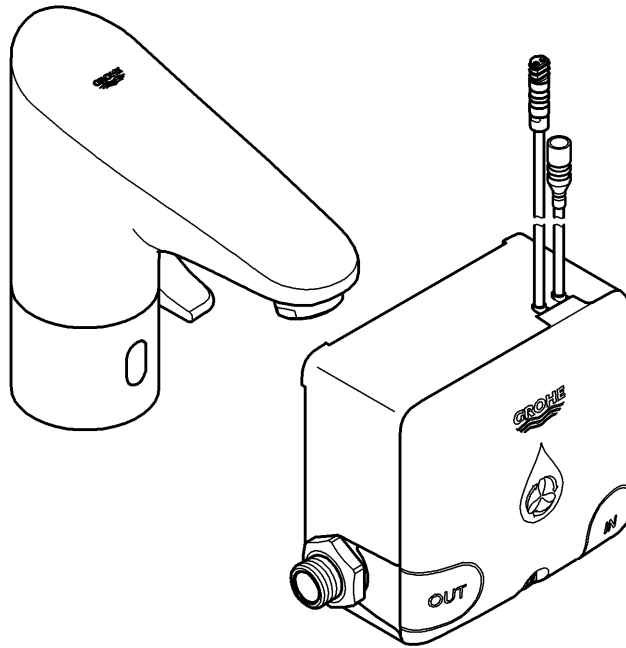


36 387



Europlus E + Powerbox

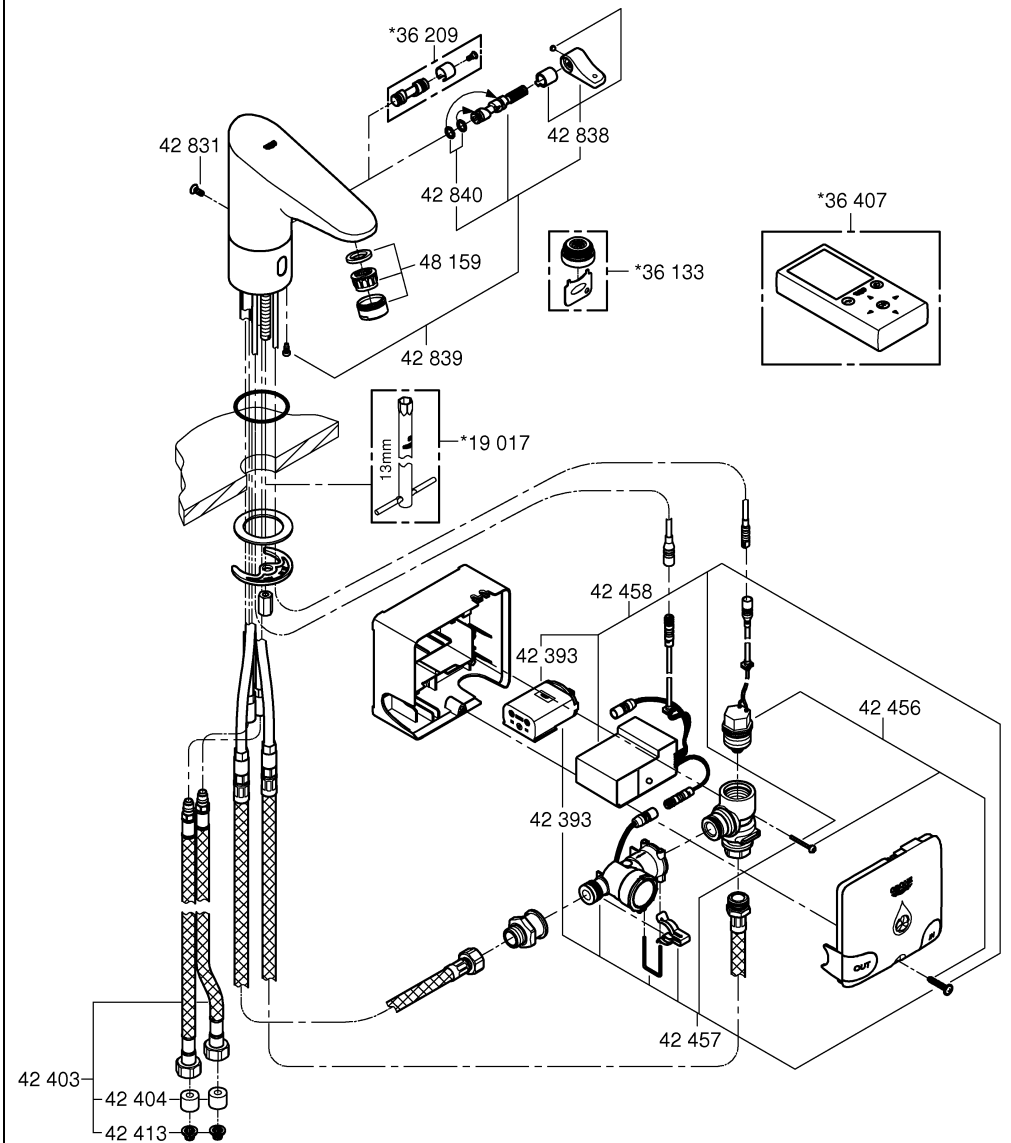
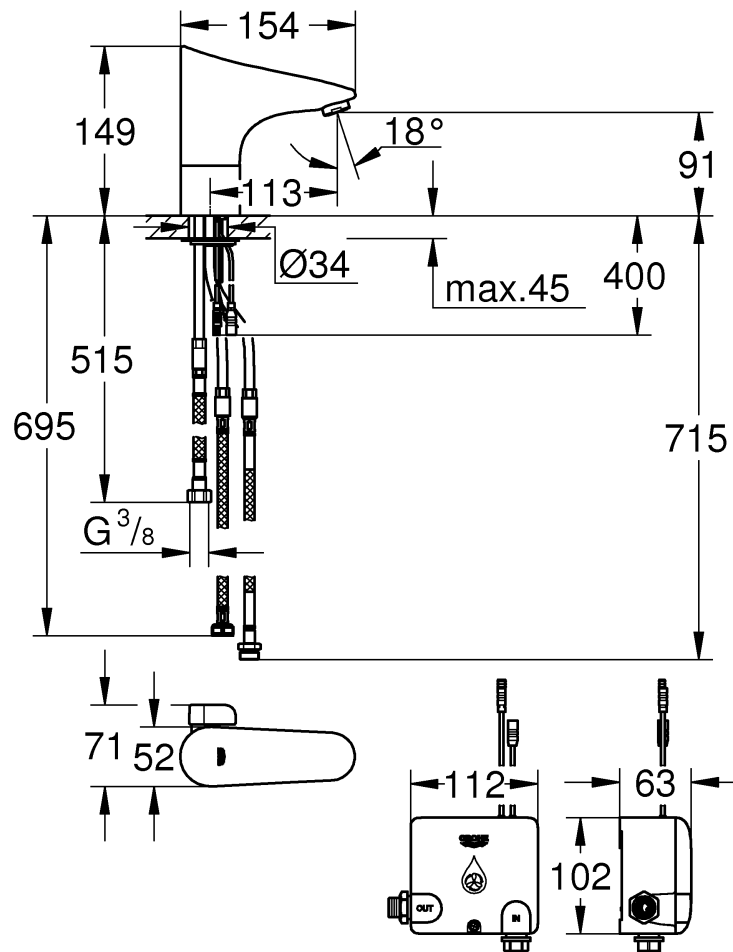
Europlus E + Powerbox

Ⓛ D1 Ⓛ NL21 Ⓛ PL41 Ⓛ P61 Ⓛ BG81 Ⓛ CN101
Ⓛ GB5 Ⓛ S25 Ⓛ UAE45 Ⓛ TR65 Ⓛ EST85 Ⓛ UA105
Ⓛ F9 Ⓛ DK29 Ⓛ GR49 Ⓛ SK69 Ⓛ LV89 Ⓛ RUS109
Ⓛ E13 Ⓛ N33 Ⓛ CZ53 Ⓛ SLO73 Ⓛ LT93
Ⓛ I17 Ⓛ FIN37 Ⓛ H57 Ⓛ HR77 Ⓛ RO97

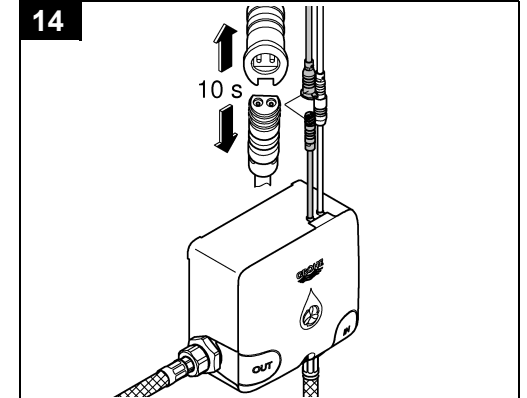
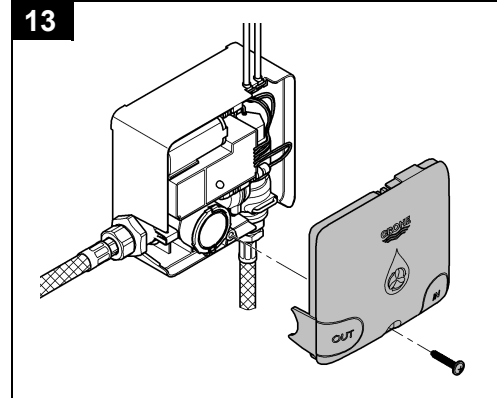
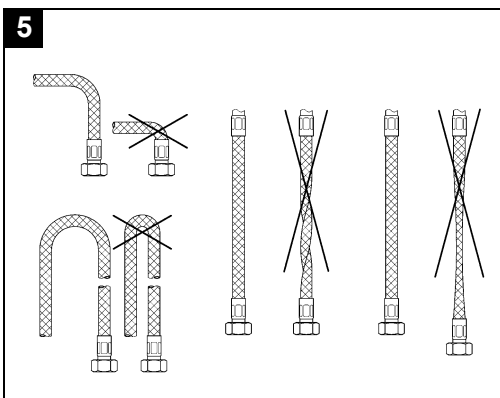
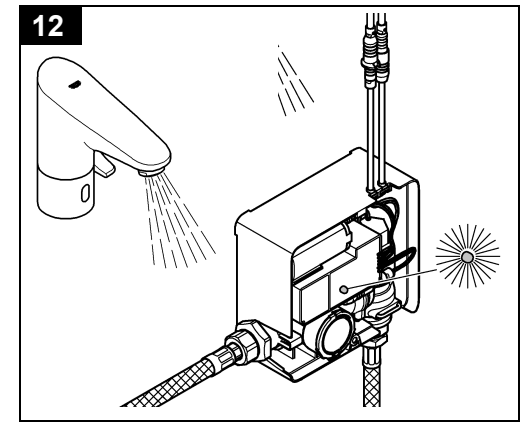
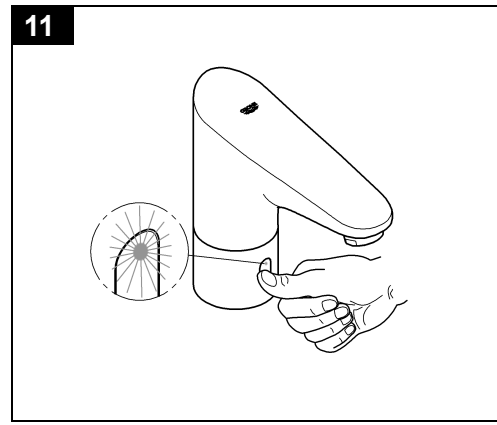
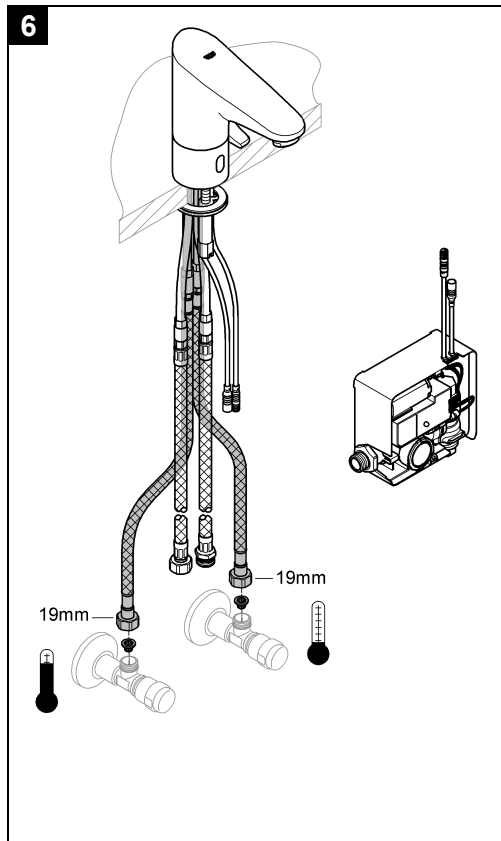
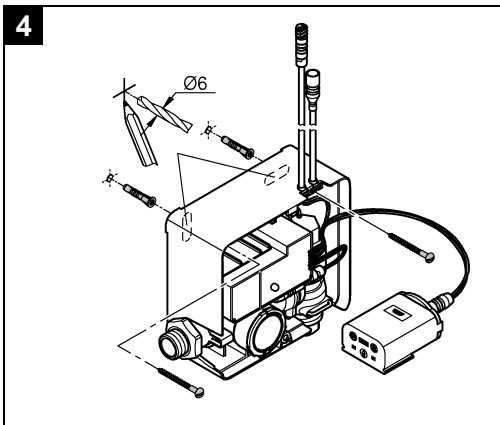
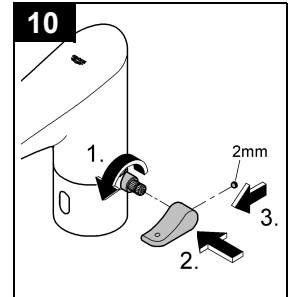
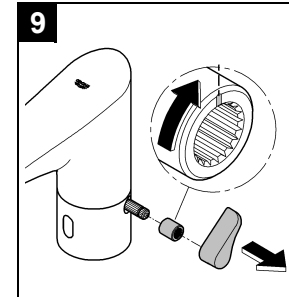
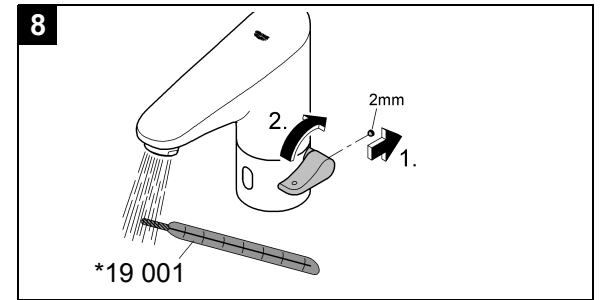
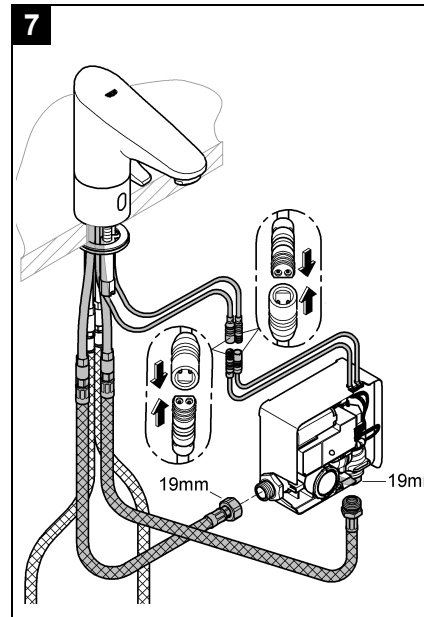
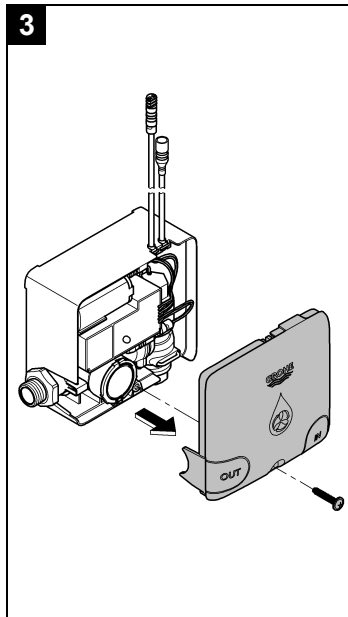
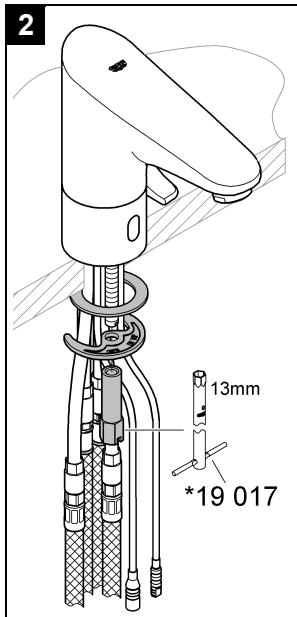
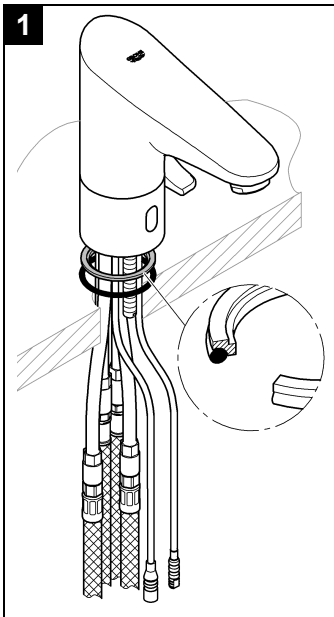
Design + Engineering GROHE Germany

99.0164.131/232371/03.17

GROHE
ENJOY WATER®



Bitte diese Anleitung an den Benutzer der Armatur weitergeben!
 Please pass these instructions on to the end user of the fitting!
 S.v.p remettre cette instruction à l'utilisateur de la robinetterie!





Anwendungsbereich/Funktion

Betrieb ist möglich mit:

- Druckspeichern
 - Thermisch gesteuerten Durchlauferhitzern
 - Hydraulisch gesteuerten Durchlauferhitzern
- Der Betrieb mit drucklosen Speichern (offenen Warmwasserbereitern) ist nicht möglich!

Durch den Wasserfluss erzeugte Energie wandelt die Powerbox in elektrische Energie und speichert diese. Ab 6 Wasserläufen mit einer Dauer von 10 s täglich kann die Armatur energieautark betrieben werden.

Sicherheitsinformationen

- Die Installation darf nur in frostsicheren Räumen vorgenommen werden.
- Der Generator darf nicht mit Druckluft gereinigt werden.
- Nur Originalersatz- und Zubehörteile verwenden. Die Benutzung von anderen Teilen führt zum Erlöschen der Garantie und der CE-Kennzeichnung.

Technische Daten

- Fließdruck:
 - min. 0,05 MPa
 - empfohlen 0,1 - 0,5 MPa
- Betriebsdruck: max. 1 MPa
- Prüfdruck: 1,6 MPa

Zur Einhaltung der Geräuschwerte nach DIN 4109 ist bei Ruhedrücken über 0,5 MPa ein Druckminderer einzubauen. Höhere Druckdifferenzen zwischen Kalt- und Warmwasseranschluss sind zu vermeiden!

- Durchfluss bei 0,3 MPa Fließdruck: ca. 5,7 l/min
- Temperatur Warmwassereingang: max. 70 °C
- Empfohlen (Energieeinsparung): 60 °C
- Elektrischer Speicher ausgelegt auf energieautarken Betrieb:
 - Betriebszeit nach 10 s Wasserlauf 4 h
 - Betriebszeit nach 260 s Wasserlauf 100 h
- Notstromversorgung: 6V-Lithium Batterie Typ CR-P2
- Automatische Sicherheitsabschaltung (6 - 420 s einstellbar): 60 s
- Nachlaufzeit (0 - 11 s einstellbar): 1 s
- Empfangsbereich mit Kodak Gray Card, graue Seite, 8 x 10", Querformat (7 - 20cm einstellbar): 13cm
- Schutzart
 - Armatur: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
- Wasseranschluss: kalt - rechts
warm - links

Allgemeine Funktionen der Armatur

- Thermische Desinfektion: aktivierbar

Funktionen Programm 1 (Werkseinstellung)

- Reinigungsmodus: aktivierbar
- Automatische Spülung: deaktiviert
- Thermische Desinfektionszeit: 3,5 min

Die Batterierestkapazität ist nicht abfragbar.

Über die Sensorik können weitere voreingestellte Programme angewählt werden, siehe Programmtabelle Seite 3.

Sonderzubehör

Über die Infrarot-Fernbedienung (Best.-Nr.: 36 407) können weitere Einstellungen und Spezialfunktionen vorgenommen werden.

Zulassung und Konformität



Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der entsprechenden EU-Richtlinien.

Die Übereinstimmungserklärungen können unter der folgenden Adresse angefordert werden:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation

Rohrleitungssystem vor und nach der Installation gründlich spülen (DIN 1988/DIN EN 806 beachten)!

Einbau

Maßzeichnungen auf Klappseite I beachten.

1. Armatur auf Waschtisch befestigen, siehe Abb. [1] und [2].
2. Deckel der Powerbox demontieren, siehe Abb. [3].
3. Powerbox an Wand befestigen, siehe Abb. [4].
4. Schläuche anschließen und Steckverbindungen herstellen, siehe Abb. [5] bis [7].

Die Armatur befindet sich für 3 Minuten im Einstellmodus.

Kalt- und Warmwasserzufuhr öffnen und Anschlüsse auf Dichtheit prüfen.

Einstellung des Temperaturbegrenzers

1. Schraube herausschrauben, siehe Abb. [8].
2. Mischhebel drehen bis gewünschte maximale Temperatur erreicht ist.
3. Mischhebel abziehen, siehe Abb. [9].
4. Anschlagring abziehen und mit senkrecht nach oben zeigender Kerbe wieder aufstecken.
5. Mischwelle bis zum Anschlag drehen, siehe Abb. [10].
6. Mischhebel in waagerechter Position montieren.

Erstinbetriebnahme

Nach Herstellung der Steckverbindungen befindet sich die Armatur für 3 Minuten im Einstellmodus. Nach Ablauf der 3 Minuten ist die Armatur betriebsbereit und der Dauerlauf kann gestartet werden.

Dauerlauf starten, um den Speicher zu laden

| | |
|---|--|
| 1. | Finger auf den unteren Bereich der Sensorik halten, siehe Abb. [11]. |
| | Kontrollleuchte in der Sensorik signalisiert: |
| | |
| 2. | Während erscheint, Finger von der Sensorik entfernen. |
| Die Armatur startet den Dauerlauf. | |
| Während des Dauerlaufs muss die Kontrollleuchte in der Speicherelektronik leuchten, siehe Abb. [12]. Ansonsten siehe Tabelle Störung/Ursache/Abhilfe Seite 4. | |
| Während des Dauerlaufs darf die Sensorik kein Objekt erfassen. Ansonsten endet der Wasserlauf sofort und die Armatur wird gesperrt (Kontrollleuchte in der Sensorik signalisiert Blinkzeichen). | |
| Die Armaturenspernung endet automatisch nach 3 Minuten oder kann vorzeitig beendet werden (siehe Reinigungsmodus vorzeitig beenden). Der Dauerlauf muss erneut durchgeführt werden. | |

Deckel der Powerbox montieren, siehe Abb. [13].

Bedienung

Die Infrarot-Elektronik sendet unsichtbares, gepulstes Licht aus. Die Sensorik ist so eingestellt, dass bei Annäherung der Hände unter den Auslauf der Wasserlauf freigegeben wird. Verlassen die Hände den Auslaufbereich wird der Wasserlauf nach 1 s gestoppt.



Die Reichweite der Sensorik ist von den Reflexionseigenschaften des zu erfassenden Objektes abhängig.

Automatische Sicherheitsabschaltung


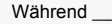
Nach 60 s Dauererfassung eines Objektes beendet die Infrarot-Elektronik den Wasserlauf automatisch.

Reinigungsmodus aktivieren


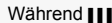
- Nur möglich bei aktiviertem Kurzzeit-Aus

| | |
|----|---|
| 1. | Finger auf den unteren Bereich der Sensorik halten, siehe Abb. [11]. |
| | Kontrollleuchte in der Sensorik signalisiert:  |
| 2. | Während  erscheint, Finger von der Sensorik entfernen. |
| | Der Reinigungsmodus ist für 3 Minuten aktiv. Die Kontrollleuchte signalisiert währenddessen Blinkzeichen. |

Reinigungsmodus vorzeitig beenden

| | |
|----|---|
| 1. | Finger auf den unteren Bereich der Sensorik halten, siehe Abb. [11]. |
| | Kontrollleuchte in der Sensorik signalisiert:  |
| 2. | Während  erscheint, Finger von der Sensorik entfernen. |
| | Der Reinigungsmodus ist beendet. |

Dauerlauf zur thermischen Desinfektion starten

| | |
|----|---|
| 1. | Mischhebel auf Heißwasserendanschlag drehen. |
| 2. | Finger auf den unteren Bereich der Sensorik halten, siehe Abb. [11]. |
| | Kontrollleuchte in der Sensorik signalisiert:  |
| 3. | Während  erscheint, Finger von der Sensorik entfernen. |



Hände aus dem Erfassungsbereich der Sensorik nehmen.

Die Armatur startet den Dauerlauf zur thermischen Desinfektion.

Sollte während der thermischen Desinfektion ein Objekt erfasst werden, endet der Wasserlauf sofort und die Armatur wird gesperrt (Kontrollleuchte in der Sensorik signalisiert Blinkzeichen).

Die Armaturensperre endet automatisch nach 3 Minuten oder kann vorzeitig beendet werden (siehe Reinigungsmodus vorzeitig beenden).

Einstellungen vornehmen

Einstellmodus

Der Einstellmodus dient folgenden Funktionen:

- Programm abfragen und verändern
- Erfassungsbereich kontrollieren



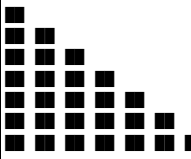
Im Einstellmodus leuchtet die Kontrollleuchte in der Sensorik, wenn bei Annäherung an die Armatur der Erfassungsbereich erreicht wird.

Einstellmodus aktivieren

Steckverbindung zwischen Armatur und Speicherelektronik unterbrechen und nach 10 s wieder herstellen, siehe Abb. [14].

- Der Einstellmodus endet automatisch nach 3 Minuten.

Programm einstellen

| | |
|----|---|
| 1. | Einstellmodus aktivieren. |
| 2. | Finger auf den unteren Bereich der Sensorik halten, siehe Abb. [11]. |
| | Kontrollleuchte in der Sensorik signalisiert:  |
| 3. | Während  erscheint, Finger von der Sensorik entfernen. |
| | Der Programmwahlmodus ist für 60 s aktiv. |
| 4. | Finger auf den unteren Bereich der Sensorik halten. |
| | Die Programme werden durch Gruppen von Blinkzeichen über die Kontrollleuchte in der Sensorik angezeigt. Die Anzeige startet mit dem Programm, das aktuell eingestellt ist. |
| |  <ul style="list-style-type: none"> Programm 1 Programm 2 Programm 3 Programm 4 Programm 5 Programm 6 Programm 7 |
| 5. | Nach der gewünschten Folge von Blinkzeichen, Finger von der Sensorik entfernen. |
| | Das ausgewählte Programm wird als Einstellung übernommen. Die entsprechenden Blinkzeichen werden erneut angezeigt. |
| | Die Einstellung kann bei Bedarf innerhalb der folgenden 6 s erneut verstellt werden (siehe 4.). |
| | Der Einstellmodus endet automatisch nach 3 Minuten. |

Programmtabelle

Bei der Infrarot-Elektronik können 7 voreingestellte Programme ausgewählt werden.

| Programm | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|---|---------|---------|--------|---------|---------|---------|---------|
| Kurzzeit-Aus*¹ | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Inaktiv | Inaktiv |
| Automatische Spülung*² | Inaktiv | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Inaktiv | Aktiv |
| Spülintervall | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| Spüldauer | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| Nutzungsabhängig | - | x | | x | x | - | x |
| Nutzungsunabhängig | - | | x | | | - | |
| Dauer der thermischen Desinfektion | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*¹ Bei aktiviertem Kurzzeit-Aus kann der Reinigungsmodus aktiviert werden. Im Reinigungsmodus wird für 3 Minuten trotz Objekterfassung kein Wasserlauf gestartet.

*² Die automatische Spülung dient zur Sicherung der Wasserhygiene bei längerer Nichtnutzung der Armatur. Eine Spülung erfolgt für die Dauer von 5 Minuten nach 24 Stunden (nutzungsunabhängig) oder für die Dauer von 1 oder 5 oder 10 Minuten nach 72 Stunden nach der letzten Benutzung der Armatur (nutzungsabhängig).

Sicherheitshinweis:

Bei aktivierter automatischer Spülung freien Ablauf sicherstellen.

Wartung

Kalt- und Warmwasserzufuhr absperren.

Armatur

I. Mousseur (48 159) ausschrauben und säubern, siehe Klappseite I.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

II. Mischwelle

1. Armatur von den Anschlüssen lösen.
2. Armatur vom Waschtisch abnehmen.
3. Mischwelle demontieren und austauschen, siehe Klappseite III, Abb. [15].

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Einbaulage der Einzelteile beachten, siehe Detail, Abb. [15].

Powerbox

Deckel der Powerbox demontieren, siehe Klappseite II, Abb. [13].

I. Magnetventil

1. Steckverbindungen trennen, siehe Abb. [16].
2. Generatorgehäuse demontieren, siehe Abb. [17].
3. Magnetventil austauschen oder Sieb reinigen, siehe Abb. [18].

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

II. Generator und Batteriekasten

Der Generator darf nicht mit Druckluft gereinigt werden.

1. Steckverbindungen trennen, siehe Abb. [16].
2. Generatorgehäuse demontieren, siehe Abb. [17].
3. Generator demontieren und austauschen, siehe Abb. [19].
4. Batteriekasten demontieren und austauschen, siehe Abb. [20].
5. Steckverbindungen herstellen und in umgekehrter Reihenfolge montieren.
6. Wasserlauf starten.

Die Kontrollleuchte in der Speicherelektronik muss während des Wasserlaufs leuchten, siehe Klappseite II, Abb. [12].

Ansonsten siehe Tabelle Störung/Ursache/Abhilfe.
7. Deckel der Powerbox montieren, siehe Abb. [13].

III. Speicherelektronik und Batteriekasten

1. Steckverbindungen trennen, siehe Abb. [16].
2. Speicherelektronik und Batteriekasten demontieren und austauschen, siehe Abb. [21].
3. Steckverbindungen herstellen und in umgekehrter Reihenfolge montieren.
4. 1 Stunde warten.
5. Dauerlauf starten, um den Speicher zu laden, siehe Kapitel Erstinbetriebnahme.
6. Deckel der Powerbox montieren, siehe Abb. [13].

IV. Batteriekasten

Der Batteriekasten ist spätestens 10 Jahre nach Inbetriebnahme der Armatur zu ersetzen.

1. Steckverbindungen trennen, siehe Abb. [16].
2. Batteriekasten demontieren und austauschen, siehe Abb. [20].
3. Steckverbindung herstellen und in umgekehrter Reihenfolge montieren.
4. Wasserlauf starten.
Die Kontrollleuchte in der Speicherelektronik muss während des Wasserlaufs leuchten, siehe Klappseite II, Abb. [12].
Ansonsten siehe Tabelle Störung/Ursache/Abhilfe.
5. Deckel der Powerbox montieren, siehe Abb. [13].

Ersatzteile

siehe Klappseite I (* = Sonderzubehör)

Pflege

Die Hinweise zur Pflege dieser Armatur sind der beiliegenden Pflegeanleitung zu entnehmen.

Entsorgungshinweise



Geräte mit dieser Kennzeichnung gehören **nicht** in den Hausmüll, sondern **müssen** gemäß der landesspezifischen Vorschriften getrennt entsorgt werden.

Batterien gemäß den landesspezifischen Vorschriften entsorgen!

Störung / Ursache / Abhilfe

| Störung | Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| Wasser fließt nicht | <ul style="list-style-type: none"> • Wasserzufuhr unterbrochen • Sieb im Magnetventil verstopft • Magnetventil defekt • Steckverbinder ohne Kontakt • Generator defekt • Speicherelektronik defekt • Batterie (Notstromversorgung) leer • Hände nicht im Erfassungsbereich • Reinigungsmodus aktiv | <ul style="list-style-type: none"> - Absperrventile öffnen - Sieb reinigen - Magnetventil austauschen - 4 Steckverbindungen prüfen - Generator austauschen - Speicherelektronik austauschen - Batteriekasten austauschen - Hände direkt unter den Auslauf halten - Reinigungsmodus vorzeitig beenden oder 3 Minuten warten |
| Kontrollleuchte in der Sensorik blinkt | <ul style="list-style-type: none"> • Generator defekt und Batterie fast leer (Armatur wird über Notstrom versorgt) • Speicherelektronik defekt und Batterie fast leer (Armatur wird über Notstrom versorgt) | <ul style="list-style-type: none"> - Generator und Batteriekasten austauschen - Speicherelektronik und Batteriekasten austauschen |
| Kontrollleuchte in der Speicherelektronik leuchtet nicht während des Wasserlaufs | <ul style="list-style-type: none"> • Steckverbinder ohne Kontakt • Generator defekt | <ul style="list-style-type: none"> - Steckverbindung zwischen Generator und Speicherelektronik prüfen - Generator und Batteriekasten austauschen |
| Kontrollleuchte in der Speicherelektronik blinkt während des Wasserlaufs | <ul style="list-style-type: none"> • Speicherelektronik defekt | <ul style="list-style-type: none"> - Speicherelektronik und Batteriekasten austauschen |
| Wasser fließt ununterbrochen | <ul style="list-style-type: none"> • Magnetventil defekt • Thermische Desinfektion aktiv | <ul style="list-style-type: none"> - Magnetventil austauschen - 3,5 bzw. 11 Minuten warten |
| Wasser fließt ungewollt | <ul style="list-style-type: none"> • Erfassungsbereich der Sensorik für örtliche Gegebenheiten zu groß eingestellt • Automatische Spülung aktiv | <ul style="list-style-type: none"> - Reichweite mit Fernbedienung (Sonderzubehör, Bestell-Nr.: 36 407) reduzieren - 1 - 10 Minuten warten oder automatische Spülung deaktivieren, siehe Programmtabelle |
| Wassermenge zu gering | <ul style="list-style-type: none"> • Mousseur verschmutzt • Sieb im Magnetventil verschmutzt • Sieb in Anschlussschläuchen verschmutzt • Wasserzufuhr gedrosselt | <ul style="list-style-type: none"> - Mousseur reinigen oder austauschen - Sieb reinigen - Siebe reinigen oder austauschen - Versorgungsleitungen prüfen, Absperrventile öffnen |
| Mischtemperatur nicht korrekt | <ul style="list-style-type: none"> • Siehe „Wassermenge zu gering“ • Mischwelle verkalkt | <ul style="list-style-type: none"> - Mischwelle reinigen oder austauschen |



Application/function

Can be used in conjunction with:

- Pressurised storage heaters
- Thermally-controlled instantaneous heaters
- Hydraulically-controlled instantaneous heaters

Operation with unpressurised storage heaters (open water heaters) is not possible.

The Powerbox transforms the energy, that is generated through the water flow, into electrical energy and stores this. From 6 water flows with a duration of 10 s daily, the fitting can be operated energy self-sufficient.

Safety notes

- Installation is only possible in frost-free rooms.
- The generator must not be cleaned with compressed air.
- Use only genuine replacement parts and accessories. The use of other parts will result in voiding of the warranty and the CE identification.

Technical data

- Flow pressure:
- min. 0.05 MPa
 - recommended 0.1 - 0.5 MPa
- Operating pressure: max. 1 MPa
- Test pressure: 1.6 MPa
- If static pressures exceed 0.5 MPa, a pressure-reducing valve must be installed.
- Avoid major pressure differences between hot and cold water supply.
- Flow rate at 0.3 MPa flow pressure: approx. 5.7 l/min
 - Hot water supply temperature: max. 70 °C
 - Recommended (energy economy): 60 °C
 - Electrical storage designed for energy self-sufficient operation:
 - operating time after 10 s water flow: 4 h
 - operating time after 260 s water flow: 100 h
 - Emergency power supply: 6V lithium battery type CR-P2
 - Automatic safety shut-off (6 - 420 s adjustable): 60 s
 - Run-on time (0 - 11 s adjustable): 1 s
 - Reception range according to Kodak Gray Card, grey side, 8x10", landscape (7 - 20cm adjustable): 13cm
 - Type of protection
 - Fitting: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
 - Water connection: cold - right hot - left

General functions of the fitting

- Thermal disinfection: activatable

Programme 1 functions (factory setting)

- Cleaning mode: activatable
- Automatic flushing: deactivated
- Thermal disinfection time: 3.5 min

The remaining battery capacity is not readable.

Further pre-set programmes can be selected via the sensor system, see the programme table on page 7.

Special accessories

Further settings and special functions are available via the infrared remote control (prod. no. 36 407).

Approval and conformity



This product conforms to the requirements of the relevant EU guidelines.

The conformity declarations can be obtained from the following address:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation

Flush pipes thoroughly before and after installation

(observe EN 806).

Fitting

Refer to the dimensional drawing on fold-out page 1.

1. Fasten fitting to wash basin, see Fig. [1] and [2].
2. Remove cover from Powerbox, see Fig. [3].
3. Fasten Powerbox to wall, siehe Abb. [4].
4. Connect hoses and connect plug-in connectors, see Fig. [5] to [7].

The fitting is in setting mode for 3 minutes.

Open hot and cold water supply and check connections for watertightness.

Setting temperature limiter

1. Remove screw, see Fig. [8].
2. Turn mixer lever until the desired maximum temperature is reached.
3. Detach mixer lever, see Fig. [9].
4. Detach stop ring and reattach with notch pointing vertically upwards.
5. Turn mixer spindle to the stop, see Fig. [10].
6. Assemble mixer lever in horizontal position.

Initial start

After making plug-in connection fitting is in setting mode for 3 minutes. After the 3 minutes the fitting is ready for operation and the continuous operation can be performed.

Performing continuous operation to load the storage.

| | |
|---|---|
| 1. | Hold finger against the lower area of the sensor system, see Fig. [11]. |
| Indicator lamp in the sensor system signals: | |
| | |
| 2. | Remove finger from the sensor system while is displayed. |
| The fitting starts the continuous operation. | |
| While the continuous operation the indicator lamp in the storage electronics must light, see Fig. [12]. Otherwise see table Fault/Cause/Remedy page 8. | |
| During the continuous operation the sensor system must not detect an object. Otherwise the water stops flowing immediately and the fitting is closed (indicator lamp in the sensor system starts to flash). | |
| Closure of the fitting ends automatically after 3 minutes or can be prematurely terminated (see Terminating cleaning mode). The continuous operation must be performed again. | |

Install cover to Powerbox, see Fig. [13].

Operation

The infrared electronics emit invisible, pulsed light. The sensor system is adjusted so that water flow is initiated when the hands approach the vicinity of the spout. When the hands are withdrawn from the vicinity of the spout, water flow is stopped after 1 s.



The range of the sensor system is dependent upon the reflective properties of the detected object.

Automatic safety shut-off



After 60 s of continuous detection of an object, the infrared electronics automatically stop the water flow.

Activating cleaning mode



- Only possible when temporary shutoff is activated

| | |
|----|--|
| 1. | Hold finger against the lower area of the sensor system, see Fig. [11]. |
| | Indicator lamp in the sensor system signals:  |
| 2. | Remove finger from the sensor system while  is displayed. |
| | Cleaning mode is active for 3 minutes. The indicator lamp flashes during this time. |

Terminating cleaning mode prematurely

| | |
|----|--|
| 1. | Hold finger against the lower area of the sensor system, see Fig. [11]. |
| | Indicator lamp in the sensor system signals:  |
| 2. | Remove finger from the sensor system while  is displayed. |
| | Cleaning mode is terminated. |

Performing continuous operation for thermal disinfection

| | |
|----|--|
| 1. | Turn mixer lever to the hot water end stop. |
| 2. | Hold finger against the lower area of the sensor system, see Fig. [11]. |
| | Indicator lamp in the sensor system signals:  |
| 3. | Remove finger from the sensor system while  is displayed. |



Take hands out of the detection zone of the sensor system.

The fitting starts the continuous operation for thermal disinfection.

If an object is detected during thermal disinfection, the water stops flowing immediately and the fitting is closed (indicator lamp in the sensor system starts to flash).

Closure of the fitting ends automatically after 3 minutes or can be prematurely terminated (see Terminating cleaning mode prematurely).

Making settings

Setting mode

Setting mode has the following functions:

- Querying and changing the programme
- Checking the detection zone



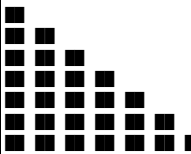
The indicator lamp in the sensor system illuminates in setting mode when the detection zone of the fitting is reached by an approaching user.

Activating setting mode

Disconnect the plug-in connectors between fitting and storage electronic and reconnect after 10 s, see Fig. [14].

- Setting mode is automatically terminated after 3 minutes.

Setting the programme

| | |
|----|--|
| 1. | Activate setting mode. |
| 2. | Hold finger against the lower area of the sensor system, see Fig. [11]. |
| | Indicator lamp in the sensor system signals:  |
| 3. | Remove finger from the sensor system while  is displayed. |
| | Programme selection mode is active for 60 s. |
| 4. | Hold finger against the lower area of the sensor system. |
| | The programmes are displayed by groups of flashing signals via the indicator lamp. Display starts with the programme that is currently set. |
| |  |
| 5. | Remove finger from the sensor system after the desired sequence of flashing signals. |
| | The programme is adopted as the new setting. The corresponding flashing signals are displayed again. |
| | The setting can be readjusted within the next 6 s if necessary (see 4.). |
| | Setting mode is automatically terminated after 3 minutes. |

Programme table

The infrared electronics provide seven preset programmes for selection.

| Programme | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|----------------------------------|----------|---------|--------|---------|---------|----------|----------|
| Temporary shutoff*1 | Active | Active | Active | Active | Active | Inactive | Inactive |
| Automatic flushing*2 | Inactive | Active | Active | Active | Active | Inactive | Active |
| Flush interval | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| Flush duration | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| Usage-dependent | - | x | | x | x | - | x |
| Usage-independent | - | | x | | | - | |
| Duration of thermal disinfection | 3.5 min | 3.5 min | 11 min | 3.5 min | 3.5 min | 3.5 min | 3.5 min |

*1 Cleaning mode can be activated when temporary shutoff is activated. In cleaning mode, water flow is not started for 3 minutes even if an object is detected.

*2 Automatic flushing serves to ensure water hygiene in the event of long-term non-utilisation of the fitting. Flushing is initiated for a duration of 5 minutes after 24 hours (usage-independent) or for a duration of 1 or 5 or 10 minutes after 72 hours (usage-dependent) after the fitting was last used.

Safety note:

Ensure free draining in the case of activated automatic flushing.

Maintenance

Shut off hot and cold water supply.

Fitting

I. Remove and clean **mousseur** (48 159), see fold-out page I. Assemble in reverse order.

II. Mixer spindle

1. Disconnect fitting from connections.
 2. Remove fitting from wash basin.
 3. Remove mixer spindle and replace, see Fig. [15].
- Assemble in reverse order.

Observe correct position of components, see detail, Fig. [15].

Powerbox

Remove cover from Powerbox, see fold-out page II, Fig. [13].

I. Solenoid valve

1. Disconnect plug-in connectors, see Fig. [16].
 2. Remove generator housing, see Fig. [17].
 3. Replace solenoid valve or clean filter, see Fig. [18].
- Assemble in reverse order.

II. Generator and battery housing

The generator must not be cleaned with compressed air.

1. Disconnect plug-in connectors, see Fig. [16].
2. Remove generator housing, see Fig. [17].
3. Remove generator and replace, see Fig. [19].
4. Remove battery housing and replace, see Fig. [20].
5. Connect plug-in connectors and assemble in reverse order.
6. Start water flow

The indicator lamp in the storage electronics must light while the water flow, see fold-out page II, Fig. [12]. Otherwise see table Fault/Cause/Remedy.

7. Install cover to Powerbox, see Fig. [13].

III. Storage electronic and battery housing

1. Disconnect plug-in connectors, see Fig. [16].
2. Remove storage electronic and battery housing and replace, see Fig. [21].
3. Connect plug-in connectors and assemble in reverse order.
4. Wait 1 hour.
5. Perform continuous operation to load the storage, see chapter Initial start.
6. Install cover to Powerbox, see Fig. [12].

IV. Battery housing

The battery housing must be replaced 10 years after commissioning of the fitting at the latest.

1. Disconnect plug-in connectors, see Fig. [16].
 2. Remove battery housing and replace, see Fig. [20].
 3. Connect plug-in connectors and assemble in reverse order.
 4. Start water flow
- The indicator lamp in the storage electronics must light while the water flow, see fold-out page II, Fig. [12]. Otherwise see table Fault/Cause/Remedy.
5. Install cover to Powerbox, see Fig. [12].

Replacement parts, see fold-out page I (* = special accessories).

Care

For directions on the care of this fitting, please refer to the accompanying Care Instructions.

Disposal instructions



This category of device does **not** belong in the domestic waste, but **must** be disposed of separately in accordance with the relevant local national regulations.

Dispose of batteries in accordance with national regulations.

Fault / Cause / Remedy

| Fault | Cause | Remedy |
|---|--|--|
| Water not flowing | <ul style="list-style-type: none"> • Water supply interrupted • Filter in solenoid valve blocked • Solenoid valve defective • Plug-in connector without contact • Generator defective • Storage electronic defective • Battery (Emergency power supply) empty • Hands not in detection zone • Cleaning mode activated | <ul style="list-style-type: none"> - Open shut-off valves - Clean filter - Replace solenoid valve - Check 4 plug-in connectors - Replace generator - Replace storage electronic - Replace battery housing - Hold hands directly under the spout - Terminate cleaning mode prematurely or wait 3 minutes |
| Indicator lamp in the sensor system flashes | <ul style="list-style-type: none"> • Generator defective and battery almost empty (Fitting is supplied by emergency power) • Storage electronic defective and battery almost empty (Fitting is supplied by emergency power) | <ul style="list-style-type: none"> - Replace generator and battery housing - Replace storage electronic and battery housing |
| Indicator lamp in storage electronic does not light while the water flow | <ul style="list-style-type: none"> • Plug-in connector without contact • Generator defective | <ul style="list-style-type: none"> - Check plug-in connection between generator and storage electronic - Replace generator and battery housing |
| Indicator lamp in storage electronic flashes while the water flow | <ul style="list-style-type: none"> • Storage electronic defective | <ul style="list-style-type: none"> - Replace storage electronic and battery housing |
| Water flowing continuously | <ul style="list-style-type: none"> • Solenoid valve defective • Thermal disinfection activated | <ul style="list-style-type: none"> - Replace solenoid valve - Wait 3.5 or 11 minutes |
| Undesired water flow | <ul style="list-style-type: none"> • Sensor system detection zone set too high for local conditions • Automatic flushing activated | <ul style="list-style-type: none"> - Reduce range using remote control (special accessory, Prod. No.: 36 407) - Wait 1 - 10 minutes or deactivate automatic flushing, see programme table |
| Flow rate too low | <ul style="list-style-type: none"> • Mousseur dirty • Filter in solenoid valve dirty • Filter in connection hose dirty • Water supply restricted | <ul style="list-style-type: none"> - Clean or replace mousseur - Clean filter - Clean or replace filter - Check supply lines, open shut-off valve |
| Mixing device incorrect | <ul style="list-style-type: none"> • See "Flow rate too low" • Limescale on mixer spindle | <ul style="list-style-type: none"> - Clean or replace mixer spindle |



Domaine d'application / Fonction

Utilisation possible avec :

- Réservoirs sous pression
- Chauffe-eau instantanés thermiques
- Chauffe-eau instantanés hydrauliques

Le fonctionnement avec des accumulateurs sans pression (chauffe-eau à écoulement libre) n'est pas possible !

La Powerbox convertit l'énergie produite par l'écoulement de l'eau en énergie électrique et la stocke. À partir de 6 cycles d'écoulement d'eau de 10 s chaque jour, la robinetterie peut fonctionner de manière autonome.

Consignes de sécurité

- Ne procéder à l'installation que dans un endroit à l'abri du gel.
- Le générateur ne doit pas être nettoyé à l'air comprimé.
- N'utiliser que des pièces de rechange et des accessoires d'origine. L'utilisation d'autres pièces entraîne automatiquement l'annulation de la garantie et du label CE.

Caractéristiques techniques

- Pression dynamique :
 - min. 0,05 MPa
 - recommandée 0,1-0,5 MPa
- Pression de service : max. 1 MPa
- Pression d'épreuve : 1,6 MPa

Afin de respecter la norme en matière de bruits, il convient d'installer un réducteur de pression d'eau lorsque la pression statique est supérieure à 0,5 MPa.

Éviter les écarts de pression importants entre les raccordements d'eau chaude et d'eau froide !

- Débit à une pression dynamique de 0,3 MPa : env. 5,7 l/min
- - Température arrivée d'eau chaude : max. 70 °C
- Recommandée (économie d'énergie) : 60 °C
- Accumulateur électrique prévu pour un fonctionnement électrique autonome
 - Durée de fonctionnement après un écoulement d'eau de 10 s 4 h
 - Durée de fonctionnement après un écoulement d'eau de 260 s 100 h
- Alimentation de secours : pile lithium 6 V de type CR-P2
- Arrêt automatique (réglable 6-420 s) : 60 s
- Arrêt différé (réglable 0-11 s) : 1 s
- Champ de détection avec la carte Kodak Gray, face grise, 8 x 10", format paysage (réglable 7-20 cm) : 13 cm
- Type de protection
 - robinetterie : IP 59K
 - Powerbox : IP 44
- Raccord d'eau : froide-à droite
chaude-à gauche

Fonctions générales de la robinetterie

- Désinfection thermique : activable

Fonctions du programme 1 (réglage par défaut)

- Mode auto-nettoyage : activable
- Rinçage automatique : désactivé
- Durée de désinfection thermique : 3,5 min

La capacité résiduelle de la pile n'est pas vérifiable.

D'autres programmes pré-réglés peuvent être choisis via le capteur, voir tableau des programmes page 11.

Accessoires spéciaux

La télécommande infrarouge (réf. 36 407) permet d'utiliser d'autres réglages et fonctions spéciales.

Homologation et conformité



Ce produit est conforme aux réglementations européennes.

Vous pouvez nous contacter à l'adresse suivante pour obtenir ces déclarations de conformité :

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation

Bien rincer les canalisations avant et après l'installation (respecter la norme EN 806) !

Montage

Tenir compte des cotes du schéma du volet I.

1. Monter la robinetterie sur le lavabo, voir fig. [1] et [2].
2. Démontage du couvercle de la Powerbox, voir fig. [3].
3. Fixation de la Powerbox sur le mur, voir fig. [4].
4. Raccorder les flexibles et brancher les fiches de raccordement, voir fig. [5] à [7].

Ouvrir l'arrivée d'eau froide et d'eau chaude et vérifier l'étanchéité des raccordements.


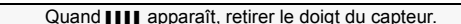
Réglage du limiteur de température

1. Desserrer la vis, voir fig. [8].
2. Tourner le levier du mitigeur jusqu'à ce que la température maximale souhaitée soit atteinte.
3. Retirer le levier du mitigeur, voir fig. [9].
4. Retirer la bague de butée et la remonter avec le repère orienté vers le haut à la verticale.
5. Tourner l'arbre mélangeur jusqu'en butée, voir fig. [10].
6. Monter le levier mitigeur en position horizontale.

Première mise en service

Après le branchement des fiches de raccordement, la robinetterie sera en mode réglage pendant 3 minutes. Au bout des 3 minutes, la robinetterie sera opérationnelle et le fonctionnement continu pourra être lancé.

Lancer le fonctionnement continu pour charger l'accumulateur

| | |
|----|--|
| 1. | Placer un doigt devant la partie inférieure du capteur, voir fig. [11]. Le témoin du capteur clignote :  |
| 2. | Quand  apparaît, retirer le doigt du capteur. La robinetterie lance le fonctionnement continu. En fonctionnement continu, le témoin du système électronique de l'accumulateur doit s'allumer, voir fig. [12]. Sinon, voir le tableau Pannes / Causes / Remèdes à la page 12. En fonctionnement continu, les capteurs ne doivent détecter aucun objet. Sinon, l'écoulement d'eau s'arrête immédiatement et la robinetterie est bloquée (le témoin du capteur clignote). Le blocage de la robinetterie se désactive automatiquement au bout de 3 minutes ou peut être interrompu préalablement (voir Interrompre le mode auto-nettoyage). Le fonctionnement continu doit être relancé. |

Remontage du couvercle de la Powerbox, voir fig. [13].

Utilisation

Le système électronique infrarouge émet des faisceaux lumineux invisibles à impulsions. Le capteur est réglé de sorte que l'eau coule automatiquement dès que l'on approche les mains du bec. En conséquence, si on éloigne les mains du robinet, l'écoulement s'arrête au bout de 1 s.



La portée des capteurs dépend des caractéristiques de réflexion de l'objet rencontré par le faisceau.

Arrêt automatique



60 s après avoir détecté un objet, le système électronique infrarouge arrête automatiquement l'écoulement de l'eau.

Activer le mode Auto-nettoyage




- Possible uniquement si la désactivation momentanée est activée

| | |
|----|--|
| 1. | Placer un doigt devant la partie inférieure du capteur, voir fig. [11]. |
| | Le témoin du capteur clignote :  |
| 2. | Quand  apparaît, retirer le doigt du capteur. |
| | Le mode Auto-nettoyage est activé pendant 3 minutes. Pendant ce temps, le témoin affiche un signal clignotant. |

Interruption du mode Auto-nettoyage

| | |
|----|--|
| 1. | Placer un doigt devant la partie inférieure du capteur, voir fig. [11]. |
| | Le témoin du capteur clignote :  |
| 2. | Quand  apparaît, retirer le doigt du capteur. |
| | Le mode Auto-nettoyage est terminé. |

Lancer la désinfection thermique en fonctionnement continu

| | |
|----|---|
| 1. | Tourner le levier mitigeur jusqu'en butée finale d'eau chaude. |
| 2. | Placer un doigt devant la partie inférieure du capteur, voir fig. [11]. |
| | Le témoin du capteur clignote :  |
| 3. | Quand  apparaît, retirer le doigt du capteur. |
| |  Les mains ne doivent pas se trouver dans la plage de saisie des capteurs. |

La désinfection thermique en fonctionnement continu se lance.

Si un objet est détecté pendant la désinfection thermique, l'écoulement d'eau s'arrête immédiatement et la robinetterie est bloquée (le témoin du capteur clignote).

Le blocage de la robinetterie se désactive automatiquement au bout de 3 minutes ou peut être interrompu préalablement (voir Interrompre le mode auto-nettoyage).

Réglages

Mode Réglage

Le mode Réglage permet de :

- consulter et modifier les programmes
- contrôler la zone de détection.

Dans le mode Réglage, le témoin s'allume dans le capteur lorsqu'une personne s'approche de la robinetterie et entre dans la zone de détection.

Activer le mode Réglage

Débrancher la fiche de raccordement entre la robinetterie et le système électronique de l'accumulateur et la remettre au bout de 10 s, voir fig. [14].

- Le mode Réglage s'arrête automatiquement au bout de 3 minutes.

Régler le programme



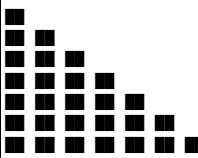
| | |
|----|--|
| 1. | Activer le mode Réglage. |
| 2. | Placer un doigt devant la partie inférieure du capteur, voir fig. [11]. |
| | Le témoin du capteur clignote :  |
| 3. | Tandis que  apparaît, retirer le doigt du capteur. |
| | Le mode de sélection du programme est actif pendant 60 s. |
| 4. | Maintenir le doigt sur la partie inférieure du capteur. |
| | Les programmes sont indiqués par des groupes de signaux clignotants via le témoin du capteur. L'affichage commence par le programme étant actuellement réglé. |
| |  Programme 1 Programme 2 Programme 3 Programme 4 Programme 5 Programme 6 Programme 7 |
| 5. | Une fois obtenue la séquence de signaux clignotants souhaitée, retirer le doigt du capteur. |
| | Le programme sélectionné sera enregistré comme réglage. Les signaux clignotants correspondants s'affichent à nouveau. |
| | Si nécessaire, le réglage peut être reparamétré dans les 6 s qui suivent (voir 4.). |
| | Le mode Réglage s'arrête automatiquement au bout de 3 minutes. |

Tableau des programmes

Sept programmes pré-réglés peuvent être sélectionnés pour le système électronique infrarouge.

| Programme | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|------------------------------------|---------|---------|--------|---------|---------|---------|---------|
| Désactivation momentanée*1 | Actif | Actif | Actif | Actif | Actif | Inactif | Inactif |
| Rinçage automatique*2 | Inactif | Actif | Actif | Actif | Actif | Inactif | Actif |
| Intervalle de rinçage | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| Durée du rinçage | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| En fonction de l'utilisation | - | x | | x | x | - | x |
| Indépendamment de l'utilisation | - | | x | | | - | |
| Durée de la désinfection thermique | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*1 Si la désactivation momentanée est activée, le mode Auto-nettoyage peut être activé. En mode auto nettoyage, aucun écoulement d'eau ne se produit pendant 3 minutes, malgré la détection d'objet.

*2 Le rinçage automatique permet un renouvellement de l'eau, assurant ainsi une certaine hygiène de l'eau en cas de non-utilisation prolongée de la robinetterie. Un rinçage s'effectue pendant 5 minutes après une période de 24 h (indépendamment de l'utilisation) ou pendant 1, 5 ou 10 minutes après une période de 72 h après la dernière utilisation de la robinetterie (en fonction de l'utilisation).

Instructions de sécurité :

vérifier l'écoulement de l'eau avant d'activer le rinçage automatique.

Maintenance

Couper l'arrivée d'eau froide et d'eau chaude.

Robinetterie

I. Mousseur (48 159), le dévisser et le nettoyer, voir volet I. Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

II. Arbre mélangeur

- Desserrer la robinetterie des raccords.
 - Retirer la robinetterie du lavabo.
 - Démonter et remplacer l'arbre mélangeur, voir volet III, fig. [15].
- Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

Respecter la position de montage des différents composants, voir détails, fig. [15].

Powerbox

Démontage du couvercle de la Powerbox, voir volet II, fig. [13].

I. Électrovanne

- Débrancher toutes les fiches, voir fig. [16].
 - Démonter le boîtier du générateur, voir fig. [17].
 - Remplacer l'électrovanne ou nettoyer le tamis, voir fig. [18].
- Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

II. Générateur et boîtier de piles

Le générateur ne doit pas être nettoyé à l'air comprimé.

- Débrancher toutes les fiches, voir fig. [16].
- Démonter le boîtier du générateur, voir fig. [17].
- Démonter et remplacer le générateur, voir fig. [19].
- Démonter et remplacer le boîtier de piles, voir fig. [20].
- Rebrancher toutes les fiches et effectuer le remontage dans l'ordre inverse de la dépose.
- Faire couler l'eau.
Le témoin du système électronique de l'accumulateur doit s'allumer pendant l'écoulement de l'eau, voir volet II, fig. [12]. Sinon, voir le tableau Pannes / Causes / Remèdes.
- Remontage du couvercle de la Powerbox, voir fig. [13].

III. Système électronique de l'accumulateur et boîtier de piles

- Débrancher toutes les fiches, voir fig. [16].
- Démonter et remplacer le système électronique de l'accumulateur et le boîtier de piles, voir fig. [21].
- Rebrancher toutes les fiches et effectuer le remontage dans l'ordre inverse de la dépose.
- Patience une heure.
- Lancer le fonctionnement continu pour charger l'accumulateur, voir le chapitre Première mise en service.
- Remontage du couvercle de la Powerbox, voir fig. [13].

IV. Boîtier de piles

Remplacer le boîtier de piles au plus tard 10 ans après la première mise en service de la robinetterie.

- Débrancher toutes les fiches, voir fig. [16].
- Démonter et remplacer le boîtier de piles, voir fig. [20].
- Rebrancher toutes les fiches et effectuer le remontage dans l'ordre inverse de la dépose.
- Faire couler l'eau.
Le témoin du système électronique de l'accumulateur doit s'allumer pendant l'écoulement de l'eau, voir volet II, fig. [12]. Sinon, voir le tableau Pannes / Causes / Remèdes.
- Remontage du couvercle de la Powerbox, voir fig. [13].


Pièces de rechange


Voir volet I (* = accessoires spéciaux)

Entretien

Les consignes d'entretien de cette robinetterie figurent dans les instructions d'entretien ci-jointes.

Remarques sur l'élimination des déchets

 Les appareils portant ce repère **ne doivent pas** être jetés avec les déchets ménagers. Ils **doivent** être mis au rebut séparément conformément aux directives locales.

 Jeter les piles en respectant la réglementation de votre pays à ce sujet !

Pannes / Causes / Remèdes

| Pannes | Causes | Remèdes |
|---|---|--|
| Pas d'écoulement d'eau | <ul style="list-style-type: none"> • Alimentation en eau interrompue • Tamis de l'électrovanne bouché • Electrovanne défectueuse • Pas de contact au niveau des fiches de raccordement • Générateur défectueux. • Système électronique de l'accumulateur défectueux. • Pile (alimentation de secours) vide • Les mains ne sont pas dans la zone de détection • Mode Nettoyage activé | <ul style="list-style-type: none"> - Ouvrir les robinets d'arrêt - Nettoyer le tamis - Remplacer l'électrovanne - Contrôler les 4 fiches de raccordement - Remplacer le générateur - Remplacer le système électronique de l'accumulateur - Remplacer le boîtier de piles - Placer les mains directement sous le bec - Désactiver le mode Auto-nettoyage ou attendre 3 minutes |
| Le témoin du capteur clignote | <ul style="list-style-type: none"> • Générateur défectueux et pile presque vide (la robinetterie fonctionne sur l'alimentation de secours) • Système électronique de l'accumulateur défectueux et pile presque vide (la robinetterie fonctionne sur l'alimentation de secours) | <ul style="list-style-type: none"> - Remplacer le générateur et le boîtier de piles - Remplacer le système électronique de l'accumulateur et le boîtier de piles |
| Le témoin du système électronique de l'accumulateur ne s'allume pas durant l'écoulement de l'eau | <ul style="list-style-type: none"> • Pas de contact au niveau des fiches de raccordement • Générateur défectueux | <ul style="list-style-type: none"> - Contrôler la fiche de raccordement entre le générateur et le système électronique de l'accumulateur - Remplacer le générateur et le boîtier de piles |
| Le témoin du système électronique de l'accumulateur clignote durant l'écoulement de l'eau | <ul style="list-style-type: none"> • Système électronique de l'accumulateur défectueux. | <ul style="list-style-type: none"> - Remplacer le système électronique de l'accumulateur et le boîtier de piles |
| L'eau s'écoule et ne s'arrête plus | <ul style="list-style-type: none"> • Electrovanne défectueuse • Désinfection thermique active | <ul style="list-style-type: none"> - Remplacer l'électrovanne - Patienter 3,5 ou 11 minutes |
| L'eau coule de manière intempestive | <ul style="list-style-type: none"> • Le réglage de la zone de détection est trop large pour l'endroit en question • Rinçage automatique activé | <ul style="list-style-type: none"> - Réduire la portée du capteur avec la télécommande (Accessoires spéciaux, réf. 36 407) - Patienter 1 à 10 minutes ou désactiver le rinçage automatique, voir Tableau des programmes |
| Débit d'eau trop faible | <ul style="list-style-type: none"> • Mousseur bouché • Tamis situé dans l'électrovanne bouché • Tamis situé dans les flexibles de raccordement bouché • Alimentation en eau réduite | <ul style="list-style-type: none"> - Nettoyage / Remplacement du mousseur - Nettoyer le tamis - Nettoyage / Remplacement des tamis - Contrôler les conduites d'alimentation, ouvrir les robinets d'arrêt |
| Température de l'eau mitigée incorrecte | <ul style="list-style-type: none"> • Voir « Débit d'eau trop faible » • Entartrage de l'arbre mélangeur | <ul style="list-style-type: none"> - Nettoyage / Remplacement de l'arbre mélangeur |



Campo de aplicación/Función

Es posible el funcionamiento con:

- Acumuladores de presión
- Calentadores instantáneos con control térmico
- Calentadores instantáneos con control hidráulico

No es posible el funcionamiento con acumuladores sin presión (calentadores de agua sin presión).

La powerbox transforma la energía generada por el flujo de agua en energía eléctrica y la almacena. A partir de 6 salidas de agua con una duración de 10 s diarios, la grifería puede funcionar con autonomía energética.

Información de seguridad

- La instalación solo puede efectuarse en recintos a prueba de heladas.
- El generador no puede ser limpiado con aire comprimido.
- Utilizar solo piezas de recambio y accesorios originales. La utilización de piezas no originales conlleva la nulidad de la garantía y del marcado CE.

Datos técnicos

- Presión de trabajo:
 - mín. 0,05 MPa
 - recomendada 0,1–0,5 MPa
- Presión de utilización: máx. 1 MPa
- Presión de verificación: 1,6 MPa

Si la presión en reposo es superior a 0,5 MPa, se recomienda instalar un reductor de presión para cumplir los valores de emisión de ruidos.

Deben evitarse diferencias de presión importantes entre las acometidas del agua fría y del agua caliente.

- Caudal para una presión de trabajo de 0,3 MPa aprox. 5,7 l/min
- Temperatura de entrada del agua caliente: máx. 70 °C
- Recomendado (ahorro de energía): 60 °C

El acumulador eléctrico diseñado para un funcionamiento con autonomía energética:

- Tiempo de funcionamiento después de una salida de agua de 10 s 4 h
- Tiempo de funcionamiento después de una salida de agua de 260 s 100 h

- Alimentación de corriente de emergencia: batería de litio de 6 V tipo CR-P2
- Desconexión de seguridad automática (ajustable 6–420 s): 60 s
- Tiempo de funcionamiento en inercia (ajustable 0–11 s): 1 s
- Zona de recepción conforme a Kodak Gray Card, lado gris, 8 x 10", formato oblongo (ajustable 7–20 cm): 13 cm
- Tipo de protección
 - Grifería: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
- Acometida del agua: fría - a la derecha caliente - a la izquierda

Funciones generales de la grifería

- Desinfección térmica: activable

Funciones del programa 1 (ajuste de fábrica)

- Modo de limpieza: activable
- Descarga automática: desactivada
- Tiempo de desinfección térmica: 3,5 min

La capacidad restante de la batería no es verificable.

A través de los sensores pueden seleccionarse otros programas preconfigurados, véase la tabla de programas de la página 15.

Accesorios especiales

Mediante el mando a distancia por infrarrojos (núm. de pedido: 36 407) pueden realizarse otros ajustes y seleccionarse funciones especiales.

Autorización y conformidad



Este producto cumple los requisitos de las Directivas de la UE correspondientes.

Las declaraciones de conformidad pueden ser solicitadas en la siguiente dirección:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Instalación

Lavar a fondo el sistema de tuberías antes y después de la instalación (observar EN 806).

Montaje

Respetar los croquis de la página desplegable I.

1. Fijar la grifería al lavabo, véase la fig. [1] y [2].
2. Desmontar la tapa de la powerbox, véase la fig. [3].
3. Fijar la powerbox a la pared, véase la fig. [4].
4. Conectar los tubos flexibles y establecer las conexiones de enchufe, véanse las figs. [5] a [7].

Abrir las llaves de paso del agua fría y del agua caliente y comprobar la estanqueidad de las conexiones.

Ajuste del limitador de temperatura

1. Desenroscar el tornillo, véase la fig. [8].
2. Girar la palanca mezcladora hasta que se alcance la temperatura máxima deseada.
3. Extraer la palanca mezcladora, véase la fig. [9].
4. Extraer el anillo de tope y encajarlo nuevamente con la muesca mirando verticalmente hacia arriba.
5. Girar el husillo mezclador hasta el tope, véase la fig. [10].
6. Montar la palanca mezcladora en posición horizontal.

Primera puesta en servicio

Después de establecer las conexiones de enchufe, la grifería se encuentra durante 3 minutos en modo de ajuste. Transcurridos los 3 minutos, la grifería está lista para su funcionamiento y puede iniciarse el servicio continuo.

Iniciar el servicio continuo para cargar el acumulador

| | |
|----|---|
| 1. | Mantener el dedo en la zona inferior de los sensores, véase la fig. [11]. |
| | La lámpara de control en los sensores emite: |
| | |
| 2. | Mientras aparece , retirar el dedo de los sensores. |
| | La grifería inicia el servicio constante. |
| | Durante el servicio continuo, la lámpara de control en el sistema electrónico del acumulador debe estar iluminada, véase la fig. [12]. De lo contrario, véase la tabla "Fallo / Causa / Remedio" de la página 16. |
| | Durante el servicio continuo, los sensores no pueden detectar ningún objeto. De lo contrario, la salida de agua finaliza inmediatamente y la grifería se bloquea (lámpara de control en los sensores emite una señal intermitente). |
| | El bloqueo de la grifería finaliza automáticamente tras 3 minutos o puede finalizarse antes de tiempo (véase "Finalizar el modo de limpieza antes de tiempo"). El servicio continuo debe ser ejecutado de nuevo. |

Montar la tapa de la powerbox, véase la fig. [13].

Manejo

La electrónica por infrarrojos envía luz invisible en forma de impulsos. Los sensores están ajustados de tal modo que al acercar las manos debajo del caño se libera la salida del agua.

Al retirar las manos de la zona de salida del agua, la salida de agua se detiene después de 1 s.


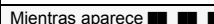
El alcance de los sensores depende de las características de reflexión del objeto que ha de detectarse.

Desconexión de seguridad automática


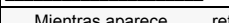
Después de transcurrir 60 s de detección continua de un objeto, la electrónica por infrarrojos detiene de forma automática la salida del agua.

Activar el modo de limpieza




- Solo es posible con la desconexión breve activada

| | |
|----|---|
| 1. | Mantener el dedo en la zona inferior de los sensores, véase la fig. [11]. |
| | La lámpara de control en los sensores emite:  |
| 2. | Mientras aparece  , retirar el dedo de los sensores. |
| | Se activa el modo de limpieza durante 3 minutos. La lámpara de control emite mientras tanto una señal intermitente. |

Finalizar el modo de limpieza antes de tiempo

| | |
|----|---|
| 1. | Mantener el dedo en la zona inferior de los sensores, véase la fig. [11]. |
| | La lámpara de control en los sensores emite:  |
| 2. | Mientras aparece  , retirar el dedo de los sensores. |
| | El modo de limpieza ha finalizado. |

Iniciar el servicio continuo para la desinfección térmica

| | |
|---|--|
| 1. | Girar la palanca mezcladora hasta el tope final de agua caliente. |
| 2. | Mantener el dedo en la zona inferior de los sensores, véase la fig. [11]. |
| | La lámpara de control en los sensores emite:  |
| 3. | Mientras aparece  , retirar el dedo de los sensores. |
| |  Retirar las manos de la zona de detección de los sensores. |
| La grifería inicia el servicio continuo para la desinfección térmica. Si durante una desinfección térmica se detecta un objeto, la salida de agua finaliza inmediatamente y la grifería se bloquea (la lámpara de control emite una señal intermitente). El bloqueo de la grifería finaliza automáticamente tras 3 minutos o puede finalizarse antes de tiempo (véase "Finalizar el modo de limpieza antes de tiempo"). | |

Efectuar los ajustes

Modo de ajuste

El modo de ajuste sirve para las siguientes funciones:

- Consultar y cambiar el programa
- Controlar la zona de detección

En el modo de ajuste se ilumina la lámpara de control en los sensores cuando se entra en la zona de detección de la grifería.

Activar el modo de ajuste

Interrumpir la conexión de enchufe entre la grifería y el sistema electrónico del acumulador y establecerla de nuevo pasados 10 s, véase fig. [14].

- El modo de ajuste finaliza automáticamente después de 3 minutos.

Ajustar programa


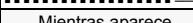


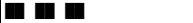




| | |
|----|---|
| 1. | Activar el modo de ajuste. |
| 2. | Mantener el dedo en la zona inferior de los sensores, véase la fig. [11]. |
| | La lámpara de control en los sensores emite:  |
| 3. | Mientras aparece  , retirar el dedo de los sensores. |
| | Se activa el modo de selección de programa durante 60 s. |
| 4. | Mantener el dedo en la zona inferior de los sensores. |
| | Los programas se indican con grupos de señales intermitentes mediante la lámpara de control en los sensores. La indicación se inicia con el programa que está ajustado actualmente. |
| |  Programa 1 |
| |  Programa 2 |
| |  Programa 3 |
| |  Programa 4 |
| |  Programa 5 |
| |  Programa 6 |
| |  Programa 7 |
| 5. | Después la secuencia deseada de señales intermitentes, retirar el dedo de los sensores. |
| | El programa seleccionado se acepta como ajuste. Las señales intermitentes correspondientes se muestran de nuevo. |
| | En caso necesario, puede volver a ajustarse el ajuste antes de que transcurran 6 s (véase 4). |
| | El modo de ajuste finaliza automáticamente después de 3 minutos. |

Tabla de programas

A través de la electrónica por infrarrojos pueden seleccionarse 7 programas preconfigurados.

| Programa | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|-------------------------------------|----------|---------|--------|---------|---------|----------|----------|
| Desconexión breve* ¹ | Activa | Activa | Activa | Activa | Activa | Inactiva | Inactiva |
| Descarga automática* ² | Inactiva | Activa | Activa | Activa | Activa | Inactiva | Activa |
| Intervalo de descarga | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| Duración de la descarga | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| Dependiente del uso | - | x | | x | x | - | x |
| Independiente del uso | - | | x | | | - | |
| Duración de la desinfección térmica | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*1 Con la desconexión breve activada puede activarse el modo de limpieza. En el modo de limpieza no se inicia la salida de agua durante 3 minutos aunque se detecte un objeto.

*2 La descarga automática sirve para garantizar la higiene del agua cuando la grifería no se utiliza durante un periodo de tiempo prolongado. Se realiza una descarga de 5 minutos de duración tras 24 horas (independiente del uso) o durante 1 o 5 o 10 minutos tras 72 horas después de la última utilización de la grifería (dependiente del uso).

Indicación de seguridad:

En caso de estar activada la descarga automática, asegurar la salida libre del agua.

Mantenimiento

Cerrar las llaves de paso del agua fría y del agua caliente.

Grifería

I. Desenroscar y limpiar el **mousseur** (48 159), véase la página desplegable I.

El montaje se efectúa en el orden inverso.

II. Husillo mezclador

1. Aflojar la grifería de las conexiones.
2. Retirar la grifería del lavabo.
3. Desmontar y sustituir el husillo mezclador, véase la página desplegable III, fig. [15].

El montaje se efectúa en el orden inverso.

Prestar atención a la posición de montaje de las piezas individuales, véase la indicación detallada, fig. [15].

Powerbox

Desmontar la tapa de la powerbox, véase la página desplegable II, fig. [13].

I. Electroválvula

1. Separar las conexiones de enchufe, véase la fig. [16].
 2. Desmontar la carcasa del generador, véase la fig. [17].
 3. Sustituir la electroválvula o limpiar el tamiz, véase la fig. [18].
- El montaje se efectúa en el orden inverso.

II. Generador y caja de la batería

- El generador no puede ser limpiado con aire comprimido.
1. Separar las conexiones de enchufe, véase la fig. [16].
 2. Desmontar la carcasa del generador, véase la fig. [17].
 3. Desmontar y sustituir el generador, véase la fig. [19].
 4. Desmontar y sustituir la caja de la batería, véase la fig. [20].
 5. Establecer las conexiones de enchufe y realizar el montaje en el orden inverso.
 6. Iniciar la salida de agua.
La lámpara de control en el sistema electrónico del acumulador debe estar iluminada durante la salida de agua, véase la página desplegable II, fig. [12].
De lo contrario, véase la tabla "Fallo / Causa / Remedio".
 7. Montar la tapa de la powerbox, véase la fig. [13].

III. Sistema electrónico del acumulador y caja de la batería

1. Separar las conexiones de enchufe, véase la fig. [16].
2. Desmontar y sustituir el sistema electrónico del acumulador y la caja de la batería, véase la fig. [21].
3. Establecer las conexiones de enchufe y realizar el montaje en el orden inverso.
4. Esperar 1 hora.
5. Iniciar el servicio continuo para cargar el acumulador, véase el capítulo "Primera puesta en servicio".
6. Montar la tapa de la powerbox, véase la fig. [13].

IV. Caja de la batería

La caja de la batería deberá reemplazarse a más tardar después de 10 años tras la primera puesta en servicio de la grifería.

1. Separar las conexiones de enchufe, véase la fig. [16].
2. Desmontar y sustituir la caja de la batería, véase la fig. [20].
3. Establecer la conexión de enchufe y realizar el montaje en el orden inverso.
4. Iniciar la salida de agua.
La lámpara de control en el sistema electrónico del acumulador debe estar iluminada durante la salida de agua, véase la página desplegable II, fig. [12].
De lo contrario, véase la tabla "Fallo / Causa / Remedio".
5. Montar la tapa de la powerbox, véase la fig. [13].

Piezas de recambio

véase la página desplegable I (* = accesorios especiales)

Cuidados

La información sobre el cuidado de esta grifería se encuentra en las instrucciones de conservación adjuntas.

Notas sobre el reciclado



Los equipos con esta identificación **no** deben desecharse con la basura doméstica, sino que **deben** eliminarse por separado de acuerdo a las prescripciones de cada país.

¡Eliminar las baterías de acuerdo a las prescripciones específicas de cada país!

Fallo / Causa / Remedio

| Fallo | Causa | Remedio |
|---|--|--|
| El agua no sale | <ul style="list-style-type: none"> • Alimentación de agua interrumpida • Tamiz obstruido en la electroválvula • Electroválvula defectuosa • Conector de enchufe sin contacto • Generador defectuoso • Sistema electrónico del acumulador defectuoso • Batería (alimentación de corriente de emergencia) descargada • Las manos no están en la zona de detección • Modo de limpieza activo | <ul style="list-style-type: none"> - Abrir las válvulas de cierre - Limpiar el tamiz - Sustituir la electroválvula - Verificar los 4 conectores de enchufe - Sustituir el generador - Sustituir el sistema electrónico del acumulador - Sustituir la caja de la batería - Mantener las manos directamente debajo del caño - Finalizar antes de tiempo el modo de limpieza o esperar 3 minutos |
| La lámpara de control en los sensores parpadea | <ul style="list-style-type: none"> • Generador defectuoso y batería casi descargada (suministro de corriente de emergencia para la grifería) • Sistema electrónico del acumulador defectuoso y batería casi descargada (suministro de corriente de emergencia para la grifería) | <ul style="list-style-type: none"> - Sustituir el generador y la caja de la batería - Sustituir el sistema electrónico del acumulador y la caja de la batería |
| La lámpara de control en el sistema electrónico del acumulador no se ilumina durante la salida de agua | <ul style="list-style-type: none"> • Conector de enchufe sin contacto • Generador defectuoso | <ul style="list-style-type: none"> - Verificar la conexión de enchufe entre el generador y el sistema electrónico del acumulador - Sustituir el generador y la caja de la batería |
| La lámpara de control en el sistema electrónico del acumulador parpadea durante la salida de agua | <ul style="list-style-type: none"> • Sistema electrónico del acumulador defectuoso | <ul style="list-style-type: none"> - Sustituir el sistema electrónico del acumulador y la caja de la batería |
| El agua sale continuamente | <ul style="list-style-type: none"> • Electroválvula defectuosa • Desinfección térmica activa | <ul style="list-style-type: none"> - Sustituir la electroválvula - Esperar 3,5 u 11 minutos |
| El agua sale sin deseirlo | <ul style="list-style-type: none"> • Zona de detección de los sensores ajustada de forma demasiado extensa para las condiciones locales • Descarga automática activa | <ul style="list-style-type: none"> - Reducir el alcance con el mando a distancia (accesorio especial, núm. de pedido: 36 407) - Esperar 1 - 10 minutos o desactivar la descarga automática, véase tabla de programas |
| Caudal de agua insuficiente | <ul style="list-style-type: none"> • Mousseur sucio • Tamiz de la electroválvula sucio • Tamiz en los tubos flexibles de conexión sucio • Alimentación de agua reducida | <ul style="list-style-type: none"> - Limpiar o sustituir el mousseur - Limpiar el tamiz - Limpiar o sustituir los tamices - Verificar los conductos de alimentación, abrir las válvulas de cierre |
| Temperatura de mezclador incorrecta | <ul style="list-style-type: none"> • Véase "Caudal de agua insuficiente" • Husillo mezclador calcificado | <ul style="list-style-type: none"> - Limpiar o sustituir el husillo mezclador |



Gamma di applicazioni/Funzionamento

L'utilizzo è possibile con:

- accumulatori a pressione
- scaldabagni istantanei a regolazione termica
- scaldabagni istantanei a comando idraulico

Non è consentito il funzionamento con accumulatori senza pressione (accumulatori di acqua calda a circuito aperto)!

Powerbox converte l'energia generata dal flusso d'acqua in energia elettrica e la immagazzina. A partire da 6 flussi d'acqua con una durata di 10 s, il rubinetto può essere utilizzato quotidianamente in autosufficienza energetica.

Informazioni sulla sicurezza

- L'installazione deve essere eseguita solo in ambienti antigelo.
- Il generatore non può essere pulito con aria compressa.
- Impiegare solo ricambi e accessori originali. L'utilizzo di altre parti comporta il decadimento della garanzia e del marchio CE.

Dati tecnici

- Pressione idraulica:
 - min. 0,05 MPa
 - consigliata 0,1-0,5 MPa
- Pressione di esercizio: max. 1 MPa
- Pressione di prova: 1,6 MPa

Per mantenere l'indice di rumorosità a pressioni statiche superiori a 0,5 MPa è necessario installare un riduttore di pressione.

Evitare grandi differenze di pressione fra i raccordi d'acqua fredda e d'acqua calda.

- Portata con pressione idraulica a 0,3 MPa: ca. 5,7 l/min
- Temperatura entrata acqua calda: max. 70 °C
- Consigliata (risparmio di energia): 60 °C
- Accumulatore elettrico con l'utilizzo in autosufficienza energetica:
 - Tempo di utilizzo dopo 10 s di flusso d'acqua 4 h
 - Tempo di utilizzo dopo 260 s di flusso d'acqua 100 h
- Alimentazione d'emergenza: batteria al litio 6 V tipo CR-P2
- Disinserimento di sicurezza automatico (regolabile da 6 a 420 s): 60 s
- Tempo di funzionamento continuato (regolabile da 0 a 11 s): 1 s
- Campo di ricezione con Kodak Gray Card, lato grigio, 8 x 10", formato orizzontale (regolabile da 7 a 20 cm): 13 cm
- Tipo di protezione
 - Rubinetto: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
- Raccordo acqua:
 - fredda – a destra
 - calda – a sinistra

Funzioni generali del rubinetto

- Disinfezione termica: attivabile

Funzioni programma 1 (impostazione di fabbrica)

- Modalità di pulizia: attivabile
- Erogazione automatica: disattivata
- Tempo disinfezione termica: 3,5 min

La capacità batteria non è rilevabile.

Tramite i sensori possono essere selezionati altri programmi preimpostati, vedere la tabella programmi a pagina 19.

Accessori speciali

Con il telecomando ad infrarossi (numero di ordine: 36 407) possono essere definite ulteriori impostazioni e funzioni speciali.

Omologazione e conformità



Questo prodotto è conforme ai requisiti previsti dalle normative UE in materia.

Per richiedere gli attestati di conformità rivolgersi al seguente indirizzo:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installazione

Prima e dopo l'installazione, effettuare un lavaggio profondo del sistema delle tubature (osservare la normativa EN 806).

Montaggio

Rispettare lo schema con le quote di installazione riportate sul risvolto di copertina l.

1. Fissare il rubinetto al lavabo, vedere fig. [1] e [2].
2. Smontare il coperchio di Powerbox, vedere fig. [3].
3. Fissare Powerbox sulla parete, vedere fig. [4].
4. Collegare i tubi e creare i collegamenti a spina, vedere figg. da [5] a [7].

Aprire l'entrata dell'acqua fredda e calda e controllare la tenuta dei raccordi.



Regolazione del limitatore di temperatura

1. Estrarre le vite, vedere la fig. [8].
2. Ruotare la leva di miscelazione fino a raggiungere la temperatura massima desiderata.
3. Sfilare la leva di miscelazione, vedere la fig. [9].
4. Sfilare l'anello di arresto e infilarlo nuovamente con la tacca verticale rivolta verso l'alto.
5. Ruotare il dispositivo di miscelazione fino all'arresto, vedere la fig. [10].
6. Montare la leva di miscelazione in posizione orizzontale.

Prima messa in esercizio

Dopo la creazione dei collegamenti a spina, il rubinetto si trova per 3 minuti nella modalità Funzione di regolazione. Dopo che sono trascorsi 3 minuti, il rubinetto è pronto per l'utilizzo e può essere avviata l'erogazione continua.

Avviare l'erogazione continua per caricare l'accumulatore

| | |
|----|---|
| 1. | Tenere il dito sulla zona inferiore dei sensori, vedere la fig. [11]. La spia di controllo nel sistema di sensori segnala:  |
| 2. | Quando appare  , allontanare il dito dai sensori. Il rubinetto avvia l'erogazione continua. Durante l'erogazione continua, la spia di controllo deve illuminarsi nell'elettronica dell'accumulatore, vedere fig. [12]. Altrimenti consultare la tabella Guasto / Causa / Rimedio a pagina 20. Durante l'erogazione continua i sensori non devono entrare in contatto con alcun oggetto. Altrimenti l'acqua smette subito di scorrere e il rubinetto viene bloccato (con lampeggi di segnalazione nei sensori emessi dalla spia di controllo). Il blocco del rubinetto termina automaticamente dopo 3 minuti oppure può essere interrotto in anticipo (vedere Termine anticipato della modalità di pulizia). L'erogazione continua deve essere eseguita di nuovo. |

Montare il coperchio di Powerbox, vedere fig. [13].

Utilizzo

L'elettronica a raggi infrarossi emette una luce invisibile a impulsi. I sensori sono regolati in modo che, avvicinando le mani sotto la bocca di erogazione, viene abilitato il flusso acqua. Allontanando le mani dalla zona di erogazione, il flusso d'acqua viene interrotto dopo 1 s.



La portata dei sensori dipende dalle proprietà di riflessione dell'oggetto da rilevare.

Disinserimento di sicurezza automatico



Dopo 60 s di rilevamento continuo di un oggetto, l'elettronica a infrarossi interrompe automaticamente il flusso acqua.

Attivazione della modalità di pulizia



- Consentita solo con "Spegnimento breve" attivato

| | |
|----|--|
| 1. | Tenere il dito sulla zona inferiore dei sensori, vedere la fig. [11]. La spia di controllo nel sistema di sensori segnala:  |
| 2. | Quando appare  , allontanare il dito dai sensori. La modalità di pulizia è attiva per 3 minuti. Nel frattempo, la spia di controllo emetterà lampeggi. |

Termine anticipato della modalità di pulizia

| | |
|----|--|
| 1. | Tenere il dito sulla zona inferiore dei sensori, vedere la fig. [11]. La spia di controllo nel sistema di sensori segnala:  |
| 2. | Quando appare  , allontanare il dito dai sensori. La modalità di pulizia è terminata. |

Avvio dell'erogazione continua per la disinfezione termica

| | |
|----|--|
| 1. | Ruotare la leva di miscelazione in direzione dell'acqua calda, fino all'arresto. |
| 2. | Tenere il dito sulla zona inferiore dei sensori, vedere la fig. [11]. La spia di controllo nel sistema di sensori segnala:  |
| 3. | Quando appare  , allontanare il dito dai sensori. |



Togliere le mani dalla zona di rilevamento dei sensori.

Il rubinetto avvia l'erogazione continua per la disinfezione termica.

Se durante la disinfezione termica viene rilevato un oggetto, l'acqua smette subito di scorrere e il rubinetto viene bloccato (con lampeggi di segnalazione nei sensori emessi dalla spia di controllo).

Il blocco del rubinetto termina automaticamente dopo 3 minuti oppure può essere interrotto in anticipo (vedere Termine anticipato della modalità di pulizia).

Definizione delle regolazioni

Funzione di regolazione

La modalità Funzione di regolazione serve ai seguenti scopi:

- Consultazione e modifica del programma
- Controllo della zona di rilevamento

In modalità Funzione di regolazione, avvicinandosi al rubinetto e raggiungendo la zona di rilevamento, si accende la spia di controllo nei sensori.

Attivazione della modalità Funzione di regolazione

Interrompere il collegamento a spina tra il rubinetto e l'elettronica dell'accumulatore e ripristinarlo dopo 10 s, vedere fig. [14].

- La Funzione di regolazione termina automaticamente dopo 3 minuti.

Impostazione programma




| | |
|----|---|
| 1. | Attivare la modalità Funzione di regolazione. |
| 2. | Tenere il dito sulla zona inferiore dei sensori, vedere la fig. [11]. La spia di controllo nel sistema di sensori segnala:  |
| 3. | Quando appare  , allontanare il dito dai sensori. La modalità di selezione programma resta attiva per 60 s. |
| 4. | Tenere il dito sulla zona inferiore dei sensori. I programmi vengono visualizzati tramite gruppi di lampeggi nei sensori emessi dalla spia luminosa. La visualizzazione parte dal programma correntemente impostato.  |
| 5. | Dopo la sequenza desiderata di lampeggi, allontanare il dito dai sensori. Il programma selezionato viene assunto quale impostazione. Vengono mostrati di nuovo i relativi lampeggi. Se necessario, è possibile modificare l'impostazione entro i 6 secondi successivi (vedere il punto 4). La Funzione di regolazione termina automaticamente dopo 3 minuti. |

Tabella programmi

L'elettronica a raggi infrarossi consente di selezionare 7 programmi preimpostati.

| Programma | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|--|------------|---------|--------|---------|---------|------------|------------|
| Spegnimento breve* ¹ | Attivo | Attivo | Attivo | Attivo | Attivo | Non attivo | Non attivo |
| Erogazione automatica* ² | Non attivo | Attivo | Attivo | Attivo | Attivo | Non attivo | Attivo |
| Intervallo di lavaggio | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| Durata lavaggio | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| In funzione dell'utilizzo | - | x | | x | x | - | x |
| Indipendentemente dall'utilizzo | - | | x | | | - | |
| Durata della disinfezione termica | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*1 Con "Spegnimento breve" attivato è possibile attivare la modalità di pulizia. Nella modalità di pulizia, il flusso acqua non parte per 3 minuti pur se viene rilevato un oggetto.

*2 L'erogazione automatica serve a garantire l'igiene dell'acqua in caso di inutilizzo prolungato del rubinetto. Uno sciacquo viene eseguito per la durata di 5 minuti dopo 24 ore (indipendentemente dall'utilizzo), oppure per la durata di 1 o 5 o 10 minuti dopo 72 ore dall'ultimo utilizzo del rubinetto (in funzione dell'utilizzo).

Indicazione per la sicurezza:

Con l'erogazione automatica attivata, verificare che lo scarico dell'acqua sia libero.

Manutenzione

Chiudere l'entrata dell'acqua calda e fredda.

Rubinetto

I. Smontare il mousseur (48 159) e pulirlo, vedere risvolto di copertina I.

Eseguire il montaggio in ordine inverso.

II. Dispositivo di miscelazione

1. Staccare il rubinetto dai raccordi.
2. Togliere il rubinetto dal lavabo.
3. Smontare e sostituire il dispositivo di miscelazione, vedere risvolto di copertina III, fig. [15].

Eseguire il montaggio in ordine inverso.

Rispettare la posizione di montaggio dei singoli pezzi, vedere particolare in fig. [15].

Powerbox

Smontare il coperchio di Powerbox, vedere risvolto di copertina II, fig. [13].

I. Valvola elettromagnetica

1. Staccare i collegamenti a spina, vedere fig. [16].
2. Smontare l'alloggiamento del generatore, vedere fig. [17].
3. Sostituire la valvola elettromagnetica e pulire il filtro, vedere fig. [18].

Eseguire il montaggio in ordine inverso.

II. Generatore e cassetta della batteria

Il generatore non può essere pulito con aria compressa.

1. Staccare i collegamenti a spina, vedere fig. [16].
2. Smontare l'alloggiamento del generatore, vedere fig. [17].
3. Smontare e sostituire il generatore, vedere fig. [19].
4. Smontare e sostituire il generatore, vedere fig. [20].
5. Creare collegamenti a spina e montare in ordine inverso.
6. Avviare il flusso acqua.

Durante l'erogazione continua, la spia di controllo deve lampeggiare nell'elettronica dell'accumulatore, vedere

il risvolto di copertina II, fig. [12]. Altrimenti consultare la tabella Guasto / Causa / Rimedio.

7. Montare il coperchio di Powerbox, vedere fig. [13].

III. Elettronica dell'accumulatore e cassetta della batteria

1. Staccare i collegamenti a spina, vedere fig. [16].
2. Smontare e sostituire l'elettronica dell'accumulatore e la cassetta della batteria, vedere fig. [21].
3. Creare collegamenti a spina e montare in ordine inverso.
4. Attendere 1 ora.
5. Avviare l'erogazione continua per caricare l'accumulatore, vedere capitolo Prima messa in esercizio.
6. Montare il coperchio di Powerbox, vedere fig. [13].

IV. Cassetta della batteria

La batteria deve essere sostituita dopo un massimo di 10 anni dalla prima messa in esercizio del rubinetto.

1. Staccare i collegamenti a spina, vedere fig. [16].
2. Smontare e sostituire il generatore, vedere fig. [20].
3. Creare un collegamento a spina e montare in ordine inverso.
4. Avviare il flusso acqua.

Durante l'erogazione continua, la spia di controllo deve lampeggiare nell'elettronica dell'accumulatore, vedere il risvolto di copertina II, fig. [12]. Altrimenti consultare la tabella Guasto / Causa / Rimedio.

5. Montare il coperchio di Powerbox, vedere fig. [13].

Pezzi di ricambio

Vedere il risvolto di copertina I (* = accessori speciali).

Manutenzione ordinaria

Le avvertenze per la manutenzione del presente rubinetto sono riportate nelle istruzioni per la manutenzione ordinaria fornite in dotazione.

Note sullo smaltimento



Gli apparecchi con questo contrassegno **non** fanno parte dei rifiuti domestici, ma **devono** essere smaltiti secondo le disposizioni specifiche del paese.

Smaltire le batterie secondo le disposizioni specifiche del paese.

Guasto / Causa / Rimedio

| Guasto | Causa | Rimedio |
|---|--|--|
| Mancato scorrimento dell'acqua | <ul style="list-style-type: none"> • Erogazione dell'acqua interrotta • Filtro della valvola elettromagnetica ostruito • Valvola elettromagnetica difettosa • Connettore a innesto senza contatto • Generatore guasto • Elettronica dell'accumulatore guasta • Batteria (alimentazione di emergenza) quasi scarica • Non si sono messe le mani nella zona di rilevamento • Modalità di pulizia attiva | <ul style="list-style-type: none"> - Aprire le valvole d'intercettazione - Pulire il filtro - Sostituire la valvola elettromagnetica - Controllare i 4 collegamenti a spina - Sostituire il generatore - Sostituire l'elettronica dell'accumulatore - Sostituire la cassetta della batteria - Tenere le mani direttamente sotto la bocca di erogazione - Terminare la modalità di pulizia in anticipo oppure attendere 3 minuti |
| La spia di controllo nel sistema di sensori lampeggia | <ul style="list-style-type: none"> • Generatore guasto e batteria quasi vuota (rubinetto alimentato dal sistema di emergenza) • Elettronica dell'accumulatore guasta e batteria quasi vuota (rubinetto alimentato dal sistema di emergenza) | <ul style="list-style-type: none"> - Sostituire il generatore e la cassetta della batteria - Sostituire la cassetta della batteria e l'elettronica dell'accumulatore |
| Durante l'erogazione continua, la spia di controllo non si illumina nell'elettronica dell'accumulatore | <ul style="list-style-type: none"> • Connettore a innesto senza contatto • Generatore guasto | <ul style="list-style-type: none"> - Controllare il collegamento a spina tra il generatore e l'elettronica dell'accumulatore - Sostituire il generatore e la cassetta della batteria |
| Durante l'erogazione continua, la spia di controllo lampeggia nell'elettronica dell'accumulatore | <ul style="list-style-type: none"> • Elettronica dell'accumulatore guasta | <ul style="list-style-type: none"> - Sostituire la cassetta della batteria e l'elettronica dell'accumulatore |
| Scorrimento ininterrotto dell'acqua | <ul style="list-style-type: none"> • Valvola elettromagnetica difettosa • Disinfezione termica attiva | <ul style="list-style-type: none"> - Sostituire la valvola elettromagnetica - Attendere 3,5 o 11 minuti |
| Scorrimento non voluto dell'acqua | <ul style="list-style-type: none"> • Regolazione troppo ampia della zona di rilevamento dei sensori rispetto alle condizioni locali • Erogazione automatica attiva | <ul style="list-style-type: none"> - Ridurre la portata con il telecomando (accessorio speciale, n. di ordine: 36 407) - Attendere 1-10 minuti o disattivare l'erogazione automatica, vedere tabella programmi |
| Flusso d'acqua troppo scarso | <ul style="list-style-type: none"> • Mousseur sporco • Filtro della valvola elettromagnetica sporco • Filtro sporco nei flessibili di raccordo • Strozzatura nell'entrata dell'acqua | <ul style="list-style-type: none"> - Pulire o sostituire il mousseur - Pulire il filtro - Pulire o sostituire i filtri - Controllare le linee di alimentazione, aprire le valvole d'intercettazione |
| Temperatura di miscelazione non corretta | <ul style="list-style-type: none"> • Vedere "Flusso d'acqua troppo scarso" • Dispositivo di miscelazione incrostato | <ul style="list-style-type: none"> - Pulire o sostituire il dispositivo di miscelazione |



Toepassingsgebied/Functie

Het gebruik is mogelijk samen met:

- Boilers
- Thermostatische c.v.-combi ketels
- C.V.-combi ketels met warmwatervoorziening

Het gebruik met drukloze boilers (open warmwatertoestellen) is niet mogelijk!

De energie die door het stromend water wordt opgewekt wordt door de Powerbox omgezet in elektrische energie en daarna opgeslagen. Vanaf 6 tappingen per dag gedurende 10 s is de kraan wat energie betreft zelfverzorgend.

Informatie m.b.t. de veiligheid

- De installatie mag alleen in vorstbestendige ruimten plaatsvinden.
- De generator mag niet met perslucht worden gereinigd.
- Gebruik uitsluitend originele reserveonderdelen en accessoires. Bij het gebruik van andere onderdelen vervallen de garantie en het CE-keurmerk.

Technische gegevens

- Stromingsdruk:
 - min. 0,05 MPa
 - aanbevolen 0,1-0,5 MPa
- Werkdruk: max. 1 MPa
- Testdruk: 1,6 MPa

Bij statische drukken boven 0,5 MPa moet een drukregelaar worden ingebouwd zodat kan worden voldaan aan de geluidswaarden.

Voorkom hoge drukverschillen tussen de koud- en warmwateraansluiting!

- Capaciteit bij 0,3 MPa stromingsdruk: ca. 5,7 l/min
- Temperatuur warmwateraansluiting: max. 70 °C
- Aanbevolen (energiebesparing): 60 °C
- Elektrische opslag ontworpen voor wat energie betreft zelfverzorgend bedrijf:
 - bedrijfstijd na 10 s tappen 4 h
 - bedrijfstijd na 260 s tappen 100 h
- Noodstroomvoorziening: 6V-lithiumbatterij type CR-P2
- Automatische veiligheidsuitschakeling (instelbaar 6-420 s): 60 s
- Nalooptijd (instelbaar 0-11 s): 1 s
- Ontvangsbereik met Kodak Gray Card, grijze zijde, 8 x 10", dwarsformaat (instelbaar 7-20 cm): 13 cm
- Beschermingsklasse
 - kraan: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
- Wateraansluiting: koud - rechts
warm - links

Algemene functies van de kraan

- Thermische desinfectie: activeerbaar

Functies programma 1 (fabrieksinstelling)

- Reinigingsmodus: activeerbaar
- Automatische spoeling: gedeactiveerd
- Tijdsduur thermische desinfectie: 3,5 min

De restcapaciteit van de batterij is niet opvraagbaar.

Via de sensoren kunnen meer voorkeuzeprogramma's worden gekozen, zie de programmatabel op pagina 23.

Speciale accessoires

Met de infraroodafstandsbediening (bestelnr. 36 407) kunnen meer instellingen en speciale functies worden uitgevoerd.

Goedkeuring en conformiteit



Dit product voldoet aan de eisen van de desbetreffende EU-richtlijnen.

De conformiteitsverklaringen kunnen op het volgende adres worden aangevraagd:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Installeren

Spoel de leidingen grondig vóór en na het installeren (neem EN 806 in acht)!

Montage

Let op de maattekeningen op uitvouwbaar blad I.

1. Bevestig de kraan op de wastafel, zie afb. [1] en [2].
2. Demonteer het deksel van de Powerbox, zie afb. [3].
3. Bevestig de Powerbox op de muur, zie afb. [4].
4. Sluit de slangen aan en verbind de stekker aansluitingen, zie afb. [5] tot [7].

Open de koud- en warmwatertoevoer en controleer de aansluitingen op eventuele lekkages.

Instellen van de temperatuurbegrenzer

1. Schroef de schroef los, zie afb. [8].
2. Draai de menghendel totdat de gewenste maximale temperatuur is bereikt.
3. Trek de menghendel eraf, zie afb. [9].
4. Verwijder de aanslagring en steek deze met de inkeping recht naar boven weer erop.
5. Draai de mengas tot aan de aanslag, zie afb. [10].
6. Monteer de menghendel in een horizontale positie.

Ingebruikname

Na het verbinden van de stekker aansluitingen komt de kraan gedurende 3 minuten in de instelmodus. Na 3 minuten is de kraan klaar voor gebruik, en kan continubedrijf worden gestart.

Starten van continubedrijf om de elektrische opslag op te laden

| | |
|----|---|
| 1. | Houd een vinger onder op de sensoren, zie afb. [11]. Het controlelampje van de sensoren geeft aan: |
| 2. | Als verschijnt, haalt u uw vinger van de sensoren af. De kraan start met continubedrijf. Gedurende het continubedrijf moet het controlelampje van de opslagelektronica branden, zie afb. [12]. Als deze niet brandt, zie de tabel storing/oorzaak/oplossing op blz. 24. Tijdens het continubedrijf mag er geen voorwerp in de buurt van de sensoren komen. Gebeurt dit wel, dan stopt het continubedrijf meteen en wordt de kraan geblokkeerd (het controlelampje van de sensoren gaat knipperen). De blokkering van de kraan eindigt automatisch na 3 minuten of kan voortijdig worden beëindigd (zie Reinigingsmodus voortijdig beëindigen). Het continubedrijf moet opnieuw worden uitgevoerd. |

Monteer het deksel van de Powerbox, zie afb. [13].

Bediening

De infrarodelektronica zendt onzichtbaar, gepulseerd licht uit. De sensoren zijn zodanig ingesteld dat het tappen wordt geactiveerd als u uw handen dicht onder de uitloop houdt. Wanneer u uw handen bij de uitloop weghaalt, stopt de tapping na 1 s.



Het bereik van de sensoren is afhankelijk van de reflectie-eigenschappen van het voorwerp dat moet worden gedetecteerd.

Automatische veiligheidsuitschakeling



Nadat een object gedurende 60 s is gedetecteerd, wordt de tapping automatisch door de infrarodelektronica beëindigd.

Reinigingsmodus activeren

- Alleen mogelijk bij geactiveerde Kort uit

| | |
|----|---|
| 1. | Houd een vinger onder op de sensoren, zie afb. [11]. Het controlelampje van de sensoren geeft aan:  |
| 2. | Als  verschijnt, haalt u uw vinger van de sensoren af. De reinigingsmodus is gedurende 3 minuten actief. Het controlelampje gaat ondertussen knipperen. |

Reinigingsmodus voortijdig beëindigen

| | |
|----|--|
| 1. | Houd een vinger onder op de sensoren, zie afb. [11]. Het controlelampje van de sensoren geeft aan:  |
| 2. | Als  verschijnt, haalt u uw vinger van de sensoren af. De reinigingsmodus is beëindigd. |

Continubedrijf voor thermische desinfectie starten

| | |
|---|---|
| 1. | Draai de menghendel tot aan de warmwatereindaanslag. |
| 2. | Houd een vinger onder op de sensoren, zie afb. [11]. Het controlelampje van de sensoren geeft aan:  |
| 3. | Als  verschijnt, haalt u uw vinger van de sensoren af.  Trek uw handen terug uit het detectiebereik van de sensoren. |
| De kraan start het continubedrijf voor thermische desinfectie. Als er tijdens de thermische desinfectie een object wordt gedetecteerd, stopt de tapping meteen en wordt de kraan geblokkeerd (het controlelampje gaat knipperen). De blokkering van de kraan eindigt automatisch na 3 minuten of kan voortijdig worden beëindigd (zie Reinigingsmodus voortijdig beëindigen). | |

Instellingen configureren

Instelmodus

De instelmodus heeft de volgende functies:

- Programma opvragen en wijzigen
- Detectiebereik controleren



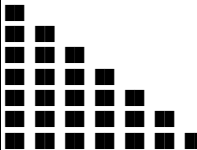
In de instelmodus brandt het controlelampje in de sensoren, als bij het naderen van de kraan het detectiebereik wordt bereikt.

Instelmodus activeren

Maak de stekeraansluiting tussen de kraan en de opslagelektronica los en sluit deze na 10 s weer aan, zie afb. [14].

- De instelmodus eindigt automatisch na 3 minuten.

Programma instellen

| | |
|----|--|
| 1. | Activeer de instelmodus. |
| 2. | Houd een vinger onder op de sensoren, zie afb. [11]. Het controlelampje van de sensoren geeft aan:  |
| 3. | Als  verschijnt, haalt u uw vinger van de sensoren af. De programmakeuzemodus is actief gedurende 60 s. |
| 4. | Houd een vinger onder op de sensoren. De programma's worden via het controlelampje aangegeven met knippersignalen. De weergave start met het programma dat op dat moment is ingesteld.  Programma 1 Programma 2 Programma 3 Programma 4 Programma 5 Programma 6 Programma 7 |
| 5. | Haal uw vinger na de gewenste reeks van knippersignalen van de sensoren af. Het geselecteerde programma wordt overgenomen als instelling. De desbetreffende knippersignalen worden opnieuw weergegeven. De instelling kan desgewenst binnen 6 s opnieuw worden gewijzigd (zie 4.). De instelmodus eindigt automatisch na 3 minuten. |

Programmatabel

Bij de infrarodelektronica kunnen 7 voorkeuzeprogramma's worden gekozen.

| Programma | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|------------------------------------|----------|---------|--------|---------|---------|----------|----------|
| Kort uit*1 | Actief | Actief | Actief | Actief | Actief | Inactief | Inactief |
| Automatische spoeling*2 | Inactief | Actief | Actief | Actief | Actief | Inactief | Actief |
| Spoelinterval | - | 72 uur | 24 uur | 72 uur | 72 uur | - | 72 uur |
| Spoelduur | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| Gebruiksafhankelijk | - | x | | x | x | - | x |
| Niet gebruiksafhankelijk | - | | x | | | - | |
| Duur van de thermische desinfectie | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*1 Bij geactiveerde Kort uit kan de reinigingsmodus worden geactiveerd. In de reinigingsmodus wordt gedurende 3 minuten niet met tappen gestart, ook niet als er objecten worden gedetecteerd.

*2 De automatische spoeling is bedoeld voor het waarborgen van de waterhygiëne als de kraan gedurende een langere periode niet wordt gebruikt. Een spoeling vindt gedurende 5 minuten na 24 uur (niet gebruiksafhankelijk) of gedurende 1, 5 of 10 minuten na 72 uur vanaf het laatste gebruik van de kraan (gebruiksafhankelijk) plaats.

Opmerking m.b.t. de veiligheid:

Zorg bij een geactiveerde automatische spoeling voor een vrije afvoer.

Onderhoud

Sluit de koud- en warmwatertoevoer af.

Kraan

I. Schroef de **mousseur** (48 159) los en reinig deze, zie uitvouwbaar blad I.

Montage in omgekeerde volgorde.

II. Mengas

1. Koppel de kraan los van de aansluitingen.
2. Haal de kraan van de wastafel af.
3. Demonteer de mengas en vervang deze, zie uitvouwbaar blad III, afb. [15].

Montage in omgekeerde volgorde.

Let op de inbouwpositie van de afzonderlijke onderdelen, zie detail, afb. [15].

Powerbox

Demonteer het deksel van de Powerbox, zie uitvouwbaar blad II, afb. [13].

I. Magneetventiel

1. Koppel de stekkeransluitingen los, zie afb. [16].
 2. Demonteer de generatorbehuizing, zie afb. [17].
 3. Vervang het magneetventiel of reinig de zeef, zie afb. [18].
- Montage in omgekeerde volgorde.

II. Generator en batterijbehuizing

De generator mag niet met perslucht worden gereinigd.

1. Koppel de stekkeransluitingen los, zie afb. [16].
2. Demonteer de generatorbehuizing, zie afb. [17].
3. Demonteer de generator en vervang deze, zie afb. [18].
4. Demonteer de batterijbehuizing en vervang deze, zie afb. [20].
5. Sluit de stekkeransluitingen aan en monteer in omgekeerde volgorde.
6. Start met tappen.
Tijdens het tappen moet het controlelampje van de opslagelektronica branden, zie uitvouwbaar blad II, afb. [12].
Als deze niet brandt, zie de tabel storing/oorzaak/oplossing.
7. Monteer het deksel van de Powerbox, zie afb. [13].

III. Opslagelektronica en batterijbehuizing

1. Koppel de stekkeransluitingen los, zie afb. [16].
2. Demonteer de opslagelektronica en batterijbehuizing, en vervang deze, zie afb. [21].
3. Sluit de stekkeransluitingen aan en monteer in omgekeerde volgorde.
4. Wacht 1 uur.
5. Start het continubedrijf om de elektrische opslag op te laden, zie hoofdstuk Inbedrijfstelling.
6. Monteer het deksel van de Powerbox, zie afb. [13].

IV. Batterijbehuizing

De batterijbehuizing moet uiterlijk 10 jaar na inbedrijfstelling van de kraan worden vervangen.

1. Koppel de stekkeransluitingen los, zie afb. [16].
2. Demonteer de batterijbehuizing en vervang deze, zie afb. [20].
3. Sluit de stekkeransluitingen aan en monteer in omgekeerde volgorde.
4. Start met tappen.
Tijdens het tappen moet het controlelampje van de opslagelektronica branden, zie uitvouwbaar blad II, afb. [12].
Als deze niet brandt, zie de tabel storing/oorzaak/oplossing.
5. Monteer het deksel van de Powerbox, zie afb. [13].

Reserveonderdelen

zie uitvouwbaar blad I (* = speciale accessoires)

Onderhoud

De aanwijzingen voor het onderhoud van deze kraan vindt u in de bijgaande onderhoudsinstructies.

Aanwijzingen voor afvoeren van het product en toebehoren



Apparaten voorzien van dit pictogram horen **niet** thuis in het restafval, maar **moeten** volgens de nationale voorschriften gescheiden worden ingeleverd.

Batterijen afvoeren volgens de landspecifieke voorschriften.

Storing/Oorzaak/Oplossing

| Storing | Oorzaak | Oplossing |
|---|--|---|
| Water stroomt niet | <ul style="list-style-type: none"> • Watertoevoer onderbroken • Zeef in magneetventiel verstopt • Magneetventiel defect • Stekkeraansluiting heeft geen contact • Generator defect • Opslagelektronica defect • Batterij (noodstroomvoorziening) is leeg • Handen niet in het detectiebereik • Reinigingsmodus actief | <ul style="list-style-type: none"> - Afsluitkleppen openen - Zeef reinigen - Magneetventiel vervangen - 4 stekkeransluitingen controleren - Generator vervangen - Opslagelektronica vervangen - Batterijbehuizing vervangen - Handen vlak onder de uitloop houden - Reinigingsmodus voortijdig beëindigen of 3 minuten wachten |
| Het controlelampje van de sensoren knippert | <ul style="list-style-type: none"> • De generator is defect en de batterij is bijna leeg (de kraan wordt met de noodstroomvoorziening gevoed) • De opslagelektronica is defect en de batterij is bijna leeg (de kraan wordt met de noodstroomvoorziening gevoed) | <ul style="list-style-type: none"> - Generator en batterijbehuizing vervangen - Opslagelektronica en batterijbehuizing vervangen |
| Het controlelampje van de opslagelektronica brandt niet tijdens tappen | <ul style="list-style-type: none"> • Stekkeraansluiting heeft geen contact • Generator defect | <ul style="list-style-type: none"> - Stekkeraansluiting tussen generator en opslagelektronica controleren - Generator en batterijbehuizing vervangen |
| Het controlelampje van de opslagelektronica knippert tijdens tappen | <ul style="list-style-type: none"> • Opslagelektronica defect | <ul style="list-style-type: none"> - Opslagelektronica en batterijbehuizing vervangen |
| Water stroomt continu | <ul style="list-style-type: none"> • Magneetventiel defect • Thermische desinfectie actief | <ul style="list-style-type: none"> - Magneetventiel vervangen - 3,5 of 11 minuten wachten |
| Water stroomt ongewenst | <ul style="list-style-type: none"> • Detectiebereik van de sensoren te groot ingesteld voor plaatselijke omstandigheden • Automatische spoeling actief | <ul style="list-style-type: none"> - Bereik met afstandsbediening (speciale accessoires, bestelnr.: 36 407) verkleinen - 1-10 minuten wachten of automatische spoeling deactiveren, zie programmatabel |
| Te weinig water | <ul style="list-style-type: none"> • Mousseur vervuild • Zeef in magneetventiel vervuild • Zeven in aansluitslangen vervuild • Verminderde watertoevoer | <ul style="list-style-type: none"> - Mousseur reinigen of vervangen - Zeef reinigen - Zeven reinigen of vervangen - Toevoerleidingen controleren, afsluitkleppen openen |
| Mengtemperatuur niet correct | <ul style="list-style-type: none"> • Zie "Te weinig water" • Mengas verkalkt | <ul style="list-style-type: none"> - Mengas reinigen of vervangen |



Användningsområde/funktion

Drift är möjlig med:

- Tryckbehållare
 - Termiskt styrda vattenvärmare
 - Hydrauliskt styrda vattenvärmare
- Drift med trycklösa behållare (öppna varmvattenberedare) är inte möjlig!

Powerboxen omvandlar energin i vattenflödet till elektrisk energi och sparar denna. Armaturen kan användas självförsörjande redan från 6 vattenflöden under 10 s per dag.

Säkerhetsinformation

- Installationen får bara utföras i frostfria utrymmen.
- Generatorsystemet får inte rengöras med tryckluft.
- Använd endast reservdelar och tillbehör i original. Om andra delar används medför detta att garantin och CE-märkningen inte längre gäller.

Tekniska data

- Flödestryck:
 - min. 0,05 MPa
 - rekommenderat 0,1-0,5 MPa
 - Arbetstryck: max 1 MPa
 - Kontrolltryck: 1,6 MPa
- För att hålla nere ljudvolymvärdena ska en reduceringsventil installeras om vilotrycket överstiger 0,5 MPa. Större tryckdifferenser mellan kallvatten- och varmvattenanslutningen måste undvikas!
- Genomflöde vid 0,3 MPa flödestryck ca. 5,7l/min
 - Temperatur varmvatteningång: max. 70 °C
 - Rekommenderat (energieffektivitet): 60 °C
 - Elektrisk tank konstruerad för självförsörjande energidrift:
 - Drifttid efter 10 s vattenflöde 4 h
 - Drifttid efter 260 s vattenflöde 100 h
 - Nödförsörjning: 6V-litiumbatteri typ CR-P2
 - Automatisk säkerhetsfrånkoppling (6-420 s justerbar): 60 s
 - Efterrinningsstid (0-11 s justerbar): 1 s
 - Mottagningsområde med Kodak Gray Card, grå sida, 8 x 10", tvärförmat (justerbar 7-20 cm): 13 cm
 - Skyddsklass
 - Blandare: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
 - Vattenanslutning kallt - höger varmt - vänster

Armaturens allmänna funktioner

- Termisk desinfektion: kan aktiveras

Funktion program 1 (fabriksinställt)

- Rengöringsmode: kan aktiveras
- Automatisk spolning: inaktiverad
- Termisk desinfektionstid: 3,5 min

Batteriets restkapacitet kan inte kontrolleras.

Ytterligare förinställda program kan väljas via sensorerna, se programtabell sid 27.

Extra tillbehör

Ytterligare inställningar och specialfunktioner kan väljas med den infraröda fjärrkontrollen (best.-nr: 36 407).

Godkännande och konformitet



Denna produkt motsvarar kraven för motsvarande EU-riktlinjer.

Du kan beställa konformitetsförklaringen på följande adress:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation

Spola rörledningssystemet noggrant före och efter installationen (observera EN 806!)

Montering

Beakta måttskisserna på utvinkningssida I.

1. Fäst armaturen på tvättstället, se fig. [1] och [2].
2. Demontera locket på Powerbox, se fig. [3].
3. Montera Powerbox på väggen, se fig. [4].
4. Anslut slangarna och anslut kontaktarna, se fig. [5] till [7].

Öppna kallvatten- och varmvattentillförseln och kontrollera att anslutningarna är täta.

Inställning av temperaturbegränsare

1. Skruva loss skruven, se fig. [8].
2. Vrid blandarstaget tills önskad maximal temperatur har uppnåtts.
3. Dra loss blandarstaget, se fig. [9].
4. Dra loss ändlägesringen och fäst igen med spåret uppåt.
5. Vrid blandarstaget till ändläge, se fig. [10].
6. Montera blandarstaget i lodrät position.

Idrifttagning

Armaturen står i inställningsläge i 3 minuter när kontaktanslutningarna har anslutits. Armaturen är klar att använda efter de 3 minuterna och ett permanent utflöde kan startas.

Starta permanent utflöde för att ladda tanken

| | |
|----|---|
| 1. | Håll fingret på sensorikens undre område, se fig. [11]. Kontrolllampan i sensorerna visar: |
| 2. | Medan visas kan du ta bort fingret från sensoriken. Armaturen startar det permanenta utflödet. Lampan i tankelektroniken måste lysa vid permanent utflöde, se fig. [12]. Annars, se tabell störning/orsak/åtgärd, sidan 28. Ett objekt får inte fastna i sensorerna vid permanent utflöde. Vattenflödet stannar omgående och armaturen spärras (kontrolllampan i sensorerna signalerar blinkningar). Armaturens spärr upphör automatiskt efter 3 minuter eller kan hävas tidigare (se Avsluta rengöringsläget tidigare). Permanent utflöde måste aktiveras igen. |

Montera locket på Powerbox, se fig. [13].

Betjäning


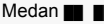
Infraröd-elektroniken skickar ut osynligt, pulserande ljus. Sensoriken är inställd, så att vattenflödet aktiveras när händerna närmar sig under utloppet. När händerna lämnar utloppsområdet stängs vattenflödet av efter 1 sek. Sensorräckvidden är beroende av reflexionsegenskaperna på objektet som närmar sig.

Automatisk säkerhetsfrånkoppling



Efter 60 sek permanent identifiering av objektet avslutar infraröd-elektroniken automatiskt vattenflödet.

Aktivering av rengöringsmode




- Bara möjlig med aktivering av kortvarig avstängning

| | |
|----|--|
| 1. | Håll fingret på sensorikens undre område, se fig. [11]. Kontrolllampan i sensorerna visar:  |
| 2. | Medan  visas kan du ta bort fingret från sensoriken. Rengöringsläget är aktivt under 3 minuter. Kontrolllampan signalerar blinkningar under tiden. |

Avsluta rengöringsmode tidigare

| | |
|----|--|
| 1. | Håll fingret på sensorikens undre område, se fig. [11]. Kontrolllampan i sensorerna visar:  |
| 2. | Medan  visas kan du ta bort fingret från sensoriken. Rengöringsläget är avslutat. |

Aktivera permanent termisk desinfektion

| | |
|----|---|
| 1. | Vrid blandarstaget till varmvattenändanslag. |
| 2. | Håll fingret på sensorikens undre område, se fig. [11]. Kontrolllampan i sensorerna visar:  |
| 3. | Medan  visas kan du ta bort fingret från sensoriken.  Händerna hålls utanför det sensoriska mottagningsområdet. Blandaren startar permanent termisk desinfektion. Om ett objekt skulle fastna under den termiska desinfektionen, stannar vattenflödet omgående och armatyren stängs (kontrolllampan i sensorerna signalerar blinkningar). Armatyrens spärr upphör automatiskt efter 3 minuter eller kan hävas tidigare (se Avsluta rengöringsläget tidigare). |

Göra inställningar

Inställningsmode

Inställningsläget har följande funktioner:

- Kontrollera och ändra program
- Kontrollera mottagningsområde


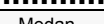
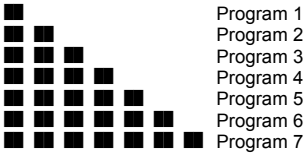
I inställningsmode lyser kontrolllampan i blandarens sensor när någon närmar sig armatyrens mottagningsområde.

Aktivera inställningsmode

Koppla bort kontaktanslutningen mellan armatyren och elektroniken och anslut igen efter 10 sek., se fig. [14].

- Inställningsmode avslutas automatiskt efter 3 minuter.

Programinställning

| | |
|----|---|
| 1. | Aktivera inställningsmode. |
| 2. | Håll fingret på sensorikens undre område, se fig. [11]. Kontrolllampan i sensorerna visar:  |
| 3. | Medan  visas kan du ta bort fingret från sensoriken. Programvalmode är aktivt under 60 sek. |
| 4. | Håll fingret på sensorikens undre område. Batterirestkapacitet visas med grupper av blinkningar på kontrolllampan i sensorerna. Indikeringen startar med det för tillfället inställda programmet.  |
| 5. | Efter det önskade antalet blinkningar kan du ta bort fingret från sensoriken. Det valda programmet övertas som ny inställning. Motsvarande blinkningar visas igen. Inställningen kan vid behov justeras på nytt inom de följande 6 sekunderna (se 4). Inställningsmode avslutas automatiskt efter 3 minuter. |

Programtabell

7 förinställda program kan väljas vid infraröd-elektronik.

| Program | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|------------------------------|---------|---------|--------|---------|---------|---------|---------|
| Kortvarig avst.*1 | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Inaktiv | Inaktiv |
| Automatisk spolning*2 | Inaktiv | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Inaktiv | Aktiv |
| Spolningsintervall | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| Spoltid | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| Användningsberoende | - | x | | x | x | - | x |
| Användningsoberoende | - | | x | | | - | |
| Tid för termisk desinfektion | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*1 Du kan aktivera rengöringsmode vid aktiverad kortvarig avstängning. I rengöringsmode börjar vattnet inte rinna under 3 minuter trots identifiering av ett objekt.

*2 Den automatiska spolningen garanterar vattenhygien om armaturen inte används under en längre tid. Spolning sker under 5 minuter efter 24 timmar (användningsberoende) eller under 1 eller 5 eller 10 minuter efter 72 timmar efter senaste användande av armatur (användningsberoende).

Säkerhetsanvisning:

Vid aktiverad automatisk spolning måste fritt avlopp garanteras.

Underhåll

Avstängning av kallvatten- och varmvattentillopp.

Blandare

I. Skruva loss och rengör **mousseuren** (48 159), se utvikningssida I.

Monteringen sker i omvänd ordningsföljd.

II. Blandarstag

1. Lossa armaturen från anslutningarna.
2. Ta bort armaturen från tvättstället.
3. Demontera och byta blandarstaget, se utvikningssida III, fig. [15].

Monteringen sker i omvänd ordningsföljd.

Beakta de separata delarnas läge, se detalj, fig. [15].

Powerbox

Demontera locket på Powerbox, se se utvikningssida II, fig. [13].

I. Magnetventil

1. Lossa kontaktanslutningarna, se fig. [16].
2. Demontera generatorhuset, se fig. [17].
3. Byta magnetventil eller rengöra sil, se fig [18].

Monteringen sker i omvänd ordningsföljd.

II. Generator och batterilåda

Generatormotorn får inte rengöras med tryckluft.

1. Lossa kontaktanslutningarna, se fig. [16].
2. Demontera generatorhuset, se fig. [17].
3. Demontera eller byta generator, se fig. [19].
4. Demontera eller byta batterilåda, se fig. [20].
5. Anslut kontaktanslutningarna och montera i omvänd ordningsföljd.
6. Starta vattenflödet.
Kontrolllampan i tankeelektroniken måste lysa när vattnet rinner, se utvikningssida II, fig. [12].
Annars, se tabell störning/orsak/åtgärd.
7. Montera locket på Powerbox, se fig. [13].

III. Tankeelektronik och batterilåda

1. Lossa kontaktanslutningarna, se fig. [16].
2. Demontera eller byta tankeelektronik och batterilåda, se fig. [21].
3. Anslut kontaktanslutningarna och montera i omvänd ordningsföljd.
4. Vänta i 1 timme.
5. Starta permanent utflöde för att ladda tanken, se kapitel Idrifttagning.
6. Montera locket på Powerbox, se fig. [13].

IV. Batterilåda

Batterilådan ska bytas ut senast 10 år efter idrifttagningen av blandaren.

1. Lossa kontaktanslutningarna, se fig. [16].
2. Demontera eller byta batterilåda, se fig. [20].
3. Anslut kontaktanslutningen och montera i omvänd ordningsföljd.
4. Starta vattenflödet.
Kontrolllampan i tankeelektroniken måste lysa när vattnet rinner, se utvikningssida II, fig. [12].
Annars, se tabell störning/orsak/åtgärd.
5. Montera locket på Powerbox, se fig. [13].

Reservdelar

se utvikningssida I (* = extra tillbehör)

Skötsel

Skötseltips för denna blandare finns i den bifogade skötselanvisningen.

Sluthanteringsanvisningar



Apparater med denna märkning hör **inte** hemma bland hushållsavfallet, utan **måste** sluthanteras separat enligt gällande lands föreskrifter. Sluthantera batterierna enligt gällande lands föreskrifter!

Störning / Orsak / Åtgärd

| Störning | Orsak | Åtgärd |
|--|---|---|
| Vattnet rinner inte ut | <ul style="list-style-type: none"> • Avbrott i vattentillförseln • Silen i magnetventilen igentäppt • Magnetventilen defekt • Stickförbindning utan kontakt • Generator defekt • Tankeelektronik defekt • Batteriet (nödförsörjning) tomt • Händerna inte i mottagningsområdet • Rengöringsmode aktivt | <ul style="list-style-type: none"> - Öppna avstängningsventilerna - Rengör silen - Byt ut magnetventilen - Kontrollera 4 kontaktanslutningar - Byt generator - Byt tankeelektronik - Byt batterilåda - Håll händerna direkt under utloppet - Avsluta rengöringsmode tidigare eller vänta i 3 minuter |
| Kontrolllampan i sensorerna blinkar | <ul style="list-style-type: none"> • Generator defekt och batteriet nästan tomt (armaturen nödförsörjs) • Tankeelektronik defekt och batteriet nästan tomt (armaturen nödförsörjs) | <ul style="list-style-type: none"> - Byt generator och batterilåda - Byt tankeelektronik och batterilåda |
| Lampan i tankeelektroniken måste lysa vid vattenflöde | <ul style="list-style-type: none"> • Stickförbindning utan kontakt • Generator defekt | <ul style="list-style-type: none"> - Kontrollera kontaktanslutningen mellan generator och tankeelektronik - Byt generator och batterilåda |
| Lampan i tankeelektroniken blinkar vid vattenflöde | <ul style="list-style-type: none"> • Tankeelektronik defekt | <ul style="list-style-type: none"> - Byt tankeelektronik och batterilåda |
| Vattnet rinner oavbrutet | <ul style="list-style-type: none"> • Magnetventilen defekt • Termisk desinfektion aktiv | <ul style="list-style-type: none"> - Byt ut magnetventilen - Vänta i 3,5 resp. 11 minuter |
| Vattnet rinner vid fel tidpunkt | <ul style="list-style-type: none"> • Sensorernas mottagningsområde inställt för stort för denna omgivning • Automatisk spolning aktiv | <ul style="list-style-type: none"> - Reducera räckvidden med fjärrkontrollen (extra tillbehör, best.-nr: 36 407) - Vänta i 1-10 minuter eller inaktivera den automatisk spolningen, se programtabell |
| Vattenmängd för liten | <ul style="list-style-type: none"> • Mousseuren nedsmutsad • Silen i magnetventilen förorenad • Silar i anslutningsslangarna nedsmutsade • Vattentillförseln strypt | <ul style="list-style-type: none"> - Rengör eller byt mousseur - Rengör silen - Rengör eller byt silar - Kontrollera försörjningsledningarna, öppna avspärrningsventilerna |
| Blandvattentemperatur inte korrekt | <ul style="list-style-type: none"> • Se under "Vattenmängd för liten" • Blandarstag igenkalkad | <ul style="list-style-type: none"> - Rengör eller byt blandarstag |



Anvendelsesområde/funktion

Kan anvendes med:

- Trykbeholdere
 - Termisk styrede gennemstrømningsvandvarmere
 - Hydraulisk styrede gennemstrømningsvandvarmere
- Kan ikke anvendes i forbindelse med trykløse beholdere (åbne vandvarmere)!

Powerbox omdanner den energi, der genereres, når vandet løber ud, til elektrisk energi, som lagres. Når vandet løber mindst 6 gange a 10 s dagligt, kan armaturet anvendes uden tilførsel af strøm.

Sikkerhedsinformationer

- Installationen må kun foretages i frostsikre rum.
- Generatoren må ikke renses med trykluft.
- Der må kun anvendes originale reservedele og tilbehør. Hvis der anvendes andre dele, bortfalder garanti og CE-mærkning.

Tekniske data

- Strømningstryk:
 - min. 0,05 MPa
 - anbefalet 0,1-0,5 MPa
- Driftstryk: maks. 1 MPa
- Testtryk: 1,6 MPa

For at undgå, at støjgrænsen overskrides, monteres en trykregulerende ventil, hvis hviletrykket overstiger 0,5 MPa. Større trykforskelle mellem koldt- og varmtvandsstilutningen bør undgås!

- Gennemstrømning ved 0,3 MPa strømningstryk: ca. 5,7 l/min
- Temperatur Ved varmtvandsindgang: maks. 70 °C
- Anbefalet (energibesparende): 60 °C
- El-lager beregnet til 0-energidrift:
 - Driftstid efter 10 s vandstrøm 4 t
 - Driftstid efter 260 s vandstrøm 100 t
- Nødstømsforsyning: 6 V litiumbatteri type CR-P2
- Automatisk sikkerhedsfrakobling (Kan indstilles til mellem 6 og 420 s): 60 s
- Korteste efterløbstid (kan indstilles til mellem 0 og 10 s): 1 s
- Modtageområde med Kodak gråkort, grå side, 8 x 10", tværfomat (kan indstilles til mellem 7 og 20 cm): 13 cm
- Beskyttelsesklasse
 - Armatur: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
- Vandtilslutning: koldt-til højre
varmt-til venstre

Armaturets almindelige funktioner

- Termisk desinficering: kan aktiveres

Funktioner i program 1 (fabriksindstilling)

- Rensemodus: kan aktiveres
- Automatisk skylning: deaktiveret
- Termisk desinfektionstid: 3,5 min

Der kan ikke forespørges om batteriets resterende kapacitet.

Via sensormekanismen kan der tilvælges yderligere forhåndsindstillede programmer, se tabellen på side 31.

Specialtilbehør

Der kan foretages yderligere indstillinger og udføres specialfunktioner ved hjælp af den infrarøde fjernbetjening (best.nr.: 36 407).

Godkendelse og overensstemmelse



Dette produkt opfylder alle krav i de respektive EU-direktiver.

Overensstemmelseserklæringerne kan rekvireres på følgende adresse:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica, Tyskland

Installation

Skyl rørledningssystemet grundigt før og efter installationen (overhold EN 806)!

Montering

Følg måltegningerne på foldeside I.

1. Fastgør armaturet på vasken, se ill. [1] og [2].
2. Afmonter Powerbox-dækslet, se ill. [3].
3. Fastgør Powerbox på væggen, se ill. [4].
4. Tilslut slangerne, og etabler stikforbindelserne, se ill. [5] til [7].

Åbn for koldt- og varmtvandsstilførslen, og kontroller, at tilslutningerne er tætte.

Indstilling af temperaturbegrænseren

1. Skru boltene ud, se ill. [8].
2. Drej blande håndtaget, indtil den ønskede maksimaltemperatur er nået.
3. Fjern blande håndtaget, se ill. [9].
4. Træk stopringen af og sæt den på igen med kærven visende lodret opad.
5. Drej blandeakslen indtil stoppunkt, se ill. [10].
6. Placér blande håndtaget i vandret position.

Første ibrugtagning

Efter etablering af stikforbindelserne vil armaturet være i indstillingsmodus i 3 minutter. Når de 3 minutter er gået, er armaturet driftsklar, og den konstante vandstrøm kan startes.

Start den konstante vandstrøm for at fylde tanken

| | |
|----|--|
| 1. | Hold fingeren på den nederste del af følermekanismen, se ill. [11]. |
| | Kontrollampen i følermekanismen blinker: |
| 2. | Mens vises, må fingeren ikke røre ved sensoren. |
| | Armaturet starter den konstante vandstrøm. |
| | Under den konstante vandstrøm skal kontrollampen i tankens elektronik lyse, se ill. [12]. |
| | Hvis den ikke lyser: Se tabellen Fejl/Årsag/Afhjælpning på side 32. |
| | Under den konstante vandstrøm må følermekanismen ikke røre ved noget. Gør den det, stopper vandstrømmen straks, og armaturet spærres (følermekanismens kontrollampe udsender blinksignaler). |
| | Armaturspærringen standser automatisk efter 3 minutter eller kan standses før tiden (se Afslutning af rensmodus). Den konstante vandstrøm skal startes igen. |

Monter Powerbox-dækslet, se ill. [13].

Betjening



Den infrarøde elektronik udsender et usynligt, pulseret lys. Følermekanismen er indstillet således, at vandet begynder at løbe, når hænderne nærmer sig vandhanens udløb. Fjernes hænderne igen, stopper vandstrømmen efter 1 sek. Følermekanismens rækkevidde afhænger af objektets refleksionsegenskaber.

Automatisk sikkerhedsfrakobling



Bliver vandudløbet aktiveret i mere end 60 sek., stopper den infrarøde elektronik automatisk vandstrømmen.

Aktivering af rensmodus




- Kun mulig, når kortvarig slukning er aktiveret

| | |
|----|--|
| 1. | Hold fingeren på den nederste del af følermekanismen, se ill. [11]. Kontrollampen i følermekanismen blinker:  |
| 2. | Mens  vises, må fingeren ikke røre ved sensoren. Rensmodus er aktiv i 3 minutter. Kontrollampen afgiver blinksignaler imens. |

Afslutning af rensmodus før tiden

| | |
|----|--|
| 1. | Hold fingeren på den nederste del af følermekanismen, se ill. [11]. Kontrollampen i følermekanismen blinker:  |
| 2. | Mens  vises, må fingeren ikke røre ved sensoren. Rensmodus er afsluttet. |

Start konstant vandstrøm til termisk desinficering

| | |
|--|--|
| 1. | Drej blandingsgrebet så langt til venstre, det kan komme, |
| 2. | Hold fingeren på den nederste del af følermekanismen, se ill. [11]. Kontrollampen i følermekanismen blinker:  |
| 3. | Mens  vises, må fingeren ikke røre ved sensoren. |
|  Fjern hænderne fra følermekanismens registreringsområde. | |
| Armaturet starter konstant vandstrøm til termisk desinficering. Såfremt en genstand registreres under den termiske desinficering standser vandstrømmen øjeblikkeligt, og armaturet spærres (kontrollampen i følermekanismen udsender blinksignal). Armaturetspærringen standser automatisk efter 3 minutter eller kan standses før tiden (se Afslutning af rensmodus). | |

Indstilling

Indstillingsmodus

Indstillingsmodus har følgende funktioner:

- Visning og ændring af program
- Kontrol af registreringsområde


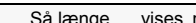

I indstillingsmodus lyser kontrollampen i følermekanismen, hvis man nærmer sig armaturet og kommer inden for registreringsområdet.

Aktivering af indstillingsmodus

Afbryd stikforbindelsen mellem tankens elektronik og batterikassen, og etabler den igen efter 10 sekunder, se ill. [14].

- Indstillingsmodus afsluttes automatisk efter 3 minutter.

Indstilling af programmet

| | |
|--|---|
| 1. | Aktiver indstillingsmodus. |
| 2. | Hold fingeren på den nederste del af følermekanismen, se ill. [11]. Kontrollampen i følermekanismen blinker:  |
| 3. | Så længe  vises, må fingeren ikke fjernes fra ved sensoren. Valgttilstanden er aktiv i 60 s. |
| 4. | Hold en finger på den nederste del af sensoren. Kontrollampen i følermekanismen viser programmerne ved hjælp grupper af blinksignaler. Visningen starter med det program, der p.t. er indstillet.  Program 1 Program 2 Program 3 Program 4 Program 5 Program 6 Program 7 |
| 5. | Når den ønskede sekvens af blinksignaler vises, fjernes fingeren fra sensoren. Det valgte program er nu accepteret som indstilling. De tilsvarende blinksignaler vises endnu en gang. |
| Indstillingen kan eventuelt ændres igen inden for de følgende 6 s (se 4.). | |
| Indstillingsmodus afsluttes automatisk efter 3 minutter. | |

Programoversigt

Der kan vælges mellem syv forudindstillede programmer til den infrarøde elektronik.

| Program | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|-----------------------------------|---------|---------|--------|---------|---------|---------|---------|
| Kortvarig slukning*1 | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Inaktiv | Inaktiv |
| Automatisk skylning*2 | Inaktiv | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Inaktiv | Aktiv |
| Skylningsinterval | - | 72 t | 24 t | 72 t | 72 t | - | 72 t |
| Skylningsvarighed | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| Brugsafhængigt | - | x | | x | x | - | x |
| Ikke brugsafhængigt | - | | x | | | - | |
| Varighed af termisk desinficering | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*1 Rensemodus kan aktiveres, når kortvarig slukning er aktiveret. I rensemodus begynder vandtilførslen ikke før efter tre minutter, selv hvis et objekt registreres.

*2 Den automatiske skylning skal sikre vandhygiejnen, når armaturet ikke benyttes i længere tid. En skylning på fem minutter sker efter 24 timer (ikke brugsafhængigt) eller på 1, 5 eller 10 minutter efter 72 timer efter seneste anvendelse af armaturet (brugsafhængigt).

Sikkerhedsanvisning:

Sørg for, at afløbet er åbent, når automatisk skylning er aktiveret.

Vedligeholdelse

Luk for koldt- og varmtvandstilførslen.

Armatur

I. Skru **mousseuren** (48.159) ud, og rens den, se foldeside I. Monteres i omvendt rækkefølge.

II. Reguleringsenhed

1. Løsn armaturet fra tilslutningerne.
2. Tag armaturet af vasken.
3. Afmonter og udskift reguleringsenheden, se foldeside III, ill. [15].

Monteres i omvendt rækkefølge.

Vær opmærksom på reservedelens monteringsposition, se detaljer, ill. [15].

Powerbox

Afmonter Powerbox-dækslet, se foldeside II, ill. [13].

I. Magnetventil

1. Afbryd stikforbindelserne, se ill. [16].
 2. Afmonter generatorhuset, se ill. [17].
 3. Udskift magnetventilen, eller rens sien, se ill. [18].
- Monteres i omvendt rækkefølge.

II. Generator og batterikasse

Generatoren må ikke renses med trykluft.

1. Afbryd stikforbindelserne, se ill. [16].
2. Afmonter generatorhuset, se ill. [17].
3. Afmonter og udskift generatoren, se ill. [19].
4. Afmonter og udskift batterikassen, se ill. [20].
5. Etabler stikforbindelser, og monter dem i omvendt rækkefølge.
6. Start vandstrøm
Under den konstante vandstrøm skal kontrollampen i tankens elektronik lyse, se foldeside II, ill. [12].
Hvis den ikke lyser: Se tabellen Fejl/Arsag/Afhjælpning.
7. Monter Powerbox-dækslet, se ill. [13].

III. Tankeelektronik og batterikasse

1. Afbryd stikforbindelserne, se ill. [16].
2. Afmonter og udskift tankeelektronik og batterikasse, se ill. [21].
3. Etabler stikforbindelser, og monter dem i omvendt rækkefølge.
4. Vent 1 time.
5. Start den konstante vandstrøm for at fylde tanken, se kapitlet Første ibrugtagning.
6. Monter Powerbox-dækslet, se ill. [13].

IV. Batterikasse

Batterikassen skal udskiftes senest 10 år efter ibrugtagning af armaturet.

1. Afbryd stikforbindelserne, se ill. [16].
2. Afmonter og udskift batterikassen, se ill. [20].
3. Etabler stikforbindelse, og monter i omvendt rækkefølge.
4. Start vandstrøm
Under den konstante vandstrøm skal kontrollampen i tankens elektronik lyse, se foldeside II, ill. [12].
Hvis den ikke lyser: Se tabellen Fejl/Arsag/Afhjælpning.
5. Monter Powerbox-dækslet, se ill. [13].

Reservedele

se foldeside I (* = specialtilbehør)

Pleje

Anvisninger på pleje af dette armatur kan findes i den medfølgende plejevejledning.

Bortskaffelsesanvisning



Apparater med denne mærkning må **ikke** smides ud som almindeligt affald, men **skal** bortskaffes særskilt iht. de nationale forskrifter. Batterier skal bortskaffes iht. gældende forskrifter!

Fejl/Årsag/Afhjælpning

| Fejl | Årsag | Afhjælpning |
|--|--|--|
| Vandet strømmer ikke | <ul style="list-style-type: none"> • Vandtilførslen er afbrudt • Sien i magnetventilen er tilstoppet • Magnetventilen er defekt • Stikforbindelsen har ikke kontakt • Generatoren er defekt • Tankeelektronikken er defekt • Batteriet (nødstrømsforsyningen) er næsten tomt • Hænderne er ikke inden for registreringsområdet • Rensemodus aktiv | <ul style="list-style-type: none"> - Åbn spærreventilerne - Rens sien - Udskift magnetventilen - Kontroller stikforbindelserne - Udskift generatoren - Udskift tankeelektronikken - Udskift batterikassen - Hold hænderne direkte under hanen - Afslut resemodus før tid, eller vent 3 minutter |
| Kontrollampen i følermekanismen blinker | <ul style="list-style-type: none"> • Generatoren er defekt, og batteriet næsten tomt (armaturet får strøm fra nødstrømsforsyningen) • Tankeelektronikken er defekt, og batteriet næsten tomt (armaturet får strøm fra nødstrømsforsyningen) | <ul style="list-style-type: none"> - Udskift Generator og batterikasse - Udskift tankeelektronik og batterikasse |
| Under den konstante vandstrøm skal kontrollampen i tankens elektronik lyse. | <ul style="list-style-type: none"> • Stikforbindelsen har ikke kontakt • Generatoren er defekt | <ul style="list-style-type: none"> - Kontroller stikforbindelsen mellem generator og tankeelektronik - Udskift Generator og batterikasse |
| Kontrollampen i tankens elektronik lyser, når vandet løber. | <ul style="list-style-type: none"> • Tankeelektronikken er defekt | <ul style="list-style-type: none"> - Udskift tankeelektronik og batterikasse |
| Vandet løber uafbrudt | <ul style="list-style-type: none"> • Magnetventilen er defekt • Termisk desinfektion aktiv | <ul style="list-style-type: none"> - Udskift magnetventilen - Vent 3,5 eller 11 minutter |
| Vandet løber utilsigtet | <ul style="list-style-type: none"> • Følermekanismens registreringsområde er indstillet for stort til de givne forhold • Automatisk skylning aktiv | <ul style="list-style-type: none"> - Nedsæt rækkevidden med fjernbetjeningen (specialtilbehør, bestillingsnr.: 36 407) - Vent 1-10 minutter, eller deaktivér automatisk skylning, se programoversigten. |
| Vandmængden er for lille | <ul style="list-style-type: none"> • Mousseuren er snavset • Sien i magnetventilen er snavset • Si i tilslutningsslanger er snavset • Vandtilførslen er nedsat | <ul style="list-style-type: none"> - Udskift eller rens mousseuren - Rens sien - Rens eller udskift sien - Kontroller forsyningsledningerne, åbn spærreventilerne |
| Blandingstemperaturen er ikke korrekt | <ul style="list-style-type: none"> • Se "Vandmængden er for ringe" • Blandingsakslen er kalket til | <ul style="list-style-type: none"> - Rengør eller udskift blandingsakslen |



Bruksområde/funksjon

Kan brukes med:

- Trykkmagasiner
- Termisk styrte varmtvannsberedere
- Hydraulisk styrte varmtvannsberedere

Bruk med lavtrykkmagasiner (åpne varmtvannsberedere) er ikke mulig!

Vannstrømmen omformes til elektrisk energi og energien lagres i Powerbox. Fra 6 vannkurser hvor det tappes 10 s om dagen kan armaturen drives energiuavhengig.

Sikkerhetsinformasjon

- Må bare installeres i frostsikre rom.
 - Generatoren må ikke rengjøres med trykkluft.
 - Bruk kun originale reservedeler og tilbehør fra Grohe.
- Bruk av andre deler medfører at garantien opphører og CE-merket blir ugyldig.

Tekniske data

- Dynamisk trykk:
 - min. 0,05 MPa
 - anbefalt 0,1-0,5 MPa
- Driftstrykk: maks. 1 MPa
- Kontrolltrykk: 1,6 MPa

For å overholde støyverdiene monteres en reduksjonsventil ved statisk trykk over 0,5 MPa. Monter en reduksjonsventil. Unngå store trykkdifferanser mellom kaldt- og varmtvannstilkoblingen!

- Gjennomstrømning ved 0,3 MPa dynamisk trykk: ca. 5,7 l/min
- Temperatur varmtvannsinngang: maks. 70 °C
- Anbefalt (energisparring): 60 °C
- Elektrisk lagring dimensjonert for energiuavhengig bruk:
 - bruk etter 10 s vannstrøm 4 h
 - bruk etter 260 s vannstrøm 100 h
- Nødstrømsforsyning: 6 V litiumbatteri type CR-P2
- Automatisk sikkerhetsutkobling (6-420 s kan stilles inn): 60 s
- Etterløpstid (0-11 kan stilles inn): 1 s
- Mottaksområde med Kodak Grey Card, grå Side, 8 x 10", tverrformat (7-20 cm innstillbar): 13 cm
- Kapslingsgrad
 - Armatur: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
- Vanntilkobling kaldt - høyre varmt - til venstre

Armaturens tilleggsfunksjoner

- Termisk desinfeksjon: kan aktiveres

Funksjoner program 1 (innstilling fra fabrikk)

- Rengjøringsmodus: kan aktiveres
- Automatisk spyling: deaktivert
- Termisk desinfeksjonstid: 3,5 min

Restkapasitet for batteri kan ikke leses av.

Flere forhåndsinnstilte programmer kan velges for sensoren. Se programtabellen på side 35.

Spesielt tilbehør

Ytterligere innstillinger kan foretas og spesialfunksjoner utføres med den infrarøde fjernstyringen (best. nr. 36 407).

Godkjenning og samsvar



Dette produktet er i samsvar med kravene i de respektive EU-direktivene.

Samsvarserklæringen kan bestilles fra følgende adresse:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installering

Spyl rørdningen grundig før og etter installering (overhold EN 806)!

Montering

Se målskissene på utbrettside I.

1. Fest armaturen på servanten. Se bilde [1] og [2].
2. Demonter dekslet på Powerbox, se bilde [3].
3. Fest Powerbox på veggen, se bilde [4].
4. Koble til slangen og stikkkontakten, se bilde [5] til [7].

Åpne kaldt- og varmtvannstilførselen, og kontroller at koblingene er tette.

Innstilling av temperaturbegrenser

1. Skru ut skruen. Se bilde [8].
2. Drei blandehevelen til ønsket maksimaltemperatur er nådd.
3. Trekk av blandehevelen. Se bilde [9].
4. Ta av anslagsringen, og sett den på igjen med hakkmerket loddrett oppover.
5. Snu blandeakselen til den stopper. Se bilde [10].
6. Monter blandehevelen i horisontal stilling.

Første igangkjøring

Etter at den er plugget inn, står armaturen i innstillingsmodus i 3 minutter. Etter at de 3 minuttene er utløpt er armaturen driftsklar og konstant drift kan starte.

Start konstant drift for å lade minnet

| | |
|----|---|
| 1. | Hold fingeren på den nedre delen av sensorenheten, se bilde [11]. |
| | Kontrolllyset i sensorikken signaliserer: |
| | |
| 2. | Mens vises, fjern fingeren fra sensorikken. |
| | Armaturen starter konstant vannstrøm. |
| | Kontrolllampen i elektronikken skal lyse ved konstant vannstrøm, se bilde [12]. |
| | Se forøvrig tabellen Feil/Årsak/Tiltak på side 36. |
| | Sensorikken skal ikke registrere noe objekt under konstant drift. Hvis dette skjer slutter vannstrømmen umiddelbart og armaturen sperres (kontrolllampen i sensorikken signaliserer blinksignal). |
| | Armatursperringen opphører automatisk etter 3 minutter eller kan avsluttes tidligere (se Avslutte rengjøringsmodus). Konstant vannstrøm må gjennomføres på nytt. |

Monter dekslet på Powerbox, se bilde [13].

Betjening



Infrarødelektronikken sender ut usynlig, pulsert lys. Sensorenheten er stilt inn slik at vannet begynner å renne når hendene nærmer seg kranens underside. Tar man hendene bort fra kranområdet, stanser vannstrømmen etter 1 sekund. Rekkevidden til sensorenheten avhenger av refleksjonsegenskapene til objektet som registreres.

Automatisk sikkerhetsutkobling


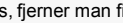
Når et objekt registreres i 60 sekunder, stanser infrarødelektronikken automatisk vannstrømmen.

Aktivere rengjøringsmodus




- Bare mulig med kortvarig utkobling aktivert

| | |
|----|---|
| 1. | Hold fingeren på den nedre delen av sensorenheten, se bilde [11]. Kontrolllyset i sensorikken signaliserer:  |
| 2. | Mens  vises, fjerner man fingeren fra sensorenheten. Rengjøringsmodus er aktiv i 3 minutter. Indikatorlampen signaliserer i denne tiden ved å blinke. |

Avslutte rengjøringsmodus tidligere

| | |
|----|---|
| 1. | Hold fingeren på den nedre delen av sensorenheten, se bilde [11]. Kontrolllyset i sensorikken signaliserer:  |
| 2. | Når  vises, fjerner man fingeren fra sensorenheten. Rengjøringsmodus er avsluttet. |

Aktivere konstant vannstrøm til termisk desinfisering

| | |
|---|---|
| 1. | Skru blandeendelen på varmtvann-endeanslag.. |
| 2. | Hold fingeren på den nedre delen av sensorenheten, se bilde [11]. Kontrolllyset i sensorikken signaliserer:  |
| 3. | Mens  vises, fjern fingeren fra sensorikke. |
|  Ta hendene ut av sensorens registreringsområde. | |
| Armaturen starter konstant vannstrøm til termisk desinfisering. Hvis et objekt registreres under den termiske desinfiseringen, slutter vannstrømmen umiddelbart, og armaturen sperres (kontrolllampen i sensorikken signaliserer blinksignal). Armatursperringen opphører automatisk etter 3 minutter eller kan avsluttes tidligere (se Avslutte rengjøringsmodus). | |

Foreta innstillinger

Innstillingsmodus

Innstillingsmodus har følgende funksjoner:
- Sjekke og endre program
- Justere registreringsområdet


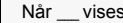
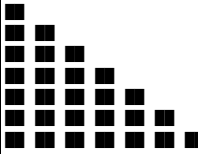
I innstillingsmodus lyser kontrolllampen i sensorikken idet man når registreringsområdet når man nærmer seg armaturen.

Aktivere innstillingsmodus

Bryt forbindelsen mellom armaturen og elektronikken og gjenopprett den etter 10 s, se bilde [14].

- Innstillingsmodus avsluttes automatisk etter 3 minutter.

Still programmet

| | |
|---|---|
| 1. | Aktivere innstillingsmodus. |
| 2. | Hold fingeren på den nedre delen av sensorenheten, se bilde [11]. Kontrolllyset i sensorikken signaliserer:  |
| 3. | Når  vises, må man fjerne fingeren fra sensorikken. Programvalgmodus er aktiv i 60 s. |
| 4. | Hold fingeren på den nedre delen av sensorenheten. Programmene vises av kontrolllampen i sensorikken i form av grupper av blinksignaler. Visningen starter med programmet som for øyeblikket er stilt inn.  |
| 5. | Etter ønsket rekkefølge av blinksignal, fjerner du fingeren fra sensorenheten. Det valgte programmet blir brukt som innstilling. Tilsvarende blinksignaler vises igjen. |
| Innstillingene kan om ønskelig gjøres i løpet av de følgende 6 sekundene (se 4.). | |
| Innstillingsmodus avsluttes automatisk etter 3 minutter. | |

Programtabell

I forbindelse med infrarødelektronikken kan 7 forhåndsinnstilte programmer velges.

| Program | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|----------------------------------|---------|---------|--------|---------|---------|---------|---------|
| Kort tid av* ¹ | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Inaktiv | Inaktiv |
| Automatisk spyling* ² | Inaktiv | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Inaktiv | Aktiv |
| Spyleintervall | - | 72 t | 24 t | 72 t | 72 t | - | 72 t |
| Spyletid | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| Bruksavhengig | - | x | | x | x | - | x |
| Bruksuavhengig | - | | x | | | - | |
| Varighet på termisk desinfeksjon | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*¹ Når kortvarig utkobling er aktivert, kan rengjøringsmodus aktiveres. I rengjøringsmodus startes ingen vannstrøm i løpet av 3 minutter, selv om et objekt registreres.

*² Hensikten med den automatiske spylingen er å sikre vannhygiene hvis armaturen ikke brukes på lang tid. En spyling utløses som varer fra 5 minutter etter 24 timer (bruksuavhengig), eller som varer fra 1, 5 eller 10 minutter, 72 timer etter siste gangs bruk av armaturen (bruksavhengig).

Sikkerhetshenvisning:

Kontroller at avløpet er åpent når den automatiske spylingen er aktivert.

Vedlikehold

Steng kaldt- og varmtvannstilførselen.

Armatur

I. Skru ut og rengjør **mousseuren** (48 159), se utbrettside I. Montering skjer i motsatt rekkefølge.

II. Blandeaksel

1. Løsne armaturen fra tilkoblingene.
2. Ta armaturen fra servanten.
3. Demonter og skift blandeakselen, se utbrettside III, bilde [15]. Montering skjer i motsatt rekkefølge.

Vær oppmerksom på montasjestillingen, se detalj, bilde [15].

Powerbox

Demonter dekslet på Powerbox, se utbrettside II, fig. [13].

I. Magnetventil

1. Koble fra støpselforbindelsene, se bilde [16].
 2. Demonter generatorhuset, se bilde [17].
 3. Skift eller rengjør magnetventilen, se bilde [18].
- Montering skjer i motsatt rekkefølge.

II. Generator og batteri

Generatoren må ikke rengjøres med trykkluft.

1. Koble fra støpselforbindelsene, se bilde [16].
2. Demonter generatorhuset, se bilde [17].
3. Demonter og skift ut generatoren, se bilde [19].
4. Demonter og skift ut batteriet, se bilde [20].
5. Gjenoppsett forbindelsen og monter i motsatt rekkefølge.
6. Sett på vannstrømmen.
Kontrollampen i elektronikken skal lyse når det strømmer vann, se utbrettside II, bilde [12].
Se forøvrig tabellen Feil/Årsak/Tiltak.
7. Monter dekslet på Powerbox, se bilde [13].

III. Elektronikk og batteri

1. Koble fra støpselforbindelsene, se bilde [16].
2. Demonter og skift ut elektronikken og batteriet, se bilde [21].
3. Gjenoppsett forbindelsen og monter i motsatt rekkefølge.
4. Vent i 1 time.
5. Start konstant drift for å lade minnet, se kapitlet Første igangkjøring.
6. Monter dekslet på Powerbox, se bilde [13].

IV. Batteri

Batteriet må skiftes ut senest 10 år etter at armaturen tas i bruk.

1. Koble fra støpselforbindelsene, se bilde [16].
2. Demonter og skift ut batteriet, se bilde [20].
3. Gjenoppsett forbindelsen og monter i motsatt rekkefølge.
4. Sett på vannstrømmen.
Kontrollampen i elektronikken skal lyse når det strømmer vann, se utbrettside II, bilde [12].
Se forøvrig tabellen Feil/Årsak/Tiltak.
5. Monter dekslet på Powerbox, se bilde [13].

Reservedeler

se utbrettside I (* = ekstra tilbehør)

Pleie

Informasjon om pleie av denne armaturen finnes i vedlagte pleieveiledning.

Informasjon om kassering



Produkter som har denne klassifiseringen skal **ikke** kastes sammen med husholdningsavfall. De **må** leveres til kildesortering i henhold til gjeldende nasjonale forskrifter.
Batteriene må kastes i henhold til gjeldende forskrifter!

Feil/årsak/tiltak

| Feil | Årsak | Løsning |
|---|---|---|
| Vannet renner ikke | <ul style="list-style-type: none"> • Vanntilførselen er avbrutt • Silen i magnetventilen er tett • Magnetventilen er defekt • Ingen kontakt på støpselforbindelsen • Dekselteining defekt • Elektronikken defekt • Batteri (nødstrømsforsyning) tomt • Hendene ikke i registreringsområdet • Rengjøringsmodus er aktiv | <ul style="list-style-type: none"> - Åpne stengeventilene - Rengjør silen - Skift ut magnetventilen - Kontroller de fire stikkontaktene - Bytt generatoren - Bytt elektronikken - Bytt batteri - Hold hendene like under kranen - Avslutt rengjøringsmodus før tiden eller vent 3 minutter |
| Kontrollsetet i sensorikken blinker | <ul style="list-style-type: none"> • Generator defekt og batteriet nesten tomt (armaturen får nødstrøm) • Elektronikken defekt og batteriet nesten tomt (armaturen får nødstrøm) | <ul style="list-style-type: none"> - Bytt generator og batteri - Bytt elektronikk og batteri |
| Kontrolllampen i elektronikken lyser ikke ved vannstrøm | <ul style="list-style-type: none"> • Ingen kontakt på støpselforbindelsen • Dekselteining defekt | <ul style="list-style-type: none"> - Kontroller stikkkontakten mellom generatoren og elektronikken - Bytt generator og batteri |
| Kontrolllampen i elektronikken blinker ved vannstrøm | <ul style="list-style-type: none"> • Elektronikken defekt | <ul style="list-style-type: none"> - Bytt elektronikk og batteri |
| Vannet renner uavbrutt | <ul style="list-style-type: none"> • Magnetventilen er defekt • Termisk desinfeksjon er aktiv | <ul style="list-style-type: none"> - Skift ut magnetventilen - Vent 3,5 hhv. 11 minutter |
| Vannet renner utilsiktet | <ul style="list-style-type: none"> • Det innstilte registreringsområdet for sensorenheten er for stort for de lokale forholdene • Automatisk spyling er aktiv | <ul style="list-style-type: none"> - Reduser rekkevidden med fjernkontrollen (ekstra tilbehør, best. nr.: 36 407) - Vent 1-10 minutter eller deaktiver den automatiske spylingen, se programtabellen |
| For liten vannmengde | <ul style="list-style-type: none"> • Skitten mousseur • Silen i magnetventilen er skitten • Skitten sil i forbindelsesslangene • Hindring i vanntilførselen | <ul style="list-style-type: none"> - Skift ut eller rengjør mousseuren - Rengjør silen - Skift ut eller rengjør silene - Kontroller forsyningsledningene, åpne stengeventilene |
| Blandetemperatur ikke korrekt | <ul style="list-style-type: none"> • Se "For liten vannmengde" • Forkalkning av blandeakselen | <ul style="list-style-type: none"> - Rengjør eller skift ut blandeakselen |



Käyttöalue/toiminta

Käyttö on mahdollista seuraavien laitteiden kanssa:

- Painevaraajat
- Termisesti ohjatut läpivirtauskuumentimet
- Hydraulisesti ohjatut läpivirtauskuumentimet

Käyttö ei ole mahdollista paineettomien varaajien (avoimien vedenlämmittimien) yhteydessä!

Powerbox muuntaa veden virtauksen tuottaman energian sähköenergiaksi ja varaa sen. Hanaa voidaan käyttää energiaomavaraisesti, jos vesi virtaa vähintään 6 kertaa päivässä 10 sekunnin pituisen ajan.

Turvallisuusohjeet

- Asennuksen saa tehdä vain pakkaselta suojatuissa tiloissa.
- Laturia ei saa puhdistaa paineilmalla.
- Käytä vain alkuperäisiä varaosia ja lisätarvikkeita. Muiden osien käyttö aiheuttaa takuun ja CE-tunnusmerkinnän raukeamisen.

Tekniset tiedot

- Virtauspaine:
 - min. 0,05 MPa
 - suositus 0,1–0,5 MPa
 - Käyttöpaine: maks. 1 MPa
 - Testipaine: 1,6 MPa
- Jotta sallittuja meluarvoja ei ylitetä, on laitteeseen asennettava paineenalennusventtiili lepopaineen ylittäessä 0,5 MPa. Suurempia paine-eroja kylmä- ja lämminvesiliitännän välillä on vältettävä!
- Läpivirtaus, kun virtauspaine on 0,3 MPa: n. 5,7 l/min
 - Lämpötila lämpimän veden tulossa: maks. 70 °C
 - Suositus (energian säästämiseksi): 60 °C
 - Energiaomavaraiseen käyttöön suunniteltu sähköinen varaaja:
 - käyttöaika 10 s pituisen veden virtauksen jälkeen 4 h
 - käyttöaika 260 s pituisen veden virtauksen jälkeen 100 h
 - Hätävirtalähde: 6V-litiumparisto tyyppi CR-P2
 - Automaattinen turvakatkaisu (6–420 s säädettävä): 60 s
 - Jälkivirtausaika (0–11 s säädettävä): 1 s
 - Vastaanottoalue Kodak Gray Cardin kanssa, harmaa Sivu, 8 x 10", poikittaiskoko (7–20 cm säädettävä): 13 cm
 - Kotelointiluokka
 - hana: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
 - Vesiliitäntä: kylmä–oikealla lämmin–vasemmalla

Hanan yleistoiminnot

- Lämpödesinfiointi: voidaan aktivoida

Ohjelman 1 toiminnot (tehdasasetus)

- Puhdistustila: voidaan aktivoida
- Automaattinen huuhtelu: deaktivoitu
- Lämpödesinfiointi aika: 3,5 min

Pariston jäljellä olevaa kapasiteettia ei voida kysyä.

Tunnistinlaitteiston välityksellä voit valita muita esiasetettuja ohjelmia, katso ohjelmataulukko sivulla 39.

Lisätarvikkeet

Infrapunakauko-ohjaimen (tilausnumero: 36 407) välityksellä voit suorittaa lisää erilaisia asetuksia ja erikoistoimintoja.

Hyväksyntä ja vaatimustenmukaisuus



Tämä tuote vastaa asianomaisten EU-direktiivien vaatimuksia.

Vaatimustenmukaisuusvakuutukset voit tilata seuraavasta osoitteesta:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Asennus

Huuhtelee putkistot huolellisesti ennen ja jälkeen asennuksen (EN 806 huomioitava)!

Kiinnitys

Huomaa kääntöpuolen sivulla I olevat mittapiirroksat.

1. Kiinnitä hana pesupöytä, ks. kuva [1] ja [2].
2. Irrota Powerboxin kansi, ks. kuva [3].
3. Kiinnitä Powerbox seinään, ks. kuva [4].
4. Liitä letkut paikoilleen ja kytke pistoliitokset, ks. kuvat [5]–[7].

Avaa kylmän ja lämpimän veden tulo ja tarkasta liitäntöjen tiiviys.

Lämpötilanrajoittimen säätö

1. Ruuvaa ruuvi irti, ks. kuva [8].
2. Kierrä sekoitusvipua, kunnes lämpötila on haluamallasi maksimitasolla.
3. Vedä sekoitusvipu irti, ks. kuva [9].
4. Vedä rajoitinrenkas irti ja aseta se takaisin paikalleen uran osoittaessa pystysuoraan ylöspäin.
5. Kierrä sekoitusakselia vasteseeseen asti, ks. kuva [10].
6. Asenna sekoitusvipu vaakasuoraan asentoon.

Ensimmäinen käyttöönotto

Pistoliitosten kytkemisen jälkeen hana on 3 minuuttia säätötilassa. 3 minuutin kuluttua hana on käyttövalmis ja jatkuva virtaus voidaan käynnistää.

Käynnistä jatkuva virtaus varaajan varaamiseksi

| | |
|----|--|
| 1. | Pidä sormea tunnistinlaitteiston alaosan päällä, ks. kuva [11]. |
| | Tunnistinlaitteiston merkkivalo ilmaisee: |
| 2. | Kun näkyy, ota sormi pois tunnistinlaitteiston päältä. |
| | Hana käynnistää jatkuvan virtauksen. |
| | Merkkivalon täytyy jatkuvan virtauksen aikana palaa varaajan elektroniikassa, ks. kuva [12]. Ks. muussa tapauksessa taulukko Häiriö/syy/korjaus sivulta 40. |
| | Jatkuvan virtauksen aikana tunnistinlaitteiston tunnistusalueella ei saa olla lainkaan objekteja. Muussa tapauksessa veden virtaus loppuu välittömästi ja hanan käyttö estetään (tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu). |
| | Hanan käytön esto päättyy automaattisesti 3 minuutin kuluttua tai voidaan lopettaa ennenaikaisesti (ks. Puhdistustilan lopettaminen ennenaikaisesti). Jatkuva virtaus täytyy suorittaa uudelleen. |

Asenna Powerboxin kansi paikalleen, ks. kuva [13].

Käyttö

Infrapunaelektroniikka lähettää näkymätöntä, sykkivää valoa. Tunnistinlaitteisto on säädetty siten, että vesi alkaa valua laittaessasi kädet juoksuputken alle.

Kun kädet otetaan pois juoksuputken alta, vedentulo lakkaa 1 s kuluttua.



Tunnistinlaitteiston toimintasäde riippuu tunnistettavan objektin heijastusominaisuuksista.

Automaattinen turvakatkaisu



Infrapunaelektroniikka katkaisee vedentulon automaattisesti 60 sekuntia kestäneen objektin jatkuvan tunnistuksen jälkeen.

Puhdistustilan aktivointi




- Mahdollinen vain, kun lyhytaikaisesti pois -tila on aktivoitu

| | |
|----|--|
| 1. | Pidä sormea tunnistinlaitteiston alaosan päällä, ks kuva [11]. Tunnistinlaitteiston merkkivalo ilmaisee:  |
| 2. | Kun  näkyy, ota sormi pois tunnistinlaitteiston päältä. Puhdistustila on aktiivinen 3 minuuttia. Merkkivalo ilmaisee tämän ajan vilkkumalla. |

Puhdistustilan lopettaminen ennaikaisesti

| | |
|----|--|
| 1. | Pidä sormea tunnistinlaitteiston alaosan päällä, ks kuva [11]. Tunnistinlaitteiston merkkivalo ilmaisee:  |
| 2. | Kun  näkyy, ota sormi pois tunnistinlaitteiston päältä. Puhdistustila on saatu päätökseen. |

Käynnistä lämpödesinfiointin jatkuva virtaus

| | |
|----|--|
| 1. | Käännä sekoitusvipu kuuman veden pääterajoittimeen. |
| 2. | Pidä sormea tunnistinlaitteiston alaosan päällä, ks kuva [11]. Tunnistinlaitteiston merkkivalo ilmaisee:  |
| 3. | Kun  näkyy, ota sormi pois tunnistinlaitteiston päältä.  Ota kädet pois tunnistinlaitteiston tunnistusalueelta. Hana käynnistää lämpödesinfiointin jatkuvan virtauksen. Jos lämpödesinfiointin aikana hana tunnistaa objektin, veden virtaus loppuu välittömästi ja hanan käyttö estetään (tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu). Hanan käytön esto päättyy automaattisesti 3 minuutin kuluttua tai voidaan lopettaa ennaikaisesti (ks. Puhdistustilan lopettaminen ennaikaisesti). |

Säätöasetukset

Säätötila

Säätötilaa käytetään seuraaviin toimintoihin:

- Ohjelman kysyminen ja muuttaminen
- Tunnistusalueen tarkistus



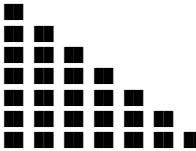
Säätötilassa tunnistinlaitteiston merkkivalo palaa, kun tunnistusalue saavutetaan laitetta lähestyttäessä.

Säätötilan aktivointi

Irrota hanan ja varaajan elektroniikan välinen pistoliitin ja kytke se 10 sekunnin kuluttua jälleen paikalleen, ks. kuva [14].

- Säätötila päättyy automaattisesti 3 minuutin kuluttua.

Ohjelman säätö

| | |
|----|--|
| 1. | Aktivoi säätötila. |
| 2. | Pidä sormea tunnistinlaitteiston alaosan päällä, ks. kuva [11]. Tunnistinlaitteiston merkkivalo ilmaisee:  |
| 3. | Kun  näkyy, ota sormi pois tunnistinlaitteiston päältä. Ohjelman valintatila on aktivoitu 60 sekunniksi. |
| 4. | Pidä sormea tunnistinlaitteiston alaosan päällä. Ohjelmat ilmoitetaan tunnistinlaitteiston merkkivalon vilkkumerkkiryhmillä. Näyttö alkaa ohjelmalla, joka on parhaillaan asetettuna.  Ohjelma 1 Ohjelma 2 Ohjelma 3 Ohjelma 4 Ohjelma 5 Ohjelma 6 Ohjelma 7 |
| 5. | Poista sormi tunnistimelta, kun vilkkumerkki on halutunlainen. Valittu ohjelma jää asetukseksi. Vastaavat vilkkumerkit näytetään uudestaan. Asetusta voidaan tarvittaessa säätää uudelleen seuraavien 6 sekunnin kuluessa (ks. 4.). Säätötila päättyy automaattisesti 3 minuutin kuluttua. |

Ohjelmataulukko

Infrapunaelektronikassa voit tehdä valinnan 7 esiasetetusta ohjelmasta.

| Ohjelma | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|--------------------------|-------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-------------|-------------|
| Lyhytaikaisesti pois*1 | Aktivoitu | Aktivoitu | Aktivoitu | Aktivoitu | Aktivoitu | Deaktivoitu | Deaktivoitu |
| Automaattinen huuhtelu*2 | Deaktivoitu | Aktivoitu | Aktivoitu | Aktivoitu | Aktivoitu | Deaktivoitu | Aktivoitu |
| Huuhteluväli | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| Huuhteluaika | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| Käytöstä riippuvainen | - | x | | x | x | - | x |
| Käytöstä riippumaton | - | | x | | | - | |
| Lämpödesinfointiaika | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*1 Aktivoitun lyhytaikaisesti pois -tilan yhteydessä voidaan aktivoida puhdistustila. Puhdistustilassa veden virtaus ei käynnisty 3 minuuttiin objektin tunnistamisesta huolimatta.

*2 Automaattinen huuhtelu takaa veden hygieenisyyden, kun hana jätetään käyttämättä pidemmäksi ajaksi. 5 minuutin mittainen huuhtelu tapahtuu 24 tunnin kuluttua (riippuen käytöstä) tai 1 tai 5 tai 10 minuutin mittainen huuhtelu tapahtuu 72 tunnin kuluttua hanan viimeisestä käyttökerrasta (riippuen käytöstä).

Turvallisuusohje:

Varmista automaattisen huuhtelun ollessa aktivoituna, että vesi pääsee poistumaan vapaasti.

Huolto

Sulje kylmän ja lämpimän veden tulo.

Hana

I. Kierrä **poresuutin** (48 159) irti ja puhdista se, ks. kääntöpuolen sivu I.

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

II. Sekoitusakseli

1. Löysää hana liitännöistään.
2. Ota hana irti pesupöydästä.
3. Irrota sekoitusakseli ja vaihda se, ks. kääntöpuolen sivu III, kuva [15].

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

Huomioi yksittäisosien asennusasetto, ks. suurennos, kuva [15].

Powerbox

Irrota Powerboxin kansi, ks. kääntöpuolen sivu II, kuva [13].

I. Magneettiventtiili

1. Irrota pistoliitokset, ks. kuva [16].
 2. Irrota laturin kotelo, ks. kuva [17].
 3. Vaihda magneettiventtiili tai puhdista siivilä, ks. kuva [18].
- Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

II. Laturi ja paristokotelo

Laturia ei saa puhdistaa paineilmalla.

1. Irrota pistoliitokset, ks. kuva [16].
2. Irrota laturin kotelo, ks. kuva [17].
3. Irrota ja vaihda laturi, ks. kuva [19].
4. Irrota ja vaihda paristokotelo, ks. kuva [20].
5. Kytke pistoliitokset ja asenna ne päinvastaisessa järjestyksessä.
6. Käynnistä veden virtaus.
Varaajan elektronikassa olevan merkkivalon täytyy veden virtauksen aikana palaa, ks. kääntöpuolen sivu II, kuva [12].
Ks. muussa tapauksessa taulukko Häiriö/syy/korjaus.
7. Asenna Powerboxin kansi paikalleen, ks. kuva [13].

III. Varaajan elektronikka ja paristokotelo

1. Irrota pistoliitokset, ks. kuva [16].
2. Irrota ja vaihda varaajan elektronikka ja paristokotelo, ks. kuva [21].
3. Kytke pistoliitokset ja asenna ne päinvastaisessa järjestyksessä.
4. Odota 1 tunti.
5. Käynnistä jatkuva virtaus varaajan varaamiseksi, ks. luku Ensimmäinen käyttöönotto.
6. Asenna Powerboxin kansi paikalleen, ks. kuva [13].

IV. Paristokotelo

Paristokotelo on vaihdettava viimeistään 10 vuoden kuluttua hanan käyttöönotosta.

1. Irrota pistoliitokset, ks. kuva [16].
2. Irrota ja vaihda paristokotelo, ks. kuva [20].
3. Kytke pistoliitos ja asenna se päinvastaisessa järjestyksessä.
4. Käynnistä veden virtaus.
Varaajan elektronikassa olevan merkkivalon täytyy veden virtauksen aikana palaa, ks. kääntöpuolen sivu II, kuva [12].
Ks. muussa tapauksessa taulukko Häiriö/syy/korjaus.
5. Asenna Powerboxin kansi paikalleen, ks. kuva [13].

Varaosat

Ks. kääntöpuolen sivu I (* = lisätarvike)

Hoito

Tämän laitteen hoitoa koskevat ohjeet on annettu mukana olevassa hoito-oppaassa.

Hävitysohjeet



Tällä tunnuksella varustetut laitteet **eivät** kuulu talousjätteiden joukkoon, vaan ne **täytyy** hävittää erikseen maakohtaisten määräysten mukaan. Hävitä paristot maakohtaisten määräysten mukaan!

Häiriö/syy/korjaus

| Häiriö | Syy | Korjaus |
|--|---|---|
| Vesi ei virtaa | <ul style="list-style-type: none"> • Vedentulo katkennut • Magneettiventtiilin siivilä tukossa • Magneettiventtiili viallinen • Pistoliittimen kosketushäiriö • Laturi viallinen • Varaajan elektroniikka viallinen • Paristo (häätävirtalähde) tyhjä • Kädet ei tunnistusalueella • Puhdistustila aktivoitu | <ul style="list-style-type: none"> - Avaa sulkuventtiilit - Puhdista siivilä - Vaihda magneettiventtiili - Tarkista 4 pistoliitosta - Vaihda laturi - Vaihda varaajan elektroniikka - Vaihda paristokotelo - Pidä käsiä suoraan juoksuputken alla - Lopeta puhdistustila ennenaikaisesti tai odota 3 minuuttia |
| Tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu | <ul style="list-style-type: none"> • Laturi viallinen ja paristo lähes tyhjä (hana toimii häätävirtalähteellä) • Varaajan elektroniikka viallinen ja paristo lähes tyhjä (hana toimii häätävirtalähteellä) | <ul style="list-style-type: none"> - Vaihda laturi ja paristokotelo - Vaihda varaajan elektroniikka ja paristokotelo |
| Varaajan elektroniikassa oleva merkkivalo ei pala veden virtauksen aikana | <ul style="list-style-type: none"> • Pistoliittimen kosketushäiriö • Laturi viallinen | <ul style="list-style-type: none"> - Tarkista laturin ja varaajan elektroniikan välinen pistoliitos - Vaihda laturi ja paristokotelo |
| Varaajan elektroniikassa oleva merkkivalo vilkkuu veden virtauksen aikana | <ul style="list-style-type: none"> • Varaajan elektroniikka viallinen | <ul style="list-style-type: none"> - Vaihda varaajan elektroniikka ja paristokotelo |
| Vesi virtaa tauotta | <ul style="list-style-type: none"> • Magneettiventtiili viallinen • Lämpödesinfointi aktivoitu | <ul style="list-style-type: none"> - Vaihda magneettiventtiili - Odota 3,5 tai 11 minuuttia |
| Vesi virtaa itsestään | <ul style="list-style-type: none"> • Tunnistinlaitteiston tunnistusalue säädetty liian suureksi paikallisiin olosuhteisiin nähden • Automaattinen huuhtelu aktivoitu | <ul style="list-style-type: none"> - Vähennä toimintaetäisyyttä kauko-ohjaimella (lisätarvike, tilausnumero: 36 407) - Odota 1–10 minuuttia tai deaktivoi automaattinen huuhtelu, ks. ohjelmataulukko |
| Vesimäärä liian vähäinen | <ul style="list-style-type: none"> • Likainen poresuutin • Magneettiventtiilissä oleva siivilä likaantunut • Liitäntäletkujen siivilä likaantunut • Vedensyöttö kuristettu | <ul style="list-style-type: none"> - Puhdista tai vaihda poresuutin - Puhdista siivilä - Puhdista tai vaihda siivilät - Tarkasta syöttöputket, avaa sulkuventtiilit |
| Sekoituslämpötila virheellinen | <ul style="list-style-type: none"> • Ks. "Vesimäärä liian vähäinen" • Sekoitusakseliin kerääntynyt kalkkia | <ul style="list-style-type: none"> - Puhdista tai vaihda sekoitusakselit |



Zakres stosowania/funkcja

Można używać z:

- podgrzewaczami ciśnieniowymi
 - sterowanymi termicznie podgrzewaczami przepływowymi
 - sterowanymi hydraulicznie podgrzewaczami przepływowymi
- Użytkowanie z bezciśnieniowymi podgrzewaczami wody (pracującymi w systemie otwartym) nie jest możliwe!

Skrzynka zasilająca zamienia energię powstającą podczas przepływu wody na energię elektryczną i magazynuje ją. Przy 6 poborach wody w ciągu dnia po 10 s każdy armatura jest samowystarczalna energetycznie.

Informacje dotyczące bezpieczeństwa

- Montaż można wykonać tylko w pomieszczeniach zabezpieczonych przed mrozem.
- Generatorsa nie wolno czyścić sprężonym powietrzem.
- Należy używać wyłącznie oryginalnych części zamiennych i elementów wyposażenia dodatkowego. Wykorzystywanie innych części skutkuje unieważnieniem gwarancji i oznaczenia CE.

Dane techniczne

- Ciśnienie przepływu:
 - min. 0,05 MPa
 - zalecane 0,1–0,5 MPa
- Ciśnienie robocze: maks. 1 MPa
- Ciśnienie kontrolne: 1,6 MPa

Aby utrzymać niski poziom głośności armatury przy ciśnieniu statycznym powyżej 0,5 MPa, należy zamontować reduktor ciśnienia.

Należy unikać większych różnic ciśnienia między wodą zimną a ciepłą!

- Natężenie przepływu przy ciśnieniu przepływu 0,3 MPa: ok. 5,7 l/min
- Temperatura na doprowadzeniu wody gorącej: maks. 70 °C
- Zalecana (energooszczędna): 60 °C
- Akumulator elektryczny zaprojektowany do pracy samowystarczalnej energetycznie:
 - czas pracy po przepływie wody trwającym 10 s 4 h
 - czas pracy po przepływie wody trwającym 260 s 100 h
- Zasilanie awaryjne: bateria litowa 6 V typu CR-P2
- Automatyczny wyłącznik zabezpieczający (regulowany w zakresie 6–420 s): 60 s
- Czas opóźnienia (regulowany w zakresie 0–11 s): 1 s
- Obszar odbioru według Kodak Gray Card, szara strona, 8 x 10", orientacja pozioma (7–20 cm): 13 cm
- Stopień ochrony
 - armatura: IP 59K
 - skrzynka zasilająca: IP 44
- Przyłącze wody: zimna – str. prawa
ciepła – str. lewa

Funkcje ogólne armatury

- Dezynfekcja termiczna: możliwość włączenia

Funkcje programu 1 (nastawa fabryczna)

- Tryb czyszczenia: możliwość włączenia
- Automatyczne splukiwanie: wyłączone
- Czas dezynfekcji termicznej: 3,5 min

Nie ma możliwości sprawdzenia pojemności baterii.

Za pomocą układu czujników można wybrać następnę wstępnie ustawione programy, zob. tabela programów na stronie 43.

Wyposażenie dodatkowe

Pilot na podczerwień (nr kat.: 36 407) umożliwia dokonywanie dalszych ustawień i włączanie funkcji specjalnych.

Atesty i zgodność z normami



Wyrób odpowiada wymaganiom zawartym w odpowiednich dyrektywach UE.

Deklaracje zgodności można uzyskać pod następującym adresem:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Montaż

Przed instalacją i po jej zakończeniu dokładnie przepłukać przewody rurowe (przestrzegać normy PN-EN 806)!

Montaż

- Przestrzegać wymiarów podanych na stronie rozkładanej I.
1. Zamocować armaturę w umywalce, zob. rys. [1] i [2].
 2. Zdemontować pokrywę skrzynki zasilającej, zob. rys. [3].
 3. Zamocować skrzynkę zasilającą na ścianie, zob. rys. [4].
 4. Podłączyć przewody elastyczne i złączyć połączenia wtykowe, zob. rys. [5] do [7].

Otworzyć doprowadzenie zimnej i gorącej wody i sprawdzić przyłącza pod kątem szczelności.

Regulacja ogranicznika temperatury wody

1. Wykręcić śrubę, zob. rys. [8].
2. Obrócić dźwignię mieszającą, aż do osiągnięcia wymaganej temperatury maksymalnej.
3. Zdjąć dźwignię mieszającą, zob. rys. [9].
4. Zdjąć pierścień oporowy i nałożyć ponownie tak, aby nacięcie było skierowane pionowo w górę.
5. Obrócić wałek mieszający do oporu, zob. rys. [10].
6. Zamontować wałek mieszający w pozycji poziomej.

Pierwsze uruchomienie

Po złączeniu połączeń wtykowych armatura przez 3 minuty znajduje się w trybie nastawczym. Po upływie 3 minut armatura jest gotowa do pracy i można uruchomić wypływ ciągły.

Uruchomienie wypływu ciągłego w celu naładowania akumulatora

1. Przytrzymać palec na dolnej części układu czujników, zob. rys. [11].
Lampka kontrolna w układzie czujników wyemituje następujące sygnały:
2. W trakcie emisji sygnału odsunąć palec od układu czujników.

Armatura uruchomi wypływ ciągły. Podczas wypływu ciągłego lampka kontrolna w elektronice akumulatora powinna się świecić, zob. rys. [12]. W przeciwnym wypadku zapoznać się z tabelą Usterka/przyczyna/środek zaradczy na stronie 44.

Podczas wypływu ciągłego układ czujników nie może wykrywać żadnych obiektów. W przeciwnym wypadku przepływ wody zostanie natychmiast wstrzymany i armatura ulegnie zablokowaniu (lampka kontrolna układu czujników zacznie migać).

Blokada armatury zakończy się automatycznie po 3 minutach, lecz można ją będzie zakończyć wcześniej (zobacz „Wcześniejsze zakończenie trybu czyszczenia”). Konieczne jest ponowne uruchomienie wypływu ciągłego.

Zamontować pokrywę skrzynki zasilającej, zob. rys. [13].

Obsługa

Elektroniczny układ podczerwieni wysyła niewidoczne, pulsujące światło. Układ czujników jest tak wyregulowany, aby po umieszczeniu rąk pod wylewką wypływała woda. Po 1 s od cofnięcia rąk spod wylewki wypływ wody zostaje zatrzymany.



Zasięg detekcji układu czujników zależy od zdolności odbijania promieniowania podczerwonego przez wykrywany obiekt.

Automatyczny wyłącznik zabezpieczający



Po 60 s nieprzerwanej detekcji obiektu, elektroniczny układ podczerwieni automatycznie odcina wypływ wody.

Włączanie trybu czyszczenia



- Możliwe tylko przy aktywnym krótkotrwałym wyłączeniu

| | |
|----|---|
| 1. | Przytrzymać palec na dolnej części układu czujników, zob. rys. [11]. |
| | Lampka kontrolna w układzie czujników wyemituje następujące sygnały:  |
| 2. | W trakcie emisji sygnału  odsunąć palec od układu czujników. |
| | Tryb czyszczenia zostanie uruchomiony na 3 minuty. Lampka kontrolna zacznie migać, sygnalizując czyszczenie. |

Wcześniejsze zakończenie trybu czyszczenia

| | |
|----|---|
| 1. | Przytrzymać palec na dolnej części układu czujników, zob. rys. [11]. |
| | Lampka kontrolna w układzie czujników wyemituje następujące sygnały:  |
| 2. | W trakcie emisji sygnału  odsunąć palec od układu czujników. |
| | Tryb czyszczenia jest zakończony. |

Uruchamianie wypływu ciągłego w celu dezynfekcji termicznej

| | |
|----|---|
| 1. | Obrócić dźwignię mieszającą do ogranicznika krańcowego wody gorącej. |
| 2. | Przytrzymać palec na dolnej części układu czujników, zob. rys. [11]. |
| | Lampka kontrolna w układzie czujników wyemituje następujące sygnały:  |
| 3. | W trakcie emisji sygnału  odsunąć palec od układu czujników. |



Oddal dłonie od obszaru detekcji układu czujników.

Armatura uruchomi wówczas wypływ ciągły do dezynfekcji termicznej.

Jeśli w trakcie dezynfekcji termicznej zostanie wykryty obiekt, przepływ wody zostanie natychmiast wstrzymany i armatura ulegnie zablokowaniu (lampka kontrolna układu czujników zacznie migać).

Blokada armatury zakończy się automatycznie po 3 minutach, lecz można ją będzie zakończyć wcześniej (zobacz „Wcześniejsze zakończenie trybu czyszczenia”).

Wprowadzanie ustawień

Tryb nastawczy

Funkcje trybu nastawczego:

- Sprawdzanie i zmienianie programu
- Kontrolowanie obszaru detekcji

W trybie nastawczym powinna zapalić się lampka kontrolna układu czujników, jeżeli przy zbliżeniu do armatury przekroczony zostanie obszar detekcji czujnika.

Uruchamianie trybu nastawczego

Rozłączyć połączenie wtykowe między armaturą a elektroniką akumulatora i ponownie złączyć po 10 sekundach, zob. rys. [14].

- Tryb nastawczy zostaje zakończony automatycznie po upływie 3 minut.

Ustawianie programu



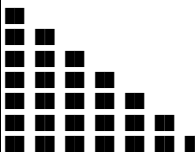
| | |
|----|--|
| 1. | Uruchomić tryb nastawczy. |
| 2. | Przytrzymać palec na dolnej części układu czujników, zob. rys. [11]. |
| | Lampka kontrolna w układzie czujników wyemituje następujące sygnały:  |
| 3. | W trakcie emisji sygnału  odsunąć palec od układu czujników. |
| | Tryb wyboru programu został uruchomiony na 60 s. |
| 4. | Przytrzymać palec na dolnej części układu czujników. |
| | Programy są wskazywane za pomocą grupowych mignięć lampki kontrolnej układu czujników. Wskazanie rozpoczyna się od programu, który jest aktualnie nastawiony. |
| |  Program 1 Program 2 Program 3 Program 4 Program 5 Program 6 Program 7 |
| 5. | Po pojawieniu się żądanej liczby mignięć odsunąć palec od układu czujników. |
| | Wybrany program zostaje zastosowany jako ustawienie. Ponownie pojawi się odpowiednia liczba mignięć. |
| | W razie potrzeby można ponownie zmienić ustawienie w ciągu następnych 6 s (zob. 4). |
| | Tryb nastawczy zostaje zakończony automatycznie po upływie 3 minut. |

Tabela programów

Za pomocą układu elektronicznego podcierwieni można wybrać 7 wstępnie ustawionych programów.

| Program | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|--|-----------|----------|----------|----------|----------|-----------|-----------|
| Krótkotrwałe wyłączenie*1 | Włączone | Włączone | Włączone | Włączone | Włączone | Wyłączone | Wyłączone |
| Splukiwanie automatyczne*2 | Wyłączone | Włączone | Włączone | Włączone | Włączone | Wyłączone | Włączone |
| Okres pomiędzy operacjami splukiwania | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| Czas splukiwania | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| Zależnie od użycia | - | x | | x | x | - | x |
| Niezależnie od użycia | - | | x | | | - | |
| Czas dezynfekcji termicznej | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*1 Przy aktywnym krótkotrwałym wyłączeniu można włączyć tryb czyszczenia. W trybie czyszczenia przez 3 minuty przepływ wody nie jest uruchamiany pomimo wykrycia obiektu.

*2 Splukiwanie automatyczne służy utrzymaniu stanu higienicznego wody w przypadku dłuższego nieużywania armatury. Płukanie przeprowadzane jest przez 5 minut co 24 godziny (niezależnie od użycia) lub przez 1, 5 lub 10 minut po upływie 72 godzin od ostatniego użycia armatury (zależnie od użycia).

Wskazówka dotycząca bezpieczeństwa:

W przypadku uruchomionej funkcji płukania automatycznego należy zapewnić swobodny odpływ wody.

Konserwacja

Zamknąć doprowadzanie wody zimnej i ciepłej.

Armatura

I. Odkręcić i oczyścić **perlator** (48 159), zob. strona rozkładana I.

Montaż w odwrotnej kolejności.

II. Wałek mieszający

1. Odłączyć przyłącza armatury.
2. Zdjąć armaturę z umywalki.
3. Zdemontować i wymienić wałek mieszający, zob. strona rozkładana III, rys. [15].

Montaż w odwrotnej kolejności.

Zwrócić uwagę na położenie montażowe poszczególnych elementów, zob. rysunek szczegółowy, rys. [15].

Skrzynka zasilająca

Zdemontować pokrywę skrzynki zasilającej, zob. strona rozkładana II, rys. [13].

I. Zawór elektromagnetyczny

1. Rozłączyć połączenia wtykowe, zob. rys. [16].
2. Zdemontować obudowę generatora, zob. rys. [17].
3. Wymienić zawór elektromagnetyczny lub oczyścić sitko, zob. rys. [18].

Montaż w odwrotnej kolejności.

II. Generator i skrzynka baterii

Generatora nie wolno czyścić sprężonym powietrzem.

1. Rozłączyć połączenia wtykowe, zob. rys. [16].
2. Zdemontować obudowę generatora, zob. rys. [17].
3. Zdemontować i wymienić generator, zob. rys. [19].
4. Zdemontować i wymienić skrzynkę baterii, zob. rys. [20].
5. Złączyć połączenia wtykowe i wykonać montaż w odwrotnej kolejności.
6. Uruchomić przepływ wody.

Podczas przepływu wody lampka kontrolna w elektronicznym akumulatorze powinna się świecić, zob. strona rozkładana II, rys. [12]. W przeciwnym wypadku zapoznać się z tabelą

Usterka/przyczyna/środek zaradczy.

7. Zamontować pokrywę skrzynki zasilającej, zob. rys. [13].

III. Elektronika akumulatora i skrzynka baterii

1. Rozłączyć połączenia wtykowe, zob. rys. [16].
2. Zdemontować i wymienić elektronikę akumulatora i skrzynkę baterii, zob. rys. [21].
3. Złączyć połączenia wtykowe i wykonać montaż w odwrotnej kolejności.
4. Odczekać 1 godzinę.
5. Uruchomić wypływ ciągły w celu naładowania akumulatora, zob. rozdział „Pierwsze uruchomienie”.
6. Zamontować pokrywę skrzynki zasilającej, zob. rys. [13].

IV. Skrzynka baterii

Skrzynkę baterii należy wymienić najpóźniej po upływie 10 lat od rozpoczęcia eksploatacji armatury.

1. Rozłączyć połączenia wtykowe, zob. rys. [16].
2. Zdemontować i wymienić skrzynkę baterii, zob. rys. [20].
3. Złączyć połączenie wtykowe i wykonać montaż w odwrotnej kolejności.
4. Uruchomić przepływ wody.
Podczas przepływu wody lampka kontrolna w elektronicznym akumulatorze powinna się świecić, zob. strona rozkładana II, rys. [12]. W przeciwnym wypadku zapoznać się z tabelą Usterka/przyczyna/środek zaradczy.
5. Zamontować pokrywę skrzynki zasilającej, zob. rys. [13].

Części zamienne

zob. strona rozkładana I (* = wyposażenie dodatkowe)

Pielęgnacja

Wskazówki dotyczące pielęgnacji armatury można znaleźć w załączonej instrukcji pielęgnacji.

Wskazówki dotyczące utylizacji



Urządzenia z tym oznaczeniem **nie** należą do odpadów komunalnych, lecz **muszą** być osobno utylizowane zgodnie z przepisami obowiązującymi w poszczególnych krajach.

Baterie należy utylizować zgodnie z przepisami krajowymi!

Usterka/przyczyna/środek zaradczy

| Usterka | Przyczyna | Środki zaradcze |
|---|---|---|
| Woda nie płynie | <ul style="list-style-type: none"> • Przerwanie dopływu wody • Zatkane sitko w zaworze elektromagnetycznym • Uszkodzony zawór elektromagnetyczny • Brak styku w złączu wtykowym • Uszkodzony generator • Uszkodzona elektronika akumulatora • Wyczerpana bateria (zasilanie awaryjne) • Ręce nie znajdują się w zasięgu detekcji • Włączony tryb czyszczenia | <ul style="list-style-type: none"> - Otworzyć zawory odcinające - Oczyszczyć sitko - Wymienić zawór elektromagnetyczny - Sprawdzić 4 połączenia wtykowe - Wymienić generator - Wymienić elektronikę akumulatora - Wymienić skrzynkę baterii - Ręce powinny znajdować się bezpośrednio pod wylewką - Wyłączyć przed czasem tryb czyszczenia lub odczekać 3 minuty |
| Lampka kontrolna w układzie czujników miga | <ul style="list-style-type: none"> • Generator jest uszkodzony, a bateria prawie wyczerpana (armatura jest zasilana awaryjnie) • Elektronika akumulatora jest uszkodzona, a bateria prawie wyczerpana (armatura jest zasilana awaryjnie) | <ul style="list-style-type: none"> - Wymienić generator i skrzynkę baterii - Wymienić elektronikę akumulatora i skrzynkę baterii |
| Podczas przepływu wody lampka kontrolna w elektronice akumulatora nie świeci się | <ul style="list-style-type: none"> • Brak styku w złączu wtykowym • Uszkodzony generator | <ul style="list-style-type: none"> - Sprawdzić połączenie wtykowe pomiędzy generatorem a elektroniką akumulatora - Wymienić generator i skrzynkę baterii |
| Podczas przepływu wody miga lampka kontrolna w elektronice akumulatora | <ul style="list-style-type: none"> • Uszkodzona elektronika akumulatora | <ul style="list-style-type: none"> - Wymienić elektronikę akumulatora i skrzynkę baterii |
| Woda płynie nieprzerwanie | <ul style="list-style-type: none"> • Uszkodzony zawór elektromagnetyczny • Aktywna dezynfekcja termiczna | <ul style="list-style-type: none"> - Wymienić zawór elektromagnetyczny - Odczekać 3,5 lub 11 minut |
| Woda płynie w sposób niezamierzony | <ul style="list-style-type: none"> • Obszar detekcji układu czujników w obecnym otoczeniu jest zbyt duży • Aktywne splukiwanie automatyczne | <ul style="list-style-type: none"> - Zmniejszyć zasięg detekcji za pomocą pilota (akcesoria, nr kat.: 36 407). - Odczekać 1 – 10 minut lub wyłączyć splukiwanie automatyczne, zob. tabela programów. |
| Zbyt mała ilość wody | <ul style="list-style-type: none"> • Perlator zanieczyszczony • Zanieczyszczone sitko w zaworze elektromagnetycznym • Zabrudzony filtr siatkowy w elastycznych przewodach przyłączeniowych • Przydławiony dopływ wody | <ul style="list-style-type: none"> - Wyczyścić lub wymienić perlator - Oczyszczyć sitko - Czyszczenie lub wymiana sitek - Sprawdzić przewody zasilające, otworzyć zawory odcinające |
| Temperatura zmieszanej wody nie jest prawidłowa | <ul style="list-style-type: none"> • Zob. „Zbyt mały przepływ wody” • Osad wapienny na wałku mieszającym | <ul style="list-style-type: none"> - Czyszczenie lub wymiana wałka mieszającego |

الموافقة والامتثال

يتوافق هذا المنتج مع متطلبات مبادئ الاتحاد الأوروبي التوجيهية ذات الصلة.



يمكن الحصول على إعلانات التوافق من خلال العنوان التالي:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

نطاق الاستخدام/الوظيفة

يمكن استخدامه بالارتباط مع:

- سخانات التخزين تحت ضغط
- السخانات للحظية ذات التحكم الحراري
- السخانات للحظية ذات التحكم الهيدروليكي

لا يمكن التشغيل مع سخانات التخزين عديمة الضغط (سخانات المياه المفتوحة).

يقوم Powerbox بتحويل الطاقة المنتجة من تدفق المياه إلى طاقة كهربائية ويعمل على تخزينها. فمن خلال 6 تدفقات للمياه لفترة تبلغ 10 ثوانٍ يوميًا، يمكن تشغيل الخلاط بطاقة ذاتية.

ملاحظات الأمان

- لا يمكن التركيب إلا في الغرف الخالية من الجليد.
- يجب ألا يتم تنظيف المحول باستخدام الهواء المضغوط.
- لا تستخدم إلا قطع الغيار والإضافات الأصلية. سيؤدي استخدام قطع غيار أخرى غير أصلية إلى إبطال الضمان والرقم التعريفي CE.

البيانات الفنية

- ضغط التدفق:
- الحد الأدنى
- الموصى به
- ضغط التشغيل:
- ضغط الاختبار:

0.05 ميغاباسكال
0.1-0.5 ميغاباسكال
الحد الأقصى 1 ميغاباسكال
1.6 ميغاباسكال

- في حالة تعدد ضغط الانسياب 0.5 ميغاباسكال، يجب تركيب مخفض للضغط.
- تجنب اختلافات الضغط بمعدلات كبيرة بين خط تغذية المياه الساخنة والباردة.
- معدل التدفق عند ضغط انسياب يبلغ 0.3 ميغاباسكال: حوالي 5.7 لتر/دقيقة
- درجة حرارة خط تغذية المياه الساخنة: الحد الأقصى 70 درجة مئوية
- الموصى به (الاقتصاد في استهلاك الطاقة): 60 درجة مئوية
- تم تصميم تخزين الطاقة الكهربائية للتشغيل بالطاقة الذاتية:
- فترة التشغيل بعد 10 ثوانٍ من تدفق المياه: 4 ساعات
- فترة التشغيل بعد 260 ثانية من تدفق المياه: 100 ساعة
- منع قدرة للطوارئ:
- إيقاف الأمان الأوتوماتيكي

- بطارية ليثيوم 6 فولت من نوع CR-P2
- (6-420 ثانية قابل للضبط):
- زمن التتابع (0-11 ث ث قابل للضبط):
- نطاق الاستقبال وفقًا للبطاقة الرمادية من كوداك (Kodak Gray Card)، الجانب الرمادي "8x10"، أفقي (7-20 سم قابل للضبط):
- نوع الحماية
- الخلاط:
- Powerbox:
- طرف توصيل المياه:
- ساخن - يسار
- بارد - يمين

التركيب

شطف المواسير بالكامل قبل التركيب وبعده (راجع EN 806).

الخلاط

- راجع الرسم التفصيلي في الصفحة المطوية أ.
- 1. قم بربط الخراطيم بوضوح الغسيل، راجع الشكل [1] و [2].
- 2. قم بإزالة الغطاء من Powerbox، راجع الشكل [3].
- 3. ثبت Powerbox بالحناط، راجع الشكل [4].
- 4. وصل الخراطيم ووصل واصلات القيس، راجع الشكل [5] إلى [7].
- افتح خط تغذية المياه الساخنة والباردة وتحقق من إحكام التوصيلات وعدم تسريبها للمياه.
- ضبط محدد درجة الحرارة
- 1. قم بفك البرغي، راجع الشكل [8].
- 2. قم بتدوير ذراع الخلط حتى يتم الوصول إلى أقصى درجة حرارة مرغوبة.
- 3. قم بفك ذراع الخلط، راجع الشكل [9].
- 4. قم بفك حلقة الإيقاف وأعد تركيبها مع وضع السن باتجاه رأسي يشير لأعلى.
- 5. قم بتدوير عمود دوران الخلط، راجع الشكل [10].
- 6. قم بتركيب ذراع الخلط في وضع أفقي.

التشغيل الأولي

بعد وضع خلاط التوصيل في نمط الضبط لمدة 3 دقائق. بعد 3 دقائق، يكون الخلاط جاهزًا للتشغيل ويمكن إجراء التدفق المستمر.

إجراء التدفق المستمر لتحميل التخزين.

| | |
|----|--|
| 1. | قم بالضغط بأصبعك فوق المساحة السفلى من جهاز التحسس، راجع الشكل [11]. |
| | يعمل ضوء المراقبة في جهاز التحسس: |
| | |
| 2. | قم بإزالة أصبعك من جهاز التحسس عند عرض |
| | يعمل الخلاط على تشغيل تدفق مستمر. |
| | يجب أن يعمل ضوء المراقبة في المكونات الإلكترونية للتخزين أثناء التدفق المستمر، راجع الشكل [12]. وإلا، فراجع جدول الخلل/السبب/الحل، في الصفحة رقم 48. |
| | أثناء التدفق المستمر، يجب ألا يكتشف جهاز التحسس أي عنصر. وإلا، يتوقف تدفق المياه على الفور ويتم إغلاق الخلاط (يبدأ ضوء المراقبة في الوميض). |
| | ينتهي إغلاق الخلاط أوتوماتيكيًا بعد مرور 3 دقائق أو يمكن إنهاء تشغيله قبل الأوان (راجع إنهاء نمط التنظيف). يجب أن يتم إجراء التدفق المستمر مرة أخرى. |

قم بتركيب الغطاء لـ Powerbox، انظر الشكل [13].

الوظائف العامة للخلاط

- التعقيم الحراري:
- وظائف البرنامج 1 (القيمة المضبوطة مسبقًا في المصنع)
- نمط التنظيف:
- الشطف الأوتوماتيكي:
- زمن التعقيم الحراري:
- سعة البطارية المتبقية غير قابلة للقراءة.

يمكن تحديد البرامج مسبقًا لضبط عبر جهاز التحسس، راجع جدول البرنامج في الصفحة رقم 47.

الإضافات الخاصة

يتوفر مزيد من إعدادات الضبط والوظائف الخاصة عبر جهاز التحكم عن بعد بالأشعة تحت الحمراء (رقم الطلبية 36 407).

التشغيل



تصدر إلكترونية الأشعة تحت الحمراء ضوءًا غير مرئي متقطعًا. يتم ضبط جهاز التحسس حتى يبدأ تدفق المياه عن اقتراب الأيدي من المنطقة المحيطة بفوهة حوض الاستحمام. عند سحب الأيدي من المنطقة المحيطة بفوهة حوض الاستحمام يتوقف تدفق المياه بعد ثانية واحدة. يستند نطاق جهاز التحسس إلى الخواص الانعكاسية للعنصر الذي تم اكتشافه.

إيقاف الأمان الأوتوماتيكي


بعد 60 ثانية من اكتشاف أحد العناصر، تقوم إلكترونيات الأشعة تحت الحمراء بإيقاف تدفق المياه.

تنشيط نمط التنظيف



• لا يمكن إجراء ذلك إلا عند تنشيط الإيقاف المؤقت

| | |
|----|--|
| ١. | قم بالضغط بأصبعك فوق المساحة السفلى من جهاز التحسس، راجع الشكل [11]. يعمل ضوء المراقبة في جهاز التحسس:  |
| ٢. | قم بإزالة أصبعك من جهاز التحسس عند عرض  . يكون نمط التنظيف في الوضع النشط لمدة 3 دقائق. يومض ضوء المراقبة في هذا التوقيت. |

إنهاء نمط التنظيف قبل الأوان

| | |
|----|--|
| ١. | قم بالضغط بأصبعك فوق المساحة السفلى من جهاز التحسس، راجع الشكل [11]. يعمل ضوء المراقبة في جهاز التحسس:  |
| ٢. | قم بإزالة أصبعك من جهاز التحسس عند عرض  . يتم إنهاء نمط التنظيف. |

إجراء التدفّق المستمر للتعميم الحراري

| | |
|----|---|
| ١. | قم بتدوير ذراع الخلط باتجاه المياه الساخنة حتى النهاية. |
| ٢. | قم بالضغط بأصبعك فوق المساحة السفلى من جهاز التحسس، راجع الشكل [11]. يعمل ضوء المراقبة في جهاز التحسس:  |
| ٣. | قم بإزالة أصبعك من جهاز التحسس عند عرض  . |

قم بإبعاد يديك عن مجال الكشف لجهاز التحسس.



يعمل الخلاط على تشغيل التدفق المستمر للتعميم الحراري.

إذا تم اكتشاف أحد العناصر أثناء التعميم الحراري، يتوقف تدفق المياه على الفور ويتم إغلاق الخلاط (يبدأ ضوء المراقبة في الوميض).

يتم إنهاء التدفق الأوتوماتيكي بعد مرور 3 دقائق أو يمكن إنهاء تشغيله قبل الأوان (راجع إنهاء نمط التنظيف قبل الأوان).

إجراءات الضبط

نمط الضبط

يتضمن نمط الضبط الوظائف التالية:

- الاستعلام عن البرنامج وتغييره
- التحقق من مجال الكشف

يعرض ضوء المراقبة في جهاز التحسس في نمط الضبط عند الوصول لمجال الكشف للخلاط بواسطة أحد المستخدمين القريبين.

تنشيط نمط الضبط

قم بفصل وصلات القيس بين الخلاط والمكون الإلكتروني للخرزين ثم أعد توصيلها بعد 10 ثوانٍ، راجع الشكل [14].

- يتم إنهاء نمط الضبط بعد 3 دقائق أوتوماتيكيًا.

ضبط البرنامج

| | |
|----|---|
| ١. | قم بتنشيط نمط الضبط. |
| ٢. | قم بالضغط بأصبعك فوق المساحة السفلى من جهاز التحسس، راجع الشكل [11]. يعمل ضوء المراقبة في جهاز التحسس:  |
| ٣. | قم بإزالة أصبعك من جهاز التحسس عند عرض  . يتم تنشيط نمط تحديد البرنامج لمدة 60 ثانية. |
| ٤. | قم بالضغط بأصبعك فوق المساحة السفلى من جهاز التحسس. تظهر البرامج في مجموعات من إشارات الوميض عبر ضوء المراقبة. يبدأ العرض مع البرنامج المثبت حاليًا.  |
| ٥. | قم بإزالة أصبعك من جهاز التحسس بعد تلقي العدد المرغوب فيه من إشارات الوميض. يتم توافق البرنامج حسب الضبط الجديد. تظهر إشارات الوميض المتطابقة مرة أخرى. يمكن إعادة تعيين الضبط في غضون 6 ثوانٍ إذا لزم الأمر (راجع 4). يتم إنهاء نمط الضبط بعد 3 دقائق أوتوماتيكيًا. |

جدول البرنامج

تقدم إلكترونية الأشعة تحت الحمراء سبعة برامج مسبقة لضبط للاختيار من بينها.

| البرنامج | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|---------------------|-----------------|-----------------|----------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| الإيقاف المؤقت* | نشط | نشط | نشط | نشط | نشط | غير نشط | غير نشط |
| الشطف الأوتوماتيكي* | غير نشط | نشط | نشط | نشط | نشط | غير نشط | نشط |
| فواصل الشطف | - | ساعة 72 | ساعة 24 | ساعة 72 | ساعة 72 | - | ساعة 72 |
| مدة الشطف | - | 5 دقائق | 5 دقائق | 10 دقائق | دقيقة | - | 5 دقائق |
| حسب الاستخدام | - | x | | x | x | - | x |
| حسب الاستخدام | - | | x | | | - | |
| مدة التعقيم الحراري | الحد الأدنى 3.5 | الحد الأدنى 3.5 | 11 دقيقة | الحد الأدنى 3.5 | الحد الأدنى 3.5 | الحد الأدنى 3.5 | الحد الأدنى 3.5 |

* يمكن تنشيط نمط التنظيف عند تنشيط الإيقاف المؤقت. في نمط التنظيف، لا يبدأ تدفق المياه لمدة 3 دقائق حتى إذا تم اكتشاف أحد العناصر.

* الشطف الأوتوماتيكي يعمل على ضمان نظافة المياه في حالة عدم استخدام الخلاط على المدى البعيد. يبدأ الشطف لمدة 5 دقائق بعد مرور 24 ساعة (حسب الاستخدام) أو لمدة دقيقة أو 5 دقائق أو 10 دقائق بعد مرور 72 ساعة (حسب الاستخدام) بعد آخر مرة استخدام الخلاط.

ملاحظات الأمان:

تأكد من التفريغ الملائم في حالة تنشيط التفريغ الأوتوماتيكي.

الصيانة

قم بإيقاف خط تغذية المياه الساخنة والباردة.

الخلاط

1. فك المرغي ونظفه (159 48)، راجع الصفحة المطوية أ.
قم بالتجميع بترتيب عكسي.

II. عمود دوران الخلاط

1. قم بفصل الخلاط من التوصيلات.
2. قم بإزالة الخلاط من حوض الغسيل.
3. فك عمود دوران الخلاط واستبداله، انظر الصفحة المطوية III، الشكل [15].
قم بالتجميع بترتيب عكسي.
المحافظة على الوضع الصحيح للقطع، راجع التفاصيل، الشكل [15].

Powerbox

فك غطاء Powerbox، انظر الصفحة المطوية II، الشكل [13].

I. صمام بملف لولبي

1. فصل كافة وصلات القيس، راجع الشكل [16].
2. فك غلاف المحول، انظر الشكل [17].
3. استبدال الصمام ذي الملف اللولبي أو تنظيف المصفاة، راجع الشكل [18].
قم بالتجميع بترتيب عكسي.

II. غلاف المحول والبطارية

يجب ألا يتم تنظيف المحول باستخدام الهواء المضغوط.
1. فصل كافة وصلات القيس، راجع الشكل [16].
2. فك غلاف المحول، انظر الشكل [17].
3. فك غلاف المحول واستبداله، انظر الشكل [19].
4. فك غلاف البطارية واستبداله، انظر الشكل [20].
5. قم بتوصيل وصلات القيس والتجميع بترتيب عكسي.

٦. تشغيل تدفق المياه

يجب أن يعمل ضوء المراقبة في المكونات الإلكترونية للتخزين أثناء تدفق المياه، انظر الصفحة المطوية II، الشكل [12]. وإلا، فراجع جدول الخلل / السبب / الحل.
٧. قم بتثبيت الغطاء لـ Powerbox، انظر الشكل [13].

III. غلاف البطارية والمكون الإلكتروني للتخزين

١. فصل كافة وصلات القيس، راجع الشكل [16].
٢. فك غلاف البطارية والمكون الإلكتروني للتخزين واستبداله، انظر الشكل [21].
٣. قم بتوصيل وصلات القيس والتجميع بترتيب عكسي.
٤. انتظر لمدة ساعة واحدة.
٥. قم بإجراء تدفق مستمر لتحميل التخزين، انظر فصل التشغيل الأولي.
٦. قم بتثبيت الغطاء لـ Powerbox، انظر الشكل [13].

IV. غلاف البطارية

يجب استبدال البطارية على أقل تقدير بعد 10 سنوات من تشغيل الخلاط.
١. فصل كافة وصلات القيس، راجع الشكل [16].
٢. فك غلاف البطارية واستبداله، انظر الشكل [20].
٣. قم بتوصيل وصلات القيس والتجميع بترتيب عكسي.

٤. تشغيل تدفق المياه

يجب أن يعمل ضوء المراقبة في المكونات الإلكترونية للتخزين أثناء تدفق المياه، انظر الصفحة المطوية II، الشكل [12]. وإلا، فراجع جدول الخلل / السبب / الحل.
٥. قم بتثبيت الغطاء لـ Powerbox، انظر الشكل [13].

قطع الغيار، انظر الصفحة المطوية |

(* = إضافات خاصة).

الخدمة والصيانة

للحصول على إرشادات حول خدمة وصيانة هذا الخلاط، الرجاء الاطلاع على تعليمات الخدمة والصيانة المرفقة.

إرشادات التخلص

هذا النوع من الأجهزة لا ينتمي إلى النفايات المنزلية ولكن يجب التخلص منه بطريقة منفصلة بالتوافق مع اللوائح التوجيهية المحلية ذات الصلة. التخلص من البطاريات بالتوافق مع اللوائح التوجيهية.



الخلل/السبب/الحل

| الخلل | السبب | الحل |
|--|---|---|
| عدم تدفق المياه | <ul style="list-style-type: none"> • توقف خط تغذية المياه • انسداد المصفاة في الصمام ذي الملف اللولبي • تلف الصمام ذي الملف اللولبي • واصل القبس غير متصل • تلف المحول • المكون الإلكتروني للتخزين معطل • البطارية (منع قدرة للبطارية) فارغة • الأيدي ليست في مجال الكشف • نمط التنظيف نشط | <ul style="list-style-type: none"> - فتح صمامات الإيقاف - تنظيف المصفاة - استبدال الصمام بملف لولبي - تحقق من وصلات القبس الأربعة - استبدال المحول - استبدال المكون الإلكتروني للتخزين - استبدال غلاف البطارية - وضع اليد أسفل فوهة حوض الاستحمام مباشرة - إنهاء نمط التنظيف قبل الأوان أو الانتظار لمدة 3 دقائق |
| يوعض ضوء المراقبة في جهاز التحسس | <ul style="list-style-type: none"> • المحول تالف والبطارية فارغة تقريباً (الخلاط مزود بمنبع قدرة للطوارئ) • المكون الإلكتروني للتخزين معطل والبطارية فارغة تقريباً (الخلاط مزود بمنبع قدرة للطوارئ) | <ul style="list-style-type: none"> - استبدال غلاف المحول والبطارية - استبدال غلاف المكون الإلكتروني للتخزين والبطارية |
| ضوء المراقبة في المكون الإلكتروني للتخزين لا يعمل أثناء تدفق المياه. | <ul style="list-style-type: none"> • واصل القبس غير متصل • تلف المحول | <ul style="list-style-type: none"> - تحقق من واصله القبس بين المحول والمكون الإلكتروني للتخزين - استبدال غلاف المحول والبطارية |
| يوعض ضوء المراقبة في المكون الإلكتروني للتخزين أثناء تدفق المياه | <ul style="list-style-type: none"> • المكون الإلكتروني للتخزين معطل | <ul style="list-style-type: none"> - استبدال غلاف المكون الإلكتروني للتخزين والبطارية |
| تدفق المياه باستمرار | <ul style="list-style-type: none"> • تلف الصمام ذي الملف اللولبي • التعقيم الحراري نشط | <ul style="list-style-type: none"> - استبدال الصمام بملف لولبي - الانتظار لمدة 3.5 دقيقة أو 11 دقيقة |
| تدفق المياه ليس بالقدر المرغوب فيه | <ul style="list-style-type: none"> • ضبط مجال كشف جهاز التحسس بشكل أكثر من اللازم • للشروط المحلية • الشطف الأوتوماتيكي نشط | <ul style="list-style-type: none"> - خفض المجال باستخدام جهاز التحكم عن بعد (الإضافات الخاصة، رقم الطلبية: 36 407) - الانتظار لمدة تتراوح ما بين دقيقة واحدة إلى 10 دقائق أو إلغاء تنشيط الشطف الأوتوماتيكي، راجع جدول البرنامج |
| معدل التدفق منخفض للغاية | <ul style="list-style-type: none"> • المرغى ملوث • تلوث المصفاة في الصمام ذي الملف اللولبي • تلوث المصفاة في خرطوم توصيل المياه • تقييد خط تغذية المياه | <ul style="list-style-type: none"> - تنظيف المرغى أو استبداله - تنظيف المصفاة - تنظيف المصفاة أو استبدالها - التحقق من خطوط تغذية المياه، وفتح صمام الإيقاف |
| تركيبية الخلط غير صحيحة | <ul style="list-style-type: none"> • راجع "معدل التدفق منخفض جداً" • كلس على عمود دوران الخلط | <ul style="list-style-type: none"> - تنظيف عمود دوران الخلط أو استبداله |



Πεδίο εφαρμογής / Λειτουργία

Η λειτουργία είναι δυνατή με:

- Θερμοσίφωνες αποθήκευσης σε ατμοσφαιρική πίεση
- Θερμικά ελεγχόμενους ταχυθερμοσίφωνες
- Υδραυλικά ελεγχόμενους ταχυθερμοσίφωνες

Δεν είναι δυνατή η λειτουργία με συσσωρευτές χωρίς πίεση (ανοιχτές συσκευές ετοιμασίας ζεστού νερού)!

Το Powerbox μετατρέπει την ενέργεια που παράγεται από τη ροή νερού σε ηλεκτρική ενέργεια και την αποθηκεύει. Με 6 ροές νερού διάρκειας 10s καθημερινά, εξασφαλίζεται η αυτόνομη ενεργειακή λειτουργία των εξαρτημάτων.

Πληροφορίες ασφαλείας

- Η εγκατάσταση επιτρέπεται αποκλειστικά σε προστατευμένους από τον παγετό χώρους.
- Μην καθαρίζετε τη γεννήτρια με πεπιεσμένο αέρα.
- Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά γνήσια ανταλλακτικά και αξεσουάρ. Η χρήση άλλων εξαρτημάτων συνεπάγεται την ακύρωση της εγγύησης και του σήματος CE.

Τεχνικά στοιχεία

- Πίεση ροής:
 - ελάχ. 0,05MPa
 - συνιστάται 0,1-0,5MPa
- Πίεση λειτουργίας: μέγ. 1MPa
- Πίεση ελέγχου: 1,6MPa

Για την τήρηση των ορίων των τιμών θορύβου, σε πιέσεις ηρεμίας άνω των 0,5MPa πρέπει να τοποθετείται μια βαλβίδα μείωσης της πίεσης.

Πρέπει να αποφεύγονται μεγαλύτερες διαφορές πίεσης μεταξύ της παροχής κρύου και ζεστού νερού!

- Παροχή με πίεση ροής 0,3MPa: περ. 5,7l/min
- Θερμοκρασία τροφοδοσίας ζεστού νερού: μέγ. 70 °C
- Συνιστάται (εξοικονόμηση ενέργειας): 60 °C

- Ηλεκτρικός συσσωρευτής κατάλληλος για αυτόνομη ενεργειακή λειτουργία:
 - Χρόνος λειτουργίας μετά από 10s ροής νερού 4h
 - Χρόνος λειτουργίας μετά από 260s ροής νερού 100h
- Τροφοδοσία εφεδρικής τάσης: Μπαταρία λιθίου 6V τύπου CR-P2

- Αυτόματη διακοπή ασφαλείας (6-420s, με δυνατότητα ρύθμισης): 60s
- Χρόνος υστέρησης (0-11s, με δυνατότητα ρύθμισης): 1s
- Περιοχή λήψης κατά Kodak Gray Card, γκρι σελίδα, 8 x 10", οριζόντια διάταξη (7-20cm ρυθμιζόμενη): 13cm
- Βαθμός Προστασίας
 - Εξαρτήματα: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
- Σύνδεση νερού: κρύο - δεξιά
ζεστό - αριστερά

Γενικές λειτουργίες των εξαρτημάτων

- Θερμική απολύμανση: με δυνατότητα ενεργοποίησης

Λειτουργίες προγράμματος 1 (εργοστασιακή ρύθμιση)

- Κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού: με δυνατότητα ενεργοποίησης
- Αυτόματη πλύση: απενεργοποιημένη
- Χρόνος θερμικής απολύμανσης: 3,5min

Δεν υπάρχει δυνατότητα ενημέρωσης της υπολειπόμενης χωρητικότητας μπαταρίας.

Μέσω του αισθητήρα μπορείτε να επιλέξετε περαιτέρω προεπιλεγμένα προγράμματα, βλέπε πίνακα προγραμμάτων, σελίδα 51.

Πρόσθετος εξοπλισμός

Μέσω του τηλεχειρισμού με υπέρυθρες ακτίνες (αρ. παραγγελίας: 36 407) μπορείτε να πραγματοποιείτε περαιτέρω ρυθμίσεις και να ενεργοποιείτε ειδικές λειτουργίες.

Έγκριση και συμβατότητα



Αυτό το προϊόν πληροί τις προδιαγραφές των αντίστοιχων οδηγιών της ΕΕ.

Τα πιστοποιητικά συμβατότητας μπορείτε να τα προμηθευθείτε από την ακόλουθη διεύθυνση:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Εγκατάσταση

Ξεπλένετε σχολαστικά το σύστημα σωληνώσεων πριν και μετά την εγκατάσταση (λάβετε υπόψη το πρότυπο EN 806)!

Τοποθέτηση

Λάβετε υπόψη το διαστασιολόγιο στην αναδιπλούμενη σελίδα I.

1. Στερεώστε τα εξαρτήματα στο νιπτήρα, βλέπε εικ. [1] και [2].
2. Αποσυναρμολογήστε το κάλυμμα του Powerbox, βλέπε εικ. [3].
3. Στερεώστε το Powerbox στον τοίχο, βλέπε εικ. [4].
4. Συνδέστε τους εύκαμπτους σωλήνες και ενώστε τους ακροδέκτες, βλέπε εικ. [5] έως [7].

Ανοίξτε την παροχή κρύου και ζεστού νερού και ελέγξτε τη στεγανότητα των συνδέσεων.

Ρύθμιση του αναστολέα θερμοκρασίας

1. Ξεβιδώστε τη βίδα, βλέπε εικ. [8].
2. Περιστρέψτε το μοχλό μίξης, μέχρι να επιτευχθεί η επιθυμητή μέγιστη θερμοκρασία.
3. Ξεβιδώστε το μοχλό μίξης, βλέπε εικ. [9].
4. Αφαιρέστε τον θερματικό δακτύλιο και περάστε τον πάλι με την εγκοπή να δείχνει κάθετα προς τα επάνω.
5. Περιστρέψτε τον άξονα μίξης μέχρι το σημείο θερματισμού, βλέπε εικ. [10].
6. Τοποθετήστε το μοχλό μίξης σε οριζόντια θέση.

Έναρξη λειτουργίας

Μετά τη σύνδεση των ακροδεκτών, τα εξαρτήματα μεταβαίνουν για 3 λεπτά στην κατάσταση ρυθμίσεων. Μετά το πέρας των 3 λεπτών, τα εξαρτήματα βρίσκονται σε ετοιμότητα και είναι δυνατή η έναρξη διαρκούς ροής.

Εκκινήστε τη διαρκή ροή για φόρτωση του συσσωρευτή

| | |
|----|---|
| 1. | Κρατήστε το δάκτυλό σας στην κάτω περιοχή του αισθητήρα, βλέπε εικ. [11]. H λυχνία ελέγχου στον αισθητήρα ανάβει: |
| 2. | Για όσην ώρα εμφανίζεται η ένδειξη , απομακρύνετε το δάκτυλο από τον αισθητήρα. Ξεκινάει η διαρκής ροή των εξαρτημάτων. Κατά τη διάρκεια της διαρκούς ροής θα πρέπει να ανάβει η λυχνία ελέγχου στο ηλεκτρονικό σύστημα του συσσωρευτή, βλέπε εικ. [12]. Διαφορετικά, βλέπε τον πίνακα Βλάβη / Αιτία / Αντιμετώπιση στη σελίδα 52. Ο αισθητήρας δεν θα πρέπει να αναγνωρίζει κάποιο αντικείμενο κατά τη διάρκεια της διαρκούς ροής. Διαφορετικά, θα διακοπεί άμεσα η ροή νερού και θα κλειδώσουν τα εξαρτήματα (η λυχνία ελέγχου στον αισθητήρα αναβοσβήνει). Το κλειδώμα των εξαρτημάτων θερμαίνεται αυτόματα μετά από 3 λεπτά ή μπορεί να θερματιστεί πρόωρα (βλέπε πρόωρος θερματισμός κατάστασης λειτουργίας καθαρισμού). Η διαρκής ροή θα πρέπει να εκτελεστεί εκ νέου. |

Συναρμολογήστε το κάλυμμα του Powerbox, βλέπε εικ. [13].

Χειρισμός

Η ηλεκτρονική μονάδα υπέρυθρων εκπέμπει μια αόρατη, παλλόμενη φωτεινή δέσμη. Ο αισθητήρας έχει ρυθμιστεί έτσι ώστε να ενεργοποιείται η ροή νερού όταν πλησιάζετε τα χέρια σας κάτω από την εκροή.

Εάν απομακρύνετε τα χέρια σας από την περιοχή εκροής, η ροή νερού διακόπτεται μετά από 1s.



Η εμβέλεια του αισθητήρα εξαρτάται από τις ιδιότητες ανάκλασης του αντικειμένου που ανιχνεύεται από τον αισθητήρα.

Αυτόματη διακοπή ασφαλείας



Μετά από 60s διαρκούς ανίχνευσης ενός αντικειμένου, η ηλεκτρονική μονάδα υπέρυθρων διακόπτει αυτόματα τη ροή νερού.

Ενεργοποίηση κατάστασης λειτουργίας καθαρισμού



- Η ενεργοποίηση είναι δυνατή μόνο με ενεργοποιημένη λειτουργία Σύντομος χρόνος-off

| | |
|----|---|
| 1. | Κρατήστε το δάκτυλό σας στην κάτω περιοχή του αισθητήρα, βλέπε εικ. [11]. Η λυχνία ελέγχου στον αισθητήρα ανάβει:  |
| 2. | Για όσην ώρα εμφανίζεται η ένδειξη  , απομακρύνετε το δάκτυλο από τον αισθητήρα. Η κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού παραμένει ενεργή για 3 λεπτά. Η λυχνία ελέγχου αναβοσβήνει. |

Πρώωρος τερματισμός κατάστασης λειτουργίας καθαρισμού

| | |
|----|---|
| 1. | Κρατήστε το δάκτυλό σας στην κάτω περιοχή του αισθητήρα, βλέπε εικ. [11]. Η λυχνία ελέγχου στον αισθητήρα ανάβει:  |
| 2. | Για όσην ώρα εμφανίζεται η ένδειξη  , απομακρύνετε το δάκτυλο από τον αισθητήρα. Η κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού τερματίζεται. |

Εκκίνηση διαρκούς ροής για θερμική απολύμανση

| | |
|----|---|
| 1. | Περιστρέψτε το μοχλό μίξης στη διακοπή ροής ζεστού νερού. |
| 2. | Κρατήστε το δάκτυλό σας στην κάτω περιοχή του αισθητήρα, βλέπε εικ. [11]. Η λυχνία ελέγχου στον αισθητήρα ανάβει:  |
| 3. | Για όσην ώρα εμφανίζεται η ένδειξη  , απομακρύνετε το δάκτυλο από τον αισθητήρα. |



Απομακρύνετε τα χέρια σας από την περιοχή ανίχνευσης του αισθητήρα.

Τα εξαρτήματα ενεργοποιούν τη διαρκή ροή για θερμική απολύμανση.

Εάν ανιχνευτεί κάποιο αντικείμενο κατά τη διάρκεια της θερμικής απολύμανσης, θα διακοπεί άμεσα η ροή νερού και θα κλειδώσουν τα εξαρτήματα (η λυχνία ελέγχου στον αισθητήρα αναβοσβήνει).

Το κλειδωμα των εξαρτημάτων τερματίζεται αυτόματα μετά από 3 λεπτά ή μπορεί να τερματιστεί πρώωρα (βλέπε πρώωρος τερματισμός κατάστασης λειτουργίας καθαρισμού).

Πραγματοποίηση ρυθμίσεων

Κατάσταση ρυθμίσεων

Η κατάσταση ρυθμίσεων χρησιμοποιείται για τις ακόλουθες λειτουργίες:

- Ενημέρωση σχετικά με το πρόγραμμα και τροποποίηση προγράμματος
- Έλεγχος περιοχής ανίχνευσης



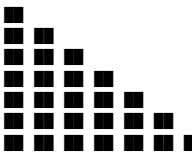
Σε περίπτωση επίτευξης της περιοχής ανίχνευσης κατά την προσέγγιση στο εξάρτημα, στην κατάσταση ρυθμίσεων ανάβει η λυχνία ελέγχου του αισθητήρα.

Ενεργοποίηση κατάστασης ρυθμίσεων

Διακόπτε τη σύνδεση μεταξύ των εξαρτημάτων και του ηλεκτρονικού συστήματος του συσσωρευτή και επανασυνδέστε μετά από 10s, βλέπε εικ. [14].

- Η κατάσταση ρυθμίσεων τερματίζεται αυτόματα μετά από 3 λεπτά.

Ρύθμιση προγράμματος

| | |
|----|--|
| 1. | Ενεργοποιήστε την κατάσταση ρυθμίσεων. |
| 2. | Κρατήστε το δάκτυλό σας στην κάτω περιοχή του αισθητήρα, βλέπε εικ. [11]. Η λυχνία ελέγχου στον αισθητήρα ανάβει:  |
| 3. | Για όσην ώρα εμφανίζεται η ένδειξη  , απομακρύνετε το δάκτυλο από τον αισθητήρα. Η κατάσταση επιλογής προγράμματος είναι ενεργή για 60s. |
| 4. | Κρατήστε το δάκτυλο στην κάτω περιοχή του αισθητήρα. Τα προγράμματα εμφανίζονται από τη λυχνία ελέγχου στον αισθητήρα μέσω ομάδων σημάτων που αναβοσβήνουν. Η ένδειξη ξεκινά με το πρόγραμμα που έχει επιλεγεί την τρέχουσα στιγμή.  Πρόγραμμα 1 Πρόγραμμα 2 Πρόγραμμα 3 Πρόγραμμα 4 Πρόγραμμα 5 Πρόγραμμα 6 Πρόγραμμα 7 |
| 5. | Μετά την επιθυμητή σειρά των αναλαμπών των σημάτων, απομακρύνετε το δάκτυλο από τον αισθητήρα. Το επιλεγμένο πρόγραμμα ορίζεται ως ρύθμιση. Τα αντίστοιχα αναλάμποντα σήματα εμφανίζονται εκ νέου. Εφόσον απαιτείται, η ρύθμιση μπορεί να ρυθμιστεί εκ νέου εντός των επόμενων 6s (βλέπε 4). Η κατάσταση ρυθμίσεων τερματίζεται αυτόματα μετά από 3 λεπτά. |

Πίνακας προγραμμάτων

Με την ηλεκτρονική μονάδα υπέρυθρων μπορούν να επιλεγούν 7 προρυθμισμένα προγράμματα.

| Πρόγραμμα | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|-----------------------------------|----------|---------|---------|---------|---------|-----------|-----------|
| Σύντομος χρόνος-off* ¹ | Ενεργός | Ενεργός | Ενεργός | Ενεργός | Ενεργός | Ανενεργός | Ανενεργός |
| Αυτόματη πλύση* ² | Ανενεργή | Ενεργή | Ενεργή | Ενεργή | Ενεργή | Ανενεργή | Ενεργή |
| Διάστημα πλύσης | - | 72h | 24h | 72h | 72h | - | 72h |
| Διάρκεια πλύσης | - | 5min | 5min | 10min | 1min | - | 5min |
| Ανάλογα με τη χρήση | - | x | | x | x | - | x |
| Ανεξάρτητα από τη χρήση | - | | x | | | - | |
| Διάρκεια της θερμικής απολύμανσης | 3,5min | 3,5min | 11min | 3,5min | 3,5min | 3,5min | 3,5min |

*¹ Όταν είναι ενεργοποιημένη η λειτουργία Σύντομος χρόνος-off, είναι δυνατή η ενεργοποίηση της κατάστασης λειτουργίας καθαρισμού. Στην κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού παρά την ανίχνευση αντικειμένου για 3 λεπτά δεν ξεκινά η ροή νερού.

*² Η αυτόματη πλύση χρησιμεύει για την εξασφάλιση της υγιεινής σε περίπτωση μη χρήσης των εξαρτημάτων για μεγάλο χρονικό διάστημα. Η πλύση εκτελείται με διάρκεια 5 λεπτών μετά από 24 ώρες (ανεξάρτητα από τη χρήση) ή με διάρκεια 1 ή 5 ή 10 λεπτών μετά από 72 ώρες μετά την τελευταία χρήση των εξαρτημάτων (ανάλογα με τη χρήση).

Οδηγία ασφαλείας:

Εάν έχει ενεργοποιηθεί η αυτόματη πλύση, εξασφαλίστε την ελεύθερη εκροή του νερού.

Συντήρηση

Κλείστε την παροχή κρύου και ζεστού νερού.

Εξαρτήματα

I. Ξεβιδώστε και καθαρίστε το **φίλτρο** (48 159), βλέπε αναδιπλωμένη σελίδα I.

Επανασυναρμολογήστε ακολουθώντας την αντίστροφη σειρά.

II. Αξονας μίξης

1. Αποσυνδέστε τα εξαρτήματα.
2. Αφαιρέστε τα εξαρτήματα από το νιπτήρα.
3. Αποσυναρμολογήστε και αντικαταστήστε τον άξονα μίξης, βλέπε αναδιπλωμένη σελίδα III, εικ. [15].

Επανασυναρμολογήστε ακολουθώντας την αντίστροφη σειρά.

Λάβετε υπόψη τη θέση τοποθέτησης των μεμονωμένων εξαρτημάτων, βλέπε λεπτομέρειες, εικ. [15].

Powerbox

Αποσυναρμολογήστε το κάλυμμα του Powerbox, βλέπε αναδιπλωμένη σελίδα II, εικ. [13].

I. Μαγνητική βαλβίδα

1. Αποσυνδέστε τους ακροδέκτες, βλέπε εικ. [16].
2. Αποσυναρμολογήστε το περίβλημα της γεννήτριας, βλέπε εικ. [17].
3. Αντικαταστήστε τη μαγνητική βαλβίδα ή καθαρίστε το φίλτρο, βλέπε εικ. [18].

Επανασυναρμολογήστε ακολουθώντας την αντίστροφη σειρά.

II. Γεννήτρια και κουτί μπαταρίας

Μην καθαρίζετε τη γεννήτρια με πεπιεσμένο αέρα.

1. Αποσυνδέστε τους ακροδέκτες, βλέπε εικ. [16].
2. Αποσυναρμολογήστε το περίβλημα της γεννήτριας, βλέπε εικ. [17].
3. Αποσυναρμολογήστε και αντικαταστήστε τη γεννήτρια, βλέπε εικ. [19].
4. Αποσυναρμολογήστε και αντικαταστήστε το κουτί μπαταρίας, βλέπε εικ. [20].
5. Επαναφέρετε τους ακροδέκτες και ακολουθήστε την αντίστροφη σειρά για τη συναρμολόγηση.
6. Εκκινήστε τη ροή νερού.

Κατά τη διάρκεια της ροής νερού θα πρέπει να ανάβει η λυχνία ελέγχου στο ηλεκτρονικό σύστημα του συσσωρευτή, βλέπε αναδιπλωμένη σελίδα II, εικ. [12].

Διαφορετικά, βλέπε τον πίνακα Βλάβη / Αιτία / Αντιμετώπιση.

7. Συναρμολογήστε το κάλυμμα του Powerbox, βλέπε εικ. [13].

III. Ηλεκτρονικό σύστημα του συσσωρευτή και κουτί μπαταρίας

1. Αποσυνδέστε τους ακροδέκτες, βλέπε εικ. [16].
2. Αποσυναρμολογήστε και αντικαταστήστε το ηλεκτρονικό σύστημα του συσσωρευτή και το κουτί μπαταρίας, βλέπε εικ. [21].
3. Επαναφέρετε τους ακροδέκτες και ακολουθήστε την αντίστροφη σειρά για τη συναρμολόγηση.
4. Περιμένετε 1 ώρα.
5. Εκκινήστε τη διαρκή ροή για φόρτωση του συσσωρευτή, βλέπε κεφάλαιο Έναρξη λειτουργίας.
6. Συναρμολογήστε το κάλυμμα του Powerbox, βλέπε εικ. [13].

IV. Κουτί μπαταρίας

Το κουτί μπαταρίας θα πρέπει να αντικαθίσταται το αργότερο 10 χρόνια μετά την έναρξη λειτουργίας των εξαρτημάτων.

1. Αποσυνδέστε τους ακροδέκτες, βλέπε εικ. [16].
 2. Αποσυναρμολογήστε και αντικαταστήστε το κουτί μπαταρίας, βλέπε εικ. [20].
 3. Επαναφέρετε τον ακροδέκτη και ακολουθήστε την αντίστροφη σειρά για τη συναρμολόγηση.
 4. Εκκινήστε τη ροή νερού.
Κατά τη διάρκεια της ροής νερού θα πρέπει να ανάβει η λυχνία ελέγχου στο ηλεκτρονικό σύστημα του συσσωρευτή, βλέπε αναδιπλωμένη σελίδα II, εικ. [12].
- Διαφορετικά, βλέπε τον πίνακα Βλάβη / Αιτία / Αντιμετώπιση.
5. Συναρμολογήστε το κάλυμμα του Powerbox, βλέπε εικ. [13].

Ανταλλακτικά

βλέπε αναδιπλωμένη σελίδα I (* = Πρόσθετος εξοπλισμός)

Φροντίδα

Για οδηγίες σχετικά με τη φροντίδα του εξαρτήματος, ανατρέξτε στις συνημμένες οδηγίες φροντίδας.

Υποδείξεις απόρριψης



Οι συσκευές μ' αυτή τη σήμανση **δεν** μπορούν να απορριφθούν στα οικιακά απορρίμματα αλλά **πρέπει** να απορριφθούν ξεχωριστά σύμφωνα με τους ισχύοντες κανονισμούς.

Απορρίψτε τις μπαταρίες σύμφωνα με τους κανονισμούς της χώρας σας!

Βλάβη / Αιτία / Αντιμετώπιση

| Βλάβη | Αιτία | Αντιμετώπιση |
|--|---|--|
| Δεν παρατηρείται ροή νερού | <ul style="list-style-type: none"> • Διακόπηκε η τροφοδοσία νερού • Βουλωμένο φίλτρο της μαγνητικής βαλβίδας • Βλάβη μαγνητικής βαλβίδας • Απουσία επαφής των ακροδεκτών • Βλάβη γεννήτριας • Βλάβη ηλεκτρονικού συστήματος του συσσωρευτή • Αποφορτισμένη μπαταρία (τροφοδοσία εφεδρικής τάσης) • Τα χέρια δεν βρίσκονται στην περιοχή ανίχνευσης • Κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού ενεργή | <ul style="list-style-type: none"> - Ανοίξτε τις βαλβίδες διακοπής λειτουργίας - Καθαρίστε το φίλτρο - Αντικαταστήστε τη μαγνητική βαλβίδα - Ελέγξτε 4 συνδέσεις ακροδεκτών - Αντικαταστήστε τη γεννήτρια - Αντικαταστήστε το ηλεκτρονικό σύστημα του συσσωρευτή - Αντικαταστήστε το κουτί μπαταρίας - Κρατήστε τα χέρια σας ακριβώς κάτω από την εκροή - Τερματίστε πρόωρα την κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού ή περιμένετε 3 λεπτά |
| Η λυχνία ελέγχου στον αισθητήρα αναβοσβήνει | <ul style="list-style-type: none"> • Βλάβη γεννήτριας και σχεδόν αποφορτισμένη μπαταρία (η τροφοδοσία των εξαρτημάτων πραγματοποιείται μέσω εφεδρικού ρεύματος) • Βλάβη ηλεκτρονικού συστήματος του συσσωρευτή και σχεδόν αποφορτισμένη μπαταρία (η τροφοδοσία των εξαρτημάτων πραγματοποιείται μέσω εφεδρικού ρεύματος) | <ul style="list-style-type: none"> - Αντικαταστήστε τη γεννήτρια και το κουτί μπαταρίας - Αντικαταστήστε το ηλεκτρονικό σύστημα του συσσωρευτή και το κουτί μπαταρίας |
| Η λυχνία ελέγχου στο ηλεκτρονικό σύστημα του συσσωρευτή δεν ανάβει κατά τη διάρκεια της ροής νερού | <ul style="list-style-type: none"> • Απουσία επαφής των ακροδεκτών • Βλάβη γεννήτριας | <ul style="list-style-type: none"> - Ελέγξτε τον ακροδέκτη μεταξύ της γεννήτριας και του ηλεκτρονικού συστήματος του συσσωρευτή - Αντικαταστήστε τη γεννήτρια και το κουτί μπαταρίας |
| Η λυχνία ελέγχου στο ηλεκτρονικό σύστημα του συσσωρευτή αναβοσβήνει κατά τη διάρκεια της ροής νερού | <ul style="list-style-type: none"> • Βλάβη ηλεκτρονικού συστήματος του συσσωρευτή | <ul style="list-style-type: none"> - Αντικαταστήστε το ηλεκτρονικό σύστημα του συσσωρευτή και το κουτί μπαταρίας |
| Το νερό ρέει αδιάκοπα | <ul style="list-style-type: none"> • Βλάβη μαγνητικής βαλβίδας • Η θερμική απολύμανση είναι ενεργή | <ul style="list-style-type: none"> - Αντικαταστήστε τη μαγνητική βαλβίδα - Περιμένετε 3,5 ή 11 λεπτά |
| Το νερό ρέει ακούσια | <ul style="list-style-type: none"> • Έχει ρυθμιστεί υπερβολικά μεγάλη περιοχή ανίχνευσης του αισθητήρα για τις συγκεκριμένες συνθήκες του χώρου • Η αυτόματη πλύση είναι ενεργή | <ul style="list-style-type: none"> - Μειώστε την εμβέλεια με το τηλεχειριστήριο (Πρόσθετος εξοπλισμός, κωδ. παρ.: 36 407) - Περιμένετε 1-10 λεπτά ή απενεργοποιήστε την αυτόματη πλύση, βλέπε πίνακα προγραμμάτων |
| Υπερβολικά χαμηλή ροή | <ul style="list-style-type: none"> • Βρώμικο φίλτρο • Το φίλτρο της μαγνητικής βαλβίδας είναι βρώμικο • Το φίλτρο στα σπирάλ σύνδεσης είναι βρώμικο • Μειωμένη τροφοδοσία νερού | <ul style="list-style-type: none"> - Καθαρίστε ή αντικαταστήστε το φίλτρο - Καθαρίστε το φίλτρο - Καθαρίστε ή αντικαταστήστε τα φίλτρα - Ελέγξτε τις γραμμές τροφοδοσίας, ανοίξτε τις βαλβίδες διακοπής λειτουργίας |
| Λανθασμένη θερμοκρασία μίξης | <ul style="list-style-type: none"> • Βλέπε θέμα «Υπερβολικά χαμηλή ροή» • Άλατα στον άξονα μίξης | <ul style="list-style-type: none"> - Καθαρίστε ή αντικαταστήστε τον άξονα μίξης |



Oblast použití/funkce

Provoz je možný s:

- tlakovými zásobníky
 - tepelně řízenými průtokovými ohřivači
 - hydraulicky řízenými průtokovými ohřivači
- Provoz s beztlakovými zásobníky (otevřenými zařízeními na přípravu teplé vody) není možný!

Zařízení Powerbox přeměňuje energii vytvářenou tokem vody na elektrickou energii, kterou akumuluje. Uskuteční-li se denně 6 a více průtoků vody s dobou trvání 10 s, lze armaturu používat jako energeticky soběstačné zařízení.

Bezpečnostní informace

- Instalace smí být provedena jen v místnostech chráněných před mrazem.
- Generátor se nesmí čistit tlakovým vzduchem.
- Používat jen originální náhradní díly a příslušenství. Používání jiných dílů vede k zániku záruky a označení CE.

Technické údaje

- Proudový tlak:
 - min. 0,05 MPa
 - doporučeno 0,1–0,5 MPa
 - Provozní tlak: max. 1 MPa
 - Zkušební tlak: 1,6 MPa
- K dodržení hodnot hluku je při statickém tlaku vyšším než 0,5 MPa třeba namontovat redukční ventil.
- Je nutné zabránit vyšším tlakovým rozdílům mezi připojením studené a teplé vody!
- Průtok při proudovém tlaku 0,3 MPa: asi 5,7 l/min
 - Teplota na vstupu teplé vody: max. 70 °C
 - Doporučeno (pro úsporu energie): 60 °C
 - Elektrický akumulátor dimenzovaný pro energeticky soběstačný provoz:
 - doba provozu po průtoku vody trvajícím 10 s 4 h
 - doba provozu po průtoku vody trvajícím 260 s 100 h
 - Zdroj nouzového proudu: 6 V lithiová baterie, typ CR-P2
 - Automatické bezpečnostní vypnutí (nastavitelné v rozsahu 6–420 s): 60 s
 - Doba doběhu (nastavitelná v rozsahu 0–11 s): 1 s
 - Přijímací dosah s kartou Kodak Gray Card, šedá strana, 8 x 10", příčný formát (7–20cm nastavitelný): 13 cm
 - Druh el. ochrany
 - armatura: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
 - Připojení vody: studená–vpravo
teplá–vlevo

Všeobecné funkce armatury

- Termická dezinfekce: aktivovatelná

Funkční program 1 (nastavení z výroby)

- Režim čištění: aktivovatelný
- Automatické vyplachování: deaktivovaný
- Doba termické dezinfekce: 3,5 min

Zbytková kapacita akumulátoru není zjistitelná.

Prostřednictvím senzorky lze zvolit další přednastavené programy, viz tabulka programů na straně 55.

Zvláštní příslušenství

Pomocí infračerveného dálkového ovládání (obj. č.: 36 407) lze provádět další nastavení a speciální funkce.

Atest a shoda



Tento výrobek splňuje požadavky příslušných směrnic EU.

Prohlášení o shodě si lze vyžádat na následující adrese:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Instalace

Potrubní systém před a po instalaci důkladně propláchněte (dodržte normu EN 806)!

Montáž

Dodržovat rozměrové výkresy na skládací straně I.

1. Upevnění armatury na umyvadlo, viz obr. [1] a [2].
2. Odmontujte víko zařízení Powerbox, viz obr. [3].
3. Připevněte zařízení Powerbox na stěnu, viz obr. [4].
4. Připojte hadice a propojte zásuvné spojení, viz obr. [5] až [7].

Otevřete přívod studené a teplé vody a zkontrolujte těsnost všech spojů.

Nastavení omezovače teploty

1. Vyšroubujte šroub, viz obr. [8].
2. Otočte páku pro smíšenou vodu tak, abyste dosáhli požadované maximální teploty.
3. Stáhněte páku pro smíšenou vodu, viz obr. [9].
4. Stáhněte dorazový kroužek a opět nasadte tak, aby zářez ukazoval směrem nahoru.
5. Otočte hřídel pro smíšenou vodu na doraz, viz obr. [10].
6. Namontujte páku pro smíšenou vodu ve vodorovné poloze.

První uvedení do provozu

Po propojení zásuvných spojení se armatura bude po dobu 3 minut nacházet v Režimu nastavování. Po uplynutí 3 minut bude armatura připravena k provozu a bude tedy možno zahájit trvalé vytékání.

Zahajte trvalé vytékání, aby se nabil akumulátor

| | |
|----|---|
| 1. | Přidržte prsty na spodní oblasti senzorky, viz obr. [11]. |
| | Kontrolka senzorky signalizuje: |
| | |
| 2. | Když se objeví , sejměte prsty ze senzorky. |
| | Armatura zahájí trvalé vytékání. |
| | Během trvalého vytékání musí svítit kontrolka na elektronické jednotce akumulátoru, viz obr. [12]. |
| | V ostatních případech viz tabulka Závada/příčina/odstranění, strana 56. |
| | Během trvalého vytékání nesmí senzorka zaznamenat žádný objekt. V opačném případě se vytékání vody okamžitě ukončí a armatura se uzavře (kontrolka senzorky signalizuje tento stav blikáním). |
| | Uzavření armatury automaticky skončí po třech minutách, nebo může být ukončeno předčasně (viz Předčasné ukončení režimu čištění). Musí být znovu provedeno zahájení trvalého vytékání. |

Namontujte víko zařízení Powerbox, viz obr. [13].

Obsluha

Elektronika infračerveného záření vysílá světelné paprsky s neviditelnou vlnovou délkou. Senzorika je nastavena tak, aby se při přiblížení rukou pod výtokové hrdlo otevřel přívod vody. Pokud se ruce z této oblasti oddálí, vytékání vody se po uplynutí doby 1 s automaticky zastaví.



Přijímací dosah senzoriky řízení závisí na reflexních vlastnostech přibližujícího se objektu.

Automatické bezpečnostní vypnutí



Elektronický systém infračerveného řízení zastaví vytékání vody automaticky po uplynutí 60 s trvalého registrování objektu.

Aktivace režimu čištění




- Možná pouze při aktivovaném krátkodobém vypnutí

| | |
|----|---|
| 1. | Přidrže prsty na spodní oblasti senzoriky, viz obr. [11]. Kontrolka senzoriky signalizuje:  |
| 2. | Když se objeví  , sejměte prsty ze senzoriky. Na 3 minuty je aktivní režim čištění. Kontrolka mezitím signalizuje blikáním. |

Předčasné ukončení režimu čištění

| | |
|----|--|
| 1. | Přidrže prsty na spodní oblasti senzoriky, viz obr. [11]. Kontrolka senzoriky signalizuje:  |
| 2. | Když se objeví  , sejměte prsty ze senzoriky. Režim čištění je ukončen. |

Spuštění trvalého vytékání pro termickou dezinfekci

| | |
|----|--|
| 1. | Otočte páku pro smíšenou vodu na koncový doraz pro max. teplotu teplé vody. |
| 2. | Přidrže prsty na spodní oblasti senzoriky, viz obr. [11]. Kontrolka senzoriky signalizuje:  |
| 3. | Když se objeví  , sejměte prsty ze senzoriky.  Dejte ruce pryč z dosahu registrace senzoriky. Armatura spustí trvalé vytékání pro termickou dezinfekci. Pokud by byl během termické dezinfekce zaregistrován objekt, vytékání vody se ihned ukončí a armatura se uzavře (kontrolka senzoriky signalizuje tento stav blikáním). Uzavření armatury automaticky skončí po třech minutách, nebo může být ukončeno předčasně (viz Předčasné ukončení režimu čištění). |

Provedení nastavení

Režim nastavování

Režim nastavování obsahuje následující funkce:

- Zjištění a změna programu
- Kontrola přijímacího dosahu

























Dojde-li při přibližování objektu k armatuře k dosažení přijímacího dosahu, rozsvítí se v režimu nastavování kontrolka senzoriky.

Aktivování režimu nastavování

Přerušte zásuvné spojení mezi armaturou a elektronickou jednotkou akumulátoru a po uplynutí 10 s je opět obnovte, viz obr. [14].

- Režim nastavování končí automaticky po uplynutí 3 minut.

Nastavení programu

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|--|---|-----------|---|-----------|---|-----------|---|-----------|---|-----------|---|-----------|---|-----------|
| 1. | Aktivovat režim nastavování. | | | | | | | | | | | | | | |
| 2. | Přidrže prsty na spodní oblasti senzoriky, viz obr. [11]. Kontrolka senzoriky signalizuje:  | | | | | | | | | | | | | | |
| 3. | Po dobu zobrazení  , sejměte prsty ze senzoriky. Režim volby programu je aktivní po dobu 60 s. | | | | | | | | | | | | | | |
| 4. | Přidrže prsty na spodní oblasti senzoriky. Jednotlivé programy lze identifikovat podle příslušných skupin signalizovaných počtem bliknutí kontrolky senzoriky. Zobrazení se spouští aktuálně nastaveným programem.  <table><tr><td></td><td>Program 1</td></tr><tr><td></td><td>Program 2</td></tr><tr><td></td><td>Program 3</td></tr><tr><td></td><td>Program 4</td></tr><tr><td></td><td>Program 5</td></tr><tr><td></td><td>Program 6</td></tr><tr><td></td><td>Program 7</td></tr></table> |  | Program 1 |  | Program 2 |  | Program 3 |  | Program 4 |  | Program 5 |  | Program 6 |  | Program 7 |
|  | Program 1 | | | | | | | | | | | | | | |
|  | Program 2 | | | | | | | | | | | | | | |
|  | Program 3 | | | | | | | | | | | | | | |
|  | Program 4 | | | | | | | | | | | | | | |
|  | Program 5 | | | | | | | | | | | | | | |
|  | Program 6 | | | | | | | | | | | | | | |
|  | Program 7 | | | | | | | | | | | | | | |
| 5. | Po požadované sekvenci bliknutí sejměte prsty ze senzoriky. Vybraný program je převzat jako nastavení. Znovu se zobrazí odpovídající sekvence bliknutí. Nastavení lze podle potřeby během následujících 6 s opět změnit (viz 4.). Režim nastavování končí automaticky po uplynutí 3 minut. | | | | | | | | | | | | | | |

Tabulka programů

U elektroniky ovládání infračervenými vlnami lze volit 7 přednastavených programů.

| Program | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|--|-----------|---------|---------|---------|---------|-----------|-----------|
| Krátkodobé vyp*1 | Aktivní | Aktivní | Aktivní | Aktivní | Aktivní | Neaktivní | Neaktivní |
| Automatické vyplachování*2 | Neaktivní | Aktivní | Aktivní | Aktivní | Aktivní | Neaktivní | Aktivní |
| Interval splachování | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| Doba splachování | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| V závislosti na používání | - | x | | x | x | - | x |
| Nezávisle na používání | - | | x | | | - | |
| Doba trvání termické dezinfekce | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*1 Při aktivovaném krátkodobém vypnutí lze aktivovat režim čištění. V režimu čištění se po dobu 3 minut nespustí vytékání vody ani navzdory zaregistrování objektu.

*2 Automatické vyplachování slouží pro zajištění hygieny zařízení, když armatura není delší dobu používána. Vyplachování se provádí po dobu 5 minut po 24 hodinách (nezávisle na používání) nebo po dobu 1 nebo 5 nebo 10 minut po 72 hodinách od posledního použití armatury (v závislosti na používání).

Bezpečnostní pokyn:

Při aktivované funkci automatického vyplachování musí být zajištěn volný odtok vody.

Údržba

Uzavřete přívod studené a teplé vody.

Armatura

I. Perlátor (48 159) vyšroubujte a vyčistěte, viz skládací strana I. Montáž probíhá v obráceném pořadí.

II. Hřidel pro smíšenou vodu

1. Uvolněte přípojky armatury.
2. Sejměte armaturu z umyvadla.
3. Vymontujte a vyměňte hřidel pro smíšenou vodu, viz skládací strana III, obr. [15].

Montáž probíhá v obráceném pořadí.

Dbejte na správnou montážní polohu jednotlivých součástí, viz detail, obr. [15].

Powerbox

Odmontujte víko zařízení Powerbox, viz skládací strana II, obr. [13].

I. Magnetický ventil

1. Odpojte zásuvná spojení, viz obr. [16].
 2. Vymontujte skříň generátoru, viz obr. [17].
 3. Vyměňte magnetický ventil nebo vyčistěte sítko, viz obr. [18].
- Montáž probíhá v obráceném pořadí.

II. Generátor a akumulátorová skříňka

Generátor se nesmí čistit tlakovým vzduchem.

1. Odpojte zásuvná spojení, viz obr. [16].
2. Vymontujte skříň generátoru, viz obr. [17].
3. Vymontujte a vyměňte generátor, viz obr. [19].
4. Vymontujte a vyměňte akumulátorovou skříňku, viz obr. [20].
5. Obnovte zásuvné spojení konektorů a proveďte montáž v opačném pořadí.
6. Spusťte vytékání vody. Během vytékání vody musí svítit kontrolka na elektronické jednotce akumulátoru, viz skládací strana II, obr. [12]. V ostatních případech viz tabulka Závada/příčina/odstranění.
7. Namontujte víko zařízení Powerbox, viz obr. [13].

III. Elektronická jednotka akumulátoru a akumulátorová skříňka

1. Odpojte zásuvná spojení, viz obr. [16].
2. Vymontujte a vyměňte elektronickou jednotku akumulátoru a akumulátorovou skříňku, viz obr. [21].
3. Obnovte zásuvné spojení konektorů a proveďte montáž v opačném pořadí.
4. Počkejte 1 hodinu.
5. Zahajte trvalé vytékání, aby se nabil akumulátor, viz kapitola První uvedení do provozu.
6. Namontujte víko zařízení Powerbox, viz obr. [13].

IV. Akumulátorová skříňka

Akumulátorovou skříňku je nutno vyměnit nejpozději do 10 let po uvedení armatury do provozu.

1. Odpojte zásuvná spojení, viz obr. [16].
2. Vymontujte a vyměňte akumulátorovou skříňku, viz obr. [20].
3. Obnovte zásuvné spojení a proveďte montáž v opačném pořadí.
4. Spusťte vytékání vody. Během vytékání vody musí svítit kontrolka na elektronické jednotce akumulátoru, viz skládací strana II, obr. [12]. V ostatních případech viz tabulka Závada/příčina/odstranění.
5. Namontujte víko zařízení Powerbox, viz obr. [13].

Náhradní díly

viz skládací strana I (* = zvláštní příslušenství)

Ošetřování

Pokyny k ošetřování této armatury jsou uvedeny v přiloženém návodu k údržbě.

Upozornění pro ekologickou likvidaci odpadu



Přístroje s tímto označením **ne patří** do domovního odpadu, tyto **je nutno** ve smyslu ekologických předpisů příslušné země odevzdat do tříděného sběru odpadních surovin.

Při likvidaci použitých baterií dodržujte místní předpisy pro ochranu životního prostředí!

Závada/příčina/odstranění

| Závada | Příčina | Odstranění |
|--|---|---|
| Voda neteče | <ul style="list-style-type: none"> • Přerušený přívod vody • Ucpané sítko v magnetickém ventilu • Vadný magnetický ventil • Zásuvný konektor nemá kontakt • Vadný generátor • Vadná elektronická jednotka akumulátoru • Vybitý akumulátor (zdroj nouzového proudu) • Ruče nejsou v přijímacím dosahu • Režim čištění aktivní | <ul style="list-style-type: none"> - Otevřete uzavírací ventily - Vyčistěte sítko - Vyměňte magnetický ventil - Zkontrolujte 4 zásuvná spojení - Vyměňte generátor - Vyměňte elektronickou jednotku akumulátoru - Vyměňte akumulátorovou skříňku - Držte ruče přímo pod výtakovým hrdlem - Ukončete předčasně režim čištění nebo 3 minuty počkejte |
| Kontrolka senzoriky bliká | <ul style="list-style-type: none"> • Generátor je vadný a akumulátor je téměř vybitý (armatura je napájena nouzovým proudem) • Elektronická jednotka akumulátoru je vadná a akumulátor je téměř vybitý (armatura je napájena nouzovým proudem) | <ul style="list-style-type: none"> - Vyměňte generátor a akumulátorovou skříňku - Vyměňte elektronickou jednotku akumulátoru a akumulátorovou skříňku |
| Během vytékání vody nesvíí kontrolka na elektronické jednotce akumulátoru | <ul style="list-style-type: none"> • Zásuvný konektor nemá kontakt • Vadný generátor | <ul style="list-style-type: none"> - Zkontrolujte zásuvné spojení mezi generátorem a elektronickou jednotkou akumulátoru - Vyměňte generátor a akumulátorovou skříňku |
| Během vytékání vody bliká kontrolka na elektronické jednotce akumulátoru | <ul style="list-style-type: none"> • Vadná elektronická jednotka akumulátoru | <ul style="list-style-type: none"> - Vyměňte elektronickou jednotku akumulátoru a akumulátorovou skříňku |
| Voda nepřetržitě vytéká | <ul style="list-style-type: none"> • Vadný magnetický ventil • Aktivní termická dezinfekce | <ul style="list-style-type: none"> - Vyměňte magnetický ventil - Počkejte 3,5, resp. 11 minut |
| Voda vytéká samovolně | <ul style="list-style-type: none"> • Přijímací dosah senzoriky je pro dané místní podmínky nastaven na příliš velkou vzdálenost • Aktivní automatické vyplachování | <ul style="list-style-type: none"> - Dosah redukuje pomocí dálkového ovládání (zvláštní příslušenství, obj. čís.: 36 407) - Počkejte 1–10 minut nebo deaktivujte automatické splachování, viz tabulka programů |
| Příliš malé množství vytékající vody | <ul style="list-style-type: none"> • Znečištěný perlátor • Znečištěné sítko v magnetickém ventilu • Znečištěná sítko v přípojovacích hadicích • Přiškrcený přívod vody | <ul style="list-style-type: none"> - Vyčistěte nebo vyměňte perlátor - Vyčistěte sítko - Vyčistěte nebo vyměňte sítko - Zkontrolujte přívodní vodovodní potrubí, otevřete uzavírací ventily |
| Nesprávná teplota smíšené vody | <ul style="list-style-type: none"> • Viz „Příliš malé množství vytékající vody“ • Hřídél smíšené vody zanesen vodním kamenem | <ul style="list-style-type: none"> - Vyčistěte nebo vyměňte hřídél pro smíšenou vodu |



Alkalmazási terület/funkció

Az üzemeltetés az alábbiakkal történik:

- nyomásálló tartályok,
 - termikus vezérlésű átfolyó-rendszerű vízmelegítők,
 - hidraulikus vezérlésű átfolyó-rendszerű vízmelegítők.
- Nyomás nélküli tartályokkal (nyílt üzemű vízmelegítőkkel) nem működtethető!

A vízáramlás által termelt energiát a Powerbox elektromos energiává alakítja, és tárolja. Naponta legalább 6 alkalommal történő, 10 másodperc időtartamú vízbőlítés esetén a szerelvény energia-önellátóan üzemeltethető.

Biztonsági információk

- A berendezés felszerelését csak fagymentes helyiségekben szabad végezni.
- Tilos a generátor sűrített levegővel történő tisztítása.
- Csak eredeti alkatrészeket és tartozékokat használjon. Más alkatrészek használata esetén a garancia és a CE-jelölés érvényét veszti.

Műszaki adatok

- Áramlási nyomás:
 - min. 0,05 MPa
 - javasolt: 0,1–0,5 MPa
- Üzemi nyomás: max. 1 MPa
- Vizsgáló nyomás: 1,6 MPa

A zajértékek betartásának érdekében 0,5 MPa feletti nyugalmi nyomás esetén a betápláló vezetékbe nyomáscsökkentőt kell beépíteni.

Kerülje a hideg- és melegvíz-csatlakozások közötti nagyobb nyomáskülönbséget!

- Átfolyás 0,3 MPa áramlási nyomásnál: kb. 5,7 l/perc
- Hőmérséklet a meleg víz befolyónyílásánál: max. 70 °C
- Javasolt (energiatakarékos): 60 °C
- Az energia-önellátó üzemeltetéshez kialakított elektromos tároló:

- Üzemelés ideje 10 mp vízfolyás után 4 óra
- Üzemelés ideje 260 mp vízfolyás után 100 óra
- Szükség-áramellátás: 6 V-os lítiumelem (CR-P2 típus)
- Automatikus biztonsági lekapcsolás (6–420 mp-re beállítható): 60 mp
- Utánfutás idő (0–11 mp-re beállítható): 1 mp
- Vételi terület Kodak Gray Card segítségével, szürke oldal, 8 x 10", keresztformátum (7–20 cm beállítható): 13 cm
- Védelmi szint
 - Szerelvény: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
- Vízcsatlakozás hideg – jobb meleg – bal

A szerelvény általános funkciói

- Termikus fertőtlenítés: aktiválható

1. program funkciói (gyári beállítás)

- Tisztítási üzemmód: aktiválható
- Automatikus öblítés: kikapcsolva
- Termikus fertőtlenítési idő: 3,5 perc

Az elem töltöttségi szintje nem lekérdezhető.

A szenzorok segítségével további előre beállított programokat lehet kiválasztani, lásd a 59. oldalon található programtáblázatot.

Speciális tartozékok

Az infravörös távirányító segítségével (cikkszám: 36 407) további beállítások végezhetők és speciális funkciók működtethetők.

Engedély és megfelelés



Ez a termék megfelel a vonatkozó EU-jogszabályok követelményeinek.

A megfelelési nyilatkozatok a következő címről rendelhetők meg:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Felszerelés

A csővezeték-rendszert a szerelés előtt és után is alaposan öblítse át (ügyeljen az EN 806 szabványra)!

Beszereles

Ügyeljen az I. kihajtható oldalon lévő méretrajzokra.

1. Rögzítse a szerelvényt a mosdóasztalon, lásd [1]. és [2]. ábra.
2. Szerelje le a Powerbox fedelét, lásd [3]. ábra.
3. Rögzítse a Powerboxot a falra, lásd [4]. ábra.
4. Csatlakoztassa a tömlőket és a dugaszoló csatlakozásokat, lásd [5]-[7]. ábra.

Nyissa meg a hideg és a meleg víz vezetékét, és ellenőrizze a csatlakozások tömítettségét.

A hőfokhatároló beállítása

1. Csavarja ki, lásd az ábr. [8].
2. A keverőkart forgassa addig, míg eléri a kívánt maximális hőmérsékletet.
3. Húzza le a keverőkart, lásd az [9]-ös ábr.
4. Útköztetőgyűrűt húzza le és a merőlegesen felfele mutató rovátkával ismét nyomja fel.
5. Forgassa a keverőkart útközéig, lásd [10]-es ábra.
6. Szerelje fel a keverőkart vízszintes pozícióba.

Első üzembe helyezés

A dugaszoló csatlakozó csatlakoztatása után a szerelvény 3 percig beállítási módozban van. A 3 perc letele után a szerelvény üzemkész, és elindítható az állandó vízfolyás.

A tároló feltöltéséhez indítsa el az állandó vízfolyást.

| | |
|----|---|
| 1. | Tegye a kezét az érzékelő alsó területére, és tartsa ott, lásd [11]. ábra. |
| | Az érzékelőben lévő ellenőrzőlámpa jelez: |
| 2. | Ha a megjelenik, vegye el a kezét az érzékelőtől. |
| | A szerelvény megkezdte az állandó vízfolyást. Állandó vízfolyás közben világítania kell a tároló elektronikájában található ellenőrzőlámpának, lásd [12]. ábra, ellenkező esetben lásd: Zavar / oka / elhárítása táblázat, 60. oldal. Állandó vízfolyás közben érzékelő nem érzékelhet tárgyakat, ellenkező esetben a vízfolyás azonnal leáll, és a szerelvény lezáródik (az érintkező ellenőrzőlámpája villog). Ez a lezáródás 3 perc múlva automatikusan véget ér, vagy ennél hamarabb is befejezhető (lásd a tisztítási üzemmód hamarabbi befejezését). Az állandó vízfolyást újból végre kell hajtani. |

Szerelje fel a Powerbox fedelét, lásd [13]. ábra.

Kezelés

Az infravörös elektronika láthatatlan, pulzáló fényt bocsát ki. Az érzékelőt úgy állították be, hogy a kézfejek közelítése a kifolyóhoz elindítja a víz folyását.

Amint a kezek elhagyják a kifolyási területet, a víz folyása kb. 1 mp után leáll.



Az érzékelők hatótávolsága a céltárgy fényvisszaverő tulajdonságaitól függ.

Automatikus biztonsági lekapcsolás



Ha egy tárgy 60 mp-ig folyamatosan az érzékelési tartományban található, akkor az infravörös elektronika automatikusan megszakítja a vízfolyást.

Tisztítási üzemmód aktiválása



- Csak aktivált „Rövid idejű kikapcsolás” funkció mellett működik.

| | |
|----|---|
| 1. | Tegye a kezét az érzékelő alsó területére, és tartsa ott, lásd [11]. ábra. Az érzékelőben lévő ellenőrzőlámpa jelez:  |
| 2. | Ha a  megjelenik, vegye el a kezét az érzékelőtől. A tisztítási üzemmód 3 percig aktív. Az ellenőrzőlámpa ezalatt villog. |

Tisztítási üzemmód idő előtti befejezése

| | |
|----|--|
| 1. | Tegye a kezét az érzékelő alsó területére, és tartsa ott, lásd [11]. ábra. Az érzékelőben lévő ellenőrzőlámpa jelez:  |
| 2. | Ha a  megjelenik, vegye el a kezét az érzékelőtől. A tisztítási üzemmód befejeződik. |

Állandó vízfolyás megkezdése a termikus fertőtlenítéshez

| | |
|----|--|
| 1. | Fordítsa a keverőkart a meleg víz végállásba. |
| 2. | Tegye a kezét az érzékelő alsó területére, és tartsa ott, lásd [11]. ábra. Az érzékelőben lévő ellenőrzőlámpa jelez:  |
| 3. | Ha a  megjelenik, vegye el a kezét az érzékelőtől. |



El kell venni a kezét az érzékelő érzékelési területéről.

A szerelvény megkezdí az állandó vízfolyást a termikus fertőtlenítéshez.

Ha a termikus fertőtlenítés során a készülék céltárgyat érzékel, a vízfolyás azonnal leáll és a készülék lezáródik (az érzékelőben lévő ellenőrzőlámpa villog).

Ez a lezáródás 3 perc múlva automatikusan véget ér, vagy ennél hamarabb is befejezhető (lásd a tisztítási üzemmód hamarabbi befejezését).

Beállítások végrehajtása

Beállítási üzemmód

A beállítási üzemmód az alábbi funkciókat szolgálja:

- Program lekérdezése és módosítása
- Érzékelési terület ellenőrzése

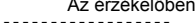

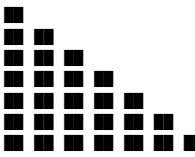
A beállítási üzemmódban az érzékelőben lévő ellenőrzőlámpa világít, amikor a szerelvényhez történő közelítés során eléri az érzékelési területet.

Beállítási üzemmód aktiválása

Válassza le a szerelvény és a tároló elektronikája közötti dugaszoló csatlakozást, majd 10 másodperc után kösse vissza, lásd [14]. ábra.

- A beállítási üzemmód 3 perc után automatikusan befejeződik.

Program beállítása

| | |
|----|--|
| 1. | Aktiválja a beállítási üzemmódot. |
| 2. | Tegye a kezét az érzékelő alsó területére, és tartsa ott, lásd [11]. ábra. Az érzékelőben lévő ellenőrzőlámpa jelez:  |
| 3. | Ha a  megjelenik, vegye el a kezét az érzékelőtől. A programkiválasztó üzemmód 60 másodpercig aktív. |
| 4. | Tegye a kezét az érzékelő alsó területére, és tartsa ott. A programokat az érzékelőben lévő ellenőrzőlámpa villogásának üteme mutatja. A kijelzés azzal a programmal kezdődik, amelyik aktuálisan be van állítva.  <ul style="list-style-type: none">1. program2. program3. program4. program5. program6. program7. program |
| 5. | Miután a villanások elérték a kívánt sorozatot, vegye el a kezét az érzékelőtől. A kiválasztott program beállításként kerül átvételre. Újból megjelenik a megfelelő villogó jelzés. A beállítást igény esetén a rákövetkező 6 másodpercben újra módosítani lehet (lásd a 4. pontot). A beállítási üzemmód 3 perc után automatikusan befejeződik. |

Programtáblázat

Az infravörös elektronikán 7 előre beállított program közül lehet választani.

| Program | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|---------------------------------------|----------|----------|---------|----------|----------|----------|----------|
| Rövid idejű kikapcsolás* ¹ | Aktív | Aktív | Aktív | Aktív | Aktív | Inaktív | Inaktív |
| Automatikus öblítés* ² | Inaktív | Aktív | Aktív | Aktív | Aktív | Inaktív | Aktív |
| Öblítési intervallum | - | 72 óra | 24 óra | 72 óra | 72 óra | - | 72 óra |
| Öblítési időtartam | - | 5 perc | 5 perc | 10 perc | 1 perc | - | 5 perc |
| Használatától függő | - | x | | x | x | - | x |
| Használatától független | - | | x | | | - | |
| Termikus fertőtlenítés időtartama | 3,5 perc | 3,5 perc | 11 perc | 3,5 perc | 3,5 perc | 3,5 perc | 3,5 perc |

*¹ Ha a rövid idejű kikapcsolás funkció aktív, a tisztítási üzemmód aktiválható. Tisztító üzemmódban 3 percen át akkor sem indul el a vízóblítés, ha a készülék céltárgyat érzékel.

*² Az automatikus öblítés a vízhygiéna biztosítását szolgálja abban az esetben, ha a szerelvényt hosszabb időre használaton kívül helyezik. 24 óránként (használatától függetlenül) 5 perces vagy a készülék utolsó használata után 72 órával (használatától függően) 1 vagy 5 vagy 10 perces öblítés történik.

Biztonsági utasítás:

Az aktivált automatikus öblítés esetében biztosítani kell a víz szabad elfolyását.

Karbantartás

Zárja el a hideg és meleg víz ellátását.

Szerelvény

I. Csavarozza ki és tisztítsa meg a **perlátort** (48 159), lásd az I. kihajtható oldalt.

Az összeszerelést fordított sorrendben végezze el.

II. Keverőtengely

1. Lazítsa meg a szerelvényt a csatlakozókon.
2. A szerelvényt vegye le a mosdóról.
3. Szerelje le, és cserélje ki a keverőtengelyt, lásd III. kihajtható oldal, [15]. ábra.

Az összeszerelést fordított sorrendben végezze el.

Ügyeljen az egyes alkatrészek beszerelési helyzetére, lásd a részletrajzot, [15]. ábra.

Powerbox

Szerelje le a Powerbox fedelét, lásd II. kihajtható oldal, [13]. ábra.

I. Mágnesszelep

1. Húzza ki a dugaszoló csatlakozót, lásd [16]. ábra.
2. Szerelje le a generátor burkolatát, lásd [17]. ábra.
3. Cserélje ki a mágnesszelepet vagy tisztítsa ki a szűrőt, lásd [18]. ábra.

Az összeszerelést fordított sorrendben végezze el.

II. Generátor és elemtartó

Tilos a generátor sűrített levegővel történő tisztítása.

1. Húzza ki a dugaszoló csatlakozót, lásd [16]. ábra.
2. Szerelje le a generátor burkolatát, lásd [17]. ábra.
3. Szerelje le és cserélje ki a generátort, lásd [19]. ábra.
4. Szerelje le és cserélje ki az elemtartót, lásd [20]. ábra.
5. Csatlakoztassa és a korábbiakkal ellentétes sorrendben szerelje fel a dugaszoló csatlakozókat.
6. Indítsa el a vízfolyást.
Vízfolyás közben világítania kell a tároló elektronikájában található ellenőrzőlámpának, lásd II. kihajtható oldal, [12]. ábra. Ellenkező esetben lásd: Zavar / oka / elhárítása táblázat.
7. Szerelje fel a Powerbox fedelét, lásd [13]. ábra.

III. Tároló elektronikája és elemtartó

1. Húzza ki a dugaszoló csatlakozót, lásd [16]. ábra.
2. Szerelje le és cserélje ki a tároló elektronikáját és az elemtartót, lásd [21]. ábra.
3. Csatlakoztassa és a korábbiakkal ellentétes sorrendben szerelje fel a dugaszoló csatlakozókat.
4. Várjon 1 órát.
5. A tároló feltöltéséhez indítsa el az állandó vízfolyást, lásd Első üzembe helyezés c. fejezet.
6. Szerelje fel a Powerbox fedelét, lásd [13]. ábra.

IV. Elemtartó

Az elemtartót legkésőbb 10 évvel a szerelvény üzembe helyezése után ki kell cserélni.

1. Húzza ki a dugaszoló csatlakozót, lásd [16]. ábra.
2. Szerelje le és cserélje ki az elemtartót, lásd [20]. ábra.
3. Csatlakoztassa és a korábbiakkal ellentétes sorrendben szerelje fel a dugaszoló csatlakozót.
4. Indítsa el a vízfolyást.
Vízfolyás közben világítania kell a tároló elektronikájában található ellenőrzőlámpának, lásd II. kihajtható oldal, [12]. ábra. Ellenkező esetben lásd: Zavar / oka / elhárítása táblázat.
5. Szerelje fel a Powerbox fedelét, lásd [13]. ábra.

Pótalkatrészek

lásd I. kihajtható oldal (* = speciális tartozékok)

Ápolás

A szerelvény ápolására vonatkozó utasításokat a mellékelt ápolási útmutató tartalmazza.

A megsemmisítésre vonatkozó utasítások



Az ezen jelzéssel ellátott készülékek **nem** helyezhetők a háztartási hulladékba, hanem az adott országban érvényes előírások szerint szelektálva **kell** gyűjteni őket.

Az elemeket az adott országban érvényes előírások szerint ártalmatlanítsa!

Zavar / Oka / Elhárítása

| Zavar | Oka | Elhárítása |
|---|---|---|
| Nem folyik a víz | <ul style="list-style-type: none"> A vízellátás megszakadt A mágnesszelepből található szűrő eltömődött A mágnesszelep meghibásodott A dugaszoló csatlakozó nem érintkezik A generátor meghibásodott A tároló elektronikája meghibásodott Az elem (szükség-áramellátás) üres Nincs a kéz az érzékelési tartományban A tisztítási üzemmód aktív | <ul style="list-style-type: none"> Nyissa meg az elzárószelepeket Tisztítsa meg a szűrőt Cserélje ki a mágnesszelepet Ellenőrizze a 4 dugaszoló csatlakozót Cserélje ki a generátort Cserélje ki a tároló elektronikáját Cserélje ki az elemtartót Közvetlenül a kifolyó alá tartsa a kezét Fejezze be idő előtt a tisztítási módot vagy várjon 3 percet |
| Az érzékelőben lévő ellenőrzőlámpa villog | <ul style="list-style-type: none"> Meghibásodott a generátor és az elem majdnem üres (a szerelvény áramellátását szükségáram biztosítja) Meghibásodott a tároló elektronikája és az elem majdnem üres (a szerelvény áramellátását szükségáram biztosítja) | <ul style="list-style-type: none"> Cserélje ki a generátort és az elemtartót Cserélje ki a tároló elektronikáját és az elemtartót |
| Vízfolyás közben nem világít a tároló elektronikájában található ellenőrzőlámpa | <ul style="list-style-type: none"> A dugaszoló csatlakozó nem érintkezik A generátor meghibásodott | <ul style="list-style-type: none"> Ellenőrizze a generátor és a tároló elektronikája közötti dugaszoló csatlakozót Cserélje ki a generátort és az elemtartót |
| Vízfolyás közben villog a tároló elektronikájában található ellenőrzőlámpa | <ul style="list-style-type: none"> A tároló elektronikája meghibásodott | <ul style="list-style-type: none"> Cserélje ki a tároló elektronikáját és az elemtartót |
| A víz megszakítás nélkül folyik | <ul style="list-style-type: none"> A mágnesszelep meghibásodott A termikus fertőtlenítés aktív | <ul style="list-style-type: none"> Cserélje ki a mágnesszelepet Várjon 3,5 vagy 11 percet |
| A vízfolyás magától megindul | <ul style="list-style-type: none"> Az érzékelők észlelési területe a helyi adottságokhoz képest túl nagyra lett állítva Automatikus öblítés aktív | <ul style="list-style-type: none"> Csökkentse a hatótávolságot a távirányító segítségével (opcionális tartozék, megr.sz.: 36 407) Várjon 1–10 percet vagy kapcsolja ki az automatikus öblítést, lásd programtáblázat |
| A vízmennyiség túl kevés | <ul style="list-style-type: none"> A perlátor szennyeződött A mágnesszelepből található szűrő szennyeződött A bekötőcsőben lévő szűrő szennyeződött Lefojtott a víz hozzávezetés | <ul style="list-style-type: none"> Cserélje ki vagy tisztítsa meg a perlátort Tisztítsa meg a szűrőt Tisztítsa meg vagy cserélje ki a szűrőket Ellenőrizze a tápvezetékeket, és nyissa ki az elzárószelepeket |
| A keverési hőmérséklet helytelen | <ul style="list-style-type: none"> Lásd „A vízmennyiség túl kevés” A keverőtengely vízköves | <ul style="list-style-type: none"> Cserélje ki vagy tisztítsa meg a keverőtengelyt |



Campo de utilização/Função

O funcionamento é possível com:

- Termoacumuladores de pressão
- Esquentadores com comando térmico
- Esquentadores com comando hidráulico

Não é possível o funcionamento com reservatórios sem pressão (esquentadores de água abertos)!

Através da energia gerada pelo caudal de água a powerbox converte-a em energia eléctrica e armazena-a. A partir dos 6 caudais de água com duração de 10 s por dia a misturadora pode ser operada em modo autónomo em energia.

Informações de segurança

- A instalação apenas pode ser efectuada em compartimentos anti-congelantes.
- O gerador deve ser limpo com ar comprimido.
- Utilizar apenas peças sobresselentes e acessórios originais. A utilização de outras peças conduz à anulação da garantia e da identificação CE.

Dados técnicos

- Pressão de caudal:
 - mín. 0,05 MPa
 - recomendada 0,1-0,5 MPa
- Pressão de serviço: máx. 1 MPa
- Pressão de teste: 1,6 MPa

Para cumprimento dos valores de ruído em caso de pressões estáticas acima dos 0,5 MPa deve montar-se um redutor de pressão.

Devem ser evitadas grandes diferenças de pressão entre a ligação da água fria e a ligação da água quente!

- Caudal em caso de pressão de caudal de 0,3 MPa: aprox. 5,7 l/min
- Temperatura do abastecimento de água quente: máx. 70 °C
- Recomendada (poupança de energia): 60 °C
- Reservatório eléctrico configurado para o modo de funcionamento autónomo em energia:
 - Tempo de funcionamento após 10 s de caudal de água 4 h
 - Tempo de funcionamento após 260 s de caudal de água 100 h
- Alimentação de energia de emergência: bateria de lítio de 6V (Tipo CR-P2)
- Corte automático de segurança (6-420 s ajustável): 60 s
- Tempo de paragem (0-11 s ajustável): 1 s
- Gama de recepção com Kodak Gray Card, lado cinzento, 8 x 10", formato transversal (7-20cm ajustável): 13cm
- Tipo de protecção
 - Misturadora: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
- Ligação de água:
 - fria - à direita
 - quente - à esquerda

Funções gerais da misturadora

- Desinfecção térmica: passível de activação

Funções do programa 1 (regulação de fábrica)

- Modo de limpeza: passível de activação
- Descarga automática: desactivada
- Tempo de desinfecção térmica: 3,5 min

A capacidade restante da bateria não pode ser consultada.

Através do sensor podem ser seleccionados outros programas predefinidos, ver tabela de programas na página 63.

Acessórios especiais

Através do controlo remoto por infravermelhos (n.º de encomenda: 36 407) podem ser executadas outras regulações e funções especiais.

Licença e conformidade



Este produto corresponde às exigências das respectivas directivas da UE.

As declarações de conformidade podem ser solicitadas no seguinte endereço:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Instalação

Antes e depois da instalação, lavar bem o sistema de tubagens (respeitar a norma EN 806)!

Montagem

Consultar os desenhos cotados na página desdobrável I.

1. Fixar a misturadora no lavatório, ver fig. [1] e [2].
2. Desmontar a tampa da powerbox, ver fig. [3].
3. Fixar a powerbox na parede, ver fig. [4].
4. Ligar as bichas flexíveis e efectuar a ligação da fichas, ver fig. [5] bis [7].

Abrir o abastecimento de água fria e de água quente e verificar se as ligações estão estanques.

Ajuste do limitador de temperatura

1. Remover os parafusos, ver fig. [8].
2. Rodar o manípulo misturador até a temperatura máxima pretendida ser atingida.
3. Remover o manípulo misturador, ver fig. [9].
4. Extrair o anel de bloqueio e voltar a inseri-lo na vertical com o entalhe a apontar para cima.
5. Rodar o veio misturador até ao bloqueio, ver fig. [10].
6. Montar o manípulo misturador em posição horizontal.

Primeira colocação em funcionamento

Uma vez efectuadas as ligações da ficha a misturadora permanece em modo de regulação durante 3 minutos. Decorridos os 3 minutos a misturadora fica pronta a funcionar e pode ser iniciado o funcionamento contínuo.

Iniciar funcionamento contínuo para carregar o reservatório

| | |
|----|---|
| 1. | Colocar o dedo na área inferior do sensor, ver fig. [11]. |
| | A luz de controlo do sensor sinaliza: |
| | |
| 2. | Enquanto surge, afastar o dedo do sensor. |
| | A misturadora inicia o funcionamento contínuo. |
| | Durante o funcionamento contínuo a luz de controlo nos componentes electrónicos do reservatório acende, ver fig. [12]. Caso contrário consulte a tabela Avaria / Causa / Solução na página 64. |
| | Durante o funcionamento contínuo o sensor não detecta qualquer objecto. Caso contrário, o caudal de água deixa imediatamente de correr e a misturadora é fechada (luz de controlo no sensor sinaliza luz intermitente). |
| | O fecho de misturadoras termina automaticamente após 3 minutos ou pode ser terminado antecipadamente (ver terminar modo de limpeza antecipadamente). |
| | O funcionamento contínuo deve voltar a ser executado. |

Montar a tampa da powerbox, ver fig. [13].

Manuseamento



O infravermelho electrónico emite uma luz invisível, pulsada. O sensor encontra-se regulado de modo a que, quando as mãos se aproximam da bica, o caudal de água comece a correr. Se as mãos se afastarem da zona de saída de água, o caudal de água deixa de correr após 1 s. O alcance do sensor depende das propriedades de reflexão dos objectos a serem detectados.

Corte automático de segurança



Após 60 s de detecção contínua de um objecto, o infravermelho electrónico fecha automaticamente o caudal de água.

Activar o modo de limpeza




- Apenas possível em caso de Curto prazo-Desactivado

| | |
|----|---|
| 1. | Colocar o dedo na área inferior do sensor, ver fig. [11]. A luz de controlo do sensor sinaliza:  |
| 2. | Enquanto  surge, afastar o dedo do sensor. O modo de limpeza está activo por 3 minutos. Enquanto isso, a luz de controlo sinaliza luz intermitente. |

Terminar o modo de limpeza antecipadamente

| | |
|----|--|
| 1. | Colocar o dedo na área inferior do sensor, ver fig. [11]. A luz de controlo do sensor sinaliza:  |
| 2. | Enquanto  surge, afastar os dedos do sensor. O modo de limpeza está terminado. |

Iniciar funcionamento contínuo para desinfecção térmica

| | |
|---|---|
| 1. | Rodar o manipulador misturador para a posição final de corte de água quente. |
| 2. | Colocar o dedo na área inferior do sensor, ver fig. [11]. A luz de controlo do sensor sinaliza:  |
| 3. | Durante  surge, afastar o dedo do sensor. |
|  <p>Afastar as mãos do campo de detecção do sensor do sistema.</p> <p>A misturadora inicia o funcionamento contínuo para desinfecção térmica.</p> <p>Caso durante a desinfecção térmica seja recolhido um objecto, o caudal de água deixa imediatamente de correr e a misturadora é fechada (luz de controlo no sensor sinaliza luz intermitente).</p> <p>O fecho de misturadoras termina automaticamente após 3 minutos ou pode ser terminado antecipadamente (ver terminar modo de limpeza antecipadamente).</p> | |

Efectuar regulações

Modo de regulação

O modo de regulação serve para as seguintes funções:

- Consultar e alterar o programa
- Controlar o campo de detecção

No modo de regulação a luz de controlo do sensor acende, caso durante a aproximação da misturadora seja alcançado o campo de detecção.

Activar o modo de regulação

Desligar ficha entre a misturadora e os componentes electrónicos do reservatório e repô-la após 10 s, ver fig. [14].

- O modo de regulação termina automaticamente após 3 minutos.

Ajustar programa




| | |
|---|---|
| 1. | Activar o modo de regulação. |
| 2. | Colocar o dedo na área inferior do sensor, ver fig. [11]. A luz de controlo do sensor sinaliza:  |
| 3. | Enquanto  surge, afastar os dedos do sensor. O modo de selecção do programa está activo durante 60 s. |
| 4. | Colocar o dedo na área inferior do sensor. Os programas são exibidos por grupos de luzes intermitentes através da luz de controlo no sensor. O indicador inicia com o programa ajustado actualmente.  |
| 5. | Após a sequência pretendida de luzes intermitentes, afastar os dedos do sensor. O programa seleccionado é assumido como ajuste. As respectivas luzes intermitentes são novamente exibidas. |
| Em caso de necessidade, a regulação pode ser novamente efectuada dentro dos 6 s seguintes (ver 4.). | |
| O modo de regulação termina automaticamente após 3 minutos. | |

Tabela de programas

Em caso de infravermelho electrónico podem ser seleccionados 7 programas pré-ajustados.

| Programa | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|---|----------|---------|--------|---------|---------|----------|----------|
| Curto prazo-Des^{*1} | Activo | Activo | Activo | Activo | Activo | Inactivo | Inactivo |
| Descarga automática^{*2} | Inactivo | Activo | Activo | Activo | Activo | Inactivo | Activo |
| Intervalo entre descargas | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| Tempo de descarga | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| Dependente do uso | - | x | | x | x | - | x |
| Independente do uso | - | | x | | | - | |
| Duração da desinfecção térmica | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*1 Em caso de Curto prazo-Desactivado, o modo de limpeza pode ser activado. No modo de limpeza, apesar de detecção de objecto não é iniciado o curso de água por 3 minutos.

*2 A descarga automática serve para garantia de higiene da água em caso de não utilização prolongada da misturadora. Uma lavagem efectua-se pela duração de 5 minutos após 24 horas (dependente do uso) ou pela duração de 1 ou 5 ou 10 minutos após 72 horas após a última utilização da misturadora (dependente do uso).

Indicação de segurança:

Em caso de lavagem automática activa garantir o curso livre.

Manutenção

Fechar a entrada de água fria e de água quente.

Misturadora

I. Desapertar e limpar **emulsor** (48 159), ver página desdobrável I.

Instalação na sequência inversa.

II. Veio misturador

1. Soltar a misturadora das ligações.
2. Remover a misturadora do lavatório.
3. Desmontar e substituir veio misturador, ver página desdobrável III, fig. [15].

Instalação na sequência inversa.

Tenha em atenção a posição de montagem das peças individuais, ver detalhe, fig. [15].

Powerbox

Desmontar a tampa da powerbox, ver página desdobrável II, fig. [13].

I. Electroválvula

1. Desligar as fichas ver fig. [16].
 2. Desmontar a caixa do gerador, ver fig. [17].
 3. Substituir a electroválvula ou limpar o filtro, ver fig. [18].
- Instalação na sequência inversa.

II. Gerador e caixa da bateria

O gerador deve ser limpo com ar comprimido.

1. Desligar as fichas ver fig. [16].
2. Desmontar a caixa do gerador, ver fig. [17].
3. Desmontar e substituir o gerador, ver fig. [19].
4. Desmontar e substituir a caixa da bateria, ver fig. [20].
5. Efectuar as ligações da ficha e montar pela ordem inversa.
6. Abrir caudal da água.

A luz de controlo nos componentes electrónicos do reservatório deve acender durante a passagem do caudal da água, ver página desdobrável, fig. [12].

Caso contrário consulte a tabela Avaria / Causa / Solução.
7. Montar a tampa da powerbox, ver fig. [13].

III. Componentes electrónicos do reservatório e caixa da bateria

1. Desligar as fichas ver fig. [16].
2. Desmontar e substituir componentes electrónicos do reservatório e caixa da bateria, ver fig. [21].
3. Efectuar as ligações da ficha e montar pela ordem inversa.
4. Aguardar 1 hora.
5. Iniciar funcionamento contínuo para carregar o reservatório, ver capítulo Primeira colocação em funcionamento.
6. Montar a tampa da powerbox, ver fig. [13].

IV. Caixa da bateria

A caixa da bateria deverá ser substituída, o mais tardar, 10 anos após a colocação em funcionamento da misturadora.

1. Desligar as fichas ver fig. [16].
2. Desmontar e substituir a caixa da bateria, ver fig. [20].
3. Efectuar a ligação da ficha e montar pela ordem inversa.
4. Abrir caudal da água.

A luz de controlo nos componentes electrónicos do reservatório deve acender durante a passagem do caudal da água, ver página desdobrável, fig. [12].

Caso contrário consulte a tabela Avaria / Causa / Solução.
5. Montar a tampa da powerbox, ver fig. [13].


Peças sobressalentes

ver página desdobrável I (* = acessório especial)

Manutenção

As instruções de manutenção desta misturadora podem ser consultadas nas instruções de manutenção em anexo.

Indicações para eliminação

 Os aparelhos com esta identificação **não** devem ser colocados no lixo doméstico, mas **sim eliminados** separadamente de acordo com as respectivas normas do país.

Eliminar a bateria da forma adequada, em conformidade com as normas do país!

Avaria / Causa / Solução

| Avaria | Causa | Solução |
|---|---|--|
| A água não corre | <ul style="list-style-type: none"> • Abastecimento de água interrompido • O filtro da electroválvula está entupido • Electroválvula com defeito • Ficha de ligação sem contacto • Gerador defeituoso • Componentes electrónicos do reservatório com defeito • Bateria (alimentação de energia de emergência) vazia • Mãos fora do campo de detecção • Modo de limpeza activo | <ul style="list-style-type: none"> - Abrir válvulas de corte - Limpar o filtro - Substituir a electroválvula - Verificar 4 fichas - Substituir gerador - Substituir componentes electrónicos do reservatório - Substituir caixa da bateria - Manter as mãos directamente debaixo da bica - Terminar antecipadamente o modo de limpeza ou aguardar 3 minutos |
| A luz de controlo no sensor pisca | <ul style="list-style-type: none"> • Gerador com defeito e bateria quase vazia (misturadora é alimentada pela energia de emergência). • Componentes electrónicos do reservatório com defeito e bateria quase vazia (misturadora é alimentada pela energia de emergência). | <ul style="list-style-type: none"> - Substituir gerador e caixa da bateria - Substituir componentes electrónicos do reservatório e caixa da bateria |
| A luz de controlo nos componentes electrónicos do reservatório não acende com a passagem do caudal de água | <ul style="list-style-type: none"> • Ficha de ligação sem contacto • Gerador defeituoso | <ul style="list-style-type: none"> - Verificar ficha entre o gerador e os componentes electrónicos do reservatório - Substituir gerador e caixa da bateria |
| A luz de controlo nos componentes electrónicos do reservatório pisca com a passagem do caudal de água | <ul style="list-style-type: none"> • Componentes electrónicos do reservatório com defeito | <ul style="list-style-type: none"> - Substituir componentes electrónicos do reservatório e caixa da bateria |
| A água não pára de correr | <ul style="list-style-type: none"> • Electroválvula com defeito • Desinfecção térmica activa | <ul style="list-style-type: none"> - Substituir a electroválvula - Aguardar 3,5 ou 11 minutos |
| A água corre inadvertidamente | <ul style="list-style-type: none"> • Campo de detecção do sensor do sistema com ajuste demasiado grande para as condições locais • Lavagem automática activa | <ul style="list-style-type: none"> - Reduzir o alcance com o controlo remoto (acessório especial, n.º 36 407 de encomenda) - Aguardar 1 - 10 minutos ou desactivar descarga automática, ver tabelas de programas |
| Caudal de água demasiado reduzido | <ul style="list-style-type: none"> • Emulsor sujo • Filtro na electroválvula sujo • Filtro nas mangueiras de ligação sujo • Foi estrangulado o abastecimento de água | <ul style="list-style-type: none"> - Limpar ou substituir o emulsor - Limpar o filtro - Limpar ou substituir os filtros - Verificar os cabos de alimentação, abrir as válvulas de corte |
| Temperatura de mistura não está correcta | <ul style="list-style-type: none"> • Ver "Caudal de água demasiado reduzido" • Veio misturador com calcário | <ul style="list-style-type: none"> - Limpar ou substituir o veio misturador |



Kullanım sahası/fonksiyon

Aşağıda belirtilenlerle işletilmesi mümkündür:

- Basıncılı hidroforlarla
 - Termik kontrollü şofbenlerle
 - Hidrolik kontrollü şofbenlerle
- Basıncısız depolarla (açık sıcak su hazırlayıcılarla) işletmek mümkün değildir!

Powerbox, su akışının oluşturduğu enerjiyi elektrik enerjisine dönüştürür ve depolar. Günlük 10 s süreyle 6 su akışından itibaren batarya bağımsız enerjiyle işletilebilir.

Güvenlik bilgileri

- Montaj ancak donmaya karşı emniyetli odalarda yapılabilir.
- Jeneratör basıncılı havayla temizlenmemelidir.
- Sadece orijinal Grohe yedek parçalarını ve aksesuarlarını kullanın. Diğer parçaların kullanımı garanti hakkının ortadan kalkmasına ve CE işaretinin geçerliliğini kaybetmesine neden olur.

Teknik veriler

- Akış basıncı:
 - min. 0,05 MPa
 - tavsiye edilen 0,1 - 0,5 MPa
 - İşletme basıncı: maks. 1 MPa
 - Kontrol basıncı: 1,6 MPa
- Gürültü değerlerine sadık kalmak için, 0,5 MPa'nın üzerindeki statik basınçlarda bir basınç düşürücü takılmalıdır.
- Soğuk ve sıcak su bağlantıları arasında yüksek basınç farklılıklarından kaçının!
- 0,3 MPa akış basıncında debi: yakl. 5,7/dak
 - Sıcak su beslemesi sıcaklığı: maks. 70 °C
 - Tavsiye edilen (enerji tasarrufu): 60 °C
 - Bağımsız enerjiyle işletim moduna yönelik elektrik deposu:
 - 10 s su akışından sonra işletim süresi 4 saat
 - 260 s su akışından sonra işletim süresi 100 saat
 - Acil akış beslemesi: CR-P2 tipi 6V lityum pil
 - Otomatik emniyet kapaması (6 - 420 s ayarlanabilir): 60 s
 - Muteakip çalışma süresi (0 - 11 s ayarlanabilir): 1 s
 - Kodak Gray Card ile algı alanı, gri taraf, 8 x 10", çapraz format (7 - 20cm ayarlanabilir): 13cm
 - Koruma türü
 - Batarya: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
 - Su bağlantısı: soğuk - sağ sıcak - sol

Bataryanın genel fonksiyonları

- Termik dezenfeksiyon: etkinleştirilebilir

Fonksiyon programı 1 (fabrika ayarı)

- Temizleme modu: etkinleştirilebilir
- Otomatik yıkama: devre dışı
- Termik dezenfeksiyon süresi: 3,5 dak

Pil kapasitesi sorgulanamaz.

Sensör sistemi üzerinden önceden ayarlanmış diğer programlar seçilebilir, bkz. program tablosu sayfa 67.

Özel aksesuar

Enfraruj uzaktan kumandası (sipariş no.: 36 407) ile diğer ayarlar ve özel fonksiyonların seçimi gerçekleştirilebilir.

Onay ve uygunluk



Bu ürün ilgili AB yönergelerinin şartlarına uygundur.

Uygunluk beyanı aşağıdaki adresten temin edilebilir:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Montaj

Boru sistemini montajdan önce ve sonra iyice yıkayın (EN 806'yı dikkate alın)!

Montaj

Katlanır sayfa l'deki teknik çizimleri dikkate alın.

1. Bataryayı lavaboya bağlayın, bkz. şekil [1] ve [2].
2. Powerbox kapağını sökün, bkz. şekil [3].
3. Powerbox'u duvara sabitleyin, bkz. şekil [4].
4. Hortumları bağlayın ve priz bağlantılarını oluşturun, bkz. şekil [5] - [7].

Soğuk ve sıcak su vanasını açın ve bağlantılarını sızdırmazlığını kontrol edin.


Isı sınırlayıcısının ayarlanması

1. Cıvatayı sökün, bkz. şekil [8].
2. Karışım kolunu istenilen maksimum ısıya ulaşıncaya kadar çevirin.
3. Karışım kolunu çekin, bkz. şekil [9].
4. Dayama bileziği çekerek çıkartın ve dikey olarak, çentik yukarı bakacak biçimde yine takın.
5. Karışım milini stopa kadar çevirin, bkz. şekil [10].
6. Karışım kolunu yatay pozisyonda monte edin.

İşletime alma

Priz bağlantısını oluşturduktan sonra batarya 3 dakika boyunca ayar modunda olur. 3 dakika dolduktan sonra batarya işleme hazırdir ve sürekli çalışma başlatılabilir.

Depoyu doldurmak için sürekli çalışmanın başlatılması

| | |
|----|--|
| 1. | Parmağınızı sensör sisteminin alt kısmına tutun, bkz. şekil [11]. Sensör sistemindeki kontrol lambası aşağıdaki sinyali verir:  |
| 2. | Batarya sürekli çalışma modunu başlatır. Sürekli çalışma esnasında depo elektronikindeki kontrol lambası yanmalıdır, bkz. şekil [12]. Ayrıca bkz. Arıza / Nedeni / Çözümü tablosu, sayfa 68. Sürekli çalışma esnasında sensör sistemi herhangi bir nesne algılamamalıdır. Aksi takdirde su akışı hemen durdurulur ve batarya kapatılır (sensör sistemindeki kontrol lambası sinyal işareti verir). Batarya kapatması otomatik olarak 3 dakika sonra sona erer veya önceden sonlandırılabilir (bkz. Temizleme modunun zamanından önce sonlandırılması). Sürekli çalışma yeniden uygulanmalıdır. |

Powerbox kapağını sökün, bkz. şekil [13].

Kullanım



Enfraruj elektroniği görünmeyen pals ışık gönderir. Sensör sistemi, eller gaganın altına yaklaştığında su akışını serbest bırakacak şekilde düzenlenmiştir. Ellerin gaga alanından uzaklaşması durumunda su akışı 1 s sonra durdurulur. Sensör algı mesafesi, algılanacak nesnenin yansıma özelliklerine bağlıdır.

Otomatik emniyet kapaması


Bir nesnenin 60 s sürekli algılanmasından sonra enfraruj elektroniği su akışını otomatik olarak bitirir.

Temizleme modunu etkinleştirin




- Sadece kısa süreli kapatma etkin olduğunda mümkündür

| | |
|----|---|
| 1. | Parmağınızı sensör sisteminin alt kısmına tutun, bkz. şekil [11]. Sensör sistemindeki kontrol lambası aşağıdaki sinyali verir:  |
| 2. |  görüntülediği esnada parmağınızı sensör sisteminden çekin. Temizleme modu 3 dakika için etkinleştirilmiştir. Kontrol lambası bu esnada bir sinyal işareti verir. |

Temizleme modunu zamanından önce sonlandırın

| | |
|----|--|
| 1. | Parmağınızı sensör sisteminin alt kısmına tutun, bkz. şekil [11]. Sensör sistemindeki kontrol lambası aşağıdaki sinyali verir:  |
| 2. | ___ görüntülediği esnada parmağınızı sensör sisteminden çekin. Temizleme modu sonlandırılır. |

Termik dezenfeksiyon için sürekli çalışma modunun başlatılması

| | |
|----|--|
| 1. | Karıştırma kolunu sıcak su dayamasına kadar döndürün. |
| 2. | Parmağınızı sensör sisteminin alt kısmına tutun, bkz. şekil [11]. Sensör sistemindeki kontrol lambası aşağıdaki sinyali verir:  |
| 3. |  görüntülediği esnada parmağınızı sensör sisteminden çekin.  Ellerinizi sensör algı sahasından çekin. Batarya, termik dezenfeksiyon için sürekli çalışma modunu başlatır. Termik dezenfeksiyon esnasında bir objenin algılanması durumunda, su akışı hemen durdurulur ve batarya kapatılır (sensör sistemindeki kontrol lambası sinyal işareti verir). Batarya kapatması otomatik olarak 3 dakika sonra sona erer veya önceden sonlandırılabilir (bkz. Temizleme modunun zamanından önce sonlandırılması). |

Ayarların yapılması

Ayar modu

- Ayar modu, aşağıdaki fonksiyonlar için kullanılır:
- Programın sorgulanması ve değiştirilmesi
 - Algı sahasının kontrol edilmesi



Ayar modunda, bataryaya yaklaşıırken algı sahasına girilmişse, sensör sistemindeki kontrol lambası yanar.

Ayar modunu etkinleştirin

Batarya ve depo elektroniği arasındaki priz bağlantısını kesin ve 10 s. Sonra tekrar oluşturun, bkz. şekil [14].

- Ayar modu, 3 dakika sonra otomatik olarak sona erer.

Programın ayarlanması

| | |
|----|---|
| 1. | Ayar modunu etkinleştirin. |
| 2. | Parmağınızı sensör sisteminin alt kısmına tutun, bkz. şekil [11]. Sensör sistemindeki kontrol lambası aşağıdaki sinyali verir:  |
| 3. | ___ görüntülediği esnada parmağınızı sensör sisteminden çekin. Program seçme modu 60 saniye için aktive edilmiştir. |
| 4. | Parmağınızı sensör sisteminin alt kısmına tutun. Programlar sinyal işareti grupları ile sensör sistemindeki kontrol lambası üzerinden gösterilir. Gösterge güncel olarak ayarlanmış olan program ile başlar.  Program 1 Program 2 Program 3 Program 4 Program 5 Program 6 Program 7 |
| 5. | İstenen sinyal işareti sırası gösterildikten sonra parmağınızı sensör sisteminden çekin. Seçilen program ayar olarak devralınır. İlgili sinyal işaretleri tekrar gösterilir. Gerekirse, ayar bundan sonraki 6 saniye içerisinde tekrar değiştirilebilir (bkz. 4). Ayar modu, 3 dakika sonra otomatik olarak sona erer. |

Program tablosu

Enfraraj elektroniğinde önceden ayarlanmış 7 program seçilebilir.

| Program | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|-----------------------------|------------|---------|---------|---------|---------|------------|------------|
| Kısa süreli kapatma*1 | Etkin | Etkin | Etkin | Etkin | Etkin | Devre dışı | Devre dışı |
| Otomatik yıkama*2 | Devre dışı | Etkin | Etkin | Etkin | Etkin | Devre dışı | Etkin |
| Yıkama aralığı | - | 72 saat | 24 saat | 72 saat | 72 saat | - | 72 saat |
| Yıkama süresi | - | 5 dak | 5 dak | 10 dak | 1 dak | - | 5 dak |
| Kullanıma bağlı | - | x | | x | x | - | x |
| Kullanımdan bağımsız | - | | x | | | - | |
| Termik dezenfeksiyon süresi | 3,5 dak | 3,5 dak | 11 dak | 3,5 dak | 3,5 dak | 3,5 dak | 3,5 dak |

*1 Kısa süreli kapatma etkin olduğunda, temizleme modu etkinleştirilebilir. Temizleme modunda nesnenin algılanmasına rağmen 3 dakika süresince su akışı başlatılmaz.

*2 Otomatik yıkama, bataryanın uzun süreli kullanılmama durumlarında su hijyeninin güvenceye alınmasını sağlar. Yıkama, batarya son kullanıldıktan 24 saat sonra 5 dakika süresince (kullanımdan bağımsız) veya 72 saat sonra 1 veya 5 veya 10 dakika süresince (kullanıma bağlı) gerçekleştirilir.

Emniyet uyarısı:

Aktif otomatik yıkamada serbest akışı sağlayın.

Bakım

Soğuk ve sıcak su vanasını kapatın.

Batarya

I. Perlatörü (48 159) sökün ve temizleyin, bkz. katlanır sayfa I. Montaj ters sıralamayla yapılır.

II. Karışım mili

1. Bataryayı bağlantılardan gevşetin.
2. Bataryayı lavabodan alın.
3. Karışım milini sökün ve değiştirin, bkz. katlanır sayfa III, şekil [15].

Montaj ters sıralamayla yapılır.

Tekli parçaların montaj konumuna dikkat edin, bkz. ayrıntı, şekil [15].

Powerbox

Powerbox kapağını sökün, bkz. katlanır sayfa II, şekil [13].

I. Solenoid valf

1. Priz bağlantılarını çıkartın, bkz. şekil [16].
 2. Jeneratör haznesini sökün, bkz. şekil [17].
 3. Solenoid valfi değiştirin veya süzgeci temizleyin, bkz. şekil [18].
- Montaj ters sıralamayla yapılır.

II. Jeneratör ve pil kutusu

Jeneratör basınçlı havayla temizlenmemelidir.

1. Priz bağlantılarını çıkartın, bkz. şekil [16].
2. Jeneratör haznesini sökün, bkz. şekil [17].
3. Jeneratörü sökün ve değiştirin, bkz. şekil [19].
4. Pil kutusunu sökün ve değiştirin, bkz. şekil [20].
5. Priz bağlantılarını kurun ve aksi yönde sıra ile takın.
6. Su akışını başlatın.
Su akışı esnasında depo elektroniğindeki kontrol lambası yanmalıdır, bkz. katlanır sayfa II, şekil [12].
Ayrıca bkz. Arıza / Nedeni / Çözümü tablosu.
7. Powerbox kapağını sökün, bkz. şekil [13].

III. Depo elektroniği ve pil kutusu

1. Priz bağlantılarını çıkartın, bkz. şekil [16].
2. Depo elektroniğini ve pil kutusunu sökün ve değiştirin, bkz. şekil [21].
3. Priz bağlantılarını kurun ve aksi yönde sıra ile takın.
4. 1 saat bekleyin.
5. Depoyu doldurmak için sürekli çalışmayı başlatın, bkz. bölüm İşletme alma.
6. Powerbox kapağını sökün, bkz. şekil [13].

IV. Pil kutusu

Pil haznesi, batarya işletime alındıktan en geç 10 yıl sonra değiştirilmelidir.

1. Priz bağlantılarını çıkartın, bkz. şekil [16].
2. Pil kutusunu sökün ve değiştirin, bkz. şekil [20].
3. Priz bağlantısını kurun ve aksi yönde sıra ile takın.
4. Su akışını başlatın.
Su akışı esnasında depo elektroniğindeki kontrol lambası yanmalıdır, bkz. katlanır sayfa II, şekil [12].
Ayrıca bkz. Arıza / Nedeni / Çözümü tablosu.
5. Powerbox kapağını sökün, bkz. şekil [13].

Yedek parçalar

bkz. katlanır sayfa I (* = özel aksesuar)

Bakım

Bu bataryanın bakımı ile ilgili bilgiler için lütfen birlikte verilen bakım talimatına başvurun.

İmha uyarıları



Bu işaretle sınıflandırılmış cihazlar ev çöpüne **atılmamalıdır**, yerel kural ve kanunlara uygun olarak ayrı bir şekilde imha **edilmelidir**.
Bataryaları ülkeye özgü kurallara uygun şekilde imha ediniz!

Arıza / Nedeni / Çözümü

| Arıza | Nedeni | Çözümü |
|--|---|--|
| Su akmıyor | <ul style="list-style-type: none">• Su girişi kapalı• Solenoid valfte bulunan süzgeç tıkalı• Solenoid valf arızalı• Geçmeli konektör temas etmiyor• Jeneratör arızalı• Depo elektroniği arızalı• PİL (acil akış beslemesi) boşalmış• Eller algı sahasında değil• Temizleme modu etkin | <ul style="list-style-type: none">- Açma kapama vanalarını açın- Süzgeci temizleyin- Solenoid valfi değiştirin- 4 priz bağlantısını kontrol edin- Jeneratörü değiştirin- Depo elektroniğini değiştirin- PİL kutusunu değiştirin- Ellerinizi doğrudan gaganın altına tutun- Temizleme modunu önceden sonlandırın veya 3 dakika bekleyin |
| Sensör sistemindeki kontrol lambası yanıp sönüyor | <ul style="list-style-type: none">• Jeneratör arızalı ve pil boşalmak üzere (batarya acil akım üzerinden besleniyor)• Depo elektroniği arızalı ve pil boşalmak üzere (batarya acil akım üzerinden besleniyor) | <ul style="list-style-type: none">- Jeneratörü ve pil kutusunu değiştirin- Depo elektroniğini ve pil kutusunu değiştirin |
| Su akışı esnasında depo elektroniğindeki kontrol lambası yanmıyor | <ul style="list-style-type: none">• Geçmeli konektör temas etmiyor• Jeneratör arızalı | <ul style="list-style-type: none">- Jeneratör ve depo elektroniği arasındaki priz bağlantısını kontrol edin- Jeneratörü ve pil kutusunu değiştirin |
| Su akışı esnasında depo elektroniğindeki kontrol lambası yanıyor | <ul style="list-style-type: none">• Depo elektroniği arızalı | <ul style="list-style-type: none">- Depo elektroniğini ve pil kutusunu değiştirin |
| Su sürekli akıyor | <ul style="list-style-type: none">• Solenoid valf arızalı• Termik Dezenfeksiyon etkin | <ul style="list-style-type: none">- Solenoid valfi değiştirin- 3,5 veya 11 dakika bekleyin |
| Su istemeden akıyor | <ul style="list-style-type: none">• Sensör algı sahası yerel özellikler için fazla büyük ayarlanmış• Otomatik yıkama etkin | <ul style="list-style-type: none">- Algı sahasını uzaktan kumanda (özel aksesuar, Sipariş-No. 36 407) ile küçültün- 1 - 10 dakika bekleyin veya otomatik yıkamayı devre dışı bırakın, bkz. program tablosu |
| Su miktarı az | <ul style="list-style-type: none">• Perlatör kirlenmiş• Solenoid valfteki süzgeç kirli• Bağlantı hortumlarındaki süzgeç tıkanmış• Su girişi kısık | <ul style="list-style-type: none">- Perlatörün temizlenmesi veya değiştirilmesi- Süzgeci temizleyin- Süzgeçlerin temizlenmesi veya değiştirilmesi- Besleme hatlarını kontrol edin, açma kapama vanalarını açın |
| Karışım sıcaklığı doğru değil | <ul style="list-style-type: none">• Bkz. "Su miktarı çok düşük"• Karışım mili kireçlenmiş | <ul style="list-style-type: none">- Karışım milinin temizlenmesi veya değiştirilmesi |



Oblasť použitia/funkcia

Prevádzka je možná s:

- tlakovými zásobníkmi,
- tepelne riadenými prietokovými ohrievačmi,
- hydraulicky riadenými prietokovými ohrievačmi.

Prevádzka s beztlakovými zásobníkmi (otvorené zásobníky na prípravu teplej vody) nie je možná!

Napájacia skrinka premieňa energiu generovanú prietokom vody na elektrickú energiu a ukladá ju. Stačí, aby voda tiekla 6-krát denne po 10 sekúnd a prevádzka armatúry bude energeticky sebestačná.

Bezpečnostné informácie

- Toto zariadenie je určené výlučne na inštaláciu do miestností chránených proti mrazu.
- Generátor nie je dovolené čistiť stlačeným vzduchom.
- Používajte len originálne náhradné diely a príslušenstvo.
- Pri použití iných, neoriginálnych dielov stráca platnosť záruka aj certifikácia CE.

Technické údaje

- Hydraulický tlak:
 - min. 0,05 MPa
 - odporúčaný 0,1–0,5 MPa
- Prevádzkový tlak: max. 1 MPa
- Skúšobný tlak: 1,6 MPa
- Na dodržanie predpísaných hodnôt hľuku je pri statických tlakoch väčších ako 0,5 MPa potrebné namontovať redukčný ventil. Zabráňte väčším tlakovým rozdielom medzi pripojkou studenej a teplej vody!
- Prietok pri hydraulickom tlaku 0,3 MPa: cca 5,7 l/min.
- Teplota na vstupe teplej vody: max. 70 °C
- Doporučená (na úsporu energie): 60 °C
- Zásobník elektrickej energie navrhnutý na elektricky sebestačnú prevádzku:
 - prevádzková doba po 10 sek. vytekania vody 4 hod.
 - prevádzková doba po 260 sek. vytekania vody 100 hod.
- Zdroj núdzového prúdu: 6 V lítiová batéria, typ CR-P2
- Automatické bezpečnostné vypnutie (nastaviteľné v rozsahu 6–420 s): 60 s
- Doba dobehu (nastaviteľná v rozsahu 0–11 s): 1 s
- Prijímací dosah s kartou Kodak Gray Card, šedá Strana, 8 x 10", priečny formát (nastaviteľný v rozsahu 7–20 cm): 13 cm
- Druh el. ochrany
 - armatúra: IP 59K
 - napájacia skrinka: IP 44
- Pripojenie vody: studená – vpravo
teplá – vľavo

Všeobecné funkcie armatúry

- Termická dezinfekcia: možnosť aktivovania

Funkčný program 1 (nastavenie z výroby)

- Režim čistenia: možnosť aktivovania
- Automatické vyplachovanie: deaktivované
- Doba termickej dezinfekcie: 3,5 min.

Možnosť zisťovania zostatkovej kapacity batérie nie je k dispozícii.

Prostredníctvom senzorky je možné zvoliť ďalšie prednastavené programy. Pozri tabuľku programov na strane 71.

Zvláštne príslušenstvo

Prostredníctvom infračerveného diaľkového ovládania (obj. čís.: 36 407) je možné zvoliť ďalšie možnosti nastavenia a ďalšie špeciálne funkcie.

Schválenie a zhoda výrobku



Tento výrobok spĺňa všetky požiadavky príslušných smerníc EÚ.

Vyhlasenia o zhode je možné si vyžiadať na nasledujúcej adrese:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Inštalácia

Potrubný systém pred a po inštalácii dôkladne prepláchnite (dodržiavajte normu EN 806)!

Montáž

Dodržiť kótované rozmery na skladacej strane I.

1. Armatúru upevnite na umývadlo, pozri obr. [1] a [2].
2. Odmontujte veko napájacej skrinky, pozri obr. [3].
3. Napájaci skrinku pripevnite na stenu, pozri obr. [4].
4. Pripojte hadice a pozapájajte zásuvné spojenia, pozri obr. [5] až [7].

Otvorte prívod studenej a teplej vody a skontrolujte tesnosť všetkých pripojok.

Nastavenie obmedzovača teploty

1. Vyskrutkujte skrutku, pozri obr. [8].
2. Otáčaním páky pre zmiešanú vodu nastavte požadovanú maximálnu teplotu.
3. Odstráňte páku pre zmiešanú vodu, pozri obr. [9].
4. Odstráňte dorazový krúžok a znovu ho nastrčte so zárezom ukazujúcim smerom nahor.
5. Otočte hriadeľ pre zmiešanú vodu až na doraz, pozri obr. [10].
6. Namontujte páku pre zmiešanú vodu vo vodorovnej polohe.

Prvé uvedenie do prevádzky

Po zapojení zásuvných spojení sa armatúra na 3 minúty prepne do režimu nastavovania. Po uplynutí 3 minút je armatúra pripravená na prevádzku a je možné spustiť trvalé vytekanie.

Spustenie trvalého vytekania kvôli nabitíu zásobníka

| | |
|----|--|
| 1. | Podržte prst na spodnej oblasti senzorky, pozri obr. [11]. |
| | Kontrolka senzorky signalizuje: |
| | |
| 2. | Keď sa zobrazí , dajte prst preč zo senzorky. |
| | Armatúra spustí trvalé vytekanie. |
| | Počas trvalého vytekania musí kontrolka elektroniky zásobníka svietiť, pozri obr. [12]. |
| | V opačnom prípade si pozrite tabuľku Porucha/príčina/odstránenie na strane 72. |
| | Počas trvalého vytekania senzorka nesmie zaznamenať žiadny objekt. V opačnom prípade sa vytekanie vody sa okamžite zastaví a armatúra sa uzavrie (je signalizované blikaním kontrolky senzorky). |
| | Uzavretie armatúry sa ukončí automaticky po uplynutí 3 minút alebo sa môže ukončiť predčasne (pozri kapitolu Predčasné ukončenie režimu čistenia). Trvalé vytekanie je potrebné vykonať znova. |

Namontujte veko napájacej skrinky, pozri obr. [13].

Obsluha

Elektronika ovládania infračervenými vlnami vysiela neviditeľné svetelné impulzy. Senzorika je nastavená tak, že pri priblížení rúk pod výtokové hrdlo batérie sa otvorí prívod vody.

Pri oddialení rúk z tejto oblasti sa vytekanie vody zastaví po uplynutí doby 1 s.



Akčný rádius senzorky je závislý na reflexných vlastnostiach približujúceho sa objektu.

Automatické bezpečnostné vypnutie



Po uplynutí 60 s trvalého snímání objektu elektronika ovládania infračervenými vlnami automaticky zastaví vytekanie vody.

Aktivovanie režimu čistenia




- Možné len ak je aktivované krátkodobé vypnutie

| | |
|----|---|
| 1. | Podržte prst na spodnej oblasti senzorky, pozri obr. [11]. Kontrolka senzorky signalizuje:  |
| 2. | Keď sa zobrazí  , dajte prst preč od senzorky. Režim čistenia je aktívny po dobu 3 minút. Kontrolka počas režimu čistenia signalizuje prostredníctvom blikania. |

Predčasné ukončenie režimu čistenia

| | |
|----|--|
| 1. | Podržte prst na spodnej oblasti senzorky, pozri obr. [11]. Kontrolka senzorky signalizuje:  |
| 2. | Keď sa zobrazí  , dajte prst preč zo senzorky. Režim čistenia sa ukončí. |

Spustenie trvalého vytekania na termickú dezinfekciu

| | |
|----|--|
| 1. | Otočte páku pre zmiešanú vodu na koncový doraz pre max. teplotu teplej vody. |
| 2. | Podržte prst na spodnej oblasti senzorky, pozri obr. [11]. Kontrolka senzorky signalizuje:  |
| 3. | Keď sa zobrazí  , dajte prst preč zo senzorky.  Ruky dajte preč z prijímacieho dosahu senzorky. Armatúra spustí trvalé vytekanie na termickú dezinfekciu. Ak počas termickej dezinfekcie dôjde k zaznamenaní nejakého objektu, vytekanie vody sa okamžite zastaví a armatúra sa uzavrie (je signalizované blikaním kontrolky senzorky). Uzavretie armatúry sa ukončí automaticky po uplynutí 3 minút alebo sa môže ukončiť predčasne (pozri kapitolu Predčasné ukončenie režimu čistenia). |

Nastavenie funkcií ovládania

Režim nastavovania

Režim nastavovania slúži na nasledujúce funkcie:

- zistenie a zmena programu,
- kontrola prijímacieho dosahu.




V režime nastavovania sa rozsvieti kontrolka senzorky, ak sa pri priblížení k armatúre dosiahne prijímací dosah.

Aktivovanie režimu nastavovania

Odpojte zásuvné spojenie medzi armatúrou a elektronikou zásobníka a po uplynutí 10 s ho znovu zapojte, pozri obr. [14].

- Režim nastavovania sa automaticky ukončí po uplynutí 3 minút.

Nastavenie programu

| | |
|----|---|
| 1. | Aktivujte režim nastavovania. |
| 2. | Podržte prst na spodnej oblasti senzorky, pozri obr. [11]. Kontrolka senzorky signalizuje:  |
| 3. | Keď sa zobrazí  , dajte prst preč zo senzorky. Režim výberu programu je aktívny na 60 sekúnd. |
| 4. | Podržte prst na spodnej oblasti senzorky. Jednotlivé programy je možné identifikovať podľa príslušných skupín, signalizovaných počtom bliknutí kontrolky senzorky. Zobrazovanie sa začína aktuálne nastaveným programom.  Program 1 Program 2 Program 3 Program 4 Program 5 Program 6 Program 7 |
| 5. | Po požadovanom slede bliknutí dajte prst preč zo senzorky. Vybratý program sa prevezme ako nastavenie. Následne sa znovu zobrazí príslušný počet bliknutí. Nastavenie je možné v prípade potreby znovu zmeniť v priebehu nasledujúcich 6 s (pozri bod 4.). Režim nastavovania sa automaticky ukončí po uplynutí 3 minút. |

Tabuľka programov

Elektronika ovládania infračervenými vlnami umožňuje voľbu 7 prednastavených programov.

| Program | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|------------------------------------|-----------|---------|---------|---------|---------|-----------|-----------|
| Krátkodobé vypnutie*1 | aktívne | aktívne | aktívne | aktívne | aktívne | neaktívne | neaktívne |
| Automatické vyplachovanie*2 | neaktívne | aktívne | aktívne | aktívne | aktívne | neaktívne | aktívne |
| Interval splachovania | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| Doba splachovania | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| V závislosti od používania | - | x | | x | x | - | x |
| Nezávisle od používania | - | | x | | | - | |
| Doba trvania termickej dezinfekcie | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*1 Pri aktivovanom krátkodobom vypnutí je možné aktivovať režim čistenia. V režime čistenia sa po dobu 3 minút nespustí vytekanie vody i napriek zaznamenaniu objektu.

*2 Automatické vyplachovanie slúži na zaistenie hygieny vodovodných zariadení, ak sa armatúra dlhšiu dobu nepoužíva. Po uplynutí 24 hodín (nezávisle od používania) sa vykoná vypláchnutie po dobu 5 minút alebo po uplynutí 72 hodín (v závislosti od používania) do dobu 1, 5 alebo 10 minút po poslednom použití armatúry.

Bezpečnostný pokyn:

Pri aktivovanej funkcii automatického vyplachovania musí byť zaistený voľný odtok vody.

Údržba

Uzavrte prívod studenej a teplej vody.

Armatúra

I. Perlátor (48 159) vyskrutkujte a vyčistite, pozri skladáciu stranu I.

Montáž v opačnom poradí.

II. Hriadeľ pre zmiešanú vodu

1. Uvoľnite prípojky armatúry.
2. Vyberte armatúru z umývadla.
3. Odmontujte a vymeňte hriadeľ pre zmiešanú vodu, pozri skladáciu stranu III, obr. [15].

Montáž v opačnom poradí.

Dodržte montážnu polohu jednotlivých dielov, pozri detailný obr. [15].

Napájacia skrinka

Odmontujte veko napájacej skrinky, pozri skladáciu stranu II, obr. [13].

I. Magnetický ventil

1. Odpojte všetky zásuvné spojenia, pozri obr. [16].
 2. Odmontujte kryt generátora, pozri obr. [17].
 3. Vymeňte magnetický ventil alebo vyčistite sítko, pozri obr. [18].
- Montáž v opačnom poradí.

II. Generátor a skrinka batérie

Generátor nie je dovolené čistiť stlačeným vzduchom.

1. Odpojte všetky zásuvné spojenia, pozri obr. [16].
2. Odmontujte kryt generátora, pozri obr. [17].
3. Odmontujte a vymeňte generátor, pozri obr. [19].
4. Odmontujte a vymeňte skrinku batérie, pozri obr. [20].
5. Zapojte zásuvné spojenia a vykonajte montáž v opačnom poradí.
6. Spustíte vytekanie vody. Počas vytekania vody musí kontrolka elektroniky zásobníka svietiť, pozri skladáciu stranu II, obr. [12]. V opačnom prípade si pozrite tabuľku Porucha/príčina/odstránenie.
7. Namontujte veko napájacej skrinky, pozri obr. [13].

III. Elektronika zásobníka a skrinka batérie

1. Odpojte všetky zásuvné spojenia, pozri obr. [16].
2. Odmontujte a vymeňte elektroniku zásobníka a skrinku batérie, pozri obr. [21].
3. Zapojte zásuvné spojenia a vykonajte montáž v opačnom poradí.
4. Počkajte 1 hodinu.
5. Spustíte trvalé vytekanie, aby sa zásobník nabil, pozri kapitolu Prvé uvedenie do prevádzky.
6. Namontujte veko napájacej skrinky, pozri obr. [13].

IV. Skrinka batérie

Skrinka batérie sa musí vymeniť najneskôr po 10 rokoch od uvedenia armatúry do prevádzky.

1. Odpojte všetky zásuvné spojenia, pozri obr. [16].
2. Odmontujte a vymeňte skrinku batérie, pozri obr. [20].
3. Zapojte zásuvné spojenie a vykonajte montáž v opačnom poradí.
4. Spustíte vytekanie vody. Počas vytekania vody musí kontrolka elektroniky zásobníka svietiť, pozri skladáciu stranu II, obr. [12]. V opačnom prípade si pozrite tabuľku Porucha/príčina/odstránenie.
5. Namontujte veko napájacej skrinky, pozri obr. [13].

Náhradné diely

pozri skladáciu stranu I (* = zvláštne príslušenstvo)

Ošetrovanie

Pokyny na ošetrovanie tejto armatúry sú uvedené v priloženom návode na údržbu.

Upozornenie pre ekologickú likvidáciu odpadu



Prístroje s týmto označením **nepatria** do domáceho odpadu, tieto **sa musia** v zmysle ekologických predpisov príslušnej krajiny odovzdať do triedeného zberu odpadu.

Pri likvidácii použitých batérií dodržujte miestne predpisy pre ochranu životného prostredia!

Porucha/príčina/odstránenie

| Porucha | Príčina | Odstránenie |
|--|---|--|
| Voda netečie | <ul style="list-style-type: none"> • Prerušený prívod vody • Sitko v magnetickom ventile upchaté • Chybný magnetický ventil • Zásuvný konektor bez kontaktu • Chybný generátor • Chybná elektronika zásobníka • Prázdna batéria (zdroj núdzového prúdu) • Ruky nie sú v prijímacom dosahu • Režim čistenia aktívny | <ul style="list-style-type: none"> - Otvorte uzatváracie ventily - Vyčistite sitko - Vymeňte magnetický ventil - Skontrolujte 4 zásuvné spojenia - Vymeňte generátor - Vymeňte elektroniku zásobníka - Vymeňte skrinku batérie - Ruky podržte priamo pod výtokovým hrdlom - Režim čistenia ukončíte predčasne alebo počkajte 3 minúty |
| Kontrolka senzorky bliká | <ul style="list-style-type: none"> • Generátor je chybný a batéria je takmer vybitá (armatúru napája núdzový zdroj prúdu) • Elektronika zásobníka je chybná a batéria je takmer vybitá (armatúru napája núdzový zdroj prúdu) | <ul style="list-style-type: none"> - Vymeňte generátor a skrinku batérie - Vymeňte elektroniku zásobníka a skrinku batérie |
| Kontrolka elektroniky zásobníka počas vytekania vody nesvieti | <ul style="list-style-type: none"> • Zásuvný konektor bez kontaktu • Chybný generátor | <ul style="list-style-type: none"> - Skontrolujte zásuvné spojenie medzi generátorom a elektronikou zásobníka - Vymeňte generátor a skrinku batérie |
| Kontrolka elektroniky zásobníka počas vytekania vody bliká | <ul style="list-style-type: none"> • Chybná elektronika zásobníka | <ul style="list-style-type: none"> - Vymeňte elektroniku zásobníka a skrinku batérie |
| Voda tečie neprerušovane | <ul style="list-style-type: none"> • Chybný magnetický ventil • Aktívna termická dezinfekcia | <ul style="list-style-type: none"> - Vymeňte magnetický ventil - Počkajte 3,5 resp. 11 minút |
| Dochádza k nežiaducemu vytekaníu vody | <ul style="list-style-type: none"> • Prijímací dosah senzorky je vzhľadom k miestnym podmienkam nastavený na príliš veľkú vzdialenosť • Aktívne automatické vyplachovanie | <ul style="list-style-type: none"> - Dosah zredukujte pomocou diaľkového ovládania (zvláštne príslušenstvo, obj. čís.: 36 407) - Počkajte 1 až 10 minút alebo deaktivujte automatické vyplachovanie, pozri Tabuľku programov |
| Príliš malé množstvo vody | <ul style="list-style-type: none"> • Perlátor znečistený • Sitko v magnetickom ventile je znečistené • Znečistené sitko v pripojovacích hadiciach • Obmedzený prívod vody | <ul style="list-style-type: none"> - Vyčistite alebo vymeňte perlátor - Vyčistite sitko - Vyčistite alebo vymeňte sitká - Skontrolujte prívodné vodovodné potrubie, otvorte uzatváracie ventily |
| Nesprávna teplota zmiešanej vody | <ul style="list-style-type: none"> • Pozri časť „Príliš malé množstvo vody“ • Hriadeľ pre zmiešanú vodu je zanesený vodným kameňom | <ul style="list-style-type: none"> - Vyčistite alebo vymeňte hriadeľ pre zmiešanú vodu |



Področje uporabe/delovanje

Delovanje je mogoče s:

- tlačnimi bojlerji,
 - termično krmiljenimi pretočnimi grelniki,
 - hidravlično krmiljenimi pretočnimi grelniki
- Uporaba z odprtimi zbiralniki (odprti grelniki vode) ni mogoča!

Prek vodnega toka ustvarjena energija spremeni sistem Powerbox v električno energijo in jo shrani. Armatura lahko dnevno deluje energetsko neodvisno z do 6 pretoki vode s trajanjem 10 s.

Varnostne informacije

- Vgradnja je dovoljena samo v prostorih, ki so zaščiteni pred zmrzovanjem.
- Generatorja ni dovoljeno čistiti s stisnjenim zrakom.
- Uporabljajte samo originalne nadomestne dele in opremo. Uporaba drugačnih delov vodi k izgubi garancije in tudi oznake CE.

Tehnični podatki

- Pretočni tlak:
 - najmanj 0,05 MPa
 - priporočeno 0,1–0,5 MPa
 - Delovni tlak: maks. 1 MPa
 - Preizkusni tlak: 1,6 MPa
- Kadar tlak v mirovanju presega 0,5 MPa, je zaradi upoštevanja vrednosti hrupa potrebno vgraditi reducirni ventil. Preprečite večje razlike v tlaku med priključkom hladne in tople vode!
- Pretok pri pretočnem tlaku 0,3 MPa: pribl. 5,7 l/min
 - Temperatura dotoka tople vode: največ 70 °C
 - Priporočljivo (prihranek energije): 60 °C
 - Električni zbiralnik je zasnovan za energetsko neodvisno delovanje:
 - Čas obratovanja po 10 s pretoka vode 4 h
 - Čas obratovanja po 260 s pretoka vode 100 h
 - Zasilno napajanje: 6-voltna litijeva baterija, tip CR-P2
 - Samodejni varnostni izklop (nastavljivo od 6–420 s): 60 s
 - Čas iztoka (nastavljivo 0–11 s): 1 s
 - Območje zaznavanja s Kodak Gray Card, siva stran, 8 x 10", prečni format (nastavljivo od 7–20 cm): 13 cm
 - Vrsta zaščite
 - Armatura: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
 - Vodni priključek: hladno - desno, toplo - levo

Splošne funkcije armature

- Termična dezinfekcija: možnost vklopa

Funkcije programa 1 (tovarniška nastavitve)

- Način za čiščenje: možnost aktiviranja
- Samodejno splakovanje: deaktivirano
- Čas termične dezinfekcije: 3,5 min

Ni mogoče pridobiti podatkov o preostali kapaciteti baterije.

Prek senzorjev lahko izberete nadaljnje vnaprej nastavljene programe, glejte tabelo programov na 75. strani.

Dodatna oprema

Z infrardečim daljinskim upravljalnikom (št. artikla: 36 407) se lahko spreminjajo dodatne nastavitve in posebne funkcije.

Atest in skladnost



Ta izdelek izpolnjuje zahteve ustreznih direktiv EU.

Izjave o skladnosti lahko zahtevate na spodnjem naslovu:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Namestitve

Temeljito izperite sistem cevododov pred vgradnjo in po njej (upoštevajte standard EN 806)!

Vgradnja

- Upošteвайте dimenzijske risbe na zložitvi strani I.
- 1. Pritrdite armaturo na umivalnik; glejte sl. [1] in [2].
- 2. Odstranite pokrov sistema Powerbox, glejte sl. [3].
- 3. Sistem Powerbox pritrdite na steno, glejte sl. [4].
- 4. Priključite gibke cevi in vzpostavite vtične spoje, glejte sl. [5] do [7].

Odprite dotok hladne in tople vode ter preverite tesnjenje priključkov.



Nastavitev omejevalnika temperature

1. Izvijte vijak, glejte sl. [8].
2. Obračajte mešalno ročico, dokler ne dosežete zelene največje temperature.
3. Snemite mešalno ročico, glejte sl. [9].
4. Snemite nastavitveni obroček in ga ponovno nataknite tako, da zareza kaže navpično navzgor.
5. Mešalno gred zavrtite do omejevalnika, glejte sl. [10].
6. Namestite mešalno ročico v vodoraven položaj.

Prvi zagon

Po vzpostavitvi vtičnih spojev se nahaja armatura 3 minute v nastavitvenem načinu. Po pretoku 3 minut je armatura pripravljena na obratovanje in lahko se začne neprekinjeno delovanje.

Zaženite neprekinjeno delovanje, da napolnite zbiralnik

| | |
|----|---|
| 1. | Prste imejte na spodnjem delu senzorjev, glejte sl. [11]. Kontrolna lučka v senzoriki sporoča:  |
| 2. | Ko se prikaže  , odmaknite prste od senzorjev. Armatura zažene neprekinjeno delovanje. Med neprekinjenim delovanjem mora kontrolna lučka v elektronični zbiralniki svetiti, glejte sl. [12]. Sicer glejte tabelo Motnje/Vzrok/Pomoč na strani 76. Med neprekinjenim delovanjem senzorika ne sme zaznati nobenega predmeta. Sicer se pretok vode takoj prekine in armatura se zapre (kontrolna lučka v senzoriki signalizira z utripanjem). Blokada armature se samodejno konča po 3 minutah ali pa jo lahko končate predčasno (glejte razdelek Predčasno končanje načina čiščenja). Znova je treba izvesti neprekinjeno delovanje. |

Namestite pokrov sistema Powerbox, glejte sl. [13].

Uporaba

Infrardeči elektronski elementi oddajajo nevidno utripajočo svetlobo. Senzorji so naravnani tako, da začne voda teči, ko približate roke iztoku.

Če roke umaknete izpod iztočnega predela, se pretok vode po 1 sekundi ustavi.



Doseg senzorike je odvisen od odbojnih lastnosti zaznanega objekta.

Samodejni varnostni izklop



Po 60 sekundah neprekinjenega zaznavanja objekta infrardeča elektronika samodejno prekine pretok vode.

Aktiviranje načina čiščenja



- Mogoče samo pri aktiviranem kratkotrajnem izklopu

| | |
|----|---|
| 1. | Prste imejte na spodnjem delu senzorjev, glejte sl. [11]. Kontrolna lučka v senzoriki sporoča:  |
| 2. | Ko se prikaže  , odmaknite prste s senzorjev. Način čiščenja se vključi za 3 minute. Kontrolna lučka medtem utripa. |

Predčasno končanje načina čiščenja

| | |
|----|---|
| 1. | Prste imejte na spodnjem delu senzorjev, glejte sl. [11]. Kontrolna lučka v senzoriki sporoča:  |
| 2. | Ko se prikaže  , odmaknite prste s senzorjev. Način čiščenja je končan. |

Zažene neprekinjeno delovanje za termično dezinfekcijo

| | |
|----|--|
| 1. | Mešalno ročico zavrtite do končne omejitve za vročo vodo. |
| 2. | Prste imejte na spodnjem delu senzorjev, glejte sl. [11]. Kontrolna lučka v senzoriki sporoča:  |
| 3. | Ko se prikaže  , odmaknite prste od senzorjev. Odmaknite roke iz območja zaznavanja senzorjev. |



Armatura zažene neprekinjeno delovanje za termično dezinfekcijo.

Če se med termično dezinfekcijo zazna predmet, se iztekanje vode takoj konča, armatura pa se zapre (kontrolna lučka v senzoriki signalizira z utripanjem).

Blokada armature se samodejno konča po 3 minutah ali pa jo lahko končate predčasno (glejte razdelek Predčasno končanje načina čiščenja).

Nastavljanje

Nastavitveni način

Nastavitveni način je namenjen naslednjim funkcijam:

- Preverjanje in spreminjanje programa
- Preverjanje območja zaznavanja

Ko se približate območju zaznavanja armature, posveti v nastavitvenem načinu opozorilna lučka na senzorjih.

Vklop nastavitvenega načina

Prekinite vtični spoj med armaturo in elektroniko zbiralnika in ga ponovno vzpostavite, ko preteče 10 sekund, glejte sl. [14].

- Nastavitveni način se po 3 minutah samodejno konča.

Nastavljanje programa



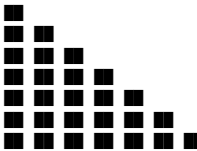
| | |
|----|---|
| 1. | Aktivirajte nastavitveni način. |
| 2. | Prste imejte na spodnjem delu senzorjev, glejte sl. [11]. Kontrolna lučka v senzoriki sporoča:  |
| 3. | Ko se prikaže  , odmaknite prste od senzorjev. Način izbire programa se aktivira za 60 sekund. |
| 4. | Prste držite na spodnjem delu senzorjev. Programi prikažejo vzorci utripajoče kontrolne lučke v senzoriki. Prikaz se prične s programom, ki je trenutno nastavljen.  Program 1 Program 2 Program 3 Program 4 Program 5 Program 6 Program 7 |
| 5. | Po zelenem zaporedju utripov odmaknite prste od senzorjev. Izbran program se prevzame kot nastavljen. Ponovno se prikažejo ustrezni utripi. Po potrebi lahko nastavev v naslednjih 6 sekundah ponovno nastavite (glejte 4.). Nastavitveni način se po 3 minutah samodejno konča. |

Tabela programov

Pri infrardečih elektronskih elementih lahko izberete 7 prednastavljenih programov.

| Program | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|--------------------------------|------------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|------------|
| Kratkotrajen izklop*1 | Vključeno | Vključeno | Vključeno | Vključeno | Vključeno | Izključeno | Izključeno |
| Samodejno izpiranje*2 | Izključeno | Vključeno | Vključeno | Vključeno | Vključeno | Izključeno | Vključeno |
| Interval izplakovanja | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| Trajanje izplakovanja | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| Odvisno od uporabe | - | x | | x | x | - | x |
| Neodvisno od uporabe | - | | x | | | - | |
| Trajanje termične dezinfekcije | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*1 Pri vključenem kratkotrajnem izklopu lahko vključite način čiščenja. V načinu čiščenja se 3 minute kljub zaznavanju predmetov tok vode ne sproži.

*2 Samodejno splakovanje zagotavlja higieno, ko armatura dalj časa ni v uporabi. Splakovanje se po 24 urah izvaja v trajanju 5 minut (neodvisno od uporabe) ali po 72 urah v trajanju 1 ali 5 ali 10 minut po zadnji uporabi armature (odvisno od uporabe).

Varnostno navodilo:

Če je aktivirano samodejno izplakovanje, je treba zagotoviti nemoten odtok vode.

Vzdrževanje

Zaprte dotok hladne in tople vode.

Armatura

I. Odvijte **razpršilnik** (48 159) in ga očistite, glejte zložljivo stran I. Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

II. Mešalna gred

1. Odvijte armaturo s priključkov.
2. Snemite armaturo z umivalnika.
3. Odstranite mešalno gred in jo zamenjajte, glejte zložljivo stran III, sl. [15].

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

Pazite na pravilen položaj posameznih delov, za podrobnosti glejte sl. [15].

Sistem Powerbox

Odstranite pokrov sistema Powerbox, glejte zložljivo stran II, sl. [13].

I. Magnetni ventil

1. Ločite vtične spoje, glejte sl. [16].
 2. Demontirajte ohišje generatorja, glejte sl. [17].
 3. Zamenjajte magnetni ventil ali očistite mrežico, glejte sl. [18].
- Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

II. Generator in ohišje baterije

Generatorja ni dovoljeno čistiti s stisnjenim zrakom.

1. Ločite vtične spoje, glejte sl. [16].
2. Demontirajte ohišje generatorja, glejte sl. [17].
3. Demontirajte in zamenjajte generator, glejte sl. [19].
4. Demontirajte in zamenjajte ohišje baterije, glejte sl. [20].
5. Vzpostavite vtične spoje in montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.
6. Zaženite pretok vode.
Med pretokom vode mora kontrolna lučka v elektroniki zbiralnika svetiti, glejte zložljivo stran II, sl. [12].
Sicer glejte tabelo Motnje/Vzrok/Pomoč.
7. Namestite pokrov sistema Powerbox, glejte sl. [13].

III. Elektronika zbiralnika in ohišje baterije

1. Ločite vtične spoje, glejte sl. [16].
2. Demontirajte in zamenjajte elektroniko zbiralnika in ohišje baterije, glejte sl. [21].
3. Vzpostavite vtične spoje in montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.
4. Počakajte 1 uro.
5. Zaženite neprekinjeno delovanje, da napolnite zbiralnik, glejte poglavje »Prvi zagon«.
6. Namestite pokrov sistema Powerbox, glejte sl. [13].

IV. Ohišje baterije

Ohišje baterije je treba najkasneje 10 let po prvem zagonu armature zamenjati.

1. Ločite vtične spoje, glejte sl. [16].
2. Demontirajte in zamenjajte ohišje baterije, glejte sl. [20].
3. Vzpostavite vtični spoj in montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.
4. Zaženite pretok vode.
Med pretokom vode mora kontrolna lučka v elektroniki zbiralnika svetiti, glejte zložljivo stran II, sl. [12].
Sicer glejte tabelo Motnje/Vzrok/Pomoč.
5. Namestite pokrov sistema Powerbox, glejte sl. [13].

Nadomestni deli

Glejte zložljivo stran I (* = dodatna oprema).

Nega

Navodila za nego te armature najdete v priloženih navodilih za vzdrževanje.

Navodila za odstranjevanje odpadkov



Naprave s to oznako **ne** spadajo med gospodinjske odpadke. Namesto tega jih **morate** odstraniti ločeno in skladno z državnimi predpisi.

Baterije zavrzite skladno s krajevnimi predpisi!

Motnja/vzrok/ukrep

| Motnja | Vzrok | Ukrep |
|--|---|---|
| Voda ne teče | <ul style="list-style-type: none"> • Dotok vode je prekinjen • Sito v magnetnem ventilu zamašeno • Magnetni ventil pokvarjen • Vtični spojnik nima stika • Generator okvarjen • Elektronika zbiralnika okvarjena • Baterija (zasilno napajanje) prazna • Roke niso v območju zaznavanja • Način čiščenja aktiven | <ul style="list-style-type: none"> - Odprite zaporne ventile - Očistite sito - Zamenjajte magnetni ventil - Preverite 4 vtične spoje - Zamenjajte generator - Zamenjajte elektroniko zbiralnika - Zamenjajte ohišje baterije - Postavite roke neposredno pod iztok - Predčasno izklopite način čiščenja ali počakajte 3 minute |
| Kontrolna lučka v senzoriki utripa. | <ul style="list-style-type: none"> • Generator okvarjen in baterija skoraj prazna (armatura se napaja prek zasilnega napajanja) • Elektronika zbiralnika okvarjena in baterija skoraj prazna (armatura se napaja prek zasilnega napajanja) | <ul style="list-style-type: none"> - Zamenjajte generator in ohišje baterije - Zamenjajte elektroniko zbiralnika in ohišje baterije |
| Kontrolna lučka v elektroniki zbiralnika med pretokom vode ne sveti | <ul style="list-style-type: none"> • Vtični spojnik nima stika • Generator okvarjen | <ul style="list-style-type: none"> - Preverite vtični spojnik med generatorjem in elektroniko zbiralnika - Zamenjajte generator in ohišje baterije |
| Kontrolna lučka v elektroniki zbiralnika med pretokom vode utripa | <ul style="list-style-type: none"> • Elektronika zbiralnika okvarjena | <ul style="list-style-type: none"> - Zamenjajte elektroniko zbiralnika in ohišje baterije |
| Voda teče neprekinjeno | <ul style="list-style-type: none"> • Magnetni ventil pokvarjen • Termična dezinfekcija aktivirana | <ul style="list-style-type: none"> - Zamenjajte magnetni ventil - Počakajte 3,5 oz. 11 minut |
| Voda nehote teče | <ul style="list-style-type: none"> • Območje zaznavanja senzorjev je preveliko glede na okolico • Aktivno samodejno splakovanje | <ul style="list-style-type: none"> - Znižajte doseg zaznavanja z daljinskim upravljalnikom (dodatna oprema, št. artikla: 36 407) - Počakajte 1–10 minut ali deaktivirajte samodejno izplakovanje, glejte tabelo programov |
| Količina vode premajhna | <ul style="list-style-type: none"> • Razpršilnik umazan • Sito v magnetnem ventilu umazano • Sito v priključnih ceveh je umazano • Dotok vode je zmanjšan | <ul style="list-style-type: none"> - Očistite ali zamenjajte razpršilnik - Očistite sito - Očistite ali zamenjajte sita - Preverite napajalne vode, odprite zaporne ventile |
| Mešalna temperatura ni pravilna | <ul style="list-style-type: none"> • Glejte težavo »Premajhna količina vode« • Vodni kamen na mešalni gredi | <ul style="list-style-type: none"> - Očistite ali zamenjajte mešalno gred |



Područje primjene/funkcija

Može se upotrebljavati s:

- tlačnim spremnicima
 - toplinski upravljanim protočnim grijačima vode
 - hidraulički upravljanim protočnim grijačima vode
- Korištenje s bestlačnim spremnicima (otvorenim grijačima vode) nije moguće!

Powerbox pretvara energiju proizvedenu tokom vode u struju i pohranjuje ju. Armatura može raditi energetske održivo ako radi najmanje 6 tokova vode s trajanjem od 10 s.

Sigurnosne napomene

- Ugradnja se smije izvoditi samo u prostorijama koje su zaštićene od smrzavanja.
- Generator se ne smije čistiti stlačenim zrakom.
- Koristite samo originalne rezervne dijelove i dodatnu opremu. Uporaba drugih dijelova poništava jamstvo i oznaku CE.

Tehnički podaci

- Hidraulički tlak:
 - min. 0,05 MPa
 - preporučljivo 0,1-0,5 MPa
 - Radni tlak: maks. 1 MPa
 - Ispitni tlak: 1,6 MPa
- Za pridržavanje vrijednosti šumova kod statičkih tlakova iznad 0,5 MPa treba ugraditi jedan reduktor tlaka. Potrebno je izbjegavati veće razlike u tlakovima između priključaka za hladnu i toplu vodu!
- Protok kod 0,3 bara hidrauličnog tlaka: cca 5,7 l/min
 - Temperatura na dovodu tople vode: maks. 70 °C
 - Preporučljivo (ušteda energije): 60 °C
 - Električni spremnik postavljen na energetske samoodrživi pogon:
 - Radno vrijeme nakon 10 s toka vode 4 h
 - Radno vrijeme nakon 260 s toka vode 100 h
 - Napajanje u slučaju nužde: litijeva baterija od 6V, tip CR-P2
 - Automatsko sigurnosno isključivanje (mogućnost postavljanja u rasponu 6-420 s): 60 s
 - Vrijeme naknadnog rada (mogućnost postavljanja u rasponu 0-11 s): 1 s
 - Područje prijema Kodak Gray Card, siva strana, 8 x 10", poprečna veličina (mogućnost postavljanja u rasponu 7-20 cm): 13 cm
 - Vrsta zaštite
 - Armatura: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
 - Priključak na dovod vode: hladno - desno
toplo - lijevo

Opće funkcije armature

- Termička dezinfekcija: može se aktivirati

Funkcije programa 1 (tvornička postavka)

- Režim čišćenja: može se aktivirati
- Automatsko ispiranje: deaktivirano
- Vrijeme termičke dezinfekcije: 3,5 min

Preostali kapacitet baterije ne može se saznati.

Putem sustava senzora može se odabrati daljnje prethodno namještene programe, pogledajte stranicu 79 tablice programa.

Dodatna oprema

Pomoću infracrvenog daljinskog upravljača (oznaka za narudžbu: 36 407) mogu se namjestiti daljnje postavke i posebne funkcije.

Dozvola i usklađenost



Ovaj proizvod ispunjava zahtjeve važećih direktiva EU-a.

Izjave o usklađenosti mogu se zatražiti na sljedećoj adresi:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Ugradnja

Temeljito isperite sustav cijevi prije i nakon ugradnje (poštujte EN 806!)

Ugradnja

Pridržavajte se crteža s mjerama na preklopljenoj stranici I.

1. Pričvrstite armaturu na umivaonik, pogledajte sl. [1] i [2].
2. Uklonite poklopac Powerboxa, pogledajte sl. [3].
3. Pričvrstite Powerbox na zid, pogledajte sl. [4].
4. Spojite crijeva i uspostavite priključne spojeve, pogledajte sl. [5] do [7].

Otvorite dovod hladne i tople vode te provjerite nepropusnost priključaka.

Podešavanje graničnika temperature

1. Odvrnite vijak, pogledajte sl. [8].
2. Polugu za miješanje okrenite do željene maksimalne temperature.
3. Skinite polugu za miješanje, pogledajte sl. [9].
4. Skinite granični prsten i natakните ga ponovno tako da je urez okrenut prema gore.
5. Okrenite polugu za miješanje do graničnika, pogledajte sl. [10].
6. Postavite polugu za miješanje u vodoravan položaj.

Prvo puštanje u rad

Nakon što uspostavite utične spojeve, armatura će tri minute biti u režimu podešavanja. Nakon tri minute armatura je spremna za pogon i može se pokrenuti stalni rad.

Pokrenite stalni rad da bi se spremnik napunio

| | |
|--|--|
| 1. | Stavite prst na donje područje sustava senzora, vidi sl. [11]. Kontrolna žaruljica u sustavu senzora signalizira: |
| 2. | Dok se prikazuje , pomaknite prst sa sustava senzora. |
| <p>Armatura započinje stalni rad.</p> <p>Tijekom stalnog rada mora svijetliti kontrolna žaruljica u elektronici spremnika, pogledajte sl. [12]. U protivnom pogledajte tablicu Smetnja / uzrok / rješenje na stranici 80.</p> <p>Tijekom stalnog rada sustav senzora ne smije zahvaćati predmete. U protivnom prestane istjecati voda i armatura se blokira (treperi kontrolna žaruljica u sustavu senzora). Blokada armature završava automatski nakon 3 minute ili se može prijevremeno završiti (vidi Završetak režima čišćenja). Mora se opet provesti stalni rad.</p> | |

Montirajte poklopac Powerboxa, pogledajte sl. [13].

Rukovanje



Infracrvena elektronika šalje nevidljivo, pulsirajuće svjetlo. Sustav senzora je podešen tako da će se stavljanjem ruku ispod slavine otvoriti tok vode. Kad ruke napuste područje ispusta, tok vode će se nakon 1 s isključiti. Doseg sustava senzora ovisi o reflektivnim svojstvima objekta koji se nalazi u osjetnom području.

Automatsko sigurnosno isključivanje


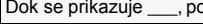
Infracrvena elektronika će zatvoriti vodu nakon 60 s neprekidnog prepoznavanja nekog predmeta u osjetnom području senzora.

Aktiviranje režima čišćenja


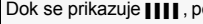

- Moguće je samo ako je aktivirano kratkotrajno isključivanje

| | |
|----|---|
| 1. | Stavite prst na donje područje sustava senzora, vidi sl. [11]. Kontrolna žaruljica u sustavu senzora signalizira:  |
| 2. | Dok se prikazuje  , pomaknite prst sa sustava senzora. Režim čišćenja je aktiviran na 3 minute. Kontrolna žaruljica signalizira treptajuće svjetlo. |

Režim čišćenja završava prije vremena

| | |
|----|---|
| 1. | Stavite prst na donje područje sustava senzora, vidi sl. [11]. Kontrolna žaruljica u sustavu senzora signalizira:  |
| 2. | Dok se prikazuje  , pomaknite prst sa sustava senzora. Režim čišćenja je završen. |

Aktivirajte stalni rad za termičku dezinfekciju

| | |
|---|---|
| 1. | Okrenite polugu za miješanje na krajnji graničnik vruće vode. |
| 2. | Stavite prst na donje područje sustava senzora, vidi sl. [11]. Kontrolna žaruljica u sustavu senzora signalizira:  |
| 3. | Dok se prikazuje  , pomaknite prst sa sustava senzora. |
|  Pomaknite ruke iz područja prepoznavanja sustava senzora. | |
| Armatura aktivira stalni rad za termičku dezinfekciju. Ako se tijekom termičke dezinfekcije zahvati neki objekt, odmah prestane istjecati voda i armatura se blokira (treperi kontrolna žaruljica u sustavu senzora). Blokada armature završava automatski nakon 3 minute ili se može prijevremeno završiti (vidi Završetak režima čišćenja). | |

Podešavanje

Režim podešavanja

Režim podešavanja ima sljedeće funkcije:

- Provjera i promjena programa
- Kontrola područja prepoznavanja


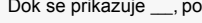
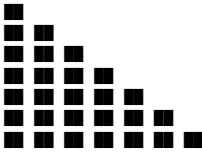
U režimu podešavanja kontrolna žaruljica u sustavu senzora armature svijetli ako prilikom približavanja armaturi uđete u osjetno područje prepoznavanja armature.

Aktiviranje režima podešavanja

Prekinite i nakon 10 s ponovno uspostavite utični spoj između armature i elektronike spremnika, pogledajte sl. [14].

- Režim podešavanja automatski završava nakon 3 minute.

Namjestite program

| | |
|----|--|
| 1. | Aktivirajte režim podešavanja. |
| 2. | Stavite prst na donje područje sustava senzora, vidi sl. [11]. Kontrolna žaruljica u sustavu senzora signalizira:  |
| 3. | Dok se prikazuje  , pomaknite prst sa sustava senzora. Režim odabira programa je aktiviran na 60 s. |
| 4. | Držite prst na području sustava senzora. Programi se prikazuju skupinama treptajućeg svjetla preko kontrolne žaruljice u sustavu senzora. Prvo se prikazuje program koji je trenutno namješten.  <ul style="list-style-type: none"> Program 1 Program 2 Program 3 Program 4 Program 5 Program 6 Program 7 |
| 5. | Izbrišite željeni redoslijed treptajućeg svjetla u sustavu senzora. Program je namješten prema postavci. Ponovno se pojavljuju odgovarajuća treptajuća svjetla. Postavka se po potrebi može unutar sljedećih 6 sekundi ponovno podesiti (vidi sl. 4.). Režim podešavanja automatski završava nakon 3 minute. |

Tablica programa

Kod infracrvene elektronike može se odabrati 7 prethodno namještenih programa.

| Program | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|------------------------------------|-----------|---------|---------|---------|---------|-----------|-----------|
| Kratkotrajno isklj.* ¹ | Aktivno | Aktivno | Aktivno | Aktivno | Aktivno | Neaktivno | Neaktivno |
| Automatsko ispiranje* ² | Neaktivno | Aktivno | Aktivno | Aktivno | Aktivno | Neaktivno | Aktivno |
| Interval ispiranja | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| Trajanje ispiranja | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| U zavisnosti od korištenja | - | x | | x | x | - | x |
| Nezavisno od korištenja | - | | x | | | - | |
| Trajanje termičke dezinfekcije | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*¹ Kod aktiviranog kratkotrajnog isključivanja može se aktivirati režim čišćenja. U režimu čišćenja tok vode se isključuje na 3 minute, čak i u slučaju identificiranja objekta.

*² Automatsko ispiranje služi za osiguranje higijene vode ako se armatura nije dulje koristila. Ispiranje traje od 5 minuta do 24 sati (nezavisno od korištenja) ili od 1 ili 5 ili 10 minuta do 72 sati nakon posljednje uporabe (u zavisnosti od korištenja).

Napomena za sigurnost:

Ako je automatsko ispiranje aktivirano, potrebno je osigurati slobodan odvod vode.

Održavanje

Zatvorite dovod hladne i tople vode.

Armatura

I. Mousser (48 159) odvrnite i očistite, pogledajte preklaplenu stranicu I.

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

II. Vratilo za miješanje

1. Odvojite armaturu od priključaka.
2. Skinite armaturu s umivaonika.
3. Uklonite vratilo za miješanje i zamijenite ga, pogledajte preklaplenu stranicu III, sl. [15].

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

Pripazite na točan položaj ugradnje dijelova, pogledajte povećane prikaze, sl. [15].

Powerbox

Demontirajte poklopac Powerboxa, pogledajte preklaplenu stranicu II, sl. [13].

I. Magnetski ventil

1. Razdvojite utične spojeve, pogledajte sl. [16].
2. Demontirajte kućište generatora, pogledajte sl. [17].
3. Zamijenite magnetski ventil ili očistite sito, pogledajte sl. [18].

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

II. Generator i baterijska kutija

Generator se ne smije čistiti stlačenim zrakom.

1. Razdvojite utične spojeve, pogledajte sl. [16].
2. Demontirajte kućište generatora, pogledajte sl. [17].
3. Demontirajte i zamijenite generator, pogledajte sl. [19].
4. Demontirajte i zamijenite baterijsku kutiju, pogledajte sl. [20].
5. Uspostavite utične spojeve i montirajte obrnutim redoslijedom.
6. Otvorite vodu.
Dok teče voda, mora svijetliti kontrolna žaruljica u elektroničkom spremniku, pogledajte preklaplenu stranicu II, sl. [12].
U protivnom pogledajte tablicu Smetnja / uzrok / rješenje.
7. Montirajte poklopac Powerboxa, pogledajte sl. [13].

III. Elektronika spremnika i baterijska kutija

1. Razdvojite utične spojeve, pogledajte sl. [16].
2. Demontirajte i zamijenite elektroniku spremnika i baterijsku kutiju, pogledajte sl. [21].
3. Uspostavite utične spojeve i montirajte obrnutim redoslijedom.
4. Pričekajte 1 sat.
5. Pokrenite stalni rad da bi se spremnik napunio, pogledajte poglavlje Prvo puštanje u rad.
6. Montirajte poklopac Powerboxa, pogledajte sl. [13].

IV. Baterijska kutija

Baterijska kutija mora se zamijeniti najkasnije 10 godina nakon što se armatura stavi u pogon.

1. Razdvojite utične spojeve, pogledajte sl. [16].
2. Demontirajte i zamijenite baterijsku kutiju, pogledajte sl. [20].
3. Uspostavite utični spoj i montirajte obrnutim redoslijedom.
4. Otvorite vodu.
Dok teče voda, mora svijetliti kontrolna žaruljica u elektroničkom spremniku, pogledajte preklaplenu stranicu II, sl. [12].
U protivnom pogledajte tablicu Smetnja / uzrok / rješenje.
5. Montirajte poklopac Powerboxa, pogledajte sl. [13].

Rezervni dijelovi

pogledajte preklaplenu stranicu I (* = dodatna oprema)

Održavanje

Upute za održavanje ove armature možete pronaći u priloženim uputama o održavanju.

Upute za zbrinjavanje otpada



Uređaji s ovom oznakom **ne** smiju se bacati u kućni otpad, nego se **moraju** zbrinuti na odgovarajući, zakonom propisani način. Istrošene baterije zbrinite u skladu s važećim zakonskim propisima!

Smetnja / uzrok / rješenje

| Smetnja | Uzrok | Pomoć |
|---|---|--|
| Voda ne teče | <ul style="list-style-type: none"> • Prekinut je dovod vode • Sito u magnetskom ventilu je začepljeno • Magnetski ventil je neispravan • Utična spojnica nema kontakta • Generator je neispravan • Elektronika spremnika je neispravna • Baterija (napajanje u slučaju nužde) je prazna • Ruke se ne nalaze u području prepoznavanja • Aktivan je režim čišćenja | <ul style="list-style-type: none"> - Otvorite zaporne ventile - Očistite sito - Zamijenite magnetski ventil - Provjerite 4 utična spoja - Zamijenite generator - Zamijenite elektroniku spremnika - Zamijenite baterijsku kutiju - Držite ruke direktno ispod slavine - Prijevremeno deaktivirajte režim čišćenja ili pričekajte 3 minute |
| Kontrolna žaruljica u sustavu senzora žmiga | <ul style="list-style-type: none"> • Generator je neispravan, a baterija je gotovo prazna (armatura se napaja putem napajanja u slučaju nužde) • Elektronika spremnika je neispravna, a baterija je gotovo prazna (armatura se napaja putem napajanja u slučaju nužde) | <ul style="list-style-type: none"> - Zamijenite generator i baterijsku kutiju - Zamijenite elektroniku spremnika i baterijsku kutiju |
| Dok teče voda, ne svijetli kontrolna žaruljica u elektronici spremnika | <ul style="list-style-type: none"> • Utična spojnica nema kontakta • Generator je neispravan | <ul style="list-style-type: none"> - Provjerite utični spoj između generatora i elektronike spremnika - Zamijenite generator i baterijsku kutiju |
| Dok teče voda, treperi kontrolna žaruljica u elektronici spremnika | <ul style="list-style-type: none"> • Elektronika spremnika je neispravna | <ul style="list-style-type: none"> - Zamijenite elektroniku spremnika i baterijsku kutiju |
| Voda neprestano curi | <ul style="list-style-type: none"> • Magnetski ventil je neispravan • Termička dezinfekcija aktivna | <ul style="list-style-type: none"> - Zamijenite magnetski ventil - Pričekajte 3,5 odnosno 11 minuta |
| Voda teče bez potrebe | <ul style="list-style-type: none"> • Područje prepoznavanja sustava senzora je za lokalne uvjete preveliko namješteno • Automatsko ispiranje aktivno | <ul style="list-style-type: none"> - Smanjite domet daljinskim upravljačem (dodatna oprema, broj za narudžbu: 36 407) - Pričekajte 1-10 minuta ili deaktivirajte automatsko ispiranje, pogledajte tablicu programa |
| Količina vode je premala | <ul style="list-style-type: none"> • Mousser je zaprljan • Sito u magnetskom ventilu je prljavo • Sito u priključnim crijevima je prljavo • Dovod vode je prigušen | <ul style="list-style-type: none"> - Čišćenje ili zamjena moussera - Očistite sito - Čišćenje ili zamjena sita - Provjerite opskrbe vodove, otvorite zaporni ventil |
| Temperatura miješanja nije ispravna | <ul style="list-style-type: none"> • Pogledajte „Količina vode je premala.“ • Na vratilu za miješanje ima kamenca | <ul style="list-style-type: none"> - Čišćenje ili zamjena vratila za miješanje |



Област на приложение/функция

Възможна е употреба с:

- Хидроакумулатори
 - Проточни водонагреватели с термично управление
 - Проточни водонагреватели с хидравлично управление
- Експлоатация с безнапорни резервоари (отворени водонагреватели) не е възможна!

Powerbox преобразува получената от потока на водата енергия в електрическа енергия и я акумулира. При повече от 6 пускания на водата с продължителност 10 секунди дневно батерията може да функционира енергийно автономно.

Указания за безопасност

- Монтажът е разрешен само в помещения, защитени от замръзване.
- Генераторът не трябва да се почиства със сгъстен въздух.
- Използвайте само оригинални резервни части и принадлежности. Употребата на чужди части води до загуба на гаранцията и CE обозначението.

Технически характеристики

- Налягане на потока:
 - мин 0,05 MPa
 - препоръчва се 0,1-0,5 MPa
 - Работно налягане: макс. 1 MPa
 - Изпитателно налягане: 1,6 MPa
- При по-високо налягане от 0,5 MPa трябва да се монтира редуктор на налягането, за да не надвишава шумът пределите на нормата.
- Да се избягват големи разлики в налягането между връзките за студената и топлата вода!
- Дебит при 0,3 MPa налягане на потока: прикл. 5,7 л/мин
 - Температура на топлата вода при входа: макс. 70 °C
 - Препоръчва се (Икономия на енергия): 60 °C
 - Капацитет на акумулатора, изчислен при енергийно автономна експлоатация:
 - Време на експлоатация след 10 сек поток на водата 4 ч
 - Време на експлоатация след 260 сек поток на водата 100 ч
 - Аварийно захранване: 6 V литиева батерия (тип CR-P2)
 - Автоматичен предпазен прекъсвач (регулируем на 6-420 сек): 60 сек
 - Продължителност на потока след отдалечаване от обхвата на възприемане (регулируема на 0-11 сек): 1 сек
 - Обхват на задействане според Kodak Gray Card, сива страна, 8 x 10", напречен формат (регулируем интервал 7-20 см): 13 см
 - Защитна степен
 - Батерия: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
 - Водопроводни връзки: студена - отцясно
топла - отляво

Общи функции на батерията

- Термична дезинфекция: може да бъде активирана

Функции на Програма 1 (заводска настройка)

- Режим за почистване: може да бъде активиран
- Автоматично изплакване: деактивирано
- Времетраене на термичната дезинфекция: 3,5 мин

Остатъчният капацитет на батерията не може да се провери.

С помощта на сензора могат да бъдат избрани и други предварително настроени програми, вж. таблицата с програмите, страница 83.

Специални части

Чрез инфрачервеното дистанционно управление (кат.№: 36 407) могат да се извършват други настройки и специални функции.

Разрешение за пускане в експлоатация и съответствие



Този продукт отговаря на изискванията на съответните директиви на ЕС.

Декларации за съответствие могат да бъдат изисквани на следния адрес:

GRÖNE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Монтаж

Водопроводната система трябва да се промие основно преди и след монтаж (придържайте се към EN 806)!

Монтаж

- Спазвайте чертежите с размерите на страница 1.
1. Закрепете батерията върху мивката, вж. фиг. [1] и [2].
 2. Премахнете капака на Powerbox, вж. фиг. [2].
 3. Закрепете Powerbox към стената, вж. фиг. [3].
 4. Свържете маркуичите и щепселите, вж. фиг. [4] до [6].

Пуснете подаването на студена и топла вода и проверете връзките за теч.

Настройка на ограничителя на температурата

1. Отвинтете винта, вж. фиг. [8].
2. Завъртете смесителната ръкохватка до достигане на максималната температура.
3. Издърпайте смесителната ръкохватка, вж. фиг. [9].
4. Свалете опорния пръстен и го поставете отново така, че прорезът да сочи отвесно нагоре.
5. Завъртете до упор настройващия смесителен механизъм, вж. фиг. [10].
6. Монтирайте смесителната ръкохватка в хоризонтално положение.

Първо въвеждане в експлоатация

След свързване на щепселните съединения батерията се намира в режим за настройка в продължение на 3 минути. След изтичане на тези 3 минути батерията е готова за експлоатация и режимът на продължително плакнене може да бъде включен.

Стартирайте режима на продължително плакнене, за да заредите акумулатора

| | |
|--|--|
| 1. | Задръжте пръста си в долната част на сензора, вж. фиг. [11]. |
| | Контролната лампичка на сензорите сигнализира: |
| 2. | Докато се показва , махнете пръста си от сензора. |
| Батерията стартира режима на продължително плакнене. | |
| По време на продължителното плакнене контролната лампичка на акумулатора трябва да свети, вж. фиг. [12]. Ако тя не свети, вижте таблицата Неизправност/Причина/Отстраняване на страница 84. | |
| По време на продължителното плакнене сензорите не трябва да регистрират обекти. Ако по време на продължителното плакнене в обхвата на задействане се намира обект, потокът на водата се спира веднага и батерията се блокира (контролната лампичка на сензора сигнализира с мигащи сигнали). | |
| Блокирането на батерията се прекратява автоматично след 3 минути или може да се прекрати преждевременно (вж. „Преждевременно прекратяване на режима за почистване“). Режимът на продължително плакнене трябва да бъде стартиран отново. | |

Монтирайте капака на Powerbox, вж. фиг. [13].

Управление

Инфрачервената електроника излъчва незабележима пулсираща светлина. Сензорът е настроен така, че при приближаване на ръцете под чучура водата се пуска. При отдалечаване на ръцете от чучура водата се спира след 1 сек.


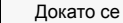
Обхватът на сензора зависи от отражателните свойства на засечения обект.

Автоматичен предпазен прекъсвач



След продължителното 60 сек непрекъснато засичане на определен обект, инфрачервената електроника прекъсва автоматично потока на водата.

Активиране на режима за почистване


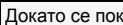

- Възможно е само при активирано краткотрайно спиране

| | |
|----|--|
| 1. | Задръжте пръста си в долната част на сензора, вж. фиг. [11]. Контролната лампичка на сензорите сигнализира:  |
| 2. | Докато се показва  , махнете пръста си от сензора. Режимът за почистване е активиран за 3 минути. През това време контролната лампичка сигнализира с мигащи сигнали. |

Преждевременно прекратяване на режима за почистване

| | |
|----|---|
| 1. | Задръжте пръста си в долната част на сензора, вж. фиг. [11]. Контролната лампичка на сензорите сигнализира:  |
| 2. | Докато се показва  , махнете пръста от сензора. Режимът за почистване е приключил. |

Стартиране на режима на продължително плакнене за термична дезинфекция

| | |
|----|--|
| 1. | Завъртете смесителната ръкохватка до крайния ограничител на горещата вода. |
| 2. | Задръжте пръста си в долната част на сензора, вж. фиг. [11]. Контролната лампичка на сензорите сигнализира:  |
| 3. | Докато се показва  , махнете пръста си от сензора.  Отдръпнете ръце от обхвата на реакция на сензора. |

Батерията стартира режима на продължително плакнене за термична дезинфекция.

Ако по време на термичната дезинфекция бъде засечен обект, потокът на водата се спира веднага и арматурата се блокира (контролната лампичка сигнализира с мигащи сигнали).

Блокирането на батерията се прекратява автоматично след 3 минути или може да се прекрати преждевременно (вж. „Преждевременно прекратяване на режима за почистване“).

Извършване на настройките

Режим за настройка

Режимът за настройка служи за следните функции:

- Извикване на програмата и променяне
- Проверка на обхвата на възприемане

В режим за настройка контролната лампичка на сензорите и арматурата свети, когато при приближаване към батерията бъде достигнат обхватът на задействане.

Активиране на режима за настройка

Прекъснете щепселното съединение между батерията и електрониката на акумулатора и го включете отново след 10 сек, вж. фиг. [14].

- Режимът за настройка се прекъсва автоматично след 3 минути.

Настройка на програмата



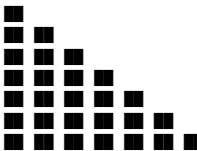
| | |
|----|--|
| 1. | Активирайте режима за настройка. |
| 2. | Задръжте пръста си в долната част на сензора, вж. фиг. [11]. Контролната лампичка на сензорите сигнализира:  |
| 3. | Докато се показва  , отдръпнете пръста си от сензора. Режимът за избор на програмите е активиран за 60 сек. |
| 4. | Задръжте пръста си в долната част на сензора. Програмите се обозначават чрез поредица от мигащи сигнали на контролната лампичка на сензора. На дисплея се показва първо текущата зададена програма.  Програма 1 Програма 2 Програма 3 Програма 4 Програма 5 Програма 6 Програма 7 |
| 5. | Отдръпнете пръста си от сензора след желаната поредица от мигащи сигнали. Програмата е зададена като новата настройка. Съответните мигащи сигнали се показват отново. При необходимост, настройката може да се смени отново през следващите 6 секунди (вж. 4.). Режимът за настройка се прекъсва автоматично след 3 минути. |

Таблица с програми

При инфрачервената електроника могат да бъдат избрани 7 предварително настроени програми.

| Програма | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|---|--------------|------------|------------|------------|------------|--------------|--------------|
| Краткотрайно спиране*1 | активирано | активирано | активирано | активирано | активирано | деактивирано | деактивирано |
| Автоматично изплакване*2 | деактивирано | активирано | активирано | активирано | активирано | деактивирано | активирано |
| Интервал на автоматичното изплакване | - | 72 ч | 24 ч | 72 ч | 72 ч | - | 72 ч |
| Продължителност на автоматичното изплакване | - | 5 мин | 5 мин | 10 мин | 1 мин | - | 5 мин |
| Зависимо от използването | - | x | | x | x | - | x |
| Независимо от използването | - | | x | | | - | |
| Продължителност на термичната дезинфекция | 3,5 мин | 3,5 мин | 11 мин | 3,5 мин | 3,5 мин | 3,5 мин | 3,5 мин |

*1 При активирана функция за краткотрайно спиране може да се активира и режимът за почистване. При режима за почистване в продължение на 3 минути вода не протича, дори при засечен обект.

*2 Функцията на автоматично изплакване служи за гарантиране на хигиената, в случай че батерията не се използва по-продължително време. Едно изплакване се извършва в продължение на 5 минути след 24 часа (независимо от използването) или в продължение на 1, 5 или 10 минути след 72 часа след последното използване на батерията (зависимо от използването).

Указание за безопасност:

Осигурете безпрепятствено изтичане на водата при активирано автоматично изплакване.

Техническо обслужване

Прекъснете подаването на студена и топла вода.

Батерия

I. Развийте и почистете аератора (48 159), вж. страница I. Монтажът се извършва в обратна последователност.

II. Настройващ смесителен механизъм

- Откачете батерията от връзките.
- Свалете батерията от мивката.
- Демонтирайте и подменете настройващия смесителен механизъм, вж. страница III, фиг. [15].

Монтажът се извършва в обратна последователност.

Спазвайте положението на монтаж на отделните части, вж. детайлна фиг. [15].

Powerbox

Демонтирайте капака на Powerbox, вж. страница II, фиг. [13].

I. Магнитен вентил

- Прекъснете щепселните съединители, вж. фиг. [16].
- Демонтирайте корпуса на генератора, вж. фиг. [17].
- Подменете магнитния вентил или почистете цедката, вж. фиг. [18].

Монтажът се извършва в обратна последователност.

II. Генератор и батерия

Генераторът не трябва да се почиства със сгъстен въздух.

- Прекъснете щепселните съединители, вж. фиг. [16].
- Демонтирайте корпуса на генератора, вж. фиг. [17].
- Демонтирайте и подменете генератора, вж. фиг. [19].
- Демонтирайте и подменете батерията, вж. фиг. [20].
- Свържете щепселните съединения и монтирайте в обратна последователност.

6. Пуснете водата.
Във времето, в което тече вода, контролната лампичка на акумулатора трябва да свети, вж. фиг. [12].

Ако тя не свети, вижте таблицата Неизправност/Причина/Отстраняване.

- Монтирайте капака на Powerbox, вж. фиг. [13].

III. Електроника на акумулатора и батерия

- Прекъснете щепселните съединения, вж. фиг. [16].
- Демонтирайте и подменете електрониката на акумулатора и батерията, вж. фиг. [21].
- Свържете щепселните съединения и монтирайте в обратна последователност.
- Изчакайте 1 час.
- Стартирайте режима на продължително плакване, за да заредите акумулатора, вж. глава „Първо въвеждане в експлоатация“.
- Монтирайте капака на Powerbox, вж. фиг. [13].

IV. Батерия

Батерията трябва да се подмени най-късно след десетгодишна употреба на системата.

- Прекъснете щепселните съединения, вж. фиг. [16].
- Демонтирайте и подменете батерията, вж. фиг. [20].
- Свържете щепселните съединения и монтирайте в обратна последователност.
- Пуснете водата.
Във времето, в което тече вода, контролната лампичка на акумулатора трябва да свети, вж. фиг. [12].
Ако тя не свети, вижте таблицата Неизправност/Причина/Отстраняване.
- Монтирайте капака на Powerbox, вж. фиг. [13].

Резервни части

виж страница I (* = Специални части)

Поддръжка

Указания за поддръжка на тази батерия можете да намерите в приложените инструкции за поддръжка.

Указания за отстраняване на батериите

Уреди с тези обозначения не принадлежат към битовите отпадъци, а **трябва** да се отстраняват отделно съгласно наредбите на съответната страна.

Батериите трябва да се отстраняват съгласно наредбите на съответната страна!



Неизправност/Причина/Отстраняване

| Неизправност | Причина | Отстраняване |
|---|--|---|
| Не тече вода | <ul style="list-style-type: none"> • Прекъснато е подаването на вода • Цедката в магнитния вентил е запушена • Магнитният вентил е дефектен • Щепселният съединител не прави контакт • Неизправен генератор • Неизправен акумулатор • Батерията (резервно захранване) е изтощена • В обхвата на възприемане няма ръце • Режимът за почистване е активиран | <ul style="list-style-type: none"> - Отворете спирателните вентили - Почистете цедката - Подменете магнитния вентил - Проверете щепселните съединения - Подменете генератора - Подменете акумулатора - Подменете батерията - Дръжте ръцете точно под чучура - Превременно прекратете режима за почистване или изчакайте 3 минути |
| Контролната лампичка на сензорите мига | <ul style="list-style-type: none"> • Неизправен генератор и почти изтощена батерия (системата се захранва от аварийното захранване) • Неизправен акумулатор и почти изтощена батерия (системата се захранва от аварийното захранване) | <ul style="list-style-type: none"> - Подменете генератора и батерията - Подменете електрониката на акумулатора и батерията |
| Във времето, в което тече вода, контролната лампичка на акумулатора не свети | <ul style="list-style-type: none"> • Щепселният съединител не прави контакт • Неизправен генератор | <ul style="list-style-type: none"> - Проверете щепселното съединение между генератора и акумулатора - Подменете генератора и батерията |
| Във времето, в което тече вода, контролната лампичка на акумулатора мига | <ul style="list-style-type: none"> • Неизправен акумулатор | <ul style="list-style-type: none"> - Подменете електрониката на акумулатора и батерията |
| Непрекъснато тече вода | <ul style="list-style-type: none"> • Неизправен магнитен вентил • Термичната дезинфекция е активирана | <ul style="list-style-type: none"> - Подменете магнитния вентил - Изчакайте 3,5 съотв. 11 минути |
| Водата тече произволно | <ul style="list-style-type: none"> • Твърде голям за локалните условия обхват на задействане на сензорите • Активирана функцията на автоматично изплакване | <ul style="list-style-type: none"> - Намалете обхвата чрез дистанционното управление (Специални части, Кат. №: 36 407) - Изчакайте 1-10 минути или деактивирайте автоматичното изплакване, вж. таблицата с програмите |
| Малко количество вода | <ul style="list-style-type: none"> • Замърсен аератор • Замърсена цедка в магнитния вентил • Замърсени цедки в съединителните маркучи • Затруднено подаване на вода | <ul style="list-style-type: none"> - Почистете или сменете аератора - Почистете цедката - Почистете или сменете цедките - Проверете подаващите (или захранващите) тръбопроводи, отворете спирателните вентили |
| Неправилна температура на смесване | <ul style="list-style-type: none"> • Вижте „Малко количество вода“ • Настройващият смесителен механизъм е замърсен с варовикови отлагания | <ul style="list-style-type: none"> - Почистете или подменете настройващия смесителен механизъм |



Kasutusala/Funktsioon

Võib kasutada koos järgmiste seadmetega:

- Survestatud soojussalvestitega
- termiliselt reguleeritud läbivooluboileritega
- hüdrauliselt juhitud läbivooluboileritega

Kangsegistit ei ole võimalik kasutada koos survestamata salvestitega (lahtised veekuumutid).

Jõukarp muudab veevooluga toodetud energia elektriliseks energiaks ja salvestab selle. Alates 6-st veevoolust kestusega 10 sekundit iga päev, saab segisti energiasäästikult kasutada.

Ohutusteave

- Segistit tohib paigaldada ainult külmumiskindlatesse ruumidesse.
- Generaatorit ei tohi suruõhuga puhastada.
- Kasutage vaid originaalvaruosi ja -lisavarustust. Teiste osade kasutamisel muutub garantii ja CE-märgistus kehtetuks.

Tehnilised andmed

- Voolusurve:
 - min. 0,05 MPa
 - soovituslik 0,1-0,5 MPa
 - Surve töörežiimis: max 1 MPa
 - Kontrollsurve: 1,6 MPa
- Kui staatiline surve on üle 0,5 MPa, tuleb müra koefitsiendist kinnipidamiseks paigaldada survealandaja.
- Vältige suuri surveerinevusi külma ja kuumade vee ühenduse vahel.
- Lävivool 0,3 MPa veesurve korral: ca 5,7 l/min
 - Sissevoolava kuumade vee temperatuur: max 70 °C
 - Soovituslik temperatuur(energiasäästik): 60 °C
 - Elektriline salvestusseade on seadistatud energiasäästikule režiimile:
 - Tööaeg pärast 10 sekundilist veevoolu 4 h
 - Tööaeg pärast 260 sekundilist veevoolu 100 h
 - Reservtoide: Liitiumpatarei 6V, tüüp CR-P2
 - Automaatne turvasulgur (6-420 s seadistatav): 60 s
 - Järelvooluaeg (0-11 s seadistatav): 1 s
 - Vastuvõtuala Kodak Gray Card'iga, hall Pool, 8 x 10", põikformaad (7-20 cm seadistatav): 13cm
 - Kaitseklass
 - segisti: IP 59K
 - jõukarp: IP 44
 - Veeühendus: külma - paremal kuum - vasakul

Segisti üldised funktsioonid

- Termiline desinfitatsioon: aktiveeritav

Programmi 1 funktsioonid (tehases seadistatud)

- Puhastusrežiim: aktiveeritav
- Automaatne loputus: inaktiveeritud
- Termilise desinfitsooni aeg: 3,5 min

Patarei jääkmaht ei ole kontrollitav.

Sensoritega saab valida teisi eelseadistatud programme, vt lk 87 programmide tabelit.

Lisatarkivid

Infrapuna-kaugjuhtimispuldiga (tellimisnumber 36 407) saab teha lisaseadistusi ja valida erifunktsioone.

Kasutusluba ja vastavus



Käesolev toode vastab kohaldatavates EL-i direktiivides kehtestatud nõuetele.

Vastavustunnistusi saab vajaduse korral küsida järgmiselt aadressilt:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Paigaldamine

Peske torusüsteem enne ja pärast paigaldamist põhjalikult läbi (vastavalt standardile EN 806).

Kokkupanek

Järgige tehnilisi jooniseid voldikus lk 1.

1. Kinnitage segisti valamü külge, vt joonist [1] ja [2].
2. Monteerige jõukarbi kaas lahti, vt joonist [3].
3. Kinnitage jõukarp seina külge, vt joonist [4].
4. Ühendage voolikud jõukarbiga ja looge pistikuühendus, vt jooniseid [5] kuni [7].

Avage külma ja kuumade vee juurdevool ja kontrollige, et ühenduskohad ei leki.

Temperatuuripiiraja seadistamine

1. Keerake kruvi välja, vt joonist [8].
2. Keerake kangi, kuni soovitud maksimaalne temperatuur on saavutatud.
3. Tõmmake kang välja, vt joonist [9].
4. Eemaldage piirderõngas ja pange see tagasi nii, et sälk oleks suunatud vertikaalselt üles.
5. Keerake segamispindlit kuni piirajani, vt joonist [10].
6. Paigaldage kang horisontaalses asendis.

Esmakordne kasutuselevõtt

Pärast pistikuühenduste loomist on segisti 3 minutit seadistusrežiimis. Pärast 3 minuti möödumist on segisti töövalmis ja käivitada võib kestusvoolu.

Käivitage kestusvool, et salvestusseadet laadida

| | |
|----|--|
| 1. | Hoidke sõrme sensori alumise osa peal, vt joonist [11]. Märgutuli sensoris annab märku: |
| 2. | ilmudes võtke sõrm sensorilt ära. Segisti alustab kestusvoolu. Kestusvoolu ajal peab salvestuselektronika märgutuli helendama, vt joonist [12]. Vastasel korral vt tabelit Rike/Põhjus/Rikke kõrvaldamine lk 88. Kestusvoolu ajal ei tohi sensor ühtegi objekti hõlmata. Vastasel korral peatub veevool kohe ja segisti lukustub (sensori märgutuli saadab vilkuva signaali). Segisti lukustus lõppeb automaatselt 3 minuti pärast, kuid seda saab ka varem lõpetada (vt Puhastusrežiimi enneaegne lõpetamine). Kestusvoolu peab uuesti käivitama. |

Monteerige jõukarbi kaas, vt joonist [13].

Kasutamine

Infrapunaelektronika kiirgab nähtamatut pulseerivat valgust. Sensorid on seadistatud nii, et kui käed segistitila alla panna, hakkab vesi voolama.

Kui käed võetakse segistitila alt ära, peatub veevool 1 sekundi pärast.


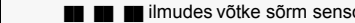
Sensori töösoon on objekti peegeldusomadustest.

Automaatne turvasulgur


Kui objekt viibib töösoonis üle 60 sekundi, katkestab infrapunaelektronika veevoolu automaatselt.

Puhastusrežiimi aktiveerimine




- Võimalik ainult aktiveeritud lühiajalise väljalülitusega.

| | |
|----|--|
| 1. | Hoidke sõrme sensori alumise osa peal, vt joonist [11]. Märgutuli sensoris annab märku:  |
| 2. |  ilmudes võtke sõrm sensorilt ära. Puhastusrežiim on 3 minutiks aktiveeritud. Märgutuli vilgub samal ajal. |

Puhastusrežiimi enneaegne lõpetamine

| | |
|----|---|
| 1. | Hoidke sõrme sensori alumise osa peal, vt joonist [11]. Märgutuli sensoris annab märku:  |
| 2. | ___ ilmudes võtke sõrm sensorilt ära. Puhastusrežiim on lõpetatud. |

Tekitage kestusvool termilise desinfektsiooni jaoks

| | |
|----|--|
| 1. | Keerake kang kuuma vee piiraja peale. |
| 2. | Hoidke sõrme sensori alumise osa peal, vt joonist [11]. Märgutuli sensoris annab märku:  |
| 3. |  ilmudes võtke sõrm sensorilt ära.  Võtke käed sensori vastuvõtualast ära. Segisti alustab kestusvoolu termilise desinfektsiooni jaoks. Kui termilise desinfektsiooni ajal tuvastatakse vastuvõtualas objekt, peatub veevool kohe ja segisti lukustub (märgutuli saadab vilkuva signaali). Segisti lukustus lõppeb automaatselt 3 minuti pärast, kuid seda saab ka varem lõpetada (vt Puhastusrežiimi enneaegne lõpetamine). |

Seadistamine

Seadistusrežiim

Seadistusrežiimis saab kasutada järgmisi funktsioone:

- Programmi päringu esitamine ja muutmine
- Vastuvõtuala kontrollimine



Segisti vastuvõtualasse jõudmisel süttib seadistusrežiimis sensoris märgutuli.

Seadistusrežiimi aktiveerimine

Katkestage pistikühendus segisti ja salvestuselektronika vahel ning taastage 10 sekundi möödudes, vt joonist [14].

- Seadistusrežiim lülitub 3 minuti pärast automaatselt välja.

Programmi seadistamine

| | |
|----|--|
| 1. | Aktiveerige seadistusrežiim. |
| 2. | Hoidke sõrme sensori alumise osa peal, vt joonist [11]. Märgutuli sensoris annab märku:  |
| 3. | ___ ilmudes võtke sõrm sensori eest ära. Programmi valimisrežiim on 60 sekundit aktiveeritud. |
| 4. | Hoidke sõrme sensori alumise osa peal. Programme näitab sensori märgutuli vilkumisperiodidega. Peale avamist kuvatakse näit parasjagu seadistatud programmiga.  Programm 1 Programm 2 Programm 3 Programm 4 Programm 5 Programm 6 Programm 7 |
| 5. | Pärast soovitud arvu vilkuvaid signaale võtke sõrm sensori eest ära. Valitud programm võetakse seadistusena üle. Vastavat vilkuvat signaali näidatakse uuesti. Vajaduse korral saab seadistust järgneva 6 sekundi jooksul uuesti muuta (vt 4). Seadistusrežiim lülitub 3 minuti pärast automaatselt välja. |

Programmide tabel

Infrapunaelektroonika korral saab valida 7 eelseadistatud programmi vahel.

| Programm | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|--|----------------|----------|----------|----------|----------|----------------|----------------|
| Lühiajaline väljalülitus* ¹ | Aktiivne | Aktiivne | Aktiivne | Aktiivne | Aktiivne | Mitte-aktiivne | Mitte-aktiivne |
| Automaatne loputus* ² | Mitte-aktiivne | Aktiivne | Aktiivne | Aktiivne | Aktiivne | Mitte-aktiivne | Aktiivne |
| Loputusintervall | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| Loputuskestus | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| Oleneb kasutusest | - | x | | x | x | - | x |
| Ei olene kasutusest | - | | x | | | - | |
| Termilise desinfitseerimise kestus | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*1 Aktiveeritud lühiajalise väljalülituse ajal saab aktiveerida puhastusrežiimi. Vaatamata objekti töötsoonis viibimisele ei käivitata puhastusrežiimis 3 minuti vältel veevoolu.

*2 Automaatne loputus tagab veehügieeni, kui segisti pikemat aega ei kasutata. 24tunnise möödumisel (kasutusest olenemata) toimub 5 minutit kestev loputus või siis 72tundi pärast segisti viimast kasutamist (olenevalt kasutusest) toimub 1, 5 või 10 minutit kestev loputus.

Ohutusjuhised:

Aktiveeritud automaatse loputuse korral tagage vee vaba äravool.

Tehniline hooldus

Sulgege külma ja kuumade vee juurdevool.

Segisti

I. Kruvige välja ja puhastage **aeraator** (48 159), vt voldiku lk I. Kokku tuleb panna vastupidises järjekorras.

II. Segamispindel

- Võtke segisti ühendused lahti.
- Eemaldage segisti valamüklid.
- Monteerige segamispindel lahti ja vahetage välja, vt voldiku lk III, joonist [15].

Kokku tuleb panna vastupidises järjekorras.

Jälgige üksikosa paigaldusasendit, vt detaile jooniselt [15].

Jõukarp

Monteerige jõukarbi kaas lahti, vt voldiku lk II, joonist [13].

I. Magnetventiil

- Vabastage pistikühendused, vt joonist [16].
- Monteerige generaatori korpus lahti, vt joonist [17].
- Vahetage magnetventiil välja või puhastage sõela, vt joonist [18].

Kokku tuleb panna vastupidises järjekorras.

II. Generaator ja patareikarbid

Generaatorit ei tohi suruõhuga puhastada.

- Vabastage pistikühendused, vt joonist [16].
- Monteerige generaatori korpus lahti, vt joonist [17].
- Monteerige generaator lahti ja vahetage välja, vt joonist [19].
- Monteerige patareikarp lahti ja vahetage välja, vt joonist [20].
- Looge pistikühendused ja monteerige vastupidises järjekorras.
- Veevoolu sisselülitamine.
Veevoolu ajal peab salvestuselektroonika märgutuli helendama, vt voldiku lk II, joonist [12].
Vastasel korral vt tabelit Rike/Põhjus/Rikke kõrvaldamine.
- Monteerige jõukarbi kaas, vt joonist [13].

III. Salvestuselektroonika ja patareikarbid

- Vabastage pistikühendused, vt joonist [16].
- Monteerige salvestuselektroonika ja patareikarbid lahti ja asendage uutega, vt joonist [21].
- Looge pistikühendused ja monteerige vastupidises järjekorras.
- Oodake 1 tund.
- Käivitage kestva voolu, et salvestusseadet laadida, vt peatükki „Esimene kasutuskord“.
- Monteerige jõukarbi kaas, vt joonist [13].

IV. Patareikarp

Patareikarp tuleb hiljemalt 10 aastat pärast segisti kasutuselevõttu välja vahetada.

- Vabastage pistikühendused, vt joonist [16].
- Monteerige patareikarp lahti ja vahetage välja, vt joonist [20].
- Looge pistikühendus ja monteerige vastupidises järjekorras.
- Veevoolu sisselülitamine.
Veevoolu ajal peab salvestuselektroonika märgutuli helendama, vt voldiku lk II, joonist [12].
Vastasel korral vt tabelit Rike/Põhjus/Rikke kõrvaldamine.
- Monteerige jõukarbi kaas, vt joonist [13].

Tagavaraosad

Vt voldiku lk 1 (* = eriosad).

Hooldamine

Segisti hooldusjuhised on kirjas kaasasolevas hooldusjuhendis.

Jäätmekäitlus



Selle tähisega seadmeid **ei tohi** visata olmeprügi hulka, vaid **tuleb** utiliseerida vastavalt riiklikele eeskirjadele.
Andke patareid jäätmekäitlusesse vastavalt riiklikele eeskirjadele!

Rike/põhjus/rikke kõrvaldamine

| Rike | Põhjus | Rikke kõrvaldamine |
|---|--|--|
| Vesi ei voola. | <ul style="list-style-type: none"> Vee juurdevool on katkenud. Magnetventiili sõel on ummistunud Magnetventiil on defektne Pistikühendusel puudub kontakt Generaator on defektne Salvestusseade defektne Patarei (reservoite) tühi Käed ei ole vastuvõtualas Puhastusrežiim on aktiivne | <ul style="list-style-type: none"> Avage sulgventiilid Puhastage sõel Vahetage magnetventiil välja 4 kontrollige pistikuühendusi Vahetage generaator välja Vahetage salvestusseade välja Vahetage patareikarp välja Hoidke käsi täpselt segisti alla Lõpetage puhastusrežiim varem või oodake 3 minutit |
| Märgutuli sensoris vilgub | <ul style="list-style-type: none"> Generaator on defektne ja patarei peaaegu tühi (segisti töötab reservoite peal) Salvestuselektronika on defektne ja patarei peaaegu tühi (segisti töötab reservoite peal) | <ul style="list-style-type: none"> Vahetage generaator ja patareikarp välja Vahetage salvestuselektronika ja patareikarp välja |
| Salvestuselektronika märgutuli ei helenda veevoolu ajal | <ul style="list-style-type: none"> Pistikühendusel puudub kontakt Generaator on defektne | <ul style="list-style-type: none"> Kontrollige pistikuühendust generaatori ja salvestuselektronika vahel Vahetage generaator ja patareikarp välja |
| Salvestuselektronika märgutuli helendab veevoolu ajal | <ul style="list-style-type: none"> Salvestusseade defektne | <ul style="list-style-type: none"> Vahetage salvestuselektronika ja patareikarp välja |
| Vesi voolab katkematult | <ul style="list-style-type: none"> Magnetventiil on defektne Termiline desinfektsioon on aktiivne | <ul style="list-style-type: none"> Vahetage magnetventiil välja Oodake 3,5 või 11 minutit |
| Vesi voolab soovimatult | <ul style="list-style-type: none"> Sensori vastuvõtuala on antud oludes seatud liiga suureks Automaatne loputus on aktiivne. | <ul style="list-style-type: none"> Vähendage ulatuskaugust kaugjuhtimispuuldist (eriosad, tellimisnr 36 407). Oodake 1-10 minutit või deaktiveerige automaatne loputus, vt programmide tabelit |
| Veehulk on liiga väike | <ul style="list-style-type: none"> Aeraator on määrdunud Magnetventiili sõel on määrdunud Ühendusvoolikute sõel on määrdunud Vee juurdevool on tõkestatud | <ul style="list-style-type: none"> Puhastage aeraator või vahetage see välja Puhastage sõel Puhastage sõelad või vahetage need välja Kontrollige toitejuhtmeid, avage sulgventiilid |
| Vale segutemperatuur | <ul style="list-style-type: none"> Vt „Veehulk on liiga väike“ Segamispindel on katlakiviga kaetud | <ul style="list-style-type: none"> Puhastage segamispindel või vahetage see välja |



Pielietojums/funkcija

Ekspluatācija ir iespējama ar:

- hidroakumulatoriem;
- termiski regulējamiem caurteces ūdens sildītājiem;
- hidrauliski regulējamiem caurteces ūdens sildītājiem.

Ekspluatācija ar sildītājiem bez spiediena (atklātajiem siltā ūdens sagatavotājiem) nav iespējama!

Powerbox pārvērš ūdens tecēšanas radīto enerģiju elektriskajā enerģijā un uzglabā to. Katru dienu 6 reizes tecinot ūdeni 10 sekundes, armatūrai tiek nodrošināts nepieciešamais enerģijas daudzums.

Drošības informācija

- Ierīci drīkst uzstādīt tikai pret salu aizsargātās telpās.
- Ģeneratoru nedrīkst tīrīt ar saspiestu gaisu.
- Izmantojiet tikai oriģinālās rezerves daļas un piederumus! Ja izmanto citas daļas, garantija un CE marķējums zaudē spēku.

Tehniskie parametri

- Hidrauliskais spiediens:
 - min. 0,05 MPa
 - ieteicams 0,1–0,5 MPa
- Darba spiediens: maks. 1 MPa
- Kontrolspiediens: 1,6 MPa

Ja miera stāvokļa spiediens pārsniedz 0,5 MPa, jāiebūvē reduktors, lai troksnis nepārsniegtu atļauto līmeni.

Nedrīkst pieļaut lielu spiediena starpību starp karstā un aukstā ūdens pieslēgumu!

- Caurtece, ja hidrauliskais spiediens ir 0,3 MPa: apm. 5,7 l/min
- Iepilūstošā karstā ūdens temperatūra: maks. 70 °C
- Ieteicams (enerģijas ekonomijai): 60 °C
- Elektriskais akumulators, kas paredzēts enerģijas pašnodrošināšanas režīmam:
 - ekspluatācijas ilgums pēc 10 s ilgās ūdens plūsmas 4 h
 - ekspluatācijas ilgums pēc 260 s ilgās ūdens plūsmas 100 h
- Avārijas elektroapgāde: 6V litija baterija (CR P2 tips)
- Automātiskā drošības atslēgšana (var iestatīt vērtību no 6 līdz 420 s): 60 s
- Papildu tecēšanas laiks (var iestatīt vērtību no 0 līdz 11 s): 1 s
- Uztveršanas zona ar Kodak Gray Card, pelēkā pusē, 8 x 10", ainavas formāts (var iestatīt no 7 līdz 20 cm): 13 cm
- Aizsardzības veids
 - Armatūra: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
- Ūdens pieslēgums: aukstais — labajā pusē
siltais — kreisajā pusē

Vispārīgas armatūras funkcijas

- Termiskā dezinfekcija: iespējams aktivizēt

1. programmas funkcijas (rūpnīcas iestatījumi)

- Tīrīšanas funkcija: iespējams aktivizēt
- Automātiskā skalošana: deaktivizēta
- Termiskās dezinfekcijas laiks: 3,5 min

Nav iespējams iegūt datus par baterijas atlikušo kapacitāti.

Izmantojot sensoru sistēmu, var atlasīt citas iepriekš iestatītas programmas; skatiet programmu sarakstu 91. lpp.

Speciāli piederumi

Ar infrasarkanā tūlīvadību (pasūt. nr. 36 407) iespējams veikt papildu iestatījumus un iestatīt īpašās funkcijas.

Atļauja un atbilstība



Šis produkts atbilst saistošajām ES direktīvu prasībām.

Atbilstības apliecinājumus varat pieprasīt, rakstot uz šādu adresi:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Uzstādīšana

Rūpīgi izskalojiet cauruļvadu sistēmu pirms uzstādīšanas un pēc tās (ņemiet vērā standarta EN 806 prasības!)

Iebūve

Ņemiet vērā izmērus, kas norādīti I salokāmajā pusē.

1. Nostipriniet armatūru uz izlietnes, skatiet [1.] un [2.] att.
2. Demontējiet Powerbox vāku, skatiet [3.] att.
3. Piestipriniet Powerbox pie sienas, skatiet [4.] att.
4. Pievienojiet šļūtenes un spraudsavienojumus, skatiet [5.]–[7.] att.

Nodrošiniet aukstā un karstā ūdens padevi un pārbaudiet, vai pieslēgumi ir hermētiski.

Temperatūras ierobežotāja iestatīšana

1. Izskrūvējiet skrūvi, skatiet [8.] attēlu.
2. Griežiet maisītāja sviru, līdz ir sasniegta vēlamā maksimālā temperatūra.
3. Noņemiet maisītāja sviru, skatiet [9.] attēlu.
4. Noņemiet atbalstgredzenu un uzlieciet to no jauna ar vertikāli izvietoto ierobu uz augšu.
5. Griežiet maisītāja vārpstu līdz atdurei, skatiet [10.] attēlu.
6. Uzstādiet maisītāja sviru vertikālā pozīcijā.

Nodošana ekspluatācijā

Kad spraudsavienojumi ir savienoti, armatūrā 3 minūtes ir ieslēgts regulēšanas režīms. Kad 3 minūtes ir pagājušas, armatūra ir gatava darbam un var palaist nepārtrauktu tecēšanu.

Nepārtrauktās tecēšanas palaišana, lai uzlādētu akumulatoru

| | |
|----|--|
| 1. | Turiet pirkstu uz sensora apakšējās daļas, skatiet [11.] att. |
| | Sensoru sistēmas kontrollampa signalizē: |
| 2. | Kad redzams , noņemiet pirkstu no sensora. |
| | Armatūrā tiek palaista nepārtrauktā tecēšana. Nepārtrauktās tecēšanas laikā akumulatora elektronikā ir jādeg kontrollampai, skatiet [12.] att. Ja tā nav, skatiet tabulu Problēma/iesmesls/novēršana 92. lpp. Nepārtrauktās tecēšanas laikā sensoru sistēma nedrīkst uztvert nekādus objektus. Pretējā gadījumā ūdens plūsma tiek apturēta un armatūra tiek bloķēta (kontrollampa sensoru sistēmā mirgo). Armatūra automātiski tiek atbloķēta pēc 3 minūtēm, vai arī to var atbloķēt priekšlaicīgi (skatiet nodaļu "Tīrīšanas funkcijas priekšlaicīga pabeigšana"). Pēc tam atkārtoti jāpalaist nepārtrauktā tecēšana. |

Montējiet Powerbox vāku, skatiet [13.] att.

Lietošana

Infrasarkanā elektronika raida neredzamu, pulsējošu gaismas staru. Sensoru sistēma ir iestatīta tā, lai, tuvinot rokas izteikai, sāktu tecēt ūdens.

Attālinot rokas no ūdens izteikas zonas, ūdens plūsma pēc 1 sekundes tiek pārtraukta.



Sensorikas sasniedzamības attālums ir atkarīgs no reģistrētā objekta refleksijas īpašībām.

Automātiskā drošības atslēgšana



Ilgstošas objekta uztveršanas gadījumā (60 s) infrasarkanā elektronika automātiski pārtrauc ūdens plūsmu.

Tīrīšanas funkcijas aktivizēšana



- To var aktivizēt tikai tad, ja ir aktivizēta īslaicīgā izslēgšana.

| | |
|----|--|
| 1. | Turiet pirkstu uz sensora apakšējās daļas, skatiet [11.] att. Sensoru sistēmas kontrollampa signalizē:  |
| 2. | Kad redzams  , noņemiet pirkstu no sensora. 3 minūtes ir aktivizēta tīrīšanas funkcija. Šajā laikā kontrollampa mirgo. |

Tīrīšanas funkcijas priekšlaicīga pabeigšana

| | |
|----|--|
| 1. | Turiet pirkstu uz sensora apakšējās daļas, skatiet [11.] att. Sensoru sistēmas kontrollampa signalizē:  |
| 2. | Kad redzams  , noņemiet pirkstu no sensora. Tīrīšanas funkcija ir pabeigta. |

Nepārtrauktās tecēšanas palaišana, lai veiktu termisko dezinfekciju

| | |
|----|--|
| 1. | Pagrieziet maistītāja sviru līdz karstā ūdens gala ierobežotājam. |
| 2. | Turiet pirkstu uz sensora apakšējās daļas, skatiet [11.] att. Sensoru sistēmas kontrollampa signalizē:  |
| 3. | Kad redzams  , noņemiet pirkstu no sensora. |



Rokas nedrīkst atrasties sensoru sistēmas uztveršanas zonā.

Armatūrā tiek palaista nepārtrauktā tecēšana, lai veiktu termisko dezinfekciju.

Ja termiskās dezinfekcijas laikā sensors uztver objektu, ūdens plūsma nekavējoties tiek pārtraukta un armatūra tiek bloķēta (kontrollampas signāls mirgo).

Armatūra automātiski tiek atbloķēta pēc 3 minūtēm, vai arī to var atbloķēt priekšlaicīgi (skatiet nodaļu "Tīrīšanas funkcijas priekšlaicīga pabeigšana").

Iestatījumu veikšana

Iestatīšanas režīms

Iestatīšanas režīms ir paredzēts šādām funkcijām:

- lai pieprasītu un mainītu programmu;
- lai pārbaudītu uztveršanas zonu.



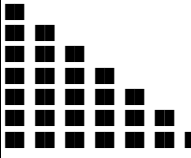
Iestatīšanas režīmā armatūras sensoru sistēmā iedegas kontrollampa, kad, tuvojoties armatūrai, sensoru sistēmas uztveršanas zonā tiek reģistrēts objekts.

Iestatīšanas režīma aktivizēšana

Atvienojiet spraudsavienojumu starp armatūru un akumulatora elektroniku un pēc 10 s atkal to savienojiet; skatiet [14.] att.

- Iestatīšanas režīms tiek automātiski pabeigts pēc 3 minūtēm.

Programmas iestatīšana

| | |
|----|--|
| 1. | Aktivizējiet iestatīšanas režīmu. |
| 2. | Turiet pirkstu uz sensora apakšējās daļas, skatiet [11.] att. Sensoru sistēmas kontrollampa signalizē:  |
| 3. | Kad redzams  , noņemiet pirkstu no sensora. 60 sekundes ir aktivizēts programmu izvēles režīms. |
| 4. | Turiet pirkstu uz sensora apakšējās daļas. Programmas tiek attēlotas, izmantojot sensoru sistēmas kontrollampas gaismas signālu grupas. Vispirms tiek parādīta pašlaik iestatītā programma.  <ul style="list-style-type: none">1. programma2. programma3. programma4. programma5. programma6. programma7. programma |
| 5. | Kad redzama vēlamā gaismas signālu grupa, noņemiet pirkstu no sensora. Tiek iestatīta izvēlētā programma. Atkal tiek parādīta atbilstošā gaismas signālu grupa. Nepieciešamības gadījumā turpmāko 6 sekunžu laikā var atkārtoti mainīt iestatījumu (skatiet 4. punktu). Iestatīšanas režīms tiek automātiski pabeigts pēc 3 minūtēm. |

Programmu saraksts

Infrasarkanajai elektronikai var atlasīt 7 iepriekš iestatītas programmas.

| Programma | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|-------------------------------------|--------------|------------|------------|------------|------------|--------------|--------------|
| Īslaicīgi izsl.* ¹ | Aktivizēta | Aktivizēta | Aktivizēta | Aktivizēta | Aktivizēta | Deaktivizēta | Deaktivizēta |
| Automātiskā skalošana* ² | Deaktivizēta | Aktivizēta | Aktivizēta | Aktivizēta | Aktivizēta | Deaktivizēta | Aktivizēta |
| Skalošanas intervāls | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| Skalošanas ilgums | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| Atkarīgs no lietošanas | - | x | | x | x | - | x |
| Neatkarīgi no lietošanas | - | | x | | | - | |
| Termiskās dezinficēšanas ilgums | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*1 Tīrīšanas funkciju var aktivizēt, ja ir aktivizēta īslaicīgā izslēgšana. Tīrīšanas laikā ūdens netiek padots 3 minūtes neatkarīgi no tā, vai sensori uztver objektu.

*2 Automātiskā skalošana paredzēta ūdens higiēnas nodrošināšanai tad, ja armatūra ilgāku laiku nav izmantota. 24 stundas pēc pēdējās armatūras lietošanas reizes (neatkarīgi no lietošanas) tiek veikta skalošana, kas ilgst 5 minūtes, vai 72 stundas pēc pēdējās armatūras lietošanas reizes (atkarīgi no lietošanas) tiek veikta skalošana, kas ilgst 1, 5 vai 10 minūtes.

Drošības norādījums:

aktivizējot automātisko skalošanu, nodrošiniet brīvu ūdens noteci.

Tehniskā apkope

Nošlēdziet aukstā un karstā ūdens padevi.

Armatūra

I. Izskrūvējiet un iztīriet **aeratoru** (48 159), skatiet I salokāmo pusi.

Lai saliktu, veiciet minētās darbības pretējā secībā.

II. Maisītāja vārpsta

1. Atvienojiet armatūras pieslēgumus.
2. Noņemiet armatūru no izlietnes.
3. Demontējiet un nomainiet maisītāja vārpstu, skatiet III salokāmo pusi, [15.] att.

Lai saliktu, veiciet minētās darbības pretējā secībā.

Nemiet vērā atsevišķo detaļu uzstādīšanas pozīcijas, skatiet [15.] att.

Powerbox

Demontējiet Powerbox vāku, skatiet II salokāmo pusi, [13.] att.

I. Magnētiskais ventilis

1. Atvienojiet spraudsavienojumus, skatiet [16.] att.
 2. Demontējiet ģenerators korpusu, skatiet [17.] attēlu.
 3. Nomainiet magnētisko ventilu vai iztīriet sietu, skatiet [18.] att.
- Lai saliktu, veiciet minētās darbības pretējā secībā.

II. Ģenerators un baterijas korpus

Ģeneratoru nedrīkst tīrīt ar saspīestu gaisu.

1. Atvienojiet spraudsavienojumus, skatiet [16.] att.
2. Demontējiet ģenerators korpusu, skatiet [17.] attēlu.
3. Demontējiet un nomainiet ģeneratoru, skatiet [19.] att.
4. Demontējiet un nomainiet baterijas korpusu, skatiet [20.] att.
5. Pievienojiet spraudsavienojumus un, lai montētu, veiciet minētās darbības pretējā secībā.
6. Palaidiet ūdens plūsmu.
Ūdens tecēšanas laikā ir jādeg akumulatora elektronikas kontrollampai, skatiet II salokāmo pusi, [12.] att.
Ja tā nav, skatiet tabulu Problēma/iesmesls/novēršana.
7. Montējiet Powerbox vāku, skatiet [13.] att.

III. Akumulatora elektronika un baterijas korpus

1. Atvienojiet spraudsavienojumus, skatiet [16.] att.
2. Demontējiet un nomainiet akumulatora elektroniku un baterijas korpusu, skatiet [21.] att.
3. Pievienojiet spraudsavienojumus un, lai montētu, veiciet minētās darbības pretējā secībā.
4. Uzgaidiet 1 stundu.
5. Sāciet nepārtraukti tecēšanu, lai uzlādētu akumulatoru; skatiet nodaļu Nodošana ekspluatācijā.
6. Montējiet Powerbox vāku, skatiet [13.] att.

IV. Baterijas korpus

Baterijas korpus ir jānomaina vēlākais 10 gadus pēc armatūras nodošanas ekspluatācijā.

1. Atvienojiet spraudsavienojumus, skatiet [16.] att.
2. Demontējiet un nomainiet baterijas korpusu, skatiet [18.] att.
3. Pievienojiet spraudsavienojumu un, lai montētu, veiciet minētās darbības pretējā secībā.
4. Palaidiet ūdens plūsmu.
Ūdens tecēšanas laikā ir jādeg akumulatora elektronikas kontrollampai, skatiet II salokāmo pusi, [12.] att.
Ja tā nav, skatiet tabulu Problēma/iesmesls/novēršana.
5. Montējiet Powerbox vāku, skatiet [13.] att.

Rezerves daļas

Skatiet I salokāmo pusi (* = papildaprīkojums).

Apkope

Norādījumus par šīs armatūras kopšanu skatiet komplektācijā iekļautajā lietošanas pamācībā.

Norādījums bateriju savākšanai



Ierīces ar šo apzīmējumu **nedrīkst** izmest kopā ar saimniecības atkritumiem, tās jāutilizē atsevišķi saskaņā ar valsts īpašajiem nosacījumiem. Utilizējiet baterijas saskaņā ar attiecīgajā valstī spēkā esošajiem noteikumiem!

Problēma/iemesls/novēršana

| Problēma | Iemesls | Novēršana |
|---|---|--|
| Netek ūdens | <ul style="list-style-type: none"> • Pārtraukta ūdens padeve. • Aizsprostots magnētiskā ventīļa siets. • Bojāts magnētiskais ventīlis. • Spraudsavienojumā nav kontakta. • Bojāts ģenerators. • Bojāta akumulatora elektronika. • Baterijas (avārijas elektroapgāde) ir tukšs. • Rokas neatrodas uzveršanas zonā. • Aktivizēta tīrīšanas funkcija. | <ul style="list-style-type: none"> - Atveriet slēgventīļus. - Iztīriet sietu. - Nomainiet magnētisko ventīli. - Pārbaudiet 4 spraudsavienojumus. - Nomainiet ģeneratoru. - Nomainiet akumulatora elektroniku. - Nomainiet baterijas korpusu. - Turiet rokas tieši zem iztekas. - Priekšlaicīgi deaktivizējiet tīrīšanas funkciju vai uzgaidiet 3 minūtes. |
| Mirgo sensoru sistēmas kontrollampa | <ul style="list-style-type: none"> • Ģenerators ir bojāts, un baterija ir gandrīz tukša (armatūra tiek apgādāta ar avārijas elektroapgādes strāvu). • Akumulatora elektronika ir bojāta, un baterija ir gandrīz tukša (armatūra tiek apgādāta ar avārijas elektroapgādes strāvu). | <ul style="list-style-type: none"> - Nomainiet ģeneratoru un baterijas korpusu. - Nomainiet akumulatora elektroniku un baterijas korpusu. |
| Ūdens tecēšanas laikā akumulatora elektronikā nedeg kontrollampa | <ul style="list-style-type: none"> • Spraudsavienojumā nav kontakta. • Bojāts ģenerators. | <ul style="list-style-type: none"> - Pārbaudiet spraudsavienojumu starp ģeneratoru un akumulatora elektroniku. - Nomainiet ģeneratoru un baterijas korpusu. |
| Ūdens tecēšanas laikā akumulatora elektronikā mirgo kontrollampa | <ul style="list-style-type: none"> • Bojāta akumulatora elektronika. | <ul style="list-style-type: none"> - Nomainiet akumulatora elektroniku un baterijas korpusu. |
| Ūdens tek bez apstājas | <ul style="list-style-type: none"> • Bojāts magnētiskais ventīlis. • Aktivizēta termiskā dezinfekcija. | <ul style="list-style-type: none"> - Nomainiet magnētisko ventīli. - Uzgaidiet 3,5 vai 11 minūtes. |
| Nevajadzīgi tek ūdens | <ul style="list-style-type: none"> • Vietējiem apstākļiem iestatītā sensoru sistēmas uzveršanas zona ir pārāk plaša. • Aktivizēta automātiskā skalošana. | <ul style="list-style-type: none"> - Ar tālvadību samaziniet uzveres attālumu (papildaprīkojums, pasūtījuma nr. 36 407) - Uzgaidiet 1–10 minūtēm vai deaktivizējiet automātisko skalošanu, skatiet programmu tabulu. |
| Pārāk maza ūdens plūsma | <ul style="list-style-type: none"> • Aizsprostots aerators. • Aizsprostots magnētiskā ventīļa siets. • Piesārņoti pievienošanas šļūtenju sieti. • Traucēta ūdens pieplūde. | <ul style="list-style-type: none"> - Iztīriet vai nomainiet aeratoru. - Iztīriet sietu. - Iztīriet vai nomainiet sietus. - Pārbaudiet barošanas līnijas, atveriet noslēgvārstus. |
| Maisītāja temperatūra nav pareiza | <ul style="list-style-type: none"> • Skatiet punktu "Nepietiekams ūdens daudzums". • Aizkalķojusies maisītāja vārpsta. | <ul style="list-style-type: none"> - Iztīriet vai nomainiet maisītāja vārpstu. |



Naudojimo sritis / funkcija

Galima naudoti su:

- slėginiais vandens kaupikliais,
 - terminiu būdu reguliuojamais pratekančio vandens šildytuvais,
 - hidrauliniu būdu valdomais tekančio vandens šildytuvais.
- Negalima naudoti su beslėgiais vandens kaupikliais (atviraisiais vandens šildytuvais)!

Tekant vandeniui sukuriama energija, kurią maitinimo dėžutė paverčia elektros energija ir ja saugo. Kiekvieną dieną paleidus vandenį 6 kartus po 10 sek., maišytuvas gali veikti savarankiškai naudodamas savo energiją.

Informacija apie saugą

- Montuoti galima tik šildomose patalpose.
- Generatoriaus negalima valyti naudojant suslėgtą orą.
- Naudokite tik originalias atsargines ir priedų dalis. Naudojant kitokias dalis, nustoja galioti garantija ir CE ženklas.

Techniniai duomenys

- Vandens slėgis:
 - min. 0,05 MPa
 - rekomenduojamas 0,1–0,5 MPa
- Darbinis slėgis: maks. 1 MPa
- Bandomasis slėgis: 1,6 MPa

Jei statinis slėgis didesnis nei 0,5 MPa, siekiant neviršyti nurodytų triukšmo verčių reikia įmontuoti slėgio reduktorių. Venkite didelio šalto ir karšto vandens slėgių skirtumo!

- Vandens prataka esant 0,3 MPa vandens slėgiui: maždaug 5,7 l/min
- Įtekančio karšto vandens temperatūra: maks. 70 °C
- Rekomenduojama temperatūra (taupant energiją): 60 °C
- Savarankiškas veikimas naudojant elektros energijos kaupiklio sukauptą energiją:
 - veikimo trukmė po 10 sek. vandens tekėjimo 4 val.
 - veikimo trukmė po 260 sek. vandens tekėjimo 100 val.
- Maitinimas avariniu atveju: 6 V ličio baterija (CR-P2 tipas)
- Automatinis apsauginis išjungimas (galima nustatyti 6–420 sek.): 60 sek.
- Veikimo laikas (galima nustatyti 0–11 sek.): 1 sek.
- Priėmimo diapazonas su kortele „Kodak Gray Card“, pilka Pusė, 8 x 10 col., skersinis formatas (galima nustatyti 7–20 cm): 13 cm
- Apsaugos tipas
 - maišytuvo: IP 59K
 - maitinimo dėžutės: IP 44
- Šalto vandens jungtis: šalto – dešinėje pusėje
karšto – kairėje

Bendrosios maišytuvo funkcijos

- Terminė dezinfekcija: galima aktyvinti

1 programos funkcijos (gamyklinis nustatymas)

- Valymo režimas: galima aktyvinti
- Automatinis vandens nuleidimas: neaktyvus
- Terminė dezinfekcijos trukmė: 3,5 min.

Baterijos talpos negalima pasižiūrėti.

Naudojant jutiklių sistemą, galima pasirinkti kitas iš anksto nustatytas programas, žr. programų lentelę 95 psl.

Specialūs priedai

Infraraudonųjų spindulių nuotolinio valdymo pultu (užs. Nr. 36 407) galima atlikti kitus nustatymus ir specialias funkcijas.

Leidimas eksploatuoti ir atitiktis



Šis gaminys atitinka taikomų ES direktyvų reikalavimus.

Jei norite gauti atitikties deklaracijas, kreipkitės adresu:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Įrengimas

Prieš atlikdami montavimo darbus ir po jų kruopščiai praplaukite vamzdžių sistemą (laikykitės EN 806)!

Montavimas

- Žr. brėžinius su matmenimis I atlenkiamajame puslapyje.
1. Pritvirtinkite maišytuvą prie praustuvo, žr. [1] ir [2] pav.
 2. Nuimkite maitinimo dėžutės dangtelį, žr. [3] pav.
 3. Maitinimo dėžutę pritvirtinkite prie sienos, žr. [4] pav.
 4. Prijunkite žarną, tada prijunkite įtampą, žr. [5]–[7] pav.

Atidarykite šalto bei karšto vandens sklendes ir patikrinkite, ar jungtys sandarios.



Temperatūros ribotuvo nustatymas

1. Išsukite varžtą, žr. [8] pav.
2. Sukite maišytuvo svirtį, kol pasieksite pageidaujamą maksimalią vandens temperatūrą.
3. Nuimkite maišytuvo svirtį, žr. [9] pav.
4. Nuimkite ir vėl vertikaliai uždėkite fiksavimo žiedą taip, kad įpjova būtų nukreipta į viršų.
5. Sukite maišytuvo velenėlį iki atramos, žr. [10] pav.
6. Pritvirtinkite maišytuvo svirtį vertikaliai.

Prieš pradėdami naudoti

Prijungę kištukines jungtis, 3 minutėm įjunkite maišytuvo nustatymo režimą. Po 3 minučių maišytuvas paruoštas naudoti ir gali būti paleistas nuolatinis veikimas.

Nuolatinį veikimą įjungsite, iškviesdami kaupiklį

| | |
|----|--|
| 1. | Laikykite pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje, žr. [11] pav. Daviklių sistemos kontrolinė lemputė rodo:  |
| 2. | Kai rodoma  , patraukite pirštą nuo jutiklių sistemos. Maišytuvas įjungia nuolatinį veikimą. Įjungus nuolatinį veikimą turi degti kaupiklio elektronikos kontrolinė lemputė, žr. [12] pav. Priešingu atveju žr. 96 puslapyje esančią gedimų, priežasčių, gedimų pašalinimo būdų lentelę. Įjungus nuolatinį veikimą, daviklių sistema neturi neaptikti jokio objekto. Priešingu atveju vandens tėkmė iš karto išjungžiama ir maišytuvas užblokuojamas (mirksi daviklių sistemos kontrolinė lemputė). Maišytuvas automatiškai atblokuojamas po 3 min. Taip pat galima atblokuoti anksčiau laiko (žr. „Pirmalaikis valymo režimo išjungimas“). Nuolatinis veikimas turi būti nustatytas iš naujo. |

Uždėkite maitinimo dėžutės dangtelį, žr. [13] pav.

Valdymas

Infraraudonųjų spindulių elektroninė sistema siunčia nematomus pulsuojančius šviesos signalus. Jutiklių sistema nustatyta taip, kad po nuotėkio snapeliu pakišus rankas iš jo pradeda tekėti vanduo.

Patraukus rankas iš nuotėkio snapelio srities, po 1 sek. vanduo nustoja tekėti.



Jutiklių sistemos diapazonas priklauso nuo objekto atspindžio savybių.

Automatinis apsauginis išjungimas



Pasibaigus 60 sek. trukmės objekto atpažinimo laikui, infraraudonųjų spindulių elektroninė sistema automatiškai sustabdo vandens tėkmę.

Valymo režimo aktyvinimas




- Galima aktyvinti tik esant aktyviam trumpalaikiam išjungimui

| | |
|----|--|
| 1. | Laikykite pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje, žr. [11] pav. Daviklių sistemos kontrolinė lemputė rodo:  |
| 2. | Kai rodoma  , patraukite pirštą nuo jutiklių sistemos. Valymo režimas aktyvus 3 min. Tuo metu mirksi kontrolinė lemputė. |

Pirmalaikis valymo režimo išjungimas

| | |
|----|--|
| 1. | Laikykite pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje, žr. [11] pav. Daviklių sistemos kontrolinė lemputė rodo:  |
| 2. | Kai rodoma  , patraukite pirštą nuo jutiklių sistemos. Valymo režimas išjungtas. |

Nuolatinio veikimo įjungimas, norint termiškai dezinfekuoti

| | |
|---|--|
| 1. | Pasukite maišytuvo svirtį iki karšto vandens ribotuvo. |
| 2. | Laikykite pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje, žr. [11] pav. Daviklių sistemos kontrolinė lemputė rodo:  |
| 3. | Kai rodoma  , patraukite pirštą nuo jutiklių sistemos. |
|  Patraukite rankas iš jutiklių sistemos registravimo srities. | |
| Maišytuvas įjungia nuolatinį veikimą, norint termiškai dezinfekuoti. | |
| Jei atliekant terminę dezinfekciją užregistruojamas objektas, vandens tėkmė iš karto išjungiamas ir maišytuvas užblokuojamas (mirksi daviklių sistemos kontrolinė lemputė). | |
| Maišytuvas automatiškai atblokuojamas po 3 min. Taip pat galima atblokuoti anksčiau laiko (žr. „Pirmalaikis valymo režimo išjungimas“). | |

Nustatymai

Nustatymo režimas

Nustatymo režimo funkcijos:

- Programos patikrinimas ir keitimas
- Registravimo srities tikrinimas




Esant įjungtam nustatymo režimui, jutiklių sistemos kontrolinė lemputė įsižiebia, kai registravimo srityje aptinkamas objektas.

Nustatymo režimo aktyvinimas

Atjunkite kištukinę jungtį, jungiančią maišytuvą ir kaupiklio elektroniką, bei po 10 sek. vėl prijunkite, žr. [14] pav.

- Po 3 min. nustatymo režimas automatiškai išjungiamas.

Programos nustatymas

| | |
|---|--|
| 1. | Įjunkite nustatymo režimą. |
| 2. | Laikykite pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje, žr. [11] pav. Daviklių sistemos kontrolinė lemputė rodo:  |
| 3. | Kai rodoma  , patraukite nuo jutiklių sistemos pirštą. Programos pasirinkimo režimas būna aktyvintas 60 sek. |
| 4. | Laikykite pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje. Programą nurodo mirksinčių signalų grupė virš daviklių sistemos kontrolinės lemputės. Rodyti pradeda nuo šiuo metu nustatytos programos.  1 programa 2 programa 3 programa 4 programa 5 programa 6 programa 7 programa |
| 5. | Parodžius pageidaujamą mirksinčių ženklų seką, patraukite pirštą nuo jutiklių sistemos. Pasirinktoji programa tampa nustatymu. Tam tikri mirksintys ženklai parodomi iš naujo. |
| Prireikus nustatymą galima pasirinkti iš naujo per kitas 6 sek. (žr. 4 punktą). | |
| Po 3 min. nustatymo režimas automatiškai išjungiamas. | |

Programų lentelė

Naudojant infraraudonųjų spindulių elektroninę sistemą, galima pasirinkti 7 iš anksto nustatytas programas.

| Programa | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|---|-----------|----------|---------|----------|----------|-----------|-----------|
| Trumpalaikis išjungimas*1 | Aktyvus | Aktyvus | Aktyvus | Aktyvus | Aktyvus | Neaktyvus | Neaktyvus |
| Automatinis vandens nuleidimas*2 | Neaktyvus | Aktyvus | Aktyvus | Aktyvus | Aktyvus | Neaktyvus | Aktyvus |
| Vandens nuleidimo intervalas | - | 72 val. | 24 val. | 72 val. | 72 val. | - | 72 val. |
| Plovimo trukmė | - | 5 min. | 5 min. | 10 min. | 1 min. | - | 5 min. |
| Atsižvelgiant į naudojimą | - | x | | x | x | - | x |
| Neatsižvelgiant į naudojimą | - | | x | | | - | |
| Terminės dezinfekcijos trukmė | 3,5 min. | 3,5 min. | 11 min. | 3,5 min. | 3,5 min. | 3,5 min. | 3,5 min. |

*1 Kai aktyvi trumpalaikio išjungimo funkcija, galima aktyvinti valymo režimą. Nors objektai registruojami, tačiau veikiant valymo režimu vandens tėkmė 3 min. neįjungiama.

*2 Automatinis vandens nuleidimas atliekamas vandens higienos sumetimais, kai įrenginys ilgai nenaudojamas. Praėjus 24 val. (neatsižvelgiant į naudojimą) arba 72 val. (atsižvelgiant į naudojimą) nuo paskutinio maišytuvo naudojimo, 1, 5 arba 10 min. leidžiamas vanduo.

Saugos nurodymas:

suaktyvinę automatinio vandens nuleidimo funkciją, užtikrinkite laisvą nuotėkį.

Techninė priežiūra

Uždarykite šalto ir karšto vandens sklendes.

Maišytuvas

I. Purkštuko (48 159) išsukimas ir valymas, žr. I atlenkiamąjį puslapį.

Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

II. Maišytuvo velenėlis

- Atjunkite maišytuvo jungtis.
- Nuimkite maišytuvą nuo praustuvo.
- Išmontuokite ir pakeiskite maišytuvo velenėlį, žr. III atlenkiamąjį puslapį, [15] pav.

Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

Atkreipkite dėmesį, kaip sumontuotos atskiros dalys, žr. išsamią informaciją [15] pav.

Maitinimo dėžutė

Nuimkite maitinimo dėžutės dangtelį, žr. II atlenkiamąjį puslapį, [13] pav.

I. Elektromagnetinis vožtuvas

- Atjunkite kištukines jungtis, žr. [16] pav.
- Nuimkite generatoriaus korpusą, žr. [17] pav.
- Pakeiskite elektromagnetinį vožtuvą arba išvalykite sietelį, žr. [18] pav.

Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

II. Generatorius ir baterijų dėžutė

Generatoriaus negalima valyti naudojant suslėgtą orą.

- Atjunkite kištukines jungtis, žr. [16] pav.
- Nuimkite generatoriaus korpusą, žr. [17] pav.
- Nuimkite ir pakeiskite generatorių, žr. [19] pav.
- Nuimkite ir pakeiskite baterijų dėžutę, žr. [20] pav.
- Prijunkite įtampą ir sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.
- Įjunkite vandens tekėjimą.

Vandeniui tekant turi degti kaupiklio elektronikos kontrolinė lemputė, žr. II atlenkiamąjį puslapį, [12] pav.

Priešingu atveju žr. gedimų, priežasčių, gedimų pašalinimo būdų lentelę.

7. Uždėkite maitinimo dėžutės dangtelį, žr. [13] pav.

III. Kaupiklio elektronika ir baterijų dėžutė

- Atjunkite kištukines jungtis, žr. [16] pav.
- Nuimkite ir pakeiskite kaupiklio elektroniką bei baterijų dėžutę, žr. [21] pav.
- Prijunkite įtampą ir sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.
- Palaukite 1 valandą.
- Nuolatinį veikimą įjungsite, iškviesdami kaupiklį, žr. skyrių „Prieš pradėdami naudoti“.
- Uždėkite maitinimo dėžutės dangtelį, žr. [13] pav.

IV. Baterijų dėžutė

Baterijų dėžutę reikia pakeisti praėjus ne daugiau kaip 10 metų nuo maišytuvo eksploatacijos pradžios.

- Atjunkite kištukines jungtis, žr. [16] pav.
- Nuimkite ir pakeiskite baterijų dėžutę, žr. [20] pav.
- Prijunkite kištukines jungtis ir sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.
- Įjunkite vandens tekėjimą. Vandeniui tekant turi degti kaupiklio elektronikos kontrolinė lemputė, žr. II atlenkiamąjį puslapį, [12] pav. Priešingu atveju žr. gedimų, priežasčių, gedimų pašalinimo būdų lentelę.
- Uždėkite maitinimo dėžutės dangtelį, žr. [13] pav.

Atsarginės dalys

žr. I atlenkiamąjį puslapį (* – specialūs priedai)

Priežiūra

Priežiūros nurodymai pateikti pridėtoje priežiūros instrukcijoje.

Nuorodos dėl utilizavimo



Įrenginių su šiuo ženklu **negalima** utilizuoti su buitinėmis atliekomis. Juos **būtina** utilizuoti atskirai, laikantis šalyje galiojančių reikalavimų. Baterijas utilizuokite pagal šalyje galiojančius potvarkius!

Gedimas / prižastis / gedimo pašalinimo būdai

| Gedimas | Prižastis | Gedimo pašalinimo būdai |
|--|---|---|
| Nebėga vanduo | <ul style="list-style-type: none"> • Vanduo netiekiamas. • Užsikišo elektromagnetinio vožtuvo sietelis. • Sugedo elektromagnetinis vožtuvas. • Tarp kištukinių jungčių nėra kontakto. • Sugedo atgalinis vožtuvas. • Sugedusi kaupiklio elektronika. • Išsiekvojusi baterija (maitinimas avariniu atveju) • Rankos nepatenka į registravimo sritį. • Aktyvus valymo režimas. | <ul style="list-style-type: none"> - Atidarykite uždarymo vožtuvus. - Išvalykite sietelį. - Pakeiskite elektromagnetinį vožtuvą. - Patikrinkite 4 kištukines jungtis. - Pakeiskite generatorių. - Pakeiskite kaupiklio elektroniką. - Pakeiskite baterijų dėžutę. - Laikykite rankas tiesiai po nuotėkio snapeliu. - Išjunkite valymo režimą pirma laiko arba palaukite 3 min. |
| Mirksi daviklių sistemos kontrolinė lemputė | <ul style="list-style-type: none"> • Sugedo generatorius ir baigia išsekti baterija (maišytuvui tiekiamas avarinis maitinimas). • Sugedo kaupiklio elektronika ir baigia išsekti baterija (maišytuvui tiekiamas avarinis maitinimas). | <ul style="list-style-type: none"> - Pakeiskite generatorių ir baterijų dėžutę. - Pakeiskite kaupiklio elektroniką ir baterijų dėžutę. |
| Vandeniui tekant nedega kaupiklio elektronikos kontrolinė lemputė | <ul style="list-style-type: none"> • Tarp kištukinių jungčių nėra kontakto. • Sugedo atgalinis vožtuvas. | <ul style="list-style-type: none"> - Patikrinkite kištukinę jungtį tarp generatoriaus ir kaupiklio elektronikos. - Pakeiskite generatorių ir baterijų dėžutę. |
| Vandeniui tekant mirksi kaupiklio elektronikos kontrolinė lemputė | <ul style="list-style-type: none"> • Sugedusi kaupiklio elektronika. | <ul style="list-style-type: none"> - Pakeiskite kaupiklio elektroniką ir baterijų dėžutę. |
| Vanduo bėga nenutrūkstamai | <ul style="list-style-type: none"> • Sugedo elektromagnetinis vožtuvas. • Aktyvi terminės dezinfekcijos funkcija. | <ul style="list-style-type: none"> - Pakeiskite elektromagnetinį vožtuvą. - Palaukite 3,5 arba 11 min. |
| Vanduo bėga savaime | <ul style="list-style-type: none"> • Nustatyta per didelė, vietos sąlygų neatitinkanti jutiklio registravimo sritis. • Aktyvi automatinio plovimo funkcija. | <ul style="list-style-type: none"> - Nuotolinio valdymo pultu sumažinkite veikimo nuotolį (specialūs priedai, užsakymo Nr. 36 407). - Palaukite 1–10 min. arba išjunkite automatinį vandens nuleidimą, žr. programų lentelę. |
| Per mažas vandens kiekis | <ul style="list-style-type: none"> • Užsiteršė purkštukas. • Užsiteršė sietelis elektromagnetiniame vožtuve. • Užsiteršę jungiamųjų žarnelių sietelis. • Sumažėjęs vandens įtekis. | <ul style="list-style-type: none"> - Išvalykite arba pakeiskite purkštuką. - Išvalykite sietelį. - Išvalykite arba pakeiskite sietelius. - Patikrinkite vandentiekį, atidarykite uždarymo vožtuvus. |
| Netinkama sumaišyto vandens temperatūra. | <ul style="list-style-type: none"> • Žr. „Per mažas vandens kiekis“. • Užkalkėjo maišytuvo velenėlis. | <ul style="list-style-type: none"> - Išvalykite arba pakeiskite maišytuvo velenėlį. |



Domeniul de utilizare/Funcționarea

Funcționarea este posibilă cu:

- Cazane sub presiune
- Încălzitoare instantanee comandate termic
- Încălzitoare instantanee comandate hidraulic

Funcționarea cu incinte nepresurizate (încălzitoare deschise de preparare a apei calde) nu este posibilă!

În timpul curgerii apei, energia apei se transformă în energie electrică de Powerbox și este înmagazinată. După 6 curgeri cu o durată de 10 s pe zi, bateria poate funcționa independent din punct de vedere electric.

Informații privind siguranța

- Instalarea trebuie realizată numai în spații protejate împotriva înghețului.
- Generatorul nu trebuie curățat cu aer comprimat.
- Trebuie utilizate numai piese de schimb și accesorii originale. Utilizarea altor piese duce la pierderea garanției și a valabilității marcatului CE.

Specificații tehnice

- Presiune de curgere:
 - min. 0,05MPa
 - recomandat 0,1-0,5MPa
 - Presiune de lucru: max. 1MPa
 - Presiune de încercare: 1,6MPa
- Pentru menținerea valorilor de zgomot în cazul unor presiuni statice de peste 0,5MPa, se va monta un reductor de presiune. Se vor evita diferențele de presiune mai mari între racordurile de apă caldă și rece!
- Debit la presiunea de curgere de 0,3MPa: ca. 5,7 l/min
 - Temperatură intrare apă caldă: max. 70 °C
 - Recomandat (pentru economisire de energie): 60 °C
 - Acumulatorul electric permite funcționarea independentă:
 - în funcțiune după 10 s de curgere a apei 4 h
 - în funcțiune după 260 s de curgere a apei 100 h
 - Alimentare în cazul întreruperii alimentării electrice din rețea: Baterie electrică cu litiu de 6 V tip CR-P2
 - Oprire automată de siguranță (reglabil între 6 și 420 s): 60 s
 - Timp latent de curgere (reglabil între 0 și 11 s): 1 s
 - Domeniu de detecție, conform Kodak Gray Card, pagina gri, 8 x 10 inch, format transversal (reglabil între 7 și 20 cm): 13 cm
 - Grad de protecție
 - Baterie: IP 59K
 - Casetă Powerbox: IP 44
 - Racord de apă: rece - dreapta
cald - stânga

Funcții suplimentare ale bateriei de WC

- Dezinfectare termică: activabilă

Funcții program 1 (setare din fabrică)

- Mod de curățare: activabil
- Spălare automată: dezactivată
- Timp de dezinfecție termică: 3,5 min

Capacitatea reziduală a bateriei nu poate fi interogată.

Prin sistemul de senzori se pot selecta alte programe preconfigurate; a se vedea tabelul de programe de la pagina 99.

Accesorii speciale

Cu telecomanda cu infraroșii (nr. de catalog: 36 407) se pot realiza și alte setări și funcții speciale.

Certificare și conformitate



Acest produs corespunde cerințelor cuprinse în directivele CE aferente.

Declarațiile de conformitate pot fi solicitate la următoarea adresă:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Instalarea

Se spală temeinic sistemul de conducte înainte și după instalare (se va avea în vedere EN 806)!

Montare

Se vor avea în vedere desenele cu cote de pe pagina pliantă I.

1. Se fixează bateria pe chiuvetă; a se vedea fig. [1] și [2].
2. Se demontează capacul casetei Powerbox; a se vedea fig. [3].
3. Se fixează caseta Powerbox pe perete; a se vedea fig. [4].
4. Se conectează furtunurile și se strâng conectorii; a se vedea fig. [5] până la [7].

Se deschide alimentarea cu apă rece și caldă și se verifică etanșeitatea racordurilor.

Reglarea limitatorului de temperatură

1. Se deșurubează șurubul; a se vedea fig. [8].
2. Se rotește pârghia de amestec până când se atinge temperatura maximă dorită.
3. Se scoate pârghia de amestec; a se vedea fig. [9].
4. Se scoate inelul opritor și se introduce la loc, cu creștătura în poziție verticală, orientată în sus.
5. Se rotește axul de amestec la maximum; a se vedea fig. [10].
6. Pârghia de amestec se montează în poziție orizontală.

Punerea în funcțiune

După realizarea conexiunilor, bateria se va găsi în modul de calibrare timp de 3 min. După trecerea celor 3 min, bateria va fi gata de utilizare, iar funcționarea poate începe.

Se pornește funcționarea, pentru a se încălzi rezervorul

| | |
|----|---|
| 1. | Se menține degetul sub sistemul de senzori; a se vedea fig. [11]. LED-ul de control din sistemul de senzori se aprinde: |
| 2. | După ce apare se îndepărtează degetul de sub sistemul de senzori. Bateria pornește funcționarea. LED-ul de control din sistemul electronic al rezervorului trebuie să lumineze în timpul funcționării; a se vedea fig. [12]. Altele; a se vedea tabelul Defecțiune/Cauză/Soluție, pagina 100. În timpul funcționării, nu se va trece niciun obiect prin fața sistemului de senzori. Altfel, se va opri imediat curgerea apei și bateria se va închide (LED-ul de control din sistemul de senzori semnalizează intermitent). Închiderea bateriei se termină automat după 3 min sau se poate termina mai devreme (a se vedea Dezactivarea modului de curățare înainte de expirarea duratei). Se reia funcționarea. |

Se montează capacul casetei Powerbox; a se vedea fig. [13].

Utilizarea

Sistemul electronic cu infraroșii emite lumină invizibilă pulsatorie. Sistemul de senzori este astfel reglat încât, la apropierea mâinilor sub dispensor, circuitul de apă se deschide. Dacă mâinile părăsesc zona de evacuare, circuitul de apă este închis după 1 s.



Raza de acțiune a sistemului de senzori depinde de proprietățile de reflexie ale obiectului detectat.

Oprirea automată de siguranță



După detectarea continuă a unui obiect timp de 60 s, sistemul electronic cu infraroșii închide automat circuitul de apă.

Activarea modului de curățare



- Posibil numai pentru oprirea de timp scurt activată

| | |
|----|--|
| 1. | Se menține degetul sub sistemul de senzori; a se vedea fig. [11]. LED-ul de control din sistemul de senzori se aprinde:  |
| 2. | După ce apare  se îndepărtează degetul de sub sistemul de senzori. Modul de curățare este activat pentru 3 minute. LED-ul de control semnalizează prin aprinderi intermitente. |

Dezactivarea modului de curățare înainte de expirarea duratei

| | |
|----|---|
| 1. | Se menține degetul sub sistemul de senzori; a se vedea fig. [11]. LED-ul de control din sistemul de senzori se aprinde:  |
| 2. | După ce apare  se îndepărtează degetul de sub sistemul de senzori. Modul de curățare s-a terminat. |

Pornirea funcționării pentru dezinfectarea termică

| | |
|----|---|
| 1. | Se rotește pârghia de amestec până la opritorul de apă caldă. |
| 2. | Se menține degetul sub sistemul de senzori; a se vedea fig. [11]. LED-ul de control din sistemul de senzori se aprinde:  |
| 3. | După ce apare  se îndepărtează degetul de sub sistemul de senzori. |



Se îndepărtează mâinile din domeniul de sesizare a sistemului de senzori.

Bateria pornește funcționarea pentru dezinfectarea termică.

Dacă în timpul dezinfectării termice este detectat un obiect, opriți imediat curgerea apei și bateria se închide (LED-ul de control din sistemul de senzori clipește).

Închiderea bateriei se termină automat după 3 min sau se poate termina mai devreme (a se vedea Dezactivarea modului de curățare înainte de expirarea duratei).

Efectuarea reglajelor

Modul de calibrare

Modul de calibrare se utilizează pentru următoarele funcții:

- Interogarea și modificarea programului
- Verificarea domeniului de sesizare



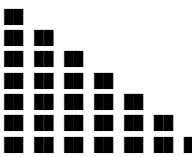
În modul de calibrare, LED-ul de control din sistemul de senzori se aprinde atunci când, la apropiere, se intră în domeniul de sesizare al acestuia.

Activarea modului de calibrare

Se întrerupe legătura cu conector dintre baterie și sistemul electronic al rezervorului și se reface legătura după 10 secunde; a se vedea fig. [14].

- După 3 minute, modul de calibrare se dezactivează automat.

Selectarea programului

| | |
|----|--|
| 1. | Se activează modul de calibrare. |
| 2. | Se menține degetul sub sistemul de senzori; a se vedea fig. [11]. LED-ul de control din sistemul de senzori se aprinde:  |
| 3. | După ce apare  se îndepărtează degetul de sub sistemul de senzori. Modul de selectare a programului este activat pentru 60 s. |
| 4. | Se menține degetul sub sistemul de senzori. Programele sunt indicate prin serii de aprinderi intermitente ale LED-ului de control din sistemul de senzori. Semnalizarea începe cu programul care este selectat în momentul respectiv.  Programul 1 Programul 2 Programul 3 Programul 4 Programul 5 Programul 6 Programul 7 |
| 5. | După succesiunea dorită de aprinderi intermitente, se îndepărtează degetul de sub sistemul de senzori. Programul selectat devine noua setare. Se afișează încă o dată aprinderile intermitente corespunzătoare. |

Dacă este necesar, se poate modifica setarea în următoarele 6 s (a se vedea punctul 4).
După 3 minute, modul de calibrare se dezactivează automat.

Tabelul de programe

În sistemul electronic cu infraroșu se pot selecta 7 programe preconfigurate.

| Program | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|--------------------------------|----------|---------|--------|---------|---------|----------|----------|
| Oprire de timp scurt*1 | Activă | Activă | Activă | Activă | Activă | Inactivă | Inactivă |
| Spălare automată*2 | Inactivă | Activă | Activă | Activă | Activă | Inactivă | Activă |
| Interval de spălare | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| Durată de spălare | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| În funcție de utilizare | - | x | | x | x | - | x |
| Independent de utilizare | - | | x | | | - | |
| Durată de dezinfectare termică | 3,5 min | 3,5 min | 11 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min | 3,5 min |

*1 La oprirea de timp scurt activată se poate activa modul de curățare. În modul de curățare, chiar dacă este sesizat un obiect, apa nu pornește timp de 3 min.

*2 Spălarea automată servește la asigurarea igienei apei în cazul unei durate mai mari de nefolosire a bateriei. După 24 de ore (indiferent de utilizare) se efectuează o spălare timp de 5 minute sau după 72 de ore de la ultima utilizare a bateriei (în funcție de utilizare) se efectuează o spălare timp de 1, 5 sau 10 minute.

Indicație privind siguranța:

În cazul activării spălării automate, se va asigura evacuarea liberă a apei.

Întreținerea

Se întrerupe alimentarea cu apă rece și caldă.

Baterie

I. **Aeratorul** (48 159) se deșurubează și se curăță; a se vedea pagina pliantă I.

Se montează în ordine inversă.

II. Axul de amestec

1. Se separă bateria de racorduri.
2. Se scoate bateria de pe chiuvetă.
3. Se înlocuiește blocul de alimentare; a se vedea pagina pliantă III, fig. [15].

Se montează în ordine inversă.

Se vor respecta pozițiile de montaj ale componentelor; a se vedea detaliul, fig. [15].

Caseta Powerbox

Se demontează capacul casetei Powerbox; a se vedea pagina pliantă II, fig. [13].

I. Electrovalva

1. Se desfac conectorii; a se vedea fig. [16].
2. Se demontează incinta generatorului; a se vedea fig. [17].
3. Se înlocuiește electrovalva sau se curăță sita; a se vedea fig. [18].

Se montează în ordine inversă.

II. Generatorul și caseta bateriei electrice

Generatorul nu trebuie curățat cu aer comprimat.

1. Se desfac conectorii; a se vedea fig. [16].
2. Se demontează incinta generatorului; a se vedea fig. [17].
3. Se demontează și se înlocuiește generatorul; a se vedea fig. [19].

4. Se demontează și se înlocuiește caseta bateriei electrice; a se vedea fig. [20].

5. Se strâng conectorii și se montează în ordine inversă.
6. Se pornește apa.

LED-ul de control din sistemul electronic al rezervorului trebuie să lumineze în timpul curgerii apei; a se vedea pagina pliantă II, fig. [12].

Altele; a se vedea tabelul Defecțiuni/Cauză/Soluție.

7. Se montează capacul casetei Powerbox; a se vedea fig. [13].

III. Sistemul electronic al rezervorului și caseta bateriei electrice

1. Se desfac conectorii; a se vedea fig. [16].
2. Se demontează și se înlocuiesc caseta bateriei electrice și sistemul electronic al rezervorului; a se vedea fig. [21].
3. Se strâng conectorii și se montează în ordine inversă.
4. Se așteaptă 1 oră.
5. Se pornește funcționarea, pentru a se încălzi rezervorul; a se vedea secțiunea Punerea în funcțiune.
6. Se montează capacul casetei Powerbox; a se vedea fig. [13].

IV. Caseta bateriei electrice

Caseta bateriei electrice se va înlocui cel târziu după 10 ani de la punerea în funcțiune a bateriei de apă.

1. Se desfac conectorii; a se vedea fig. [16].
2. Se demontează și se înlocuiește caseta bateriei electrice; a se vedea fig. [20].
3. Se strâng conectorii și se montează în ordine inversă.
4. Se pornește apa.
LED-ul de control din sistemul electronic al rezervorului trebuie să lumineze în timpul curgerii apei; a se vedea pagina pliantă II, fig. [12].
Altele; a se vedea tabelul Defecțiuni/Cauză/Soluție.
5. Se montează capacul casetei Powerbox; a se vedea fig. [13].

Piese de schimb

A se vedea pagina pliantă I (* = accesorii speciale)

Îngrijirea

Indicațiile de îngrijire pentru această baterie se găsesc în instrucțiunile de îngrijire atașate.

Indicații privind evacuarea la deșeurii



Aparatele cu acest marcaj **nu** se evacuează la gunoierul menajer; ele **trebuie** evacuate separat la deșeurii conform reglementărilor specifice fiecărei țări.

Bateriile electrice se vor evacua la deșeurii conform reglementărilor naționale specifice!

Defecțiuni/Cauză/Soluție

| Defecțiune | Cauză | Soluție |
|---|--|--|
| Apa nu curge | <ul style="list-style-type: none"> • Alimentarea cu apă este întreruptă • Sita din electrovalvă este înfundată • Electrovalvă defectă • Conectorul nu face contact • Generatorul este defect • Sistemul electronic al rezervorului este defect • Baterii (de alimentare cu curent electric în caz de avarie) descărcate • Măinile nu se află în domeniul de sesizare • Modul de curățare este activ | <ul style="list-style-type: none"> - Se deschid robinetele de închidere - Se curăță sita - Se înlocuiește electrovalva - Se controlează cele 4 conecitoare - Se înlocuiește generatorul - Se înlocuiește sistemul electronic al rezervorului - Se înlocuiește caseta bateriei electrice - Se țin mâinile direct sub dispensor - Se dezactivează în prealabil modul de curățare sau se așteaptă 3 minute |
| LED-ul de control din sistemul de senzori se aprinde intermitent: | <ul style="list-style-type: none"> • Generatorul este defect sau bateria electrică este aproape descărcată (bateria va funcționa de la sursa de alimentare cu curent electric în caz de avarie) • Sistemul electronic al rezervorului este defect sau bateria electrică este aproape descărcată (bateria va funcționa de la sursa de alimentare cu curent electric în caz de avarie) | <ul style="list-style-type: none"> - Se înlocuiesc generatorul și caseta bateriei electrice - Se înlocuiesc sistemul electronic al rezervorului și caseta bateriei electrice |
| LED-ul de control din sistemul electronic al rezervorului nu luminează în timpul curgerii apei | <ul style="list-style-type: none"> • Conectorul nu face contact • Generatorul este defect | <ul style="list-style-type: none"> - Se verifică legătura dintre generator și sistemul electronic al rezervorului - Se înlocuiesc generatorul și caseta bateriei electrice |
| LED-ul de control din sistemul electronic al rezervorului clipește în timpul curgerii apei | <ul style="list-style-type: none"> • Sistemul electronic al rezervorului este defect | <ul style="list-style-type: none"> - Se înlocuiesc sistemul electronic al rezervorului și caseta bateriei electrice |
| Apa curge fără întrerupere | <ul style="list-style-type: none"> • Electrovalvă defectă • Dezinfectare termică activă | <ul style="list-style-type: none"> - Se înlocuiește electrovalva - Se așteaptă 3,5, respectiv 11 minute |
| Apa curge fără comandă | <ul style="list-style-type: none"> • Domeniul de sesizare al senzorului este reglat la o valoare prea mare pentru condițiile locale • Spălarea automată activă | <ul style="list-style-type: none"> - Se reduce domeniul de sesizare folosind telecomanda (accesoriu special cu nr. de catalog: 36 407) - Se așteaptă 1-10 min sau se dezactivează spălarea automată; a se vedea tabelul de programe |
| Debit de apă prea mic | <ul style="list-style-type: none"> • Aeratorul este murdar • Sita din electrovalvă este murdară • Site din furtunul de racord este murdară • Alimentarea cu apă este parțial închisă | <ul style="list-style-type: none"> - Se curăță sau se înlocuiește aeratorul - Se curăță sita - Se curăță sau se schimbă sita - Se controlează conductele de alimentare, se deschid robinetele de închidere |
| Temperatura de amestec nu este corectă | <ul style="list-style-type: none"> • A se vedea „Debit de apă prea mic” • Axul de amestec este blocat cu depuneri de calcar | <ul style="list-style-type: none"> - Se curăță sau se schimbă axul de amestec |



应用 / 功能

可与以下设备配套使用：

- 承压式蓄热热水器
- 温控式即热热水器
- 液控式即热热水器

不允许与非承压式蓄热热水器（敞开式热水器）一起使用。

储电箱将通过水流产生的能量转换成电能并将其存储起来。龙头利用从每天 6 次持续时间达 10 s 的水流中转换而来的电能即可满足其全天工作所需电量。

安全说明

- 只能在无霜房间内安装。
- 请勿使用压缩空气清洁发电机。
- 只能使用原装备件及附件。如果使用其他零件，保修和 CE 标识将失效。

技术参数

- 水流压力：
 - 最小 0.05 MPa
 - 建议数值为 0.1–0.5 MPa
 - 工作压力：最大 1 MPa
 - 测试压力：1.6 MPa
- 如果静压超过 0.5 MPa，必须加装减压阀。
避免冷热水进水管之间产生过大压差。
- 水流压力为 0.3 MPa 时的流量：约为 5.7 l/min
 - 接入热水温度：最高 70 °C
 - 推荐使用（节能）：60 °C
 - 自供电工作时电量储备的工作时间：
 - 持续 10 s 水流时的工作时间 4 h
 - 持续 260 s 水流时的工作时间 100 h
 - 紧急电源：6 伏锂电池（CR-P2 型）
 - 自动安全关闭（可在 6–420 s 范围内调节）：60 s
 - 续用时间（可在 0–11 s 范围内调节）：1 s
 - 接收范围（使用 8x10° 柯达灰板的灰色面以风景模式测量，可在 7–20cm 范围内调节）：约 13cm
 - 防护类型
 - 龙头：IP 59K
 - 储电箱：IP 44
 - 进水管连接方式：冷水管 - 右侧
热水管 - 左侧

龙头的功能

- 温控消毒：可启用

程序 1 的功能（出厂设置）

- 清洁模式：可启用
- 自动冲洗：停用
- 温控消毒时间：3.5 min

不能读取剩余电量。

可以通过传感器系统选择其他预设程序，请参见第 103 页上的程序表。

特殊附件

其他设置和特殊功能可通过红外遥控器（产品编号：36 407）控制。

认证与合规性



本产品符合欧盟相关规定的要求。

如需一致性声明，请向以下地址索取：

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

安装

安装前后务必彻底冲洗所有管件（遵循 EN 806 规范）。

龙头

请参见折页 I 上的三维视图。

1. 将龙头拧紧到盥洗盆上，参见图 [1] 和 [2]。
2. 从储电箱上卸下外罩，参见图 [3]。
3. 将储电箱拧紧到墙壁上，参见图 [4]。
4. 连接所有软管和插入式连接器，如图 [5] 至 [7] 所示。

打开冷、热水进水管，检查连接是否存在渗漏情况。



设置温度限制器

1. 卸下螺钉，参见图 [8]。
2. 旋转龙头手柄，直至达到所需最高温度。
3. 取出龙头手柄，参见图 [9]。
4. 取出止动环，然后将其与垂直向上的凹口重新连接在一起。
5. 将龙头轴旋转到底，参见图 [10]。
6. 在水平位置上组装龙头手柄。

首次启用

在插入式连接龙头处于设置模式下 3 分钟。3 分钟后龙头即准备就绪并可连续操作。

进行连续操作以载入所蓄热水。

| | |
|----|--|
| 1. | 将手指紧靠在传感器系统的下部区域，参见图 [11]。 传感器系统中的指示灯指示信号：  |
| 2. | 显示  时，将手指从传感器系统上移开。 龙头开始连续操作。 连续操作时，电存储器中的指示灯必须亮起，参见图 [12]。否则，参见第 104 页的故障 / 原因 / 排除方法表格。 连续操作时，传感器系统须未检测到物体。否则，水将立即停止流动并且龙头也将关闭（传感器系统中的指示灯开始闪烁）。 3 分钟后龙头的关闭将自动结束，或者也可以提前终止（参见“终止清洁模式”）。必须再次执行连续操作。 |

将外罩安装至储电箱上，参见图 [13]。

操作

红外电子装置会发出不可见的脉冲光。传感器系统已经过调节，当手接近出水嘴附近时，便会开始出水。当手从出水嘴附近移开时，水流会在 1 s 后停止。



传感器系统的感应范围取决于检测对象的反射特性。

自动安全关闭


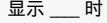
持续检测到物体 60 s 以后，红外电子装置会自动停止水流。

启用清洁模式




• 仅当临时关闭模式处于启用状态时适用

| | |
|----|--|
| 1. | 将手指紧靠在传感器系统的下部区域，参见图 [11]。 传感器系统中的指示灯指示信号：  |
| 2. | 显示  时，将手指从传感器系统上移开。 清洁模式将保持 3 分钟的启用状态。在此期间指示灯闪烁。 |

提前终止清洁模式

| | |
|----|--|
| 1. | 将手指紧靠在传感器系统的下部区域，参见图 [11]。 传感器系统中的指示灯指示信号：  |
| 2. | 显示  时，将手指从传感器系统上移开。 随即终止清洁模式。 |

执行连续操作以进行温控消毒

| | |
|--|--|
| 1. | 将混合龙头手柄调至热水温度上限位置。 |
| 2. | 将手指紧靠在传感器系统的下部区域，参见图 [11]。 传感器系统中的指示灯指示信号：  |
| 3. | 显示  时，将手指从传感器系统上移开。 |
|  将手移出传感器系统的检测区域。 | |
| 龙头开始连续操作以进行温控消毒。 如果在温控消毒期间检测到对象，水将立即停止流动并且龙头也将关闭（传感器系统中的指示灯开始闪烁）。 3 分钟后龙头的关闭将自动结束，或者也可以提前终止（参见“提前终止清洁模式”）。 | |

进行设置

设置模式

设置模式具有以下功能：

- 查询和修改程序
- 检查检测区域


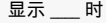
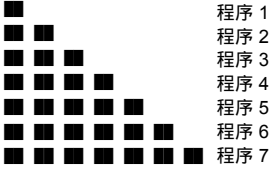
当用户进入到水龙头检测区域时，在设置模式下水龙头的传感器系统中的指示灯会亮起。

启用设置模式

断开龙头与电存储器之间的插入式连接器并在 10 s 后重新连接，参见图 [14]。

- 设置模式会在 3 分钟后自动终止。

设置程序

| | |
|----|--|
| 1. | 启用设置模式。 |
| 2. | 将手指紧靠在传感器系统的下部区域，参见图 [11]。 传感器系统中的指示灯指示信号：  |
| 3. | 显示  时，将手指从传感器系统上移开。 程序选择模式将保持 60 s 的启用状态。 |
| 4. | 将手指紧靠在传感器系统的下部区域。 程序通过指示灯发出的几组闪光信号显示。显示屏上最开始显示当前设置的程序。  |
| 5. | 当闪光信号按所需顺序显示后，将手指从传感器系统上移开。 程序将被作为新的设置。对应的闪光信号会再次显示。 如果必要，可在接下来的 6 s 内重新调整设置（参见 4.）。 设置模式会在 3 分钟后自动终止。 |

程序表

红外电子装置提供七种预设程序以供选择。

| 程序 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|----------|---------|---------|--------|---------|---------|---------|---------|
| 临时关闭 *1 | 已激活 | 已激活 | 已激活 | 已激活 | 已激活 | 未启用 | 未启用 |
| 自动冲洗 *2 | 未启用 | 已激活 | 已激活 | 已激活 | 已激活 | 未启用 | 已激活 |
| 冲洗间隔 | - | 72 h | 24 h | 72 h | 72 h | - | 72 h |
| 冲洗时间 | - | 5 min | 5 min | 10 min | 1 min | - | 5 min |
| 受使用情况影响 | - | x | | x | x | - | x |
| 不受使用情况影响 | - | | x | | | - | |
| 温控消毒时间 | 3.5 min | 3.5 min | 11 min | 3.5 min | 3.5 min | 3.5 min | 3.5 min |

*1 当临时关闭模式处于启用状态时，可以启用清洁模式。在清洁模式下，即使检测到对象，前 3 分钟内也不会出现水流。

*2 如果很长一段时间未使用龙头，可通过自动冲洗功能来确保水卫生。在上次使用龙头之后的 24 小时（不受使用情况影响）后，将启用冲洗过程并持续 5 分钟，或在上次使用龙头之后的 72 小时（受使用情况影响）后，将启用冲洗过程并持续 1、5 或 10 分钟。

安全说明：

启用自动冲洗时，请确保排水畅通。

维护

关闭冷热水进水管。

龙头

I. 卸下并清洁出水嘴 (48 159)，参见折页 I。

安装时请按照相反的顺序进行。

II. 龙头轴

1. 断开龙头连接。
2. 从盥洗盆上卸下龙头。
3. 卸下龙头轴并更换，请参见折页 III 中的图 [15]。

安装时请按照相反的顺序进行。

检查管件的安装位置是否正确，详情如图 [15] 所示。

储电箱

从储电箱上卸下外罩，请参见折页 II 中的图 [13]。

I. 电磁阀

1. 断开插入式连接器，参见图 [16]。
2. 卸下发电机外壳，参见图 [17]。
3. 更换电磁阀或过滤网，参见图 [18]。

安装时请按照相反的顺序进行。

II. 发电机和电池盒

请勿使用压缩空气清洁发电机。

1. 断开插入式连接器，参见图 [16]。
2. 卸下发电机外壳，参见图 [17]。
3. 卸下发电机并更换，参见图 [19]。
4. 卸下电池盒并更换，参见图 [20]。
5. 连接插入式连接器，安装时请按照相反的顺序进行。
6. 开始出水

出水时，电存储器中的指示灯必须亮起，请参见折页 II 中的图 [12]。否则，参见故障 / 原因 / 排除方法表格。

7. 将外罩安装至储电箱上，参见图 [13]。

III. 电存储器和电池盒

1. 断开插入式连接器，参见图 [16]。
2. 卸下电存储器和电池盒并更换，参见图 [21]。
3. 连接插入式连接器，安装时请按照相反的顺序进行。
4. 等待 1 小时。
5. 进行连续操作以载入所蓄热水，请参见“初次启用”一章。
6. 将外罩安装至储电箱上，参见图 [13]。

IV. 电池盒

必须在龙头使用后的 10 年内更换一次电池盒。

1. 断开插入式连接器，参见图 [16]。
2. 卸下电池盒并更换，参见图 [20]。
3. 连接插入式连接器，安装时请按照相反的顺序进行。
4. 开始出水
出水时，电存储器中的指示灯必须亮起，请参见折页 II 中的图 [12]。否则，参见故障 / 原因 / 排除方法表格。
5. 将外罩安装至储电箱上，参见图 [13]。

更换备件，参见折页 I

(* = 特殊附件)。

保养

有关该龙头的保养说明，请参考随附的《保养指南》。

处置说明



此类设备不属于生活废弃物，但必须根据当地的相关国家 / 地区规定单独处置。
请按照国家 / 地区规定处置废旧电池。

故障 / 原因 / 排除方法

| 故障 | 原因 | 排除方法 |
|-----------------|---|---|
| 不出水 | <ul style="list-style-type: none"> • 供水中断 • 电磁阀中的过滤网堵塞 • 电磁阀失灵 • 插入式连接器接触不良 • 发电机发生故障 • 电存储器发生故障 • 电池（紧急电源）电量耗尽 • 手不在检测区域内 • 已启用清洁模式 | <ul style="list-style-type: none"> - 打开截止阀 - 清洁过滤网 - 更换电磁阀 - 检查 4 个插入式连接器 - 更换发电机 - 更换电存储器 - 更换电池盒 - 将手放在出水嘴正下方 - 等待 3 分钟或提早终止清洁模式 |
| 传感器系统中的指示灯闪烁 | <ul style="list-style-type: none"> • 发电机发生故障，电池电量几乎耗尽（龙头由应急电源供电） • 电存储器发生故障，电池电量几乎耗尽（龙头由应急电源供电） | <ul style="list-style-type: none"> - 更换发电机和电池盒 - 更换电存储器和电池盒 |
| 出水时，电存储器中的指示灯不亮 | <ul style="list-style-type: none"> • 插入式连接器接触不良 • 发电机发生故障 | <ul style="list-style-type: none"> - 检查发电机与电存储器之间的插入式连接器 - 更换发电机和电池盒 |
| 出水时，电存储器中的指示灯闪烁 | <ul style="list-style-type: none"> • 电存储器发生故障 | <ul style="list-style-type: none"> - 更换电存储器和电池盒 |
| 持续出水 | <ul style="list-style-type: none"> • 电磁阀失灵 • 已启用温控消毒 | <ul style="list-style-type: none"> - 更换电磁阀 - 等待 3.5 或 11 分钟 |
| 意外出水 | <ul style="list-style-type: none"> • 设置的传感器系统的检测区域过大，不适合当地情况 • 已启用自动冲洗 | <ul style="list-style-type: none"> - 使用遥控器缩小感应范围（特殊配件，产品编号：36 407） - 等待 1-10 分钟或停用自动冲洗，请参见程序表 |
| 流量过小 | <ul style="list-style-type: none"> • 出水嘴有污垢 • 电磁阀中的过滤网有污垢 • 连接软管中的过滤网有污垢 • 供水受限 | <ul style="list-style-type: none"> - 清洁或更换出水嘴 - 清洁过滤网 - 清洁或更换过滤网 - 检查供应管线，打开截止阀 |
| 混合设备出错 | <ul style="list-style-type: none"> • 参见“流量过小”部分 • 龙头轴上有沉积的钙质 | <ul style="list-style-type: none"> - 清洁或更换龙头轴 |

UA

Сфера застосування/функція

Передбачено експлуатацію із зазначеними далі пристроями:

- Гідроакумулятори
- Проточні водонагрівачі з термічним керуванням
- Проточні водонагрівачі з гідравлічним керуванням

Експлуатацію з безпірними акумуляторами (відкритими водонагрівачами) не передбачено!

Енергія, що генерується потоком води, у Powerbox перетворюється на електричну і накопичується. Щоденне задіяння принаймні 6 потоків протягом 10 с може забезпечити автономне живлення змішувача.

Правила безпеки

- Встановлення приладу дозволено лише у приміщеннях, що обігріваються.
- Заборонено очищувати генератор стислим повітрям.
- Використовуйте лише оригінальні запчастини й аксесуари. У випадку використання інших деталей гарантія та маркування SE вважатимуться недійсними.

Технічні характеристики

- Гідравлічний тиск:
 - мін. 0,05 МПа
 - рекомендовано 0,1–0,5 МПа
 - Робочий тиск: макс. 1 МПа
 - Випробний тиск: 1,6 МПа
- Якщо статичний тиск перевищує 0,5 МПа, для зниження рівня шуму необхідно вмонтувати редуктор тиску.
- Тиск у трубах для гарячої та холодної води повинен бути приблизно однаковим!
- Пропускна здатність при гідравлічному тиску 0,3 МПа: приблизно 5,7 л/хв
 - Температура гарячої води на вході: макс. 70 °С
 - Рекомендовано (економічне споживання енергії): 60 °С
 - Розрахунок електричного акумулятора для роботи на автономному живленні:
 - Час експлуатації після 10 с задіяння потоку 4 год
 - Час експлуатації після 260 с задіяння потоку 100 год
 - Аварійне живлення: Літєвий акумулятор, 6 В, тип CR-P2
 - Автоматичне аварійне відключення (регулювання в діапазоні 6–420 с): 60 с
 - Час післядії (регулювання в діапазоні 0–11 с): 1 с
 - Діапазон чуттєвої зони за Kodak Gray Card, сіра сторона 8 x 10", поперечний формат (регулювання в діапазоні 7–20 см): 13 см
 - Засіб захисту
 - Змішувач: IP 59K
 - Powerbox: IP 44
 - Підключення води: холодна – справа, гаряча – зліва

Загальні функції змішувача

- Термічна дезінфекція: активація можлива

Функції програми 1 (встановлені виробником значення)

- Режим очищення: активація можлива
- Автоматичне промивання: деактивовано
- Тривалість термічної дезінфекції: 3,5 хв

Залишкова ємність акумулятора не повідомляється за запитом.

За допомогою сенсорного керування можна вибрати інші попередньо встановлені програми, див. Таблицю з переліком програм на сторінці 107.

Спеціальне приладдя

Змінити налаштування й задіяти спеціальні функції можна за допомогою інфрачервоного пульта дистанційного керування (арт. № 36 407).

Допуск і відповідність стандартам



Цей продукт відповідає вимогам відповідних директив ЄС.

Надіслати запит на отримання сертифікатів про відповідність можна за вказаною нижче адресою:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Встановлення

Перед встановленням і після нього необхідно ретельно промити систему трубопроводів (дотримуйтесь стандарту EN 806)!

Монтування

Враховуйте розміри, що вказані на складаному аркуші I.

1. Закріпіть змішувач на раковині, див. рис. [1] та [2].
2. Зніміть кришку Powerbox, див. рис. [3].
3. Закріпіть змішувач на раковині, див. рис. [4].
4. Під'єднайте шланги й закріпіть штекерні з'єднання, див. рис. [5]–[7].

Відкрийте подачу гарячої та холодної води й перевірте щільність стиків.

Настроювання обмежувача температури

1. Вигвинтите гвинт, див. рис. [8].
2. Повертати ручку змішувального пристрою до моменту досягнення необхідної максимальної температури.
3. Зняти ручку змішувального пристрою, див. рис. [9].
4. Зняти стопорне кільце та знову надягти його таким чином, щоб насічка вказувала вертикально вгору.
5. Поверніть стрижень змішувального пристрою до упору, див. рис. [10].
6. Встановити ручку змішувального пристрою в горизонтальне положення.

Початкове введення в експлуатацію

Після закріплення штекерних з'єднань змішувач на 3 хвилини переходить у режим налаштування. За 3 хвилини змішувач готовий до експлуатації, і його можна запускати в роботу на тривалий період.

Запуск неперервної роботи для заряджання акумулятора

| | |
|----|--|
| 1. | Установіть і утримуйте палець на нижній частині сенсорного приладу, див. рис. [11]. Контрольна лампочка на сенсорному приладі сигналізує: |
| 2. | Коли з'являється , зніміть палець із сенсорного приладу. Починається неперервна робота змішувача. Під час роботи контрольна лампочка електронної системи керування акумулятором повинна світитися, див. рис. [12]. За потреби див. таблицю «Несправності/Причини/Усунення» на стор. 108. Під час роботи сенсорний прилад не повинен фіксувати жодні предмети. Інакше подача води одразу припиниться, а змішувач буде заблоковано (контрольна лампочка сенсорного приладу подає миготливий сигнал). Змішувач розблокується автоматично через 3 хвилини. Блокування також можна вимкнути передчасно (див. розділ «Вихід із режиму очищення»). Роботу потрібно запустити знову. |

Установіть кришку Powerbox, див. рис. [13].

Експлуатація

Інфрачервоне електронне обладнання випромінює невидиме пульсуюче світло. Сенсорний прилад установлено таким чином, що вода подається при наближенні рук до отвору виліву. Якщо забрати руки з-під отвору виліву, подача води припиняється через 1 с.



Радіус дії сенсорного приладу залежить від віддзеркалювальної здатності об'єкта, присутність якого виявляється.

Автоматичне аварійне відключення



Інфрачервоний електронний пристрій вимикає подачу води автоматично через 60 с після виявлення об'єкта.

Увімкніть режим очищення



- Можливо лише за умови активації короткочасного вимкнення

| | |
|----|--|
| 1. | Установіть і утримуйте палець на нижній частині сенсорного приладу, див. рис. [11]. Контрольна лампочка на сенсорному приладі сигналізує:  |
| 2. | Коли з'явиться  , зніміть палець із сенсорного приладу. Режим очищення буде активовано на 3 хвилини. Тим часом контрольна лампа сигналізує світлові сигнали. |

Передчасний вихід із режиму очищення

| | |
|----|---|
| 1. | Установіть і утримуйте палець на нижній частині сенсорного приладу, див. рис. [11]. Контрольна лампочка на сенсорному приладі сигналізує:  |
| 2. | Коли з'явиться  , зніміть палець із сенсорного приладу. Режим очищення завершений. |

Запустити процес термічної дезінфекції

| | |
|----|---|
| 1. | Поверніть ручку змішувального пристрою на обмежувач температури гарячої води. |
| 2. | Установіть і утримуйте палець на нижній частині сенсорного приладу, див. рис. [11]. Контрольна лампочка на сенсорному приладі сигналізує:  |
| 3. | Коли з'явиться  , зніміть палець із сенсорного приладу. |



Тримати руки поза зоною дії сенсорного приладу.

Змішувач запускає процес термічної дезінфекції.

Якщо під час термічної дезінфекції виявлено об'єкт, подача води миттєво припиняється, і змішувач блокується (контрольна лампочка сенсорного приладу подає миготливий сигнал).

Змішувач розблокується автоматично через 3 хвилини. Блокування також можна вимкнути передчасно (див. розділ «Вихід із режиму очищення»).

Встановлення налаштувань

Режим налаштування

Режим налаштування виконує наступні функції:

- Індикація та змінення програми
- Контроль зони дії

У режимі налаштування під час входу в зону дії на сенсорному приладі засвічується контрольна лампочка.

Активуйте режим налаштування

Роз'єднайте штекерне з'єднання між змішувачем та електронним акумулятором, за 10 с встановіть його знову, див. рис. [14].

- Режим налаштування автоматично завершується через 3 хвилини.

Налаштування програми

| | |
|----|---|
| 1. | Активуйте режим налаштування. |
| 2. | Установіть і утримуйте палець на нижній частині сенсорного приладу, див. рис. [11]. Контрольна лампочка на сенсорному приладі сигналізує:  |
| 3. | Коли з'явиться  , зніміть палець із сенсорного приладу. Режим вибору програми активовано на 60 с. |
| 4. | Установіть і утримуйте палець на нижній частині сенсорного приладу. Програми відображаються групами світлових сигналів контрольної лампочки сенсорного приладу. Спочатку відображається поточна встановлена програма.  Програма 1 Програма 2 Програма 3 Програма 4 Програма 5 Програма 6 Програма 7 |
| 5. | Після необхідної серії світлових сигналів зніміть палець із сенсорного приладу. Вибрана програма прийнята для налаштування. Знову з'являються відповідні світлові сигнали. За необхідності налаштування можна знову відрегулювати впродовж наступних 6 секунд (див. 4.). Режим налаштування автоматично завершується через 3 хвилини. |

Таблиця з переліком програм

В інфрачервоному електронному пристрої можна вибрати 7 попередньо встановлених програм.

| Програма | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|----------------------------------|--------------|------------|------------|------------|------------|--------------|--------------|
| Короткочасне відключення*1 | Активовано | Активовано | Активовано | Активовано | Активовано | Деактивовано | Деактивовано |
| Автоматичне промивання*2 | Деактивовано | Активовано | Активовано | Активовано | Активовано | Деактивовано | Активовано |
| Інтервал промивання | - | 72 год | 24 год | 72 год | 72 год | - | 72 год |
| Тривалість промивання | - | 5 хв | 5 хв | 10 хв | 1 хв | - | 5 хв |
| Залежить від використання | - | x | | x | x | - | x |
| Не залежить від використання | - | | x | | | - | |
| Тривалість термічної дезінфекції | 3,5 хв | 3,5 хв | 11 хв | 3,5 хв | 3,5 хв | 3,5 хв | 3,5 хв |

*1 Якщо короткочасне відключення активовано, можна також активувати режим очищення. У режимі очищення подача води не вмикається протягом 3 хвилин, незважаючи на розпізнання об'єкта.

*2 Автоматичне промивання використовується для забезпечення чистоти води, якщо змішувач не застосовується протягом тривалого часу. Промивання виконується впродовж 5 хвилин через 24 години (незалежно від використання) або впродовж 1, 5 чи 10 хвилин через 72 години після останнього використання змішувача (залежно від використання).

Вказівка щодо техніки безпеки:

Якщо автоматичне промивання активовано, забезпечте вільний злив.

Технічне обслуговування

Вимкніть подачу гарячої та холодної води.

Змішувач

I. Викрутіть і очистьте аератор (48 159), див. складаний аркуш I.

Монтаж здійснюйте у зворотній послідовності.

II. Стрижень змішувального пристрою

1. Від'єднайте змішувач від з'єднань.
2. Зніміть змішувач із раковини.
3. Демонтаж і заміна стрижня змішувального пристрою, див. складаний аркуш III, рис. [15].

Монтаж здійснюйте у зворотній послідовності.

Враховуйте належне монтажне положення окремих деталей, див. Примітку, рис. [15].

Powerbox

Зніміть кришку Powerbox, див. складаний аркуш III, рис. [13].

I. Електромагнітний клапан

1. Роз'єднайте штекерні сполучення, див. рис. [16].
2. Зніміть кожух генератора, див. рис. [17].
3. Замініть електромагнітний клапан або очистьте фільтр, див. рис. [18].

Монтаж здійснюйте у зворотній послідовності.

II. Генератор і акумуляторний контейнер

Заборонено очищувати генератор стислим повітрям.

1. Роз'єднайте штекерні сполучення, див. рис. [16].
2. Зніміть кожух генератора, див. рис. [17].
3. Демонтуйте та замініть генератор, див. рис. [19].
4. Демонтуйте та замініть акумуляторний контейнер, див. рис. [20].
5. Встановлення штекерного з'єднання та монтаж здійснюйте у зворотній послідовності.
6. Увімкніть подачу води.

Під час подачі води контрольна лампочка електронної системи керування акумулятором повинна світитися, див. складаний аркуш, рис. [12].

За потреби див. таблицю «Несправності/Причини/Усунення».

7. Установіть кришку Powerbox, див. рис. [13].

III. Електронна система керування акумулятором і акумуляторний контейнер

1. Роз'єднайте штекерні сполучення, див. рис. [16].
2. Демонтуйте й замініть електронну систему керування акумулятором і акумуляторний контейнер, див. рис. [21].
3. Встановлення штекерного з'єднання та монтаж здійснюйте у зворотній послідовності.
4. Зачекайте 1 годину.
5. Запустіть неперервну роботу для заряджання акумулятора, див. розділ «Початкове введення в експлуатацію».
6. Установіть кришку Powerbox, див. рис. [13].

IV. Акумуляторний контейнер

Акумуляторний контейнер необхідно замінювати не пізніше, ніж через 10 років після введення змішувача в експлуатацію.

1. Роз'єднайте штекерні сполучення, див. рис. [16].
2. Демонтуйте та замініть акумуляторний контейнер, див. рис. [20].
3. Установіть штекерне з'єднання та здійсніть монтаж у зворотному напрямку.
4. Увімкніть подачу води.
Під час подачі води контрольна лампочка електронної системи керування акумулятором повинна світитися, див. складаний аркуш, рис. [12].
За потреби див. таблицю «Несправності/Причини/Усунення».
5. Установіть кришку Powerbox, див. рис. [13].

Запасні частини

див. складаний аркуш I (* = спеціальне приладдя)

Догляд

Рекомендації щодо догляду за цим змішувачем містяться в посібнику, що додається.

Указівки щодо утилізації



Пристрої з цією позначкою **забороняється** викидати разом із побутовим сміттям. **Необхідно** утилізувати їх відповідно до чинного законодавства вашої країни.

Утилізація акумуляторів здійснюється відповідно до чинного законодавства вашої країни!

Несправність/Причина/Спосіб усунення

| Несправність | Причина | Спосіб усунення |
|---|--|--|
| Відсутня подача води | <ul style="list-style-type: none"> • Припинено подачу води • Засміївся фільтр електромагнітного клапана • Пошкоджено електромагнітний клапан • Немає контакту у штекерному гнізді • Пошкоджено генератор • Пошкоджено електронну систему керування акумулятором • Розряджено акумулятор (аварійне живлення) • Руки знаходяться поза зоною дії приладу • Активовано режим очищення | <ul style="list-style-type: none"> - Відкрийте запірний вентиль - Очистьте фільтр - Замініть електромагнітний клапан - Перевірте 4 штекерні з'єднання - Замініть генератор - Замініть електронну систему керування акумулятором - Замініть акумуляторний контейнер - Тримайте руки безпосередньо під отвором виливу - Передчасно вийдіть із режиму очищення або зачекайте 3 хвилини |
| Контрольна лампочка на сенсорному приладі мигає: | <ul style="list-style-type: none"> • Генератор пошкоджено, а акумулятор майже розряджено (застосовано аварійне живлення змішувача) • Електронну систему керування акумулятором пошкоджено, а акумулятор майже розряджено (застосовано аварійне живлення змішувача) | <ul style="list-style-type: none"> - Змініть генератор і акумуляторний контейнер - Замініть електронну систему керування акумулятором і акумуляторний контейнер |
| Під час подачі води контрольна лампочка електронної системи керування акумулятором не світиться. | <ul style="list-style-type: none"> • Немає контакту у штекерному гнізді • Пошкоджено генератор | <ul style="list-style-type: none"> - Перевірте штекерне з'єднання між генератором та електронною системою керування акумулятором - Змініть генератор і акумуляторний контейнер |
| Під час подачі води світиться контрольна лампочка електронної системи керування акумулятором. | <ul style="list-style-type: none"> • Пошкоджено електронну систему керування акумулятором | <ul style="list-style-type: none"> - Замініть електронну систему керування акумулятором і акумуляторний контейнер |
| Вода ллється безперервно | <ul style="list-style-type: none"> • Пошкоджено електромагнітний клапан • Активовано термічну дезінфекцію | <ul style="list-style-type: none"> - Замініть електромагнітний клапан - Зачекайте від 3,5 до 11 хвилин |
| Подача води вмикається самочинно | <ul style="list-style-type: none"> • Установлено завелику для місцевих умов зону дії сенсорного приладу • Активовано автоматичне промивання | <ul style="list-style-type: none"> - Зменште радіус дії за допомогою пульта дистанційного керування (спеціальне приладдя, арт. № 36 407) - Зачекайте від 1 до 10 хвилин |
| Потік води надто слабкий | <ul style="list-style-type: none"> • Забруднено аератор • Забруднено фільтр електромагнітного клапана • Забруднено фільтр з'єднувальних шлангів • Подачу води заблоковано | <ul style="list-style-type: none"> - Очистьте або замініть аератор - Очистьте фільтр - Очистьте або замініть фільтри - Перевірте труби для подачі води, відкрийте запірні вентиля |
| Температура змішування неправильна | <ul style="list-style-type: none"> • Див. розділ «Потік води надто слабкий» • Стрижень змішувального пристрою покритий вапняним нальотом | <ul style="list-style-type: none"> - Очистьте або замініть стрижень змішувального пристрою |



Область применения/функция

Возможна эксплуатация с указанными ниже устройствами.

- Накопители
- Прямоточные водонагреватели с термическим управлением
- Прямоточные водонагреватели с гидравлическим управлением

Эксплуатация с безнапорными накопителями (открытыми водонагревателями) не предусмотрена!

Энергию от потока воды энергоблок превращает в электрическую энергию и сохраняет ее. Для энергетически автономной эксплуатации арматуры достаточно 6 водопотоков, работающих ежедневно в течение 10 с.

Информация по технике безопасности

- Установку разрешается производить только в обогреваемых помещениях.
- Генератор нельзя очищать сжатым воздухом.
- Следует использовать только оригинальные запчасти и принадлежности. Использование иных деталей ведет к утрате гарантии и знака CE.

Технические данные

- Давление воды:
 - мин. 0,05 МПа
 - рекомендовано 0,1–0,5 МПа
 - Рабочее давление: макс. 1 МПа
 - Испытательное давление: 1,6 МПа
- Для соблюдения уровня шума при давлении в водопроводе более 0,5 МПа рекомендуется установить редуктор давления. Необходимо избегать больших перепадов давлений в патрубках подключения холодной и горячей воды!
- Расход воды при давлении 0,3 МПа: ок. 5,7 л/мин
 - Температура горячей воды на входе: макс. 70 °C
 - Рекомендовано (экономное потребление энергии): 60 °C
 - Электрический накопитель разработан для энергетически автономной эксплуатации:
 - время работы после 10 с поступления потока воды 4 ч
 - время работы после 260 с поступления потока воды 100 ч
 - Аварийное электропитание: 6 В, литиевая батарея, тип CR-P2
 - Автоматическое аварийное отключение (6–420 с, настраивается): 60 с
 - Время действия (0–11 с, настраивается): 1 с
 - Диапазон зоны чувствительности по Kodak Gray Card, серый Страна, 8 x 10 дюймов, поперечный формат (7–20 см, настраиваемый): 13 см
 - Вид защиты
 - арматура: IP 59K
 - энергоблок: IP 44
 - Подключение воды:
 - холодная – справа
 - горячая – слева

Стандартные функции арматуры

- Термическая дезинфекция: активируемая

Программа функций 1 (заводская установка)

- Моющий режим: активируемый
- Автоматическая промывка: деактивирована
- Время термической дезинфекции: 3,5 мин

Емкость аккумуляторной батареи не считываемая.

Используя сенсорное оборудование, можно выбирать другие предварительно установленные программы, см. таблицу с перечнем программ на стр. 111.

Специальные принадлежности

С помощью пульта дистанционного управления с инфракрасным излучением (артикул №: 36 407) можно производить другие настройки и выбор специальных функций.

Допуск к эксплуатации и соответствие стандартам



Данное изделие удовлетворяет требованиям соответствующих директив ЕС.

Сертификаты соответствия можно запросить, обратившись по указанному ниже адресу:

GRÖHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Установка

Перед установкой и после установки тщательно промойте систему трубопроводов (соблюдайте стандарт EN 806)!

Монтаж

Необходимо учитывать чертежные размеры на складном листе I.

1. Закрепить арматуру на раковине, см. рис. [1] и [2].
2. Демонтировать крышку энергоблока, см. рис. [3].
3. Закрепить энергоблок, см. рис. [4].
4. Подсоединить шланги и подключить штекерное соединение, см. рис. с [5] по [7].

Откройте подачу холодной и горячей воды, проверьте герметичность соединений.

Настройка ограничителя температуры

1. Раскрутить винт, см. рис. [8].
2. Поворачивать ручку смешивающего устройства до достижения требуемой максимальной температуры.
3. Снять ручку смешивающего устройства, см. рис. [9].
4. Снять стопорное кольцо и снова надеть так, чтобы насечка указывала вертикально вверх.
5. Повернуть стержень смешивающего устройства до упора, см. рис. [10].

Установить ручку смешивающего устройства в горизонтальное положение.

Ввод в эксплуатацию

После подключения штекерного соединения в течение 3 минут арматура находится в режиме установки. Через 3 минуты арматура готова к работе и может быть запущена в действие.

Запустите в действие, чтобы загрузить накопитель

| | |
|----|---|
| 1. | Поставьте и удерживайте палец в нижней части сенсора, см. рис. [11]. |
| | Контрольная лампа в сенсоре мигает: |
| | |
| 2. | В то время как появляется , убрать палец от сенсора. |
| | Арматура запускает процесс действия. |
| | В процессе действия на электронной системе накопителя должна гореть контрольная лампа, см. рис. [12]. |
| | В противном случае см. таблицу Неисправности/причины/устранение на стр. 112. |
| | В процессе действия сенсор не должен распознавать никакой объект. Иначе поток воды немедленно прекращается, и арматура блокируется (контрольная лампа на сенсорной панели подает мигающий сигнал). |
| | Арматура разблокируется автоматически по истечении 3 минут. Блокировку можно отключить преждевременно (см. раздел «Преждевременное окончание моющего режима»). Действие должно быть снова возобновлено. |

Установить крышку энергоблока, см. рис. [13].

Обслуживание

Инфракрасный электронный блок посылает невидимые пульсирующие световые сигналы. Сенсор отрегулирован таким образом, что при приближении рук под излив начинает поступать вода.

Как только руки будут удалены из зоны излива, поток воды прекратит поступать через 1 секунду. Диапазон действия сенсора зависит от отражающих свойств объекта.

Автоматическое аварийное отключение

После 60 с опознавания объекта инфракрасный электронный блок автоматически прекращает подачу воды.

Активация мощного режима

- Возможно только при активированном кратковременном выключении

| | |
|----|--|
| 1. | Поставьте и удерживайте палец в нижней части сенсора, см. рис. [11]. |
| | Контрольная лампа в сенсоре мигает: |
| 2. | В то время как появляется , убрать палец с сенсора. |
| | Мощный режим активируется на 3 минуты. Тем временем контрольная лампа сигнализирует мигающим сигналом. |

Преждевременное окончание мощного режима

| | |
|----|--|
| 1. | Поставьте и удерживайте палец в нижней части сенсора, см. рис. [11]. |
| | Контрольная лампа в сенсоре мигает: |
| 2. | В то время как появляется , убрать палец с сенсора. |
| | Мощный режим завершен. |

Запуск процесса термической дезинфекции

| | |
|----|---|
| 1. | Повернуть ручку смешивающего устройства до ограничителя горячей воды. |
| 2. | Поставьте и удерживайте палец в нижней части сенсора, см. рис. [11]. |
| | Контрольная лампа в сенсоре мигает: |
| 3. | В то время как появляется , убрать палец с сенсора. |
| | Держите руки вне диапазона действия сенсора. |
| | Арматура запускает процесс термической дезинфекции. Если во время термической дезинфекции обнаруживается объект, подача воды немедленно прекращается, и арматура блокируется (контрольная лампа на сенсоре подает мигающий сигнал). |
| | Арматура разблокируется автоматически по истечении 3 минут. Блокировку можно отключить преждевременно (см. раздел «Преждевременное окончание мощного режима»). |

Выполнение настроек

Режим установки

Режим установки выполняет следующие функции:

- Индикация и изменение программы
- Контроль диапазона действия

В режиме установки на сенсоре устройства светится контрольная лампа, если при приближении к арматуре человек попадает в диапазон действия.

Активация режима установки

Разъединить штекерное соединение между электронным блоком накопителя и арматурой и через 10 секунд снова восстановить его, см. рис. [14].

- Через 3 минуты режим установки автоматически прерывается.

Установка программы

| | |
|----|---|
| 1. | Активировать режим установки. |
| 2. | Поставьте и удерживайте палец в нижней части сенсора, см. рис. [11]. |
| | Контрольная лампа в сенсоре мигает: |
| 3. | В то время как появляется , убрать палец с сенсора. |
| | Режим выбора программы активирован на 60 секунд. |
| 4. | Поставьте и удерживайте палец в нижней части сенсора. |
| | Программы отображаются группами мигающих сигналов контрольной лампы в сенсоре. Сначала отображается текущая настроенная программа. |
| | <ul style="list-style-type: none"> Программа 1 Программа 2 Программа 3 Программа 4 Программа 5 Программа 6 Программа 7 |
| 5. | После необходимой серии мигающих сигналов убрать палец с сенсора. |
| | Выбранная программа принята в качестве настройки. Соответствующие мигающие сигналы вновь отображаются. |
| | При необходимости настройку можно отрегулировать заново в течение следующих 6 секунд (см. 4). |
| | Через 3 минуты режим установки автоматически прерывается. |

Таблица с перечнем программ

В электронике с инфракрасным излучением можно выбрать 7 предварительно установленных программ.

| Программа | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|--------------------------------------|-----------------|--------------|--------------|--------------|--------------|-----------------|-----------------|
| Кратковременное отключение*1 | Активировано | Активировано | Активировано | Активировано | Активировано | Не активировано | Не активировано |
| Автоматический смыв*2 | Не активировано | Активировано | Активировано | Активировано | Активировано | Не активировано | Активировано |
| Интервал промывки | - | 72 ч | 24 ч | 72 ч | 72 ч | - | 72 ч |
| Продолжительность промывки | - | 5 мин | 5 мин | 10 мин | 1 мин | - | 5 мин |
| В зависимости от использования | - | x | | x | x | - | x |
| Вне зависимости от использования | - | | x | | | - | |
| Длительность термической дезинфекции | 3,5 мин | 3,5 мин | 11 мин | 3,5 мин | 3,5 мин | 3,5 мин | 3,5 мин |

*1 При активированном кратковременном отключении можно активировать мощный режим. В мощном режиме, несмотря на распознавание объекта, подача воды не включается в течение 3 минут.

*2 Автоматический смыв служит для обеспечения гигиены при длительном неиспользовании смесителя. По истечении 24 часов (вне зависимости от использования) выполняется промывка в течение 5 минут или по истечении 72 часов после последнего использования смесителя (в зависимости от использования) выполняется промывка в течение 1, 5 или 10 минут.

Указание по безопасности:

При активированной автоматической промывке обеспечьте свободный сток.

Техническое обслуживание

Перекрыть подачу холодной и горячей воды.

Арматура

I. **Аэратор** (48 159) вывинтить и прочистить, см. складной лист I. Монтаж производится в обратной последовательности.

II. Стержень смешивающего устройства

1. Отсоедините арматуру от подключений.
 2. Снимите арматуру с раковины.
 3. Снять и заменить стержень смешивающего устройства, см. складной лист III, рис. [15].
- Монтаж производится в обратной последовательности.

Соблюдать монтажное положение отдельных деталей, см. детали, рис. [15].

Энергоблок

Снять крышку энергоблока, см. складной лист II, рис. [13].

I. Электромагнитный клапан

1. Отключить штатные соединения, см. рис. [16].
2. Демонтировать корпус генератора, см. рис. [17].
3. Заменить электромагнитный клапан или очистить фильтр, см. рис. [18].

Монтаж производится в обратной последовательности.

II. Генератор и блок батарей

Генератор нельзя очищать сжатым воздухом.

1. Отключить штатные соединения, см. рис. [16].
2. Демонтировать корпус генератора, см. рис. [17].
3. Демонтировать и заменить генератор, см. рис. [19].
4. Демонтировать и заменить блок батарей, см. рис. [20].
5. Отключить штатные соединения и произвести монтаж в обратной последовательности.
6. Включить подачу воды.
В процессе течения воды на электронной системе накопителя должна гореть контрольная лампа, см. складной лист II, рис. [12].
В противном случае см таблицу Неисправности/причины/устранение.
7. Установить крышку энергоблока, см. рис. [13].

III. Электроника накопителя и блок батарей

1. Отключить штатные соединения, см. рис. [16].
2. Демонтировать и заменить электронную систему накопителя и блок батарей, см. рис. [21].
3. Отключить штатные соединения и произвести монтаж в обратной последовательности.
4. Подождать 1 час.
5. Запустить в действие, чтобы загрузить накопитель, см главу «Первичный ввод в эксплуатацию».
6. Установить крышку энергоблока, см. рис. [13].

IV. Блок батарей

Замена блока батарей должна производиться не позднее, чем через 10 лет после ввода арматуры в эксплуатацию.

1. Отключить штатные соединения, см. рис. [16].
2. Демонтировать и заменить блок батарей, см. рис. [20].
3. Восстановить штатное соединение и осуществить монтаж в обратной последовательности.
4. Включить подачу воды.
В процессе течения воды на электронной системе накопителя должна гореть контрольная лампа, см. складной лист II, рис. [12].
В противном случае см таблицу Неисправности/причины/устранение.
5. Установить крышку энергоблока, см. рис. [13].

Запасные части

см. складной лист I (* = специальные принадлежности)

Уход

Указания по уходу за арматурой приведены в прилагаемой инструкции по уходу.

Указания по утилизации

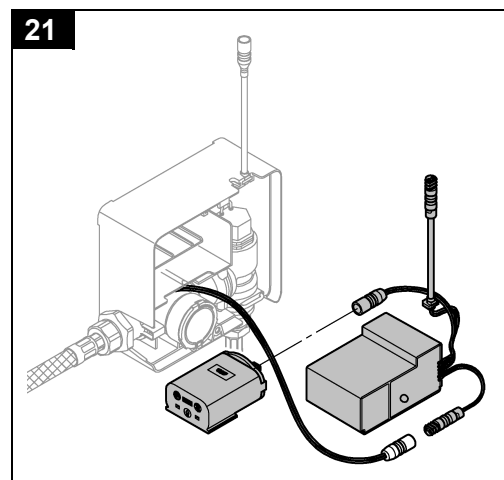
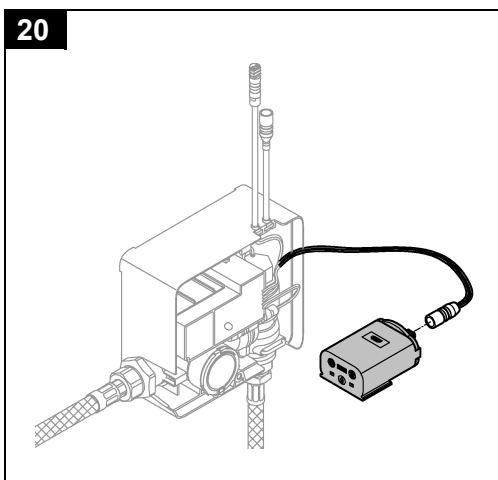
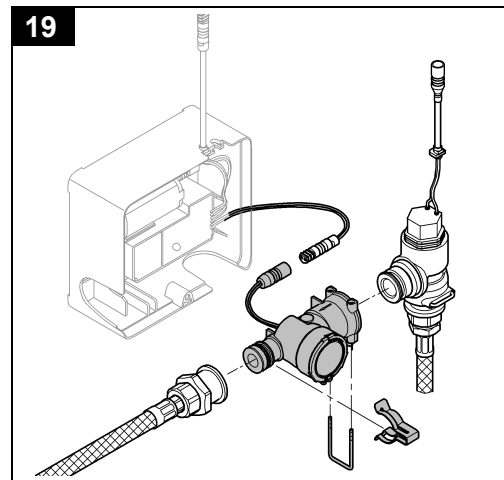
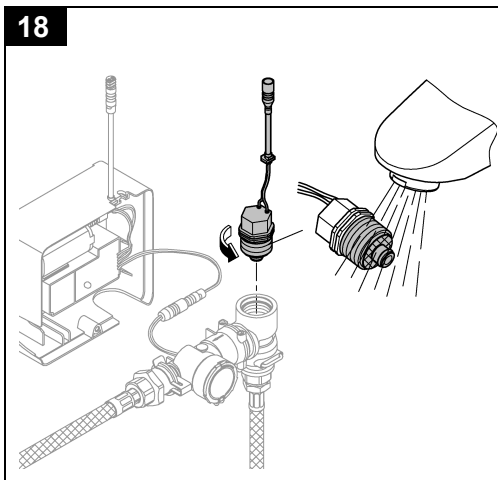
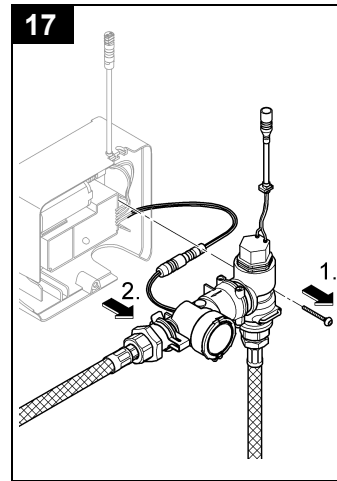
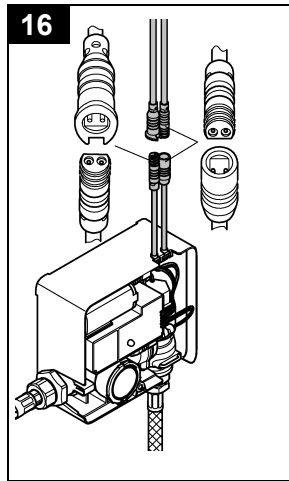
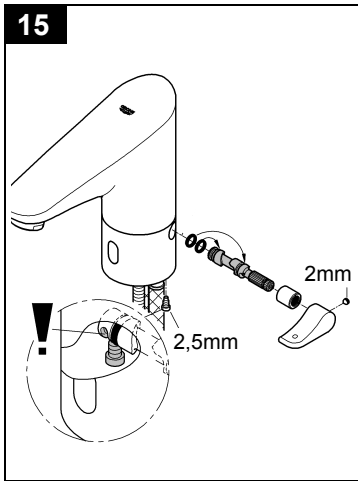


Устройства с данным обозначением **не** относятся к бытовым отходам. Они **должны** быть утилизированы в соответствии с предписаниями соответствующей страны.

Батареи утилизировать в соответствии с национальными предписаниями!

Неисправность/причина/устранение

| Неисправность | Причина | Устранение |
|--|--|--|
| Вода не течет | <ul style="list-style-type: none"> • Поддача воды прервана • Фильтр в электромагнитном клапане засорен • Электромагнитный клапан неисправен • Отсутствует контакт в штекерном разъеме • Генератор неисправен • Электроника накопителя неисправна • Батарея (аварийное электропитание) разряжена • Руки вне диапазона распознавания • Моющий режим активирован | <ul style="list-style-type: none"> - Открыть запорные вентили - Очистить фильтр - Заменить электромагнитный клапан - Проверить 4 штекерных соединения - Заменить генератор - Заменить электронику накопителя - Заменить блок батарей - Руки держать непосредственно под изливом - Преждевременно завершить моющий режим или подождать в течение 3 минут |
| Контрольная лампа в сенсоре мигает | <ul style="list-style-type: none"> • Генератор неисправен и батарея почти разряжена (арматура работает от аварийного питания) • Электроника накопителя неисправна и батарея почти разряжена (арматура работает от аварийного питания) | <ul style="list-style-type: none"> - Заменить генератор и блок батарей - Заменить электронику накопителя и блок батарей |
| При поступлении воды на электронной системе накопителя не горит контрольная лампа | <ul style="list-style-type: none"> • Отсутствует контакт в штекерном разъеме • Генератор неисправен | <ul style="list-style-type: none"> - Проверить контакт в штекерном соединении между генератором и электроникой накопителя - Заменить генератор и блок батарей |
| При поступлении воды на электронной системе накопителя мигает контрольная лампа | <ul style="list-style-type: none"> • Электроника накопителя неисправна | <ul style="list-style-type: none"> - Заменить электронику накопителя и блок батарей |
| Вода течет непрерывно | <ul style="list-style-type: none"> • Электромагнитный клапан неисправен • Термическая дезинфекция активирована | <ul style="list-style-type: none"> - Заменить электромагнитный клапан - Подождать 3,5 или 11 минут |
| Вода течет слишком медленно | <ul style="list-style-type: none"> • Диапазон распознавания сенсора для местных условий установлен на слишком большое значение • Активирована автоматическая промывка | <ul style="list-style-type: none"> - Уменьшить диапазон распознавания с помощью пульта дистанционного управления (специальные принадлежности, артикул №: 36 407) - Подождать в течение 1–10 минут или деактивировать автоматический смыв, см. таблицу программ |
| Недостаточное количество поступающей воды | <ul style="list-style-type: none"> • Аэратор засорен • Фильтр в электромагнитном клапане загрязнен • Фильтр в соединительных шлангах засорен • Поступление воды ограничено | <ul style="list-style-type: none"> - Очистить или заменить аэратор - Очистить фильтр - Очистить или заменить фильтр - Проверить распределительный водопровод, открыть запорные вентили |
| Температура смешивания неправильная | <ul style="list-style-type: none"> • См. раздел «Количество воды слишком мало» • Стержень смешивающего устройства покрылся известью | <ul style="list-style-type: none"> - Очистить или заменить стержень смешивающего устройства |



Pure Freude an Wasser

GROHE
WAVES

D

☎ +49 571 3989 333
helpline@grohe.de

A

☎ +43 1 68060
info-at@grohe.com

AUS

☎ +(61) 1300 54945
grohe_australia@lixil.com

B

☎ +32 16 230660
info.be@grohe.com

BG

☎ +359 2 9719959
grohe-bulgaria@grohe.com

BR

☎ 0800 770 1222
falecom@grohe.com

CAU

☎ +99 412 497 09 74
info-az@grohe.com

CDN

☎ +1 888 6447643
info@grohe.ca

CH

☎ +41 44 877 73 00
info@grohe.ch

CN

☎ +86 4008811698
info.cn@grohe.com

CY

☎ +357 22 465200
info@grome.com

CZ

☎ +358 942 451 390
grohe-cz@grohe.com

DK

☎ +45 44 656800
grohe@grohe.fi

E

☎ +34 93 3368850
grohe@grohe.es

EST

☎ +372 6616354
grohe@grohe.ee

F

☎ +33 1 49972900
sav-fr@grohe.com

FIN

☎ +358 942 451 390
grohe@grohe.fi

GB

☎ +44 871 200 3414
info-uk@grohe.com

GR

☎ +30 210 2712908
nsapountzis@ath.forthnet.gr

H

☎ +36 1 2388045
info-hu@grohe.com

HK

☎ +852 2969 7067
info@grohe.hk

I

☎ +39 2 959401
info-it@grohe.com

IND

☎ +91 1800 102 4475
customercare.in@grohe.com

IS

☎ +354 515 4000
jonst@byko.is

J

☎ +81 3 32989730
info@grohe.co.jp

KZ

☎ +7 727 311 07 39
info-cac@grohe.com

LT

☎ +372 6616354
grohe@grohe.ee

LV

☎ +372 6616354
grohe@grohe.ee

MAL

info-malaysia@grohe.com

MX

☎ 01800 8391200
pregunta@grohe.com

N

☎ +47 22 072070
grohe@grohe.no

NL

☎ +31 79 3680133
vragen-nl@grohe.com

NZ

technicalenquiries@paterson
trading.co.nz

P

☎ +351 234 529620
commercial-pt@grohe.com

PL

☎ +48 22 5432640
biuro@grohe.com.pl

RI

☎ 0-800-1-046743
customercare-
indonesia@asia.lixil.com

RO

☎ +40 21 2125050
info-ro@grohe.com

ROK

☎ +82 2 1588 5903
info-singapore@grohe.com

RP

☎ +63 2 8938681

RUS

☎ +7 495 9819510
info@grohe.ru

S

☎ +46 771 141314
grohe@grohe.se

SGP

☎ +65 6311 3611
info-singapore@grohe.com

SK

☎ +420 277 004 190
grohe-cz@grohe.com

T

☎ +66 21681368
(Haco Group)
info@haco.co.th

TR

☎ +90 216 441 23 70
GroheTurkey@grome.com

UA

☎ +38 44 5375273
info-ua@grohe.com

USA

☎ +1 800 4447643
us-customerservice@grohe.com

VN

☎ +84 90 9694768
☎ +84 90 9375068
info-vietnam@grohe.com

AL

BIH

HR

KS

ME

MK

SLO

SRB

☎ +385 1 2911470
adria-hr@grohe.com

**Eastern Mediterranean,
Middle East - Africa
Area Sales Office:**
☎ +357 22 465200
info@grome.com

IR

OM

UAE

YEM

☎ +971 4 3318070
grohedubai@grome.com

Far East Area Sales Office:
☎ +65 6311 3600
info@grohe.com.sg

Latin America:

☎ +52 818 3050626
pregunta@grohe.com

www.grohe.com

2016/09/28